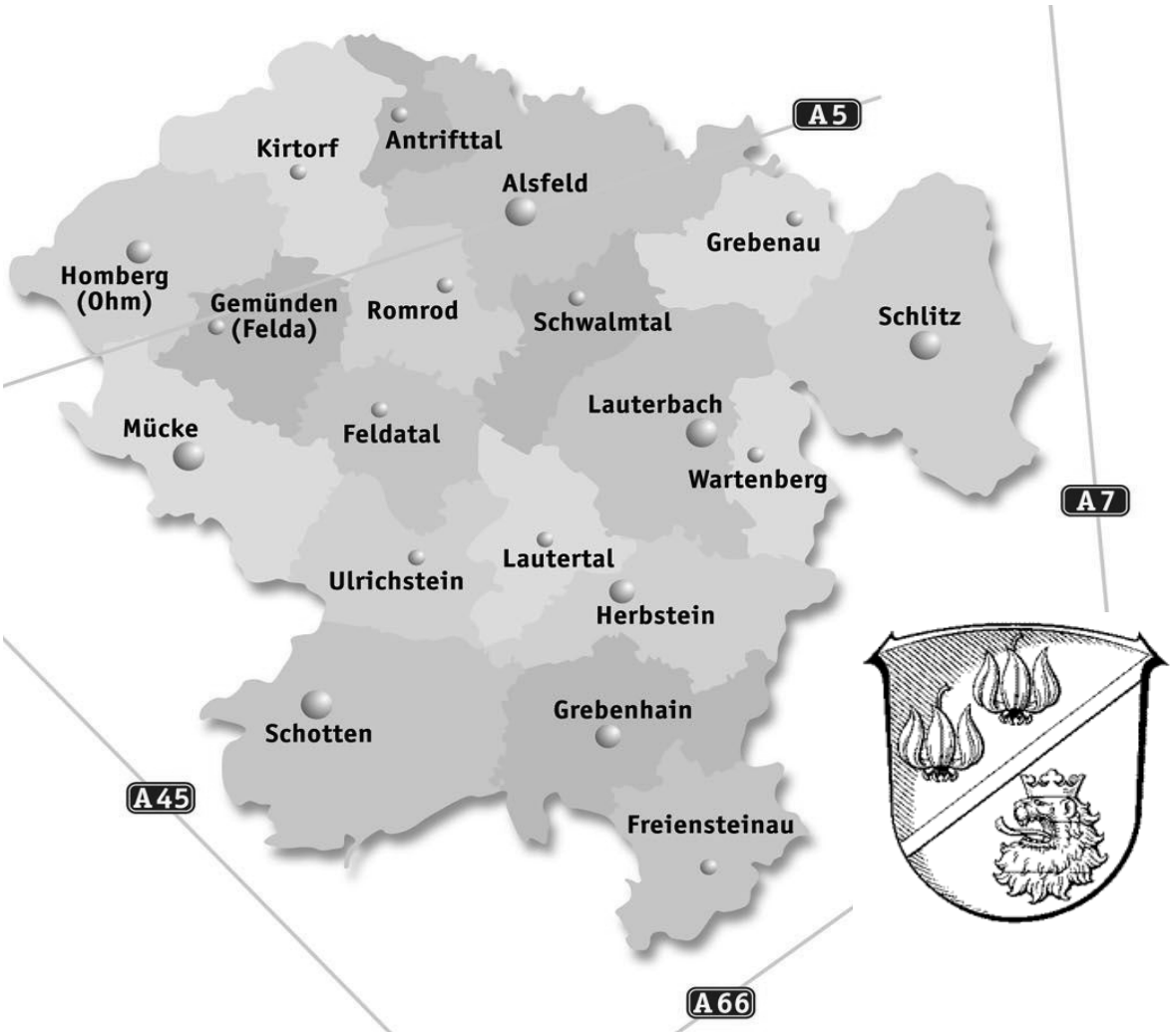
Haushaltssatzung und Haushaltsplan 2019



Vogelsbergkreis

Inhaltsverzeichnis:

		Seiten:
Haushaltssatzung		1 - 2
Vorbericht		3 - 35
Bewirtschaftungsregeln/Haushaltsvermerke		36 - 37
Übersicht über die Produktbereiche		38 - 43
Teilhaushalte:		
10	Organisation und Personal	44 - 66
14	Rechnungsprüfung	67 - 70
20	Finanzen	71 - 99
30	Rechtsangelegenheiten	100 - 102
35	Aufsichts- und Ordnungsangelegenheiten	103 - 128
40	Schulen und Liegenschaften	129 - 150
43	Volkshochschule	151 - 159
50	Soziale Sicherung	160 - 181
51	Jugend	182 - 198
53	Gesundheitsdienste	199 - 204
63	Bauen und Umwelt	205 - 229
80	Veterinärwesen, Verbraucherschutz	230 - 239
90	Wirtschaft und ländlicher Raum	240 - 251
Mittelfristige Ergebnisplanung		252
Mittelfristige Finanzplanung		253 - 254
Investitionsübersicht		255 - 298
Übersicht über die Verpflichtungsermächtigungen		299
Übersicht über die voraussichtlichen Verbindlichkeiten		300
Übersicht über die voraussichtlichen Rücklagen und Rückstellungen		301
Übersicht über die Fraktionsmittel		302
Stellenplan		303 - 306
Übersicht über die wirtschaftliche Entwicklung der verbundenen Unternehmen		307 - 310

Haushaltssatzung 2019

Aufgrund des § 52 der Hessischen Landkreisordnung in der Fassung der Bekanntmachung vom 07.03.2005 (GVBl. I S. 183), zuletzt geändert durch Gesetz vom 20.12.2015 (GVBl. I S. 618) in Verbindung mit §§ 94 ff. der Hessischen Gemeindeordnung (HGO) in der Fassung der Bekanntmachung vom 07.03.2005 (GVBl. I S. 142), zuletzt geändert durch Gesetz vom 21.06.2018 (GVBl. S. 291) hat der Kreistag des Vogelsbergkreises am 13.12.2018 folgende Haushaltssatzung beschlossen:

§ 1

Der Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2019 wird

im Ergebnishaushalt

im ordentlichen Ergebnis		
mit dem Gesamtbetrag der Erträge auf	187.611.860	EUR
mit dem Gesamtbetrag der Aufwendungen auf	185.529.470	EUR
mit einem Saldo von	2.082.390	EUR
im außerordentlichen Ergebnis		
mit dem Gesamtbetrag der Erträge auf	485.420	EUR
mit dem Gesamtbetrag der Aufwendungen auf	660.960	EUR
mit einem Saldo von	-175.540	EUR
mit einem Überschuss von	1.906.850	EUR

im Finanzhaushalt

mit dem Saldo aus den Einzahlungen und Auszahlungen		
aus laufender Verwaltungstätigkeit auf	6.652.230	EUR
und dem Gesamtbetrag der		
Einzahlungen aus Investitionstätigkeit auf	5.864.520	EUR
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit auf	13.094.900	EUR
mit einem Saldo von	-7.230.380	EUR
Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit auf	7.828.580	EUR
Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit auf	7.111.200	EUR
mit einem Saldo von	717.380	EUR
mit einem Zahlungsmittelüberschuss von	139.230	EUR

festgesetzt.

§ 2

Der Gesamtbetrag der Kredite, deren Aufnahme im Haushaltsjahr 2019 zur Finanzierung von Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen erforderlich ist, wird auf 7.828.580 EUR festgesetzt.

Davon entfallen 215.500 EUR auf die Kreditaufnahme zur Umsetzung des Kommunalen Investitionsprogrammes Teil I und II.

§ 3

Der Gesamtbetrag von Verpflichtungsermächtigungen im Haushaltsjahr 2019 zur Leistung von Auszahlungen in künftigen Jahren für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen wird auf 21.078.000 EUR festgesetzt.

§ 4

Der Höchstbetrag der Liquiditätskredite, die im Haushaltsjahr 2019 zur rechtzeitigen Leistung von Auszahlungen in Anspruch genommen werden dürfen, wird auf 20.000.000 EUR festgesetzt.

§ 5

Die Hebesätze der von den kreisangehörigen Gemeinden zu erhebenden Umlage werden gemäß § 53 Abs. 2 HKO in Verbindung mit § 50 des Finanzausgleichsgesetzes (FAG) festgesetzt auf:

1. Kreisumlage	33,96%
2. Zuschlag zur Kreisumlage (Schulumlage)	20,30%

der ermittelten Umlagegrundlagen.

Die Umlagen werden mit je einem Zwölftel des Jahresbetrags zum 1. eines jeden Monats fällig.

§ 6

Ein Haushaltssicherungskonzept wurde nicht beschlossen.

§ 7

Es gilt der vom Kreistag als Teil des Haushaltsplans beschlossene Stellenplan.

§ 8

Unerheblich im Sinne des § 100 Abs. 1 HGO sind

a) überplanmäßige Aufwendungen bis zu 25 % des Haushaltsansatzes oder 10.000 EUR, außerplanmäßige Aufwendungen bis zu 10.000 EUR;

b) überplanmäßige Auszahlungen bis zu 25 % des Haushaltsansatzes oder 50.000 EUR, außerplanmäßige Auszahlungen bis zu 50.000 EUR;

c) Aufwendungen und Auszahlungen, die auf gesetzlicher, vertraglicher oder tarifvertraglicher Verpflichtung beruhen;

d) zahlungswirksame Mehraufwendungen für Sach- und Dienstleistungen, Transferaufwendungen oder sonstige ordentliche Aufwendungen innerhalb eines Budgets, soweit diesen zahlungswirksame Mehrerträge aus privatrechtlichen oder öffentlich-rechtlichen Leistungsentgelten, Kostenersatzleistungen, Transferleistungen oder sonstigen ordentlichen Erträgen gegenüberstehen;

In Fällen, die keinen Aufschub dulden, kann der Kreisausschuss unbeschadet der Rechte aus Abs. 1 c) und d) über- und außerplanmäßige Aufwendungen und Auszahlungen bis zum Betrag von 100.000 EUR im Einzelfall bewilligen. Die besondere Dringlichkeit ist dem Kreistag darzulegen.

§ 9

Stellenbesetzungssperre
Für alle frei werdenden Personalstellen gilt eine Stellenbesetzungssperre von 12 Monaten. Über eine Wiederbesetzung entscheidet der Kreisausschuss nach Vorlage einer Stellenbedarfsanalyse.

Lauterbach, den 13.12.2018

Vogelsbergkreis
Der Kreisausschuss

Manfred Görig
Landrat

Vorbericht zum Haushaltsplan 2019

Dem Haushaltsplan ist ein Vorbericht beizufügen, der in konzentrierter Form einen Überblick über den Stand und die Entwicklung der Haushaltswirtschaft im Haushaltsjahr unter Einbeziehung der beiden Vorjahre gibt. Daneben soll der Vorbericht einen Ausblick auf wesentliche Veränderungen der Rahmenbedingungen und die Entwicklung wichtiger Planungskomponenten innerhalb des Zeitraums der mittelfristigen Ergebnis- und Finanzplanung vornehmen.

Der Jahresabschluss 2017 wurde gemäß § 112 Abs. 9 HGO fristgerecht am 30.04.2018 durch den KA aufgestellt. Geprüfte Jahresabschlüsse liegen bis 2016 vor, am 31.08.2017 wurde der Jahresabschluss 2015 durch den Kreistag beschlossen.

Im Jahresabschluss 2017 saldieren sich die Erträge und Aufwendungen zu einem positiven Jahresergebnis von 8,5 Mio. €. Der Haushaltsplan 2017/2018 ging für das Jahr 2017 noch von einem Fehlbedarf in Höhe von rd. 59 T€ aus, im Verlauf des Haushaltsjahres hat sich die Wirtschaftslage des Kreises demnach um rund 8,4 Mio. € verbessert. Die mit dem Land geschlossene Konsolidierungsvereinbarung nach dem SchuSG kann damit schneller erfüllt und der Austritt aus dem Kommunalen Schutzschirm nach Vorlage der geprüften Jahresabschlüsse 2015 bis 2017 beim Regierungspräsidium bereits früher als geplant beantragt werden.
Die größten Verbesserungen entstanden im Bereich der sozialen Sicherung und des Jugendamtes in Höhe von zusammen 5 Mio. €. Beispielhaft sind weniger kostenintensive Fälle im Bereich der Grundversorgung und Hilfen nach dem SGB XII zu nennen. Im SGB II gab es 1,8 Mio. € Mehrerträge, hauptsächlich durch höhere Kostenerstattungen bzw. Ersatzleistungen von anderen Sozialleistungsträgern sowie durch die Rückzahlung von Darlehen. Im Sachgebiet Asyl ergab sich per Saldo eine Ergebnisverbesserung von rund einer halben Mio. €. Im Jugendamt konnte das Ergebnis unter anderem wegen zusätzlicher Erstattungen aus Transferleistungen sowie Personalkostenerstattungen des Landes für kommunalisierte Aufgaben um 1,4 Mill. € verbessert werden.
Ein weiterer Schwerpunkt der Ergebnisverbesserung lag in der Verwaltung der Schulen und Liegenschaften. Die Ergebnisverbesserung von knapp 1 Mio. € ist zum größten Teil auf geringere Sach- und Dienstleistungen insbesondere für die Gebäudebewirtschaftung und -instandhaltung zurückzuführen.

Haushaltsjahre 2018 und 2019

Ergebnishaushalt
Der Ergebnishaushalt führt sämtliche geplanten Erträge und Aufwendungen auf und stellt damit Ressourcenaufkommen und Ressourcenverbrauch des Verwaltungshandelns periodengerecht dar. Aus dem beschlossenen Haushaltsplan 2017/2018 und dem vorliegenden Haushaltsplan 2019 ergibt sich folgendes Bild:

im Haushaltsjahr	2019	2018
• geplante Erträge und Finanzerträge	188.097.280 EUR	177.275.120 EUR
• geplante Aufwendungen und Zinsen und ähnliche Aufwendungen	-186.190.430 EUR	-177.264.160 EUR
• geplantes Jahresergebnis	1.906.850 EUR	10.960 EUR

Der Ergebnishaushalt stellt sich nach dem amtlichen Muster zu § 2 GemHVO für das Haushaltsjahr 2019 wie folgt dar:

Ergebnishaushalt 2019

Nr.	Konten	Bezeichnung	Haushaltsansatz 2019	Haushaltsansatz 2018	Ergebnis des Jahres-abschlusses 2017
			- Euro -	- Euro -	- Euro -
1	2	3	4	5	6
1	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte	931.500	712.000	1.207.441,66
2	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	4.657.500	4.114.000	4.794.117,38
3	548-549	Kostenersatzleistungen und -erstattungen	5.139.570	5.092.910	5.607.643,38
4	52	Bestandsveränderungen und aktivierte Eigenleistungen	0	0	0,00
5	55	Steuern und steuerähnliche Erträge einschließlich Erträge aus gesetzlichen Umlagen	78.610.300	72.911.900	70.123.854,88
6	547	Erträge aus Transferleistungen	50.045.630	47.047.010	54.604.648,45
7	540-543	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen	42.629.480	40.976.780	40.596.449,48
8	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträgen	4.172.310	4.481.280	4.208.806,49
9	53	Sonstige ordentliche Erträge	585.140	552.560	1.009.300,52
10		**Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9)**	**186.771.430**	**175.888.440**	**182.152.262,24**
11	62, 63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	-39.354.240	-36.182.260	-33.951.537,00
12	644-646	Versorgungsaufwendungen	-3.784.410	-2.966.500	-3.449.596,14
13	60,61,67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-26.037.360	-23.398.980	-21.952.084,59
14	66	Abschreibungen	-7.068.500	-7.051.420	-7.229.843,75
15	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen	-2.894.970	-3.313.390	-3.130.819,46
16	73	Steueraufwendungen einschließlich Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen	-22.171.900	-20.548.400	-19.768.692,40
17	72	Transferaufwendungen	-81.901.200	-80.971.960	-82.474.023,63
18	70,74,76	Sonstige ordentliche Aufwendungen	-290	-400	-359,07
19		**Summe der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)**	**-183.212.870**	**-174.433.310**	**-171.956.956,04**
20		**Verwaltungsergebnis (Nr. 10 ./. Nr. 19)**	**3.558.560**	**1.455.130**	**10.195.306,20**
21	56,57	Finanzerträge	840.430	1.386.680	1.101.572,13
22	77	Zinsen und andere Finanzaufwendungen	-2.316.600	-2.830.850	-2.557.252,58
23		**Finanzergebnis (Nr. 21 ./. Nr. 22)**	**-1.476.170**	**-1.444.170**	**-1.455.680,45**
24		**Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge (Nr. 10 und Nr. 21)**	**187.611.860**	**177.275.120**	**183.253.834,37**
25		**Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 19 und Nr. 22)**	**-185.529.470**	**-177.264.160**	**-174.514.208,62**
26		**Ordentliches Ergebnis (Nr. 24 und Nr. 25)**	**2.082.390**	**10.960**	**8.739.625,75**
27	59	Außerordentliche Erträge	485.420	0	510.473,74
28	79	Außerordentliche Aufwendungen	-660.960	0	-763.811,27
29		**Außerordentliches Ergebnis (Nr. 27 ./. Nr. 28)**	**-175.540**	**0**	**-253.337,53**
30		**Jahresergebnis (Nr. 26 und Nr. 29)**	**1.906.850**	**10.960**	**8.486.288,22**
		Nachrichtlich:			
	33101,33201	**Summe der vorgetragenen Jahresfehlbeträge**	**0**	**0**	**-23.340.895,13**

Die wesentlichen Positionen des Ergebnishaushalts werden mit ihrem jeweiligen Anteil an den gesamten Erträgen/Aufwendungen des ordentlichen Ergebnisses 2019 aufgeführt und erläutert. Anhand dieser Angaben lassen sich die einzelnen Ertrags- und Aufwandsarten und ihre Bedeutung für die Haushaltslage des Kreises einordnen.

Pos.		Ansatz 2019	%-Anteil

01 **privatrechtliche Leistungsentgelte** **931.500 EUR** 0,5 %

Hierzu zählen die Entgeltforderungen, die aufgrund eines zivilrechtlichen Vertragsverhältnisses entstehen, wie z.B. Teilnahmeentgelte für Angebote der Volkshochschule, des Jugendbildungswerks oder der Jugendförderung. Ihr Einfluss auf die Gesamtwirtschaftslage des Kreises ist mit weniger als 1% Anteil an den ordentlichen Erträgen unbedeutend.

02 **öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte** **4.657.500 EUR** 2,5 %

Diesen Erträgen liegt ein öffentlich-rechtlich, d.h. unmittelbar durch Gesetz, Verordnung oder Satzung geregelter Leistungsaustausch zugrunde, wie dies bei Verwaltungs- und Benutzungsgebühren der Fall ist, die für Dienstleistungen im Gesundheits-, Verkehrs- und Bauwesen oder dem Rettungsdienst erhoben werden. Die Entgelte sollen so bemessen sein, dass sie den verursachten Aufwand vollständig abdecken. Sie bleiben weiter unter 3% der ordentlichen Erträge und damit ebenfalls von geringer Bedeutung.

03 **Kostenersatzleistungen und Kostenerstattungen** **5.139.570 EUR** 2,7 %

Dazu zählen Erträge, die von Bund, Land, Gemeinden und sonstigen Dritten für erbrachte Leistungen des Kreises geleistet werden, wie beispielsweise Personalkostenerstattungen des Landes aufgrund der Kommunalisierung.

04 **Bestandsveränderungen und aktivierte Eigenleistungen** **0 EUR** 0,0 %

Unter dieser Position sind gegebenenfalls Erträge aus selbst erstellten Sachanlagen zu erfassen.

05 **Steuern und steuerähnliche Erträge einschließlich der Erträge aus gesetzlichen Umlagen** **78.610.300 EUR** 41,9 %

Auszuweisen sind hier die Erträge aus den direkt dem Kreis zufließenden Steuern und gesetzlichen Umlagen. Dies sind Jagdsteuer, Kreisumlage und Schulumlage.

Die Kreis- und Schulumlage wird so festgesetzt, dass sowohl der Haushaltsausgleich als auch die Tilgung der Kredite trotz Verwendung eines Teilbetrags der Schlüsselzuweisung unmittelbar im Finanzhaushalt erreicht werden kann. In 2019 ist zur Deckung der Aufwendungen für den Bereich Schulen der Hebesatz der Schulumlage geringfügig um 0,34 % anzuheben. Dem Vorbericht ist eine Übersicht beigefügt, wie sich der Schulumlagebedarf errechnet.

06 **Erträge aus Transferleistungen** **50.045.630 EUR** 26,7 %

Diesen Erträgen liegt kein direkter Austausch in Form von Leistung und Gegenleistung zugrunde, wie es für den Sozialleistungsbereich kennzeichnend ist. In erster Linie werden hierunter Leistungsbeteiligungen anderer Kostenträger, Unterhaltsbeiträge oder Rückzahlungen gewährter sozialer Hilfen gefasst. Von ihrer Bedeutung für die Gesamterträge rangieren sie auf dem 2. Platz.

Pos.		Ansatz 2019	%-Anteil

07 **Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allgemeinen Umlagen** **42.629.480 EUR** 22,7 %

Es handelt sich vor allem um die allgemeinen und besonderen Finanzzuweisungen im Rahmen des kommunalen Finanzausgleichs. Daneben sind innerhalb dieser Position im Haushalt auch die Zuweisungen für Ganztagsangebote an Schulen und die Zuweisung zu den Kosten der Grundsicherung im Alter zu finden. Etwa 75% der hier veranschlagten Erträge sind Schlüsselzuweisungen nach dem FAG.

08 **Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträgen** **4.172.310 EUR** 2,2 %

Diese Erträge sind nicht zahlungswirksam. Erhaltene, passivierte Investitionszuweisungen, die direkt einem aktivierten Anlagegut zugeordnet werden können (z.B. Zuweisungen für Investitionen in Schulen und Kreisstraßen) sind linear über dessen Nutzungsdauer aufzulösen und führen dann jährlich zu Erträgen. Die bis 2015 gewährten Investitionspauschalen, die nicht einzelnen Anlagegütern zugeordnet sind, werden dagegen nach § 38 Abs. 4 GemHVO jährlich mit einem Zehntel ihres Ursprungsbetrags aufgelöst.

Die 2017 erstmals ersatzweise veranschlagte Einzahlung aus an sich dem Ergebnishaushalt zufließenden Deckungsmitteln soll künftig direkt den dadurch finanzierten Schulinvestitionen zugerechnet werden. Die Auflösung dieser Sonderposten beginnt mit der Fertigstellung der jeweiligen Maßnahmen, die daraus generierten Erträge mindern über die Dauer der Abschreibung den Schulumlagebedarf.

09 **sonstige ordentliche Erträge** **585.140 EUR** 0,3 %

Hierzu zählen alle dem laufenden Verwaltungshandeln zuzuordnenden Erträge, die nicht von den Positionen 01 – 08 erfasst werden. Dies sind hauptsächlich sogenannte Nebenerlöse, beispielsweise aus Vermietung, Verpachtung und Überlassung, Erlöse aus dem Kantinenbetrieb, Abführungen aus Nebentätigkeiten und Schadensersatzleistungen. Ihr Einfluss auf die Gesamtwirtschaftslage des Kreises ist mit weniger als 1% Anteil an den ordentlichen Erträgen unbedeutend.

In das ordentliche Ergebnis fließen daneben die Erträge des Finanzergebnisses ein.

21 **Finanzerträge** **840.430 EUR** 0,4 %

Dazu zählen die Erträge aus Unternehmensbeteiligungen (u.a. RhönEnergie, ZOV) sowie Zinserträge für Geldanlagen oder ausgegebene Darlehen und Mahngebühren. Sie gehören neben den Schlüsselzuweisungen und Umlageerträgen zu den allgemeinen Deckungsmitteln.

Die Aufwendungen des ordentlichen Ergebnisses sind zu gliedern in die ordentlichen Aufwandspositionen des Verwaltungsergebnisses und des Finanzergebnisses. Zum Verwaltungsergebnis gehören:

Pos.		Ansatz 2019	%-Anteil

11 **Personalaufwendungen** **-39.354.240 EUR** 21,2 %

Diese umfassen die Entgelte und Arbeitgeberbeiträge zur Sozialversicherung des Tarifpersonals sowie die Besoldungs- und Beihilfeaufwendungen der aktiven Beamtinnen und Beamten. Die Aufwendungen sind in den einzelnen Teilhaushalten nach dem derzeitigen bzw. vorhersehbaren Personalbestand und der geltenden Tarif-, Sozialversicherungs- und Besoldungsrechtslage unter der Annahme einer Tariferhöhung von 3,09 % in 2019 sowie einer Besoldungserhöhung von 2,5 % veranschlagt. Durch die aufgrund der Auflagen der Aufsichtsbehörde zur Haushaltsgenehmigung fortgeltende Stellenbesetzungssperre wird sichergestellt, dass jede sich bietende Möglichkeit zur Reduzierung des Aufwands geprüft wird.

12 **Versorgungsaufwendungen** **-3.784.410 EUR** 2,0 %

Diese umfassen die Verpflichtungen aus den in 2019 fälligen Versorgungsbezügen und Beihilfen für die pensionierten Beamtinnen und Beamten, die durch die Versorgungskasse Darmstadt erfüllt werden. Die Versorgungskasse finanziert ihren Aufwand über Umlagen der pensionspflichtigen Körperschaften. Diese Umlage ist als Versorgungsaufwand abzubilden.

Daneben sind als zahlungsunwirksame Aufwendungen die Rückstellungen für Pensions- und Beihilfeansprüche zukünftiger Versorgungsempfänger auszuweisen. Diese Rückstellungen sollen die aus dem Ressourcenaufkommen zu erwirtschaftende Belastung abbilden, der dem Kreis aus Pensions- und Beihilfeansprüchen seiner Beamtinnen und Beamten zukünftig erwachsen kann. Die Rückstellungen werden personenbezogen nach finanzmathematisch qualifizierten Berechnungsmethoden durch die Versorgungskasse ermittelt und jährlich angepasst. Sie reduzieren sich für die Personen, die bereits Versorgungsbezüge erhalten und erhöhen sich für den Personenkreis der noch aktiven Anspruchsberechtigten. Als Versorgungsaufwand ist der Saldo der jährlichen Veränderung der Rückstellungen abzubilden.

13 **Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen** **-26.037.360 EUR** 14,0 %

Unter diese Position wird der gesamte Aufwand für die Unterhaltung, Instandsetzung und den laufenden Betrieb der Grundstücke, Gebäude und Anlagen (Bauunterhaltung, Energie, Fremdreinigung, Entsorgung, Ersatzbeschaffung von Ausstattung) sowie der Verwaltungs- und Geschäftsbedarf, Aufwand für ehrenamtliche Tätigkeiten, Mieten, Schulbetriebsmittel und sonstige von Dritten bezogene Leistungen gefasst.

14 **Abschreibungen** **-7.068.500 EUR** 3,8 %

Die veranschlagten Abschreibungen auf das vorhandene, abnutzungsfähige Anlagevermögen des Kreises sollen die durch die Nutzung im Haushaltsjahr 2019 verursachte Wertminderung des Vermögens sichtbar machen. Die Nutzung aller im Hj. 2019 voraussichtlich im Betrieb befindlichen Sachanlagen verursacht Wertminderungen

- der Gebäude mit schulischer Nutzung	2.058.850 EUR
- der Ausstattung mit schulischer Nutzung	833.720 EUR
- aus Sonderinvestitionsprogramm 2009	946.030 EUR
- aus dem Kommunalen Investitionsprogramm	587.920 EUR
- der sonstigen Gebäude	380.120 EUR
- der sonstigen Ausstattung	1.135.610 EUR
- der Kreisstraßen	1.126.250 EUR

Die Belastung des ordentlichen Ergebnisses wird teilweise durch korrespondierende Erträge aus der Auflösung von Sonderposten reduziert, wie diese sind die Abschreibungen nicht zahlungswirksam.

Pos.		Ansatz 2019	%-Anteil

15 **Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen** **-2.894.970 EUR** 1,6 %

Dieser Position sind die an andere öffentliche oder private Empfänger zu leistenden Zuwendungen zuzuordnen. Hierzu zählen z.B. die Zuweisungen an Vogelsberg Consult, Vogelsberg Touristik, an Vereine, Verbände, soziale Einrichtungen und an andere Schulträger (Gastschulbeiträge).

16 **Steueraufwendungen einschließlich Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen** **-22.171.900 EUR** 12,0 %

Hier werden insbesondere die Umlageverpflichtungen aus LWV- und Krankenhausumlage sowie die Verbandsumlage für den Zweckverband Naturpark Hoher Vogelsberg abgebildet. Der weitaus größte Anteil davon entfällt auf die Verbandsumlage an den Landeswohlfahrtsverband (rund 20 Mio. €).

17 **Transferaufwendungen** **-81.901.200 EUR** 44,1 %

Auch den Transferaufwendungen liegt kein Leistungsaustausch zugrunde, es wird vor allem der für Sozial- und Jugendhilfeleistungen entstehende Aufwand abgebildet. Die Aufgaben der Sozial- und Jugendhilfeträgerschaft bilden zusammen mit der Schulträgerschaft den Kernbereich der gesetzlichen Aufgaben.

18 **sonstige ordentliche Aufwendungen** **-290 EUR** 0,0 %

Die Position bildet die Sammelstelle für alle ordentlichen Aufwendungen des laufenden Verwaltungsbetriebs, die nach dem geltenden Kontenplan nicht den Positionen 11 – 17 zugeordnet werden dürfen. Dazu zählen z.B. aus dem laufenden Betrieb entstehende Steuerverpflichtungen wie Grundsteuer.

Das Finanzergebnis als ein weiterer Teilsaldo des ordentlichen Ergebnisses enthält an Finanzaufwendungen:

22 **Zinsen und andere Finanzaufwendungen** **-2.316.600 EUR** 1,2 %

Hier wird der gesamte Zinsaufwand der Investitions- und Kassenkredite dargestellt. Planmäßig erfasst werden auch die periodenanteiligen Anspar- und Sonderbeiträge für Kredite aus dem sog. Investitionsfonds B des Landes

In das geplante Jahresergebnis fließen noch die außerordentlichen Erträge und Aufwendungen mit ein. Außerordentliche Erträge sind z.B. Spenden, Erträge aus Vermögensveräußerungen über Buchwert und periodenfremde Erträge). Außerordentliche Aufwendungen können z.B. in Form von außerplanmäßigen Abschreibungen und Verlusten aus dem Abgang von Vermögensgegenständen unter dem Restbuchwert, periodenfremden Aufwendungen oder anderen selten oder unregelmäßig anfallenden Aufwendungen entstehen. Im Plan wurde für die Kreisstraße 122 (Alsfeld, Stadtteil Altenburg) die komplette Abschreibung des Vermögenswertes sowie die vollständige Auflösung des dazugehörigen Sonderpostens vorgenommen, da diese voraussichtlich zum 30.06.2019 von einer Kreisstraße zur Gemeindestraße abgestuft werden soll.

Die erstmals auch in der Planung vorgenommene Umsetzung einer vollständigen internen Leistungsverrechnung, die Neuregelungen bezüglich des Haushaltsausgleiches, die Daten zum Finanzausgleich einschließlich der Berechnung der Schulumlage sowie die zusammengefassten Ertrags- und Aufwandspositionen der Bereiche Sozialleistungen und Personalaufwand werden nachfolgend auf Grund ihrer Bedeutung für die Wirtschaftslage des Kreises nochmals detailliert dargestellt. Zudem werden die freiwilligen Leistungen in einer Übersicht dargestellt.

Interne Leistungsverrechnung

Bei der Aufstellung des Haushaltsplanes 2019 wurde erstmalig auch in der Planung eine vollumfängliche interne Leistungsverrechnung (ILV) durchgeführt. Während in den Haushalten vergangener Jahre bereits gezielte Verrechnungen zwischen einzelnen Teilhaushalten vorgenommen wurden (schwerpunktmäßig um eine korrekte Ermittlung der Schulumlage zu ermöglichen), werden nunmehr die Planergebnisse sämtlicher Produkte, die der internen Leistungserbringung innerhalb der Kreisverwaltung dienen, auf die Produkte mit externer Leistungserbringung, also der direkten Leistungserbringung für die Bürgerinnen und Bürger, umgelegt. Vor Verrechnung sind die internen Leistungen in folgenden Produkten enthalten:

11100 Selbstverwaltungsorgane
11110 Organisation des inneren Verwaltungsbetriebes
11111 Personalservice
11112 Personalvertretung
11120 Prüfungs- und Beratungsdienste
11140 Haushaltsplanung, Finanzcontrolling, Rechnungswesen
11150 Zahlungs- und Forderungsmanagement
11160 Gebäudemanagement
11170 Rechtsangelegenheiten

Zunächst erfolgt ein Teil der internen Verrechnungen in einem ersten Schritt über konkret ermittelte Beträge, nämlich überall dort, wo eine direkte Zuordnung von erbrachten Leistungen nach dem Verursacherprinzip möglich und ihr Wert mit wirtschaftlich vertretbarem Aufwand ermittelbar ist. Dies ist beispielsweise der Fall bei den Leistungen des Gebäudemanagements für den Schulbereich oder der vom Gebäudemanagement zu entrichtenden Miete für Schulungsräume der Volkshochschule.

Die entsprechenden Beträge werden beim zu entlastenden Produkt als Erlöse aus internen Leistungsbeziehungen (Pos. 31) und beim zu belasteten Produkt als Kosten aus internen Leistungsbeziehungen (Pos. 32) ausgewiesen. Auf diese Weise wird gegebenenfalls auch der Austausch von Leistungen zwischen zwei externen Produkten verrechnet, z.B. die Leistungen des Gesundheitsamtes für Schuluntersuchungen oder die Leistungen des Jugendamtes für die schulbezogene Jugendsozialarbeit. Auch ein Teil der Leistungen der Produkte

60000 Förderprogramme
61100 Steuerangelegenheiten, Finanzausgleich
61200 Vermögens- und Schuldenverwaltung

wird auf diese Art weiterverrechnet, z.B. die Zinslast für Investitionskredite im Schulbereich oder die ertragswirksame Auflösung der Sonderposten aus den bis zum Jahr 2015 vom Land gewährten Schulbaupauschalen. Die zur Ermittlung der Schulumlage notwendigen internen Verrechnungen setzen sich somit zum größten Teil aus konkret berechneten Beträgen zusammen.

Der verbleibende Rest der Belastung durch interne Leistungen wird in Form einer geschlüsselten Umlage auf die externen Produkte verteilt. Analog der Vorgehensweise zum Jahresabschluss 2017, bei dessen Aufstellung die vollumfängliche ILV dem Kreistagsbeschluss vom 10. November 2016 folgend erstmals angewandt wurde, wurden zur Berechnung dieser Umlage folgende Schlüssel verwendet:

Interne Leistung:	**angewandter Schlüssel:**
Personalservice	Verhältnis der anteiligen geplanten Personalaufwendungen (PA der externen Produkte zu PA extern gesamt)
Gebäudemanagement Verwaltung	Verhältnis der genutzten Raumflächen (Fläche je externes Produkt zur Fläche der externen Produkte gesamt, ausgenommen Schulprodukte)
restliche interne Produkte	Verhältnis des Volumens der geplanten Aufwendungen und Auszahlungen der externen Produkte untereinander

Folglich weisen die internen Produkte als Jahresergebnis nach ILV einen Betrag von 0,- € auf, während bei den externen Produkten die umgelegten geplanten Kosten entsprechend der oben genannten Schlüssel als Kosten aus internen Leistungsbeziehungen (Pos. 32) abgebildet werden.

Aufgrund der vorstehenden Beschreibung der ILV entfällt eine zusätzliche Erläuterung in den einzelnen Produktbeschreibungen.

Vorgaben zum Ausgleich des Ergebnis- und Finanzhaushaltes

Die rechtlichen Vorgaben zum Haushaltsausgleich haben sich in Hessen durch das Gesetz zur Sicherstellung der finanziellen Leistungsfähigkeit der hessischen Kommunen bei liquiditätswirksamen Vorgängen und zur Förderung von Investitionen vom 25.04.2018 erneut geändert. Seitdem gilt der Haushalt in der Planung als ausgeglichen, wenn

1. der Ergebnishaushalt unter Berücksichtigung der Summe der vorgetragenen Jahresfehlbeträge im ordentlichen Ergebnis ausgeglichen ist oder der Fehlbedarf im ordentlichen Ergebnis durch die Inanspruchnahme von Mitteln der Rücklagen ausgeglichen werden kann und

2. im Finanzhaushalt der Saldo des Zahlungsmittelflusses aus laufender Verwaltungstätigkeit mindestens so hoch ist, dass daraus die Auszahlungen zur ordentlichen Tilgung von Krediten sowie an das Sondervermögen „Hessenkasse“ geleistet werden können, soweit die Auszahlungen zur ordentlichen Tilgung von Investitionskrediten nicht durch zweckgebundene Einzahlungen gedeckt sind.

Daneben enthält § 106 Abs. 1 HGO nunmehr eine zusätzliche Verpflichtung, die der Sicherstellung der stetigen Zahlungsfähigkeit der Kommune dienen soll und die über den aktuellen Finanzplanungserlass vom 13.09.2018 als verbindlich für einen genehmigungsfähigen Haushalt erklärt wird. Konkret wird der Aufbau eines sogenannten Liquiditätspuffers in Höhe von 2 % der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (siehe Finanzplan, Position 18) im Durchschnitt der letzten drei dem Planjahr vorangegangenen Haushaltsjahre. Der Vogelsbergkreis als eine der am Entschuldungsprogramm Hessenkasse teilnehmenden Kommunen muss diese Vorgabe erst zum Ende des Planungszeitraums der mittelfristigen Ergebnis- und Finanzplanung vollständig erfüllen. Dieses Ziel kann ausweislich dieser Planung nur bei einer Erhöhung des Kreisumlagehebesatzes im Hj. 2020 um 0,4 Prozentpunkte erreicht werden.

Daten zum Finanzausgleich

Dem Entwurf des Haushalts 2019 liegen noch die Hochrechnungsdaten der ersten Trendberechnung vom 29.08.2018 des Landkreises Waldeck-Frankenberg für die Zahlungen aus dem kommunalen Finanzausgleich zugrunde:

KFA-Volumen	**2019**
Erträge aus Zuweisungen Land:	
Schlüsselzuweisungen	*34.430.200 €*
Umbuchung in Finanzhaushalt als Ersatz für Schulbaupauschale:	*-2.600.000 €*
Zwischensumme Zuweisungen Land Ergebnishaushalt:	31.830.200 €
Erträge aus Umlagen	
Kreisumlage (33,96 %)	*49.115.800 €*
Schulumlage (20,30 %)	*29.359.500 €*
Zwischensumme Erträge Umlagen:	78.475.300 €
Summe Erträge KFA (Ergebnishaushalt):	**110.305.500 €**
Aufwendungen KFA:	
LWV-Umlage:	*20.205.000 €*
Krankenhausumlage:	*1.826.400 €*
Summe Aufwendungen f. Umlagen:	**22.031.400 €**
Saldo KFA (Ergebnishaushalt):	**88.274.100 €**

Im Produktbereich 03 „Schulträgeraufgaben“ sind die Produkte 20000 bis 24310, die direkt zugeordneten Erlöse und Aufwendungen des Produktes 11160 „Gebäudemanagement“, die Schulumlage sowie die Erlöse und Kosten aus der Internen Leistungsverrechnung berücksichtigt worden.

Die Produktübersicht zum Produktbereich 03 weist unter der Position 8 einen negativen Wert für Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke aus. An dieser Stelle wird die vorgenommene Überführung eines Teils der Deckungsmittel in den Finanzhaushalt (2,6 Mio. €) sichtbar, die hier – als Minderung der im Produktbereich 16 zunächst vollständig veranschlagten Schlüsselzuweisung – als negativer Ertrag gebucht wird. Da dieser Anteil direkt einer Schulbaumaßnahme als sogenannter Sonderposten zugeordnet wird, reduzieren die über den Abschreibungszeitraum entstehenden Erträge zukünftig die Schulumlage. Konsequenterweise wird deshalb auch der im Ergebnishaushalt durch die Buchungspraxis entstehende Finanzbedarf in die Schulumlageberechnung einbezogen.

Durch Steigerung der Netto-Aufwendungen, die vor allem auf einen erhöhten Ansatz für die Unterhaltung der Schulgebäude, höhere Personalaufwendungen durch eine Überführung der bisher in der Betreuung eingesetzten geringfügig Beschäftigten in tarifliche Dienstverhältnisse und auf einen höheren Aufwand für die Digitalisierung der Schulen zurückzuführen sind, erhöht sich der Hebesatz der Schulumlage im Hj. 2019 um 0,34 %-Punkte im Vergleich zum Vorjahr.

Wie sich der Bedarf errechnet, ergibt sich aus nachfolgender Übersicht:

Schulumlage - relevante Aufwendungen	**HH Ansatz 2019 - Euro -**	**HH Ansatz 2018 - Euro -**
Personalaufwendungen aus Produkt Schulen	-5.953.740	-5.523.420
Personalaufwendungen aus Produkt 11160/Schulen	-1.010.030	-871.050
Versorgungsaufwendungen aus Produkt Schulen	-63.990	-31.630
Versorgungsaufwendungen aus Produkt 11160/Schulen	-18.020	-14.320
Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen aus Produkt Schulen	-7.183.800	-6.568.500
Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen aus Produkt 11160/Schulen	-8.911.500	-8.485.150
Andere sonstige Aufwendungen für bezogene Leistungen (Personalkosten-erstattung im Bereich Schulen, Bewirtschaftung durch Hauptamt 11110)	-49.800	-49.000
Interne Leistungsverrechnung der internen Produkte	-1.382.180	-88.950
Abschreibungen aus Produkt Schulen	-789.470	-575.080
Abschreibungen auf technische Anlagen und Maschinen, Geschäftsausstat-tung und GWG's aus Produkt 11160/Schulen	-54.680	-47.600
Abschreibungen auf Gebäude und Gebäudeeinrichtungen, Infrastrukturver-mögen aus Produkt 11160/Schulen	-2.047.820	-2.082.690
Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen aus Produkt Schulen (insb. Gastschulbeiträge)	-824.000	-869.000
Sonstige ordentliche Aufwendungen aus Produkt 11160/Schulen	-40	-150
Zinslast (aus Produkt 61200 für Schulen)	-492.310	-465.800
Disagio Ansparraten/Sonderbeiträge (aus Produkt 61200 für Schulen)	-451.200	-490.650
Konjunkturprogramm 2009 (aus Produkt 60000 für Schulen)	-656.940	-775.510
Kommunales Investitionsprogramm I (aus 60000 für Schulen)	-39.790	-55.010
Gesundheitsdienste für den Bereich Schulen (Schluntersuchungen, aus Produkt 41400)	-194.350	-196.160
Schulbezogene Jugendsozialarbeit Sachaufwand/Zuschüsse/Personal	-569.500	-536.860
Anteil Schulumlage zur Deckung der Investitionen im Finanzhaushalt	-2.600.000	-2.600.000
Summe Aufwendungen	**-33.293.160**	**-30.326.530**
Schulumlage - relevante Erträge		
Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte (Entgelte Betreuungsangebote) aus Produkt Schulen	200.000	120.000
Kostenersatzleistungen und -erstattungen (Gastschulbeiträge) aus Produkt Schulen	500.000	500.000
Erträge aus der Zuweisungen und Zuschüssen für ldf. Zweck und allg. Umlagen (Landeszuschuss Betreuungs- und Ganztagsangebote) aus Produkt Schulen	1.091.810	853.920
Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträgen aus Produkt Schulen	157.660	94.700
Erträge aus der Auflösung von Sonderposten für Gebäude aus Produkt 11160/Schulen	244.340	207.880
Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Schulbaupauschale aus Produkt 61100/Schulen	1.393.600	1.481.690
Sonstige ordentliche Erträge im Bereich Schulen (Erträge aus der Eigenbeteiligung für Wahlleistungen gemäß § 6 a HBeihVO)	460	0
Sonstige ordentliche Erträge im Bereich Schulen (Mieten, Nebenerlöse, Erstattung Schadensfälle, Erträge aus HBeihVO) aus Produkt 11160/Schulen	125.210	124.250
Entlastung aufgrund der Vereinsnutzung der Schulsporthallen im Bereich Schulen	211.680	0
Summe Erträge	**3.924.760**	**3.382.440**

Summe der Aufwendungen	-33.293.160	-30.326.530
zzgl. Summe der Erträge	3.924.760	3.382.440
zzgl. Schulumlage: 20,30 % (0,34%-Punkte Erhöhung zu 2018)	29.359.500	26.940.400
verbleibendes Defizit	-8.900	-3.690

Sozial-/Transferaufwand

Die Entwicklung des vom Vogelsbergkreis als örtlichem Träger der Sozial- und Jugendhilfe aufzubringenden Aufwands für Sozialleistungen in den Teilhaushalten 50 und 51 stellt sich zusammenfassend wie folgt dar:

E A	Ertrag Aufwand	HH-Ansatz 2019	HH-Ansatz 2018	Rechn.-Erg. 2017
E	Erstattung Transferaufwendungen	51.753.410 €	49.227.450 €	57.166.963 €
A	Transferaufwendungen	-81.901.200 €	-80.971.960 €	-82.474.024 €
E/A	Nettobelastung	-30.147.790 €	-31.744.510 €	-25.307.060 €

Die Veränderungen ergeben auf das Vorjahr bezogen absolut und prozentual:

E A	Ertrag Aufwand	Veränderung 2019 - 2018	Veränderung in %
E	Erstattung Transferaufwendungen	-2.525.960 €	5,1
A	Transferaufwendungen	929.240 €	1,1
E/A	Nettobelastung	-1.596.720 €	-5,0

Die vorstehende Darstellung bezieht sich auf die reinen Transferleistungen sowie die direkt darauf anzurechnenden Erträge (ohne den Verwaltungskostenbeitrag SGB II aber zuzüglich der Erstattung der Grundsicherungsleistungen SGB XII und die Zuweisung des Landes für lfd. Projekte im Bereich der Eingliederungsleistungen). In der Betrachtung des sich daraus ergebenden Zuschussbedarfs wird für 2019 eine Entlastung des Haushaltsansatzes zum Vorjahr erwartet. Im Aufgabenfeld Sozialhilfeträgerschaft sinkt der Bedarf von 15,0 Mio. € in 2018 auf 13,1 Mio. € in 2019, im Aufgabenfeld Jugendhilfeträgerschaft wird dagegen mit einem leichten Anstieg von 16,7 Mio. € auf 17,0 Mio. € aufgrund sinkender Transfererträge kalkuliert.

Die vorstehende Abbildung stellt ausschließlich auf die reinen Sozialleistungen ab, nicht mitbetrachtet wird der Personal- und Verwaltungsaufwand. In beiden betroffenen Teilhaushalten sind, wie den Ausführungen unter dem folgenden Berichtsteil Personal- und Versorgungsaufwendungen entnommen werden kann, bereits im laufenden Jahr Veränderungen im Personalbestand eingetreten und weitere für das Planjahr 2019 erforderlich. Nachfolgend wird zusammenfassend dargestellt, wie sich der Gesamtzuschussbedarf aus Sozial- und Jugendhilfeträgerschaft unter Einbeziehung des Personal- und Sachaufwands und der neuen Internen Leistungsverrechnung gestaltet. Außerdem wird der auf den Kreis entfallende Aufwand des überörtlichen Sozialhilfeträgers hier nachrichtlich aufgeführt. Alles gemeinsam ergibt den Zuschussbedarf des Sozialetats.

TH	Zuschussbedarf Sozialetat (einschließlich Personal- und Sachaufwand)	HH-Ansatz 2019	HH-Ansatz 2018	Rechn.-Erg. 2017
50	Sozialhilfe örtlicher Träger	-24.540.360 €	-19.854.530 €	-19.295.663 €
51	Jugendhilfe örtlicher Träger	-24.350.790 €	-20.400.910 €	-21.440.760 €
	Zuschussbedarf örtlicher Träger	-48.891.150 €	-40.255.440 €	-40.736.423 €
	LWV-Umlage überörtlicher Träger	-20.205.000 €	-18.874.700 €	-18.101.802 €
	Zuschussbedarf Sozialetat gesamt	-69.096.150 €	-59.130.140 €	-58.838.225 €

TH	Zuschussbedarf Sozialetat (einschließlich Personal- und Sachaufwand)	Veränderung 2019 - 2018	Veränderung in %
50	Sozialhilfe örtlicher Träger	4.685.830 €	23,6
51	Jugendhilfe örtlicher Träger	3.949.880 €	19,4
	Zuschussbedarf örtlicher Träger	8.635.710 €	21,5
	LWV-Umlage überörtlicher Träger	1.330.300 €	7,0
	Zuschussbedarf Sozialetat gesamt	9.966.010 €	16,9

In der Veränderung des Zuschussbedarfs von 2018 auf 2019 ist die interne Leistungsverrechnung enthalten. Diese belastet das Ergebnis im Vergleich zu 2018 um zusätzlich 9,4 Mill. €, so dass der Zuschussbedarf des Sozialetats von 2018 auf 2019 vor ILV um 0,6 Mio. € angestiegen ist. Die Umlage aus der Internen Leistungsverrechnung stellt jedoch die Belastung der internen Leistungen, die für den Sozialbereich erbracht werden, dar und ist somit in den Zuschussbedarf mit einzubeziehen. Hier zeigt sich, dass die zwischen Bund und Ländern vereinbarte kommunale Entlastung bei weitem nicht ausreichend ist, auch wenn eine erhöhte Bundesbeteiligung an den Kosten der Unterkunft im Haushalt bereits berücksichtigt ist. In den in den nachfolgenden Teilhaushalten und Produktübersichten ersichtlichen Angaben zum Rechnungsergebnis 2017 ist die vollumfängliche ILV bereits enthalten.

Weitergehende Erläuterungen sind in den Teilhaushalten 50 und 51 den beigefügten Produktbeschreibungen zu entnehmen.

Personal- und Versorgungsaufwand

Da die Personalaufwendungen im Ergebnishaushalt dezentral in allen Teilhaushalten zu veranschlagen, jedoch in der Summe gegenseitig deckungsfähig sind und somit ein eigenständiges Budget darstellen, bietet es sich im Sinne eines vollständigen Überblicks an, die Positionen hier im Vorbericht ausführlich darzustellen und die summarischen Abweichungen zum Vorjahr hier zu erläutern.

Auf separate Erläuterungen zu den einzelnen Positionen in den Teilhaushalten wird folglich verzichtet. Die tabellarische Zusammenstellung der auf die Teilhaushalte verteilten Personal- und Versorgungsaufwendungen der folgenden Seite wird im Anschluss erläutert und die wesentlichen Veränderungen zum Haushaltsansatz 2018 werden erklärt.

Ergebnishaushalt 2019

Nr.	Konten	Bezeichnung	Haushaltsansatz 2019	Haushaltsansatz 2018	Ergebnis des Jahres-abschlusses 2017
			- Euro -	- Euro -	- Euro -
1	2	3	4	5	6
		Personalaufwendungen			
	62000000	Entgelte Beschäftigte	-24.433.140	-22.546.900	-20.840.943,92
	62001000	Leistungsentgelte	-389.250	-346.940	-347.225,86
	62002000	Entgelte für Beschäftigte in Altersteilzeit	-306.100	-68.760	-192.258,18
	62003000	Aufstockungsbetrag für Beschäftigte in Altersteilzeit	-60.830	-12.910	-33.909,18
	62004000	Inanspruchnahme Rückstellung f. Altersteilzeit	96.360	66.390	17.809,11
	64800000	Zuführung zur Rückstellung f. Altersteilzeit	-165.540	-26.570	-164.087,38
	62005000	Rückstellung für auszuzahlende Überstunden	0	0	0,00
	62010000	Entgelt Azubis/Prakt.	-284.280	-292.070	-264.571,98
		Entgelte Arbeitnehmer gesamt	**-25.542.780**	**-23.227.760**	**-21.825.187,39**
	63000000	Dienstbezüge Beamte	-6.055.000	-5.866.960	-5.497.504,23
	63002000	Dienstbezüge Beamte in Altersteilzeit	0	0	0,00
	63003000	Aufstockungsbetrag für Beamte in Altersteilzeit	0	0	0,00
	63100000	Dienstbezüge für Beamte im Vorbereitungsdienst	-83.150	-90.240	-112.666,90
		Bezüge Beamte gesamt	**-6.138.150**	**-5.957.200**	**-5.610.171,13**
	65300000	Aufwendungen f. personenbez. Versicherungen	-74.000	-74.000	-61.968,08
	65900000	Übrige sonstiger Personalaufwand	-60.160	-60.160	-150.257,61
	65999900	Globale Minderausgaben Personal	0	0	0,00
		Sonstiger Personalaufwand	**-134.160**	**-134.160**	**-212.225,69**
		Zwischensumme: 62, 63, 65	**-31.815.090**	**-29.319.120**	**-27.647.584,21**
	64900000	Beihilfen Bezügebereich	-210.800	-210.800	-190.273,26
	64910000	Beihilfen Entgeltbereich	-12.000	-12.000	-16.393,04
		Beihilfen gesamt	**-222.800**	**-222.800**	**-206.666,30**
	64000000	AG-Anteil zur Sozialversicherung	-4.951.550	-4.531.330	-4.114.269,33
	64010000	AG-Anteil zur SV Azubi	-57.300	-58.210	-50.632,48
	64002000	AG-Anteil zur SV f. Beschäftigte in Altersteilzeit	-106.880	-22.490	-63.297,76
	64200000	Beiträge zur BG/Unfallversicherung	-102.630	-97.410	-94.646,79
	64210000	Beiträge zur BG/Unfallversicherung - Azubis	-8.230	-5.000	-5.326,44
		Soziale Abgaben, BG/Unfallvers. gesamt	**-5.226.590**	**-4.714.440**	**-4.328.172,80**
	64700000	ZVK Entgeltbereich	-2.027.850	-1.897.090	-1.727.795,54
	64702000	ZVK f. Beschäftigte in Altersteilzeit	-44.380	-10.320	-25.030,66
	64710000	ZVK Azubis	-17.530	-18.490	-16.287,49
		ZVK gesamt	**-2.089.760**	**-1.925.900**	**-1.769.113,69**
		Zwischensumme: 64	**-7.539.150**	**-6.863.140**	**-6.303.952,79**
		Personalaufwendungen insgesamt	**-39.354.240**	**-36.182.260**	**-33.951.537,00**
		Versorgungsaufwendungen			
	64410000	Beihilfen an Versorgungsempfänger	-280.000	-150.000	-316.205,03
	6452	Aufwendungen an Pensions- u. Unterstützungskassen	-2.079.340	-2.071.990	-1.884.085,11
	64600000	Zuführung zu Pensionsrückstellungen	-1.425.070	-744.510	-1.249.306,00
	=	**Summe der Versorgungsaufwendungen**	**-3.784.410**	**-2.966.500**	**-3.449.596,14**
	=	**Personal-/Versorgungsaufwand insgesamt**	**-43.138.650**	**-39.148.760**	**-37.401.133,14**
		nachrichtlich:			

Ergebnishaushalt 2019

Nr.	Konten	Bezeichnung	Haushaltsansatz 2019	Haushaltsansatz 2018	Ergebnis des Jahres-abschlusses 2017
			- Euro -	- Euro -	- Euro -
1	2	3	4	5	6
	150631	Zuführung Versorgungsrücklage aktive Beamte	46.850	46.890	41.495,39
	150632	Zuführung Versorgungsrücklage -Versorgungsempfänger	52.930	51.640	48.097,26
		Summe Versorgungsrücklage	**99.780**	**98.530**	**89.592,65**

Nachfolgend werden die wesentlichen Gründe für die Veränderungen der Personal- und Versorgungsaufwendungen im Vergleich zum Vorjahr dargestellt:

Veränderung bei	Betrag
Entgelte Arbeitnehmer:	2.314.999 €
Bezüge Beamte:	180.950 €
Sozialversicherung und ZVK:	676.011 €
Versorgungsaufwand:	817.890 €
Summe:	**3.989.850 €**

a) Entgelte Arbeitnehmer

Die Erhöhung bei den Entgelten der Arbeitnehmer ergibt sich aus folgenden einzelnen Erhöhungsbeträgen:

Entgelte Beschäftigte	1.886.239 €
Leistungsentgelt	42.310 €
Altersteilzeit	394.240 €
Entgelte Azubis/ Praktikanten	-7.790 €

- Entgelte Beschäftigte

Die Erhöhung bei den Entgelten der Beschäftigten ist mit 1.562.000 € durch tarifliche Veränderungen zu begründen. Dazu zählt eine Erhöhung der Tarifentgelte zum 01.03.2018 um 3,19 % (lediglich 2,5 % waren im Haushaltsplan 2018 einkalkuliert) und zum 01.04.2019 um 3,09 %.

Außerdem waren in den Jahren 2017 und 2018 auf Grund tariflicher Ansprüche der seit 01.01.2017 geltenden Entgeltordnung zum Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst (TVöD) bis dato 150 Personen höhergruppiert oder aus einer allgemeinen Entgeltgruppe in eine Entgeltgruppe des Sozial- u. Erziehungsdienstes umgruppiert.

Auch die geplante notwendige Umwandlung der Beschäftigungsverhältnisse der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter im Bereich der betreuten Grundschule, Mittagessensausgabe und der Mediotheken von 450 € Minijobs in Arbeitsverträge nach Entgeltgruppe 2 oder S 2, trägt zur Steigerung des Personalaufwandes bei.

Ein weiterer Baustein ist die geplante Einrichtung einer Hintergrund-Rufbereitschaft im Jugendamt und die geplante Einrichtung einer Rufbereitschaft im Hausmeisterdienst.

Zusätzlich zu den tariflichen Veränderungen ergibt sich durch neu eingerichtete Stellen oder noch neu einzurichtende Stellen eine Erhöhung der Entgelte der Beschäftigten. Diese Erhöhung kann mit 402.060 € beziffert werden.

Folgende Stellen wurden bereits eingerichtet:

Lfd. Nr.	Amt	Umfang	Grund	g= gesetzlich; B= Bedarf; Fl= Flüchtlings-wesen	Förderung
1	AAO	0,75	Wohnsitzauflage	g	
2	AFK	1,00	Breitbandband u. Beteiligungscontrolling	B	
3	AfSS	0,77	Aufstockung Schuldnerberatung	g	44.500,00 €
4	AfSS	1,00	WIR- Fallmanager	FL	50.000,00 €
5	AfSS	1,00	Regiestelle Flüchtlinge	FL	45.800,00 €
6	AfSS	1,00	Teamleitung Migration	FL	
7	AfSS	1,50	Eingliederungshilfe	g	
8	AfSS	2,00	Springerstellen Leistungssachbearbeitung KJC	B	
9	AfSS	0,51	Pflegefachkraft	g	
10	ASL	1,00	Staatl. geprüf. Techniker Hochbau	B	
11	GA	1,00	Gemeindeschwester 2.0	B	37.000,00 €
12	GA	0,50	Epidemiologie	g	
13	GA	0,50	Sozialpsychiatrischer Beratungsdienst	g	42.000,00 €
14	AVV	1,00	Trichinenbeschau	g	
15	JA	1,00	Pflegekinderwesen	g	
16	JA	2,00	Unterhaltsvorschuss	g	
17	VHS	0,26	Pädagogische Fachkraft Deutsch	B	
18	VHS	0,50	Verwaltungskraft	B	
19	ABU	1,00	Vorbeugender Brandschutz	g	
20	ABU	0,50	Ingenieurin	B	
21	AWIR	0,50	Social Media Managerin	B	
22	AWLR	1,00	Projektleiter/in Modellregion Ökolandbau	B	50.000,00 €
23	AWIR	1,00	Techniker im Bereich Dorf- u. Regionalentwicklung	B	
	Summe	21,29			

Folgende Stellen sollen im Laufe des Haushaltsjahres 2019 neu eingerichtet werden:

Lfd. Nr.	Amt	Umfang	Grund	g= gesetzlich; B= Bedarf; Fl= Flüchtlings wesen	Förderung
1	HPA	1,00	IT	B	
2	HPA	0,50	LR- u. KA-/KT- Büro	B	
3	AAO	0,50	"Roadbook" Verkehrsbehörde	g	
4	AfSS	2,00	SGB XII durch BTHG	g	
5	AfSS	1,50	Pflegestützpunkt	B	
6	AfSS	0,50	Eingliederungshilfe	g	
7	AfSS	0,25	Servicestelle KJC	B	
8	ASL	1,00	IT- Digitale Schule	B	
	Summe	7,25			

A

Außerdem ist in den Entgelten für Beschäftigte ein Betrag von 195.006,21 € für den Personalaufwand im Rahmen der Interkommunalen Zusammenarbeit (Personalservice, Geodateninfrastruktur (GDI), Kooperative Sportentwicklungsplanung) enthalten.

- Leistungsentgelt
  Das Leistungsentgelt ist abhängig von der Höhe des individuellen Tabellenentgeltes der Tarifbeschäftigten. Somit führt eine Erhöhung der Entgelte automatisch zu einer Erhöhung des Leistungsentgeltes.

- Altersteilzeit
  Zum Stichtag 31.05.2018 befanden sich 15 Personen in Altersteilzeit. Im Vergleich zum 31.05.2016 ist dies eine Erhöhung von 10 Personen.

- Entgelte Azubis/ Praktikanten
  Im Jahr 2019 wird mit der Einstellung von 4 Auszubildenden für den Beruf der/des Verwaltungsfachangestellten geplant. Da jedoch im Jahr 2019 sechs Auszubildende ihre Ausbildung beenden, kann hier eine Einsparung erzielt werden.

b) Bezüge Beamte

Bei den Dienstbezügen der Beamten wurde für 2019 mit einer Besoldungserhöhung von 2,5 % kalkuliert. Für 2018 wurden 1,0 % Besoldungserhöhung eingeplant, tatsächlich kam es zu einer Besoldungserhöhung in Höhe von 2 % (min. 75 €) zum 01.07.2017 und 2,2 % zum 01.02.2018. Für neue Aufgaben/Stellen wurde in 2019 ein Betrag von 65.000 € geplant. Zudem ist für anstehende Beförderungen ein Betrag von 5.700 € eingeplant.

Folgende Stellen wurden bereits eingerichtet:

Lfd. Nr.	Amt	Umfang	Grund	g= gesetzlich; B= Bedarf; Fl= Flüchtlingswesen
1	AVV	0,37	Aufstockung Teilzeit Tarifstelle von 24,5 Std. auf Vollzeit u. Besetzung mit einem Beamten	B
2	ABU	0,39	Aufstockung Wasserbehörde	g
	Summe	0,76		

Folgende Stellen sollen im Laufe des Haushaltsjahres 2019 neu eingerichtet werden:

Lfd. Nr.	Amt	Umfang	Grund	g= gesetzlich; B= Bedarf; Fl= Flüchtlingswesen
1	AAO	1,00	Zusätzliche Stelle Sachgebietsleitung Ausländerbehörde	B
	Summe	1,00		

Auch bei den Bezügen der Beamten ist ein Betrag von 18.220,75 € für Interkommunale Zusammenarbeit (Submission) enthalten.

c) Sozialversicherung und ZVK

Die Sozialversicherungsbeiträge und die Beiträge zur Zusatzversorgungskasse sind abhängig von den Entgelten der Beschäftigten. Somit wirkt sich die Erhöhung der Entgelte automatisch auf die Sozialversicherungsbeiträge und die Beiträge zur Zusatzversorgungskasse aus. Zudem wurde bei den Sozialversicherungsbeiträgen eine Erhöhung bei der Pflegeversicherung von 2,55 % auf 2,85% eingeplant.

d) Versorgungsaufwand

Beim Versorgungsaufwand ist die Erhöhung auf den Anstieg des Aufwandes für Beihilfen der Versorgungsempfänger um 130.000 € und auf die Zuführung zu Pensionsrückstellungen um 680.540 € zurückzuführen.

Freiwillige Leistungen

Die Aufwendungen für Geschäftsbereiche, die nicht zu den uneingeschränkten Pflichtaufgaben zu zählen sind (auszusondernde Aufgaben), waren durch langjährige aufsichtsbehördliche Auflagen auf einen Betrag von 1,5 Mio. EUR begrenzt. Nach einer in 2012 erfolgten Neubewertung wurden, in Abstimmung mit dem Regierungspräsidenten, mehrere Aufgabenfelder aus diesem Aufgabenkatalog heraus genommen (Breitbandversorgung, VB-Consult, Hessencampus).

Die Aufsichtsbehörde begrenzte daraufhin mit der Genehmigung zum Haushalt 2013 den Höchstbetrag der verbleibenden freiwilligen Leistungen auf nur noch rd. 1,3 Mio. EUR. Der Kreistag hat diese Vorgabe seitdem in das zu erstellende Haushaltssicherungskonzept aufgenommen. An dieser Vorgabe orientiert sich auch der aktuelle Haushaltsplanentwurf 2019.

Produkt	Bezeichnung	2019 Ansatz	2018 Ansatz
11100	Unfallversicherung für Mandatsträger	1.080 €	910 €
11100	Zuweisungen an die Fraktionen (Geschäftsführungsbedarf)	35.000 €	35.000 €
11100	Aufwendungen f. Öffentlichkeitsarbeit	6.000 €	6.000 €
11100	Partnerschaften des Kreises	6.000 €	6.000 €
11100	Öffentlichkeitsarbeit Gleichstellungs- und Migrationsbeauftragte	3.000 €	3.000 €
11100	PR- und Werbemaßnahmen Pressestelle/Kommunikation	2.700 €	1.000 €
11110	Ehrengeschenke, Nachrufe, Kranzspenden	1.200 €	1.200 €
11110	Kantine	53.600 €	48.920 €
12600	Zuweisung an Kreisfeuerwehrverband	8.200 €	8.200 €
24300	Besondere schulische Initiativen (Zuschuss AZN)	25.000 €	25.000 €
28100	Kulturförderpreis	3.000 €	3.000 €
28100	Kultursommer Mittelhessen	3.500 €	3.500 €
28100	Förderung der öffentlichen Musikschulen	20.450 €	20.450 €
28100	Zuschüsse für Vereine und überregionale Veranstaltungen	400 €	400 €
33100	Förderung der freien Wohlfahrtspflege	6.000 €	6.000 €
35100	Aufwand Lokales Bündnis	14.000 €	14.000 €
35100	Sonstige soziale Angelegenheiten incl. Familien-u. Frauenförd.	251.500 €	241.000 €
36200	Kinder- und Jugendarbeit - Zuschussbedarf	303.070 €	317.270 €
36200	Betrieb der Jugendheime/Zeltlager - Zuschussbedarf	200.370 €	188.500 €
42100	Zuweisung an Sportvereine	89.000 €	89.000 €
55400	Förderung des Naturschutzes	4.000 €	4.000 €
55400	Ausgaben für den Tierschutz	600 €	600 €
55500	Allg. Förderung der Landwirtschaft	220 €	220 €
55500	Naturschutzgroßprojekt	95.000 €	95.000 €
55500	Aufwand Moro	10.000 €	20.000 €
57100	Klimaschutzprojekt	4.000 €	3.000 €
57100	Förderung d. Regionalimages	40.000 €	16.100 €
57100	Unternehmerdialog/Standortmarketing	35.000 €	10.000 €
57100	Laufende Mitgliedsbeiträge	5.000 €	900 €
57100	Beitrag/Gebühr f. Gütegem. Mittelstandsor. Kommunalverwalt.	5.000 €	5.000 €
57100	SuedLink	5.000 €	10.000 €
57100	Zuweisung VB-Touristik	99.500 €	100.000 €
57100	Geopark Vulkanregion	50.000 €	50.000 €
		1.386.390 €	**1.333.170 €**

Nr.	Konten	Bezeichnung	Haushaltsansatz		Ergebnis des Jahres-abschlusses 2017
			2019	2018	
			- Euro -	- Euro -	- Euro -
1	2	3	4	5	6
1	810	Privatrechtliche Leistungsentgelte	936.500	717.000	1.183.391,00
2	811	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	4.664.500	4.121.000	4.784.982,96
3	812	Kostenersatzleistungen und -erstattungen	5.139.570	5.092.910	5.514.388,87
4	814	Einzahlungen aus Steuern und steuerähnlichen Erträgen einschließlich Erträgen aus gesetzlichen Umlagen	78.610.300	72.911.900	70.123.953,04
5	815	Einzahlungen aus Transferleistungen	50.048.630	47.246.310	56.701.298,84
6	816	Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen	42.629.480	40.780.480	40.230.213,98
7	817	Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	840.430	1.386.680	1.101.566,13
8	813,828	Sonstige ordentliche Einzahlungen und sonstige außerordentliche Einzahlungen, die sich nicht aus Investitionstätigkeiten ergeben	570.140	537.560	959.412,80
9		**Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (Nrn. 1 bis 8)**	**183.439.550**	**172.793.840**	**180.599.207,62**
10	830	Personalauszahlungen	-39.285.060	-36.222.080	-33.687.879,62
11	831	Versorgungsauszahlungen	-2.359.340	-2.221.990	-2.193.021,91
12	832	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	-26.037.360	-23.398.980	-21.784.136,04
13	833	Auszahlungen für Transferleistungen	-81.901.200	-80.971.960	-81.989.565,75
14	834	Auszahlungen für Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke sowie besondere Finanzauszahlungen	-2.894.970	-3.313.390	-3.147.621,39
15	835	Auszahlungen für Steuern einschließlich Auszahlungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen	-22.171.900	-20.548.400	-19.773.671,30
16	836	Zinsen und ähnliche Auszahlungen	-2.137.200	-2.991.250	-2.507.848,77
17	837,848	Sonstige ordentliche Auszahlungen und sonstige außerordentliche Auszahlungen, die sich nicht aus Investitionstätigkeit ergeben	-290	-400	-313.768,28
18		**Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (Nrn. 10 bis 17)**	**-176.787.320**	**-169.668.450**	**-165.397.513,06**
19		**Zahlungsmittelüberschuss oder Zahlungsmittelbedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit (Saldo aus Nrn. 9 und 18)**	**6.652.230**	**3.125.390**	**15.201.694,56**
20	820	Einzahlungen aus Investitionszuweisungen und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen	5.856.520	4.168.620	5.196.422,86
21	822	Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Sachanlagevermögens und des immateriellen Anlagenvermögens	8.000	16.000	48.663,00
22	823	Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Finanzanlagevermögens	0	0	15.000,00
23		**Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Nrn. 20 bis 22)**	**5.864.520**	**4.184.620**	**5.260.085,86**
24	841	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0	0	-214.088,27
25	842	Auszahlungen für Baumaßnahmen	-6.432.320	-5.906.000	-7.209.077,38
26	840,843	Auszahlungen für Investitionen in das sonstige Sachanlagevermögen und immaterielle Anlagevermögen	-2.562.800	-5.655.860	-3.440.557,42
27	844	Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	-4.099.780	-98.530	-89.185,32
28		**Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Nrn. 24 bis 27)**	**-13.094.900**	**-11.660.390**	**-10.952.908,39**
29		**Zahlungsmittelüberschuss oder Zahlungsmittelbedarf aus Investitionstätigkeit (Nrn. 23 und 28)**	**-7.230.380**	**-7.475.770**	**-5.692.822,53**
30		**Zahlungsmittelüberschuss oder Zahlungsmittelbedarf (Summe aus Nrn. 19 und 29)**	**-578.150**	**-4.350.380**	**9.508.872,03**
31	826	Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen	7.828.580	7.998.770	8.120.000,00
32	846	Auszahlungen für die Tilgung von Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen sowie an das Sondervermögen Hessenkasse	-7.111.200	-4.653.300	-4.382.099,54
33		**Zahlungsmittelüberschuss oder Zahlungsmittelbedarf aus Finanzierungstätigkeit (Saldo aus Nrn. 31 und 32)**	**717.380**	**3.345.470**	**3.737.900,46**
34		**Änderung des Zahlungsmittelbestandes zum Ende des Haushaltsjahres (Summe aus Nrn. 30 und 33)**	**139.230**	**-1.004.910**	**13.246.772,49**
35		Haushaltsunwirksame Einzahlungen (u.a. fremde Finanzmittel, Rückzahlung von angelegten Kassenmitteln, Aufnahme von Kassenkrediten)	- - - - -	- - - - -	188.159.404,79
36		Haushaltsunwirksame Auszahlungen (u.a. fremde Finanzmittel, Anlegung von Kassenmitteln, Rückzahlung von Kassenkrediten)	- - - - -	- - - - -	-201.350.567,51

Finanzhaushalt 2019

Nr.	Konten	Bezeichnung	Haushaltsansatz		Ergebnis des Jahres-abschlusses 2017
			2019	2018	
			- Euro -	- Euro -	- Euro -
1	2	3	4	5	6
37		**Zahlungsmittelüberschuss/Zahlungsmittelbedarf aus haushaltsunwirksamen Zahlungsvorgängen (Saldo aus Nrn. 35 und 36)**	**- - - - -**	**- - - - -**	**-13.191.162,72**
38		Geplanter Anfangsbestand an Zahlungsmitteln zu Beginn des Haushaltsjahres	600.000	-572.658	184.127,19
39		Geplante Veränderung des Bestandes an Zahlungsmitteln (Nr. 34 und 37)	139.230	-1.004.910	55.609,77
40		**Geplanter Endbestand an Zahlungsmitteln am Ende des Haushaltsjahres (Summe aus den Summen Nrn. 38 und 39)**	**739.230**	**-1.577.568**	**239.736,96**

Finanzhaushalt

Der Gesamtfinanzhaushalt enthält alle im Haushaltsjahr zahlungswirksamen Vorgänge (Einzahlungen und Auszahlungen) und stellt somit den Zu- und Abfluss der liquiden Mittel dar. Der Finanzhaushalt nach der direkten Methode wird in nachfolgende Teilsalden gegliedert:

a) **Zahlungsmittelfluss aus laufender Verwaltungstätigkeit (Pos. 19) 6.652.230 EUR**

Dieser bildet die Finanzierungsmittel ab, die aus laufender Tätigkeit ohne Einsatz von Fremdmitteln zur Verfügung stehen. Er ist Maßstab für die Finanzierungskraft der Kommune. Ein ausgeglichenes Jahresergebnis des Ergebnishaushalts wird in der Regel dazu führen, dass der Finanzmittelfluss aus Verwaltungstätigkeit nach Bereinigung nicht zahlungswirksamer Größen positiv ist.

Der geplante Zahlungsmittelüberschuss erfüllt die neue rechtliche Vorgabe zum Haushaltsausgleich, da damit sowohl die Auszahlungen zur ordentlichen Tilgung der Investitionskredite in Höhe von 3.832 T€ (ohne Tilgungsanteile des Landes aus Sonderinvestitionsprogrammen) als auch an das Sondervermögen Hessenkasse in Höhe von 2.681 T€ geleistet werden können.

b) Zahlungsmittelfluss aus Investitionstätigkeit (Pos. 29) -7.230.380 EUR

Er stellt alle vermögenswirksamen Ein- und Auszahlungen dar. Dieser Teilsaldo wird in der Regel negativ sein. Bereinigt um die in den Einzahlungen aus Investitionstätigkeit enthaltenen Tilgungsanteile des Landes aus Sonderinvestitionsprogrammen (598.200 €) stellt er gleichzeitig die Obergrenze für die Aufnahme von Investitionskrediten dar.

c) **Zahlungsmittelfluss aus Finanzierungstätigkeit (Pos. 33) 717.380 EUR**

Dieser Teilsaldo weist durch die Gegenüberstellung der Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten und der Auszahlung aus der Tilgung von Krediten bei einem negativen Saldo den Schuldenabbau, bei einem positiven Saldo die jährliche Nettoneuverschuldung aus. Um eine realistische Bewertung des entstandenen Saldos vornehmen zu können, ist es allerdings notwendig, ihn um Positionen, denen Sonderregelungen zugrunde liegen, zu bereinigen:

Einzahlungen aus Kreditaufnahmen gesamt:	7.828.580 EUR
abzgl. Kreditaufnahmen für Investitionen in KKH GmbH	- 4.000.000 EUR
(durch die Aufsichtsbehörde von der Auflage zur Vermeidung einer Nettoneuverschuldung ausgenommen)	
abzgl. Kreditaufnahmen aus dem KIP-Programm	- 215.500 EUR
(durch KIP-Gesetz genehmigt)	
= reguläre Einzahlungen aus Kreditaufnahmen	3.613.080 EUR
Auszahlungen für die Tilgung von Krediten gesamt:	7.111.200 EUR
abzgl. Auszahlungen an das Sondervermögen Hessenkasse:	- 2.681.400 EUR
abzgl. Tilgungen für Sonderinvestitionsprogramme SIP/KIP:	- 816.500 EUR
= reguläre Tilgungsauszahlungen	3.613.300 EUR

Somit halten sich die regulären Einzahlungen aus Kreditaufnahmen mit den ordentlichen Tilgungsleistungen ohne Berücksichtigung von Sonderprogrammen die Waage, bzw. ergibt sich ein leichter Schuldenabbau in Höhe von 220,-- €.

d) **Geplante Veränderung des Bestandes an Zahlungsmitteln (Pos. 39) 139.230 EUR**

Er wird gebildet aus der Summe der Teilsalden a) - c). Während ein negatives Vorzeichen den Bedarf zusätzlicher Kassenkredite anzeigen würde, trägt ein positiver Saldo zum Aufbau eines Liquiditätspuffers nach Maßgabe des § 106 HGO bei. Danach soll sich ab 2019 der geplante Bestand an flüssigen Mitteln ohne Liquiditätskreditmittel auf mindestens 2 Prozent der Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit nach dem Durchschnitt der drei dem Haushaltsjahr vorangehenden Jahre belaufen. Zur Sichtbarmachung dieser maßgeblichen Rechengröße wurde bei der Darstellung der Finanzrechnung von der indirekten auf die direkte Methode gewechselt. Laut Finanzplanungserlass 2019 des Landes Hessen genügt es für Kommunen im Entschuldungsprogramm der Hessenkasse, wenn der geforderte Bestand an liquiden Mitteln bis zum Ende des mittelfristigen Finanzplanungszeitraums 2022 sukzessive aufgebaut wird.

Saldiert mit dem voraussichtlichen Bestand der Zahlungsmittel zum Beginn des Jahres erhält man den voraussichtlichen Zahlungsmittelbestand zum Jahresende (Pos. 40). Der planerische Vortrag des Zahlungsmittelbestands zu Beginn des Jahres in Höhe von 600 T€ entspricht der Prognose zum Jahresende des aktuellen Haushaltsjahres 2018.

Der Höchstbetrag der Kassenkredite in Höhe von 20.000.000 € ist in die Haushaltssatzung aufzunehmen. Er wurde nach Maßgabe des § 105 Abs. 2 HGO bedarfsgerecht ermittelt und soll sicherstellen, dass auch bei einem unterjährig kurzfristig höheren Liquiditätsbedarf die Kreiskasse jederzeit in der Lage ist, alle Zahlungsverpflichtungen pünktlich zu bedienen.

Um einen erneuten kontinuierlichen Aufbau von Liquiditätskrediten von vornherein auszuschließen, sieht § 105 Abs. 1 Satz 3 HGO jedoch vor, dass Liquiditätskredite spätestens bis zum Ende des Haushaltsjahres zurückgeführt werden sollen. Der Finanzplanungserlass vom 13.09.2018 benennt die besonderen Ausnahmefälle zu dieser Regelung (z.B. die Vorfinanzierung von Investitionen), wird davon Gebrauch gemacht, so sind die Liquiditätskredite jedoch im Folgejahr zurückzuführen, damit ein erneuter dauerhafter Aufbau vermieden wird.

In den Teilfinanzhaushalten der einzelnen Budgets (Teilhaushalte) sind nur die im Saldo b) Finanzmittelfluss aus Investitionstätigkeit zusammengefassten Vorgänge darzustellen.

Investitionstätigkeit und Schuldenentwicklung

Der Umfang der Investitionstätigkeit ist wegen des geringen Finanzmittelsaldos und die ab 2019 zu bildende Liquiditätsrücklage auf die aus Zuschüssen und Kreditaufnahmen zufließenden Gelder beschränkt. Er wird durch die mit Haushaltsgenehmigungen der Vorjahre erhobene Forderung der Aufsichtsbehörde, keine Neuverschuldung vorzunehmen, begrenzt. Von dieser Auflage der Vermeidung einer Nettoneuverschuldung sind die Beträge, mit denen der Kreis die Sanierungsmaßnahme des Kreiskrankenhaus Alsfeld unterstützt, ausdrücklich ausgenommen. Aus der mittelfristigen Finanzplanung ist ablesbar, dass insoweit unverändert eine den veranschlagten Investitionshilfen entsprechend höhere Verschuldung bis 2020 kalkuliert ist.

Im vorliegenden Haushalt wird von der mit der Neuregelung des KFA eingeräumten Möglichkeit Gebrauch gemacht, als Ersatz für die weggefallenen Investitionspauschalen Deckungsmittel des Ergebnishaushalts im Finanzhaushalt einzusetzen. Ohne dieses Vorgehen hätte das Investitionsprogramm nicht im notwendigen Umfang umgesetzt werden können. Vorgesehen sind Zuführungen von jährlich 2,6 Mio. €, dies ist der planerisch zulässige Höchstbetrag, der sich aus der durchschnittlichen Höhe der Investitionspauschalen in den Jahren 2013 – 2015 ergibt.

Das fortgeschriebene Investitionsprogramm bildet mit dem aktuellen Haushaltsjahr, dem Planjahr und den drei folgenden Haushaltsjahren einen fünfjährigen Planungshorizont ab. Als größte Investitionsmaßnahme ist neben der Sanierung des Kreiskrankenhauses in Alsfeld und den Maßnahmen, die über das Kommunale Investitionsprogramm (KIP) abgewickelt werden, der Neubau der Gesamtschule Schlitz enthalten. Für die Sanierung der Vogelsbergschule Schotten sind für das Jahr 2019 noch notwendige Restmittel insbesondere aufgrund eines niedrigeren KIP-Zuschusses eingerechnet.

In 2020 soll noch der Teil der energetischen Gebäudesanierung im Jugendheim Landenhausen, der über das Kommunale Investitionsprogramm Teil I finanziert wird und im Haushalt abzubilden ist, abgeschlossen werden. Darauf folgend sind in 2020 der Umbau des Bettenhauses und die Sanierung des Sportplatzes im Rahmen des Bundesprogramms „Sanierung Sport-, Jugend- und Kultureinrichtungen mit Eigenanteilen geplant. Die Kosten belaufen sich auf rund 1,29 Mio. €. Die Förderung aus dem Bundesprogramm „Sanierung Sport-, Jugend- und Kultureinrichtungen“ ist beantragt und in die Finanzplanung mit einem Betrag von 1,16 Mio. € aufgenommen. Diese Maßnahme soll, sofern die Aufnahme in das Förderprogramm erfolgt, in den Jahren 2019 bis 2021 durchgeführt werden.

Aufgrund der notwendig gewordenen Ausweitung des Raumprogramms sind in 2019 noch Mittel für die „Erweiterung der Grundschule Homberg“, die ebenfalls mit Hilfe des Kommunalinvestitionsprogramms I begonnen wurde, etatisiert.

Sofern der Kreistag den geplanten Maßnahmen für das Kommunale Investitionsprogramm Teil II (KIP macht Schule) zustimmt und die Anträge vom Land entsprechend bewilligt werden, wird die Sanierung der Oberwaldschule Grebenhain über das Kommunale Investitionsprogramm abgewickelt. Die entsprechenden Mehrbedarfe, die über die Fördersumme hinausgegen, wird der Kreis ab 2021 aus Eigenmitteln zur Verfügung stellen. Weiterhin sollen über das KIP II die Sanierung der Werkstatt Metalltechnik in der Vogelsbergschule Lauterbach, die energetische Sanierung des Werkstattgebäudes der Max-Eyth-Schule in Alsfeld und die Errichtung eines Mehrzweckgebäudes in der Stadtschule Alsfeld vorgenommen werden. Bezuschusst werden sollen der Umbau des Foyers zu Gruppenarbeitsräumen sowie der Einbau eines Sonnenschutzes im Kunsthaus der Siegfried-Pickert-Fachschule. Weitere Informationen zu den einzelnen Maßnahmen des KIP II sind in der Produktbeschreibung zum Teilfinanzhaushalt 60000 enthalten.

Für Tiefbaumaßnahmen, ausnahmslos Investitionen in die Erneuerung oder Sanierung von Kreisstraßen, sind im vorliegenden Haushalt Auszahlungen von rd. 1,7 Mio. € vorgesehen, die einen Kreditbedarf von rd. 0,5 Mio. € auslösen. Zur Vorbereitung des Haushaltsplans 2019 wurden alle Kreisstraßenmaßnahmen durch Hessen Mobil Schotten in Abstimmung mit der Kreisverwaltung einer Neubetrachtung unterzogen.

Für die grundlegende Sanierung des Kreiskrankenhauses Alsfeld sind bis 2020 Investitionshilfen in Form einer Kapitalrücklage mit folgenden Teilbeträgen veranschlagt worden:

2016: 1.000.000 €
2017: 3.000.000 €
2018: 4.000.000 € - ausgezahlt an die GmbH gem. Kreistagsbeschluss in 2018.
2019: 4.000.000 €
2020: 3.000.000 €
Summe: 15.000.000 €

Weitere Informationen zu den wesentlichen Investitionsvorhaben sind den Erläuterungen zu den jeweiligen Teilfinanzhaushalten zu entnehmen. Alle im Planungszeitraum bis 2022 geplanten Projekte sind mit dem Gesamtinvestitionsbedarf, soweit dieser bereits ermittelt ist, in der Investitionsübersicht im Anschluss an die mittelfristige Ergebnis- und Finanzplanung separat dargestellt.

Die im Haushalt und dem zugehörigen fortgeschriebenen Investitionsprogramm enthaltenen Investitionsmaßnahmen werden mit Ausnahme der Investitionsfördermaßnahme für das Kreiskrankenhaus Alsfeld (diese Ausnahmeregelung wurde in der Haushaltsbegleitverfügung des RP Gießen zum Haushalt 2017/2018 ausdrücklich anerkannt) und den Maßnahmen, die über das Kommunale Investitionsprogramm abgewickelt werden, ohne die Aufnahme neuer Schulden durchgeführt. Der Schuldenabbau errechnet sich hierbei wie folgt:

	2019	**2020**	**2021**	**2022**
Einzahlungen aus Kreditaufnahmen	7.828.580 €	10.830.170 €	4.611.070 €	4.196.170 €
./. Kreditaufnahme KKH	4.000.000 €	3.000.000 €		
./. Kreditaufnahme KIP	215.500 €	3.667.500 €	394.600 €	
bereinigte Einzahlung für Investitionskredite	***3.613.080 €***	***4.162.670 €***	***4.216.470 €***	***4.196.170 €***
Auszahlungen aus Krediten (Tilgung)/Hessenkasse	7.111.200 €	7.712.700 €	7.780.200 €	7.748.100 €
./. Tilgung Hessenkasse	2.681.400 €	2.681.400 €	2.681.400 €	2.681.400 €
./. Tilgung SIP/KIP	816.500 €	860.100 €	867.100 €	867.100 €
bereinigte Auszahlung für Investitionskredite	***3.613.300 €***	***4.171.200 €***	***4.231.700 €***	***4.199.600 €***
= Schuldenabbau	**220 €**	**8.530 €**	**15.230 €**	**3.430 €**

Die Entwicklung der Verbindlichkeiten der Sonderinvestitionsprogramme ist aus der Schuldenübersicht nicht ablesbar, sie werden zudem hier separat ausgewiesen:

Entwicklung Sonderinvestitionsprogramm 2009 (SIP)

Programm	bewilligt	davon Verbindlichkeiten Programm Land: 100 % Programm Bund: 25 %	voraussichtlicher Stand der Verbindlichkeiten 31.12.2018	voraussichtlicher Stand der Verbindlichkeiten 31.12.2019
Land	17.242.000	17.242.000	12.330.253	11.755.520
Bund	10.530.000	2.632.500	1.951.792	1.864.042
Summe Kreis	27.772.000	19.874.500	14.282.045	13.619.562
Kreiskrankenhaus	1.800.000	450.000	330.000	315.000
Summe gesamt	**29.572.000**	**20.324.500**	**14.612.045**	**13.934.562**

Entwicklung Kommunales Investitionsprogramm KIP I

Programm	bewilligt	davon Verbindlichkeiten Programm Land: 100 % Programm Bund: 10 %	voraussichtlicher Stand der Verbindlichkeiten 31.12.2018	voraussichtlicher Stand der Verbindlichkeiten 31.12.2019	
Land	3.569.814	3.569.814	3.569.814	3.569.814	*
Bund	8.509.219	851.000	771.000	831.000	*
Summe gesamt	**12.079.033**	**4.420.814**	**4.340.814**	**4.400.814**	*

* Für die Endstände wurden nur die jeweiligen Jahreszuflüsse berücksichtigt, eine Tilgung wurde aufgrund bisher nicht abgeschlossener Kreditverträge nicht eingerechnet.

Entwicklung Kommunales Investitionsprogramm KIP II

Programm	geplant lt. Kreistags-vorlage vom 05.11.2018	davon Verbindlichkeiten Programm Land: 100 % Programm Bund: 25 %	voraussichtlicher Stand der Verbindlichkeiten 31.12.2018	voraussichtlicher Stand der Verbindlichkeiten 31.12.2019
Land	1.588.018	1.588.018	-	8.000
Bund	10.478.455	2.619.614	-	137.500
Summe gesamt	**12.066.455**	**4.207.614**	**-**	**145.500**

Auswirkungen der Bevölkerungsentwicklung

Der Vogelsbergkreis beschäftigt sich intensiv mit den Auswirkungen des demografischen Wandels. Seit dem Jahr 2013 hat sich die Dynamik und Intensität des Bevölkerungsrückganges gegenüber den Vorjahren abgeschwächt.

Jahr (Stichtag 31.12.)	2011 *)	2012*)	2013 *)	2014*)	2015*)	2016*)	2017*)
Einwohner	108.538	106.947	106.383	105.763	107.256	106.737	106.451
Einwohner je km²	74	73	73	72	74	73	73

*) Hessisches Statistisches Landesamt, Wiesbaden.

Als drittgrößter Flächenkreis (1.458,99 km²) in Hessen bleibt der Vogelsbergkreis in punkto Bevölkerungsdichte weiterhin mit großem Abstand das am dünnsten besiedelte Gebiet. Vor diesem Hintergrund nimmt die Gestaltung des demografischen Wandels im Vogelsbergkreis eine wichtige Rolle ein. Seit 2009 setzt sich der Kreis mit den Wirkungen und möglichen Anpassungsstrategien intensiv in mehreren Projekten auseinander:

- 2009-2010: Projektgruppe Demografie der Kreisverwaltung unter Einbindung der Kommunen
- 2011-2013: Modellvorhaben der Raumordnung (MORO) „Regionalstrategie Daseinsvorsorge“
- 2013-2016: Umsetzungsprojekte in den Bereichen Jugend („KAFF-Mobil“), Fachkräftesicherung („Unternehmernetzwerk Vogelsberg“) und Mobilität („E-Mobilität im Vogelsberg – neue Wege der Mobilität“)

- 2016-2018: Modellvorhaben des Bundesministerium für Verkehr und digitale Infrastruktur: „Langfristige Sicherung von Versorgung und Mobilität im ländlichen Raum“ (MoDaVo)

Der Vogelsberg ist einer von 18 Landkreisen in Deutschland und der einzige Kreis in Hessen, der am BMVI-Modellvorhaben „Langfristige Sicherung von Versorgung und Mobilität“ teilgenommen hat. Die Ergebnisse wurden im September 2018 in einer Broschüre zusammengefasst. Im Fokus der Erarbeitung standen der Erhalt und die Erreichbarkeit von Infrastruktur- und Daseinsvorsorgeeinrichtungen sowie die Sicherstellung der Mobilität, besonders für Jugendliche, Auszubildende, ältere Menschen und Familien mit Kindern.

Das neue Standortmarketing des Vogelsbergkreises
Konsequent ausgerichtet an der Zielgruppe junge Familien mit Kindern sowie junge Fachkräfte wird das Standortmarketing des Kreises entwickelt.

Wichtiger Bestandteil ist dabei die Überarbeitung des Vogelsberg Logos mit der Erstellung von verbindlichen Gestaltungs- und Designvorgaben, zusammengefasst in einem Corporate-Design Manual.

Die neue Website www.vogelsberg.de bündelt die wichtigsten Grundinformationen, soll Interesse an der Region wecken und als Relaisstelle zu den wichtigen Websites der Region weiterleiten. Es sind dies beispielsweise das ebenfalls neu erstellte Geoportal-Vogelsberg.de, die Seite der Vogelsberg Touristik sowie die Homepages der 19 Vogelsberger Kommunen.

Um den zeitgemäßen Webauftritt zu ergänzen, wurden 10 Videoclips erstellt, in denen junge Menschen davon erzählen, wie sie in der Region ihren persönlichen Lebensweg gefunden haben.

Zudem wurde eine neue Bilderwelt geschaffen, die Menschen und Gesichter in das Zentrum unserer Region stellt. Diese Bilder werden online sowie im Druckbereich für Imagebroschüren oder auch die Gestaltung von Messewänden eingesetzt.

Eine Reihe von Marketingmaßnahmen mit Anzeigenschaltungen, Großflächenplakaten und Webauftritten im Bereich der sozialen Medien (insb. Facebook und Instagram) sind vorbereitet und werden ab November 2018 starten.

Zielsetzung ist es, den Vogelsberg als spannenden Lebensraum mit viel Freiraum zum Entfalten mit idealen Bedingungen für Kinder und Familien zu zeigen und zu bewerben.

Mittelfristige Ergebnis- und Finanzplanung 2018 – 2022

Die mittelfristige Ergebnis- und Finanzplanung orientiert sich an den vom Hessischen Ministerium des Innern und für Sport erlassenen Orientierungsdaten für die Finanzplanung (Erlass vom 13.09.2018). Mit diesen Daten, die auf den Ergebnissen der Steuerschätzung und der gesamtwirtschaftlichen Projektion der Bundesregierung vom April 2018 basieren, erhalten die Kommunen Hinweise auf die nach gegenwärtigem Rechtsstand voraussehbare Entwicklung wichtiger Ertrags- und Aufwandspositionen in ihren Haushalten.

Der Orientierungsdatenerlass nimmt keine Prognose der Umlagegrundlagenentwicklung vor, sondern beschränkt sich für den Bereich des KFA auf eine Prognose der Entwicklung des KFA-Ausgleichsvolumens. Die prognostizierte Entwicklung der Zuwachsraten beim KFA-Ausgleichsvolumen für die Jahre 2019 bis 2022 basiert auf geschätzten

Werten nach der ab 01. Januar 2016 geltenden Rechtslage. Die Einnahmesätze orientieren sich im Wesentlichen an den Ergebnissen des Arbeitskreises „Steuerschätzung“ vom Mai 2018.

Für das Jahr 2020 wurde eine lineare Steigerung des KFA-Ausgleichsvolumens von 4,5 % unterstellt, nachdem der Orientierungsdatenerlass keine Angaben zur Entwicklung der Umlagegrundlagen für die Folgejahre enthält und die örtlichen Gegebenheiten zu berücksichtigen sind. Für die Jahre 2021 und 2022 liegen die Steigerungssätze bei 4% bzw. 3%. Mangels spezifischer Kenntnisse über die voraussichtliche Entwicklung der Finanzkraft der kreisangehörigen Kommunen wird unterstellt, dass sich diese linear zur prognostizierten gesamtwirtschaftlichen Entwicklung vollzieht. Die Ergebnis- und Finanzplanung geht in Anlehnung an die Entwicklung, die für das KFA-Ausgleichsvolumen angegeben worden ist, von einer gleich hohen Steigerungsrate der Zuweisungen und Umlagegrundlagen aus.

Über das Jahr 2019 hinaus werden die auch der Schutzschirmvereinbarung zugrunde liegenden Veränderungsraten angesetzt:

Personal- und Versorgungsaufwendungen:	2,5 %
Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen (außer Mieten):	1,0 %
Abschreibungen:	1,0 %
Transferaufwendungen (außer Leistungen Jugendhilfe):	3,0 %
Transferaufwendungen - Leistungen Jugendhilfe:	2,5 %
FAG-Leistungen (Zuweisungen, Umlagegrundlagen; 2020,2021,2022):	4,5 %/4%/3/
Kostenersatzleistungen:	2,0 %
Erträge aus Transferleistungen:	3,0 %

Neben der im vorliegenden Haushalt ab dem Planungsjahr 2019 veranschlagten Erhöhung des Hebesatzes der Schulumlage um 0,34 %-Punkte ist im Finanzplanungszeitraum ab 2020 eine Anhebung des Kreisumlagehebesatzes um 0,4%-Punkte aufgrund der Notwendigkeit des Aufbaus eines Liquiditätspuffers vorgesehen. Die Inanspruchnahme von Mitteln des Ergebnishaushalts zur Finanzierung von Investitionen im Finanzhaushalt ist dabei durchgängig mit 2,6 Mio. € jährlich eingeplant.

Im Finanzplanungserlass 2018 wird erneut zum Ausdruck gebracht, dass angesichts des hohen Schuldenstandes aller Gebietskörperschaften die historisch günstigen gesamt- und finanzwirtschaftlichen Rahmenbedingungen weiterhin dazu genutzt werden müssen, die Konsolidierung der öffentlichen Haushalte konsequent voranzutreiben.

Das Ministerium macht im 2. Abschnitt des Erlasses weitere Vorgaben zur Haushalts- und Wirtschaftsführung, die - soweit sie für die Haushaltsplanung des Vogelsbergkreises bedeutsam sein könnten – nachfolgend wiedergegeben werden:

1. Haushaltsausgleich im Jahr 2019; Einvernehmen der oberen Aufsichtsbehörde
Die anhaltend gute Lage der Kommunalfinanzen begründet für das Jahr 2019 und den mittelfristigen Finanzplanungszeitraum bis zum Jahr 2022 die Erwartung, den jahresbezogenen Haushaltsausgleich unter dem zum 1.1.2019 veränderten Rechtsrahmen darzustellen.
Die Änderungen in der Hessischen Gemeindeordnung (HGO) sowie in der Gemeindehaushaltsverordnung (GemHVO), die durch das Gesetz zur Sicherstellung der finanziellen Leistungsfähigkeit der hessischen Kommunen bei liquiditätswirksamen Vorgängen und zur Förderung von Investitionen (HessenkasseG) neu eingefügt bzw. geändert worden sind, treten am 1.1.2019 in Kraft und gelten bereits für die Haushaltspläne und Haushaltssatzungen, die im Laufe des Jahres 2018 für das Jahr 2019 erstellt und beschlossen werden. Die Regelung des § 97 Abs. 5 Satz 3 n. F. HGO entfaltet im Jahr 2018 noch keine Wirkung.

Haushaltsatzungen ohne genehmigungspflichtige Teile nach § 97a HGO dürfen im Jahr 2018 öffentlich bekannt gemacht werden, ohne die Monatsfrist abzuwarten.
In allen Fällen, in denen der Haushaltsausgleich nicht erreicht werden soll, bedürfen die Haushaltsgenehmigungen des Einvernehmens der nächsthöheren Aufsichtsbehörde.
Sofern die Auszahlungen zur ordentlichen Kredittilgung sowie die Eigenbeiträge an die Hessenkasse nicht aus dem Saldo des Zahlungsmittelflusses aus laufender Verwaltungstätigkeit finanziert werden können (§ 92 Abs. 5 Nr. 2 HGO; § 3 Abs. 3 GemHVO), im Planungsjahr und in der mittelfristigen Finanzplanung jedoch ausreichend Liquiditätsreserven zur Vermeidung von Liquiditätskrediten vorhanden sind, kommt die erforderliche Einvernehmenserteilung durch die Regierungspräsidien grundsätzlich in Betracht. Insbesondere Kommunen, bei denen ein Einvernehmen erforderlich ist, wird geraten, das Beratungsangebot der Stabsstelle für Nichtschutzschirmkommunen im Hessischen Ministerium des Innern und für Sport in Anspruch zu nehmen.

2. Nachhaltige Haushaltswirtschaft, Rücklagenbildung
Die hessischen Kommunen sind zu einer vorausschauenden und nachhaltigen Haushaltswirtschaft verpflichtet (§§ 10 Satz 1, 92 Abs. 1 Satz 1 HGO: „Die Gemeinde hat ihre Haushaltswirtschaft so zu führen, dass die stetige Erfüllung ihrer Aufgaben gesichert ist“). Die Sicherung der Aufgabenerfüllung ist daher nicht nur bezogen auf das jeweilige Haushaltsjahr, sondern auf einen längeren mehrjährigen Zeitraum zu gewährleisten. Der in § 101 HGO bestimmte Finanzplanungszeitraum ist insoweit ein Mindestzeitraum, der darzustellen ist.
In Anbetracht der derzeit günstigen finanziellen Rahmenbedingungen sowie des Entschuldungs- und Investitionsprogrammes der HESSENKASSE und der kommunalen Investitionsprogramme sollten die Kommunen daher die Chance nutzen und für den Fall konjunktureller Eintrübungen Vorsorge zur Sicherung ihrer nachhaltigen Haushaltswirtschaft treffen. Daher sollten Haushaltsüberschüsse zur Aufstockung der Ergebnisrücklage genutzt werden, um zusätzlich zum Liquiditätspuffer auch auf der Ergebnisebene unplanmäßige Ereignisse abmildern zu können.

3. Liquiditätspuffer
Der Einhaltung der Verpflichtung des § 92 Abs. 5 Nr. 2 HGO (= § 3 Abs. 3 GemHVO) ist der Vorrang vor dem Aufbau des Liquiditätspuffers zu geben. Ab 1.1.2019 sind die hessischen Kommunen (Städte, Gemeinden und Landkreise) verpflichtet, einen Liquiditätspuffer nach Maßgabe des § 106 HGO zu bilden. Da es sich um eine neue Anforderung handelt, genügt es für Kommunen im Entschuldungsprogramm der Hessenkasse, wenn der geforderte Bestand an liquiden Mitteln bis zum Ende des mittelfristigen Finanzplanungszeitraums 2022 sukzessive aufgebaut wird. Bei Kommunen, die am Investitionsprogramm oder an keinem der beiden Programme der Hessenkasse teilnehmen, sollte der Liquiditätspuffer bereits im Haushalt 2019 dargestellt werden. Nur bei Ausweisung wichtiger Gründe ist der vollständige Aufbau des Liquiditätspuffers bis spätestens 2020 abzuschließen.

4. Haushaltsausgleich in der Rechnung, § 92 Abs. 6 HGO, „Resettaste“
Ab 1.1.2019 fordert § 92 Abs. 4 i. V. m. § 92 Abs. 6 HGO den Haushaltsausgleich neben der Planung auch in der Rechnung. Der Haushaltsausgleich im Vollzug unterliegt einer dem Haushaltsjahr nachgelagerten Kontrolle der Aufsichtsbehörden durch die Jahresabschlüsse. Wird der Haushaltsausgleich in der Rechnung nicht erreicht, hat die Kommune die entstandenen Fehlbeträge in den Folgejahren auszugleichen.
Es ist zu beachten, dass im Rahmen der Hessenkasse den Kommunen die Möglichkeit der einmaligen Verrechnung der bis Ende 2018 nicht abgedeckten Fehlbeträge mit den Eigenkapital gem. § 25 Abs. 3 GemHVO im Jahresabschluss 2018 eröffnet wird. Sofern eine Kommune von dieser Möglichkeit Gebrauch macht, beschränkt sich das erforderliche Haushaltssicherungskonzept in diesen Fällen auf die Feststellung, dass die nicht abgedeckten Fehlbeträge mit dem Eigenkapital im Jahresabschluss 2018 verrechnet werden. Sonstige Anwendungsfälle für ein Haushaltssicherungskonzept bleiben hiervon unberührt.

5. Liquiditätskredite

Alle Kommunen haben die Anforderung des § 105 Abs. 2 HGO zur bedarfsgerechten Festsetzung des Höchstbetrages der Liquiditätskredite unter Verwendung des Musters zur Liquiditätsplanung vorzunehmen, dass auf der Homepage des HMdIS unter https://innen.hessen.de/kommunales/kommunale-finanzen/downloads zum Download bereitsteht. Es kann auch ein eigenes Format Anwendung finden, das jedoch inhaltsgleich mit der HMdIS-Vorlage zu sein hat und stets den aktuellen Stand enthalten muss.

Die Liquiditätsplanung ist Grundlage für die Genehmigung des Höchstbetrages und das Muster ist den zuständigen Aufsichtsbehörden auch in elektronischer Form mit den Haushaltsunterlagen vorzulegen.

Als eine der zentralen Neuerungen sieht § 105 Abs. 1 S. 3 HGO vor, dass Liquiditätskredite spätestens bis zum Ende des Haushaltsjahres zurückgeführt werden sollen. Die Regelung verfolgt das Ziel, einen erneuten kontinuierlichen Aufbau von Liquiditätskrediten von vornherein auszuschließen. Ist eine Rückführung zum Jahresende in besonderen Ausnahmefällen (z. B. Vorfinanzierung Investitionen) nicht möglich, hat die Kommune die Liquiditätskredite im Folgejahr zurückzuführen.

6. Jahresabschlüsse

Der aufgestellte Jahresabschluss ist ab 1.1.2019 auch den Aufsichtsbehörden bekannt zu geben (§ 112 Abs. 9 HGO).

Nach § 112 Abs. 10 HGO hat die Aufsichtsbehörde die Genehmigung nach § 97a HGO so lange zurückzustellen, bis die Jahresabschlüsse aufgestellt und dem Rechnungsprüfungsamt zur Prüfung vorgelegt wurden. Enthält die Haushaltssatzung keine genehmigungsbedürftigen Teile gem. § 97a HGO, darf sie abweichend von § 97 Abs. 5 Satz 3 HGO solange nicht bekannt gegeben werden, bis diese Pflicht erfüllt ist. Maßgeblich ist insoweit der Jahresabschluss des Vorvorjahres, d. h. für das Genehmigungsverfahren des Haushaltes 2019 ist dies der Jahresabschluss des Jahres 2017. Dies gilt nicht für Haushaltssatzungen, die nach der Frist des § 97 Abs. 4 S. 2 HGO und nicht innerhalb von 4 Monaten im Haushaltsjahr 2019 eingereicht werden. In diesen Fällen der verspäteten Vorlage nach dem 30.04.2019 ist der Jahresabschluss des Vorjahres 2018 maßgeblich. Ausnahmen können nur in Fallkonstellationen zugestanden werden, in denen die verspätete Einreichung der Haushaltssatzung belegbar auf Gründen beruht, die nicht der Kommune zuzurechnen sind.

7. Kreisumlage

Es wird auf die Verpflichtung der Landkreise hingewiesen, bei der Festsetzung der Hebesätze der Kreis- und Schulumlage der Anhörungspflicht des § 50 Abs. 5 Satz 2 FAG in ausreichendem Maß nachzukommen und dies entsprechend zu dokumentieren. Das HMdIS hat hierzu am 3. November 2017 die Hinweise zu § 53 HKO als Ergebnis einer gemeinsamen Arbeitsgruppe zwischen HMdIS und den kommunalen Spitzenverbänden bekannt gegeben. Bei Hebesatzanhebungen ist die Erforderlichkeit der beabsichtigen Erhöhung zu erläutern sowie den kreisangehörigen Gemeinden die Möglichkeit einer schriftlichen Stellungnahme vor der Ausschussberatung zu eröffnen. Bei Aufkommenssteigerungen aus den Summen beider Umlagen, die 5 % übersteigen, soll der Landkreis die Gründe erläutern, die einer Hebesatzsenkung entgegenstehen.

HAUSHALTSSICHERUNGSKONZEPT

I. Gesetzliche Grundlagen, Anforderungen

Ein Haushaltssicherungskonzept ist gemäß § 52 Abs. 1 HKO in Verbindung mit § 92a Absatz 1 HGO aufzustellen, wenn

1. die Vorgaben zum Ausgleich des Ergebnis- und des Finanzhaushaltes in der Planung trotz Ausnutzung aller Einsparmöglichkeiten bei den Aufwendungen und Auszahlungen sowie der Ausschöpfung aller Ertrags- und Einzahlungsmöglichkeiten nicht eingehalten werden oder
2. nach der Ergebnis- und Finanzplanung (§ 101 HGO) im Planungszeitraum Fehlbeträge oder ein negativer Zahlungsmittelbestand erwartet werden.

Im Haushaltssicherungskonzept sind verbindliche Festlegungen über Konsolidierungsmaßnahmen zu treffen. Es ist der Zeitraum anzugeben, in dem der Haushaltsausgleich in der Planung schnellstmöglich wieder erreicht werden kann (§ 92 a Abs. 2 HGO). Das Haushaltssicherungskonzept ist vom Kreistag im Rahmen der Haushaltssatzung zu beschließen. Es ist damit zukünftig Bestandteil der Satzung. Der Finanzplanungserlass vom 13.09.2018 gibt daher ein neues verbindliches amtliches Muster der Haushaltssatzung vor. Es bedarf der Genehmigung der Aufsichtsbehörde, die Bedingungen und Auflagen erteilen kann. Bei einem länger als zwei Jahre währenden Konsolidierungszeitraum darf eine Genehmigung nur im Einvernehmen mit der oberen Aufsichtsbehörde erfolgen.

II. Vorgaben zum Ausgleich des Ergebnis- und Finanzhaushaltes

Die rechtlichen Vorgaben zum Haushaltsausgleich haben sich in Hessen durch das Gesetz zur Sicherstellung der finanziellen Leistungsfähigkeit der hessischen Kommunen bei liquiditätswirksamen Vorgängen und zur Förderung von Investitionen vom 25.04.2018 erneut geändert. Seitdem gilt der Haushalt in der Planung als ausgeglichen, wenn

1. der Ergebnishaushalt unter Berücksichtigung der Summe der vorgetragenen Jahresfehlbeträge im ordentlichen Ergebnis ausgeglichen ist oder der Fehlbedarf im ordentlichen Ergebnis durch die Inanspruchnahme von Mitteln der Rücklagen ausgeglichen werden kann und
2. im Finanzhaushalt der Saldo des Zahlungsmittelflusses aus laufender Verwaltungstätigkeit mindestens so hoch ist, dass daraus die Auszahlungen zur ordentlichen Tilgung von Krediten sowie an das Sondervermögen „Hessenkasse“ geleistet werden können, soweit die Auszahlungen zur ordentlichen Tilgung von Investitionskrediten nicht durch zweckgebundene Einzahlungen gedeckt sind.

III. Entwicklung der Haushaltswirtschaft in den zurückliegenden Haushaltsjahren:

Die nachstehende Übersicht zeigt, dass beim Vogelsbergkreis zum Stand 31.12.2017 aus Vorjahren noch nahezu 30 Mio. Euro vorgetragene Fehlbeträge bisher nicht ausgeglichen werden konnten.

Hj.	ordentliches Ergebnis	saldiertes ord. Ergebnis	Aufstellungs-beschluss KA	Prüfungs-bescheid RPA	Vorlage-beschluss KA	Beschluss KT
2009	- 5.441	- 5.441	15.03.2012	01.03.2013	14.03.2013	21.03.2013
2010	- 12.597	- 18.038	16.04.2013	13.02.2015	22.04.2015	17.06.2015
2011	- 13.729	- 31.767	21.08.2013	26.11.2015	28.04.2016	07.06.2016
2012	- 7.805	- 39.572	20.03.2014	23.05.2016	15.09.2016	29.09.2016
2013	- 5.659	- 45.231	10.11.2014	25.10.2016	15.02.2017	30.03.2017
2014	- 1.429	- 46.660	20.05.2015	01.12.2016	15.02.2017	30.03.2017
2015	609	- 46.052	28.04.2016	30.06.2017	24.08.2017	31.08.2017
2016	7.775	- 38.276	27.04.2017			
2017	8.740	- 29.537	30.04.2018			

(alle Beträge in TEUR)

Der vollständige Ausgleich der Fehlbeträge aus Vorjahren ist über das ordentliche Ergebnis des laufenden Haushaltsjahres 2018 nicht zu erwarten. Allerdings kann durch die Teilnahme am Entschuldungsprogramm Hessenkasse beim Abschluss des Jahres 2018 der Tilgungsbeitrag des Landes in Höhe von 40 Mio. Euro direkt mit dem Eigenkapital verrechnet werden (siehe Ziffer 10 des Finanzplanungserlasses 2018). Damit wird sich die Bilanzposition „ordentliche Ergebnisse aus Vorjahren“ zum Bilanzstichtag 31.12.2018 ausgeglichen darstellen. Der darüber hinaus gehende Beitrag des Landes ist direkt mit der Nettoposition der Bilanz zu verrechnen.

Den Kommunen wird durch die ebenfalls im Rahmen der Hessenkasse geänderte Vorschrift des § 25 Abs. 3 der Gemeindehaushaltsverordnung (GemHVO) die Möglichkeit eingeräumt, beim Jahresabschluss 2018 die bis dahin entstandenen Fehlbeträge im ordentlichen Ergebnis mit dem Eigenkapital zu verrechnen. Für Kommunen, die von dieser Möglichkeit Gebrauch machen, beschränkt sich das insoweit erforderliche Haushaltssicherungskonzept auf die Feststellung, dass die nicht abgedeckten Fehlbeträge mit dem Eigenkapital im Jahresabschluss 2018 verrechnet werden. Durch die vorstehend beschriebene Systematik wird der Vogelsbergkreis diese Möglichkeit nicht in Anspruch nehmen müssen, weil der Ergebnisvortrag der ordentlichen Ergebnisse aus Vorjahren in der Bilanz zum 31.12.2018 keinen Fehlbetrag aufweisen wird.

IV. Prognose für den mittelfristigen Finanzplanungszeitraum 2018 – 2022

Die nachstehende Übersicht bildet die nach der mittelfristigen Ergebnis- und Finanzplanung im Planungszeitraum 2018 bis 2022 zu erwartenden, für die Beurteilung des Haushaltsausgleichs relevanten Größen ab. Für das Haushaltsjahr 2018 wird dabei nicht auf die Planansätze, sondern auf das nach dem aktuellen Budgetbericht 2018 zu erwartende Ergebnis abgestellt.

Hj.	ordentliches Ergebnis lt. mittelfristiger Ergebnisplanung	Saldo Zahlungsmittelfluss lfd. Verwaltungstätigkeit abzüglich Tilgungsauszahlungen
2018*	1.615.870 €	600.000 €
2019	2.082.390 €	139.230 €
2020	2.094.880 €	73.950 €
2021	3.148.490 €	1.146.270 €
2022	3.670.280 €	1.876.630 €

* lt. Auswertung Budgetbericht III/2018

Da in den Planjahren 2018 bis 2022 jeweils positive ordentliche Ergebnisse und ausreichend hohe Zahlungsmittelflüsse aus laufender Verwaltungstätigkeit dargestellt werden können, ist ein Haushaltssicherungkonzept auch aus anderen Gründen nicht erforderlich.

Als zusätzliche Vorgabe ist die aus dem neu gefassten § 106 Abs. 1 HGO entstandene Verpflichtung zum Aufbau eines Liquiditätspuffers zur Sicherstellung der stetigen Zahlungsfähigkeit zu beachten. Zwar ist die Erfüllung dieser Vorschrift nicht direkt in die Haushaltssatzung oder das Haushaltssicherungskonzept aufzunehmen, allerdings weist der zitierte Finanzplanungserlass die Aufsichtsbehörden an, den vollständigen Aufbau des Liquiditätspuffers im Haushaltsgenehmigungsverfahren sicherzustellen.

Für den Vogelsbergkreis als eine am Entschuldungsprogramm der Hessenkasse nehmende Kommune genügt der Nachweis des erforderlichen Bestands liquider Mittel

am Ende des Finanzplanungszeitraums 2022. Der zu diesem Zeitpunkt nachzuweisende Liquiditätspuffer berechnet sich wie folgt:

geplante Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	
im Hj.	Betrag
2019	176.787.320 €
2020	184.325.060 €
2021	189.799.110 €
Summe:	550.911.490 €
daraus Durchschnitt:	183.637.163 €
davon 2 %	**3.672.743 €**

Mit einem geplanten Endbestand an Zahlungsmitteln am Ende des Haushaltsjahres 2022 in Höhe von 3.836.080 € wird die Vorgabe erfüllt.

Bewirtschaftungsregeln - Haushaltsvermerke

Es gelten folgende Bewirtschaftungsregeln:

1. Alle Personal- und Versorgungsaufwendungen sind gegenseitig deckungsfähig (§ 20 Abs. 2 GemHVO), die zahlungswirksamen zugunsten der zahlungsunwirksamen Aufwendungen einseitig deckungsfähig. Zahlungswirksame Mehrerträge, die ausdrücklich für Personalaufwand geleistet werden, sind zweckgebunden (§ 19 Abs.1 GemHVO) und von den unter Ziffer 7 eingeräumten Möglichkeiten ausgenommen. Alle veranschlagten Auszahlungen für die Versorgungsrücklage sind gegenseitig deckungsfähig. Die den Teilhaushalten zugewiesenen Planstellen lt. Stellenplan können bei organisatorischen Änderungen im erforderlichen Umfang neu zugeordnet werden.

2. Die Aufwendungen für Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände und Sachanlagen sind innerhalb des Gesamtergebnishaushalts gegenseitig deckungsfähig.

3. Jeder Teilhaushalt bildet ein Budget (§ 4 Abs. 1 GemHVO).

4. Innerhalb eines Budgets sind, soweit für einzelne Produkte nicht besondere Regelungen getroffen werden,

   a) die Ansätze der veranschlagten zahlungswirksamen Aufwendungen mit Ausnahme der Personal- und Versorgungsaufwendungen gegenseitig deckungsfähig (§ 20 Abs. 1 GemHVO),

   b) die Ansätze der veranschlagten Auszahlungen für Investitionen und Verpflichtungsermächtigungen gegenseitig deckungsfähig (§ 20 Abs. 3 GemHVO),

   c) zahlungswirksame Aufwendungen zugunsten von zahlungsunwirksamen Aufwendungen einseitig deckungsfähig,

   d) zahlungswirksame Aufwendungen zugunsten von Investitionsauszahlungen einseitig deckungsfähig (§ 20 Abs. 5 GemHVO),

   e) die Aufwendungen nicht deckungsfähig mit den Kosten aus interner Leistungsverrechnung,

   f) Aufwendungen für freiwillige Leistungen über den vom Kreistag beschlossenen Umfang hinaus nicht zulässig.

5. Die Ansätze für Aufwendungen der einzelnen Budgets können durch Beschluss des Kreisausschusses im Rahmen der Aufstellung des Jahresabschlusses übertragen werden.

6. Bewilligte über- und außerplanmäßige Aufwendungen und Auszahlungen, die bis zum Ende des Haushaltsjahres in Anspruch genommen, jedoch nicht geleistet worden sind, können durch Beschluss des Kreisausschusses im Rahmen der Aufstellung des Jahresabschlusses übertragen werden.

7. Zahlungswirksame Mehrerträge erhöhen die Ansätze für zahlungswirksame Aufwendungen (§ 19 Abs. 2 GemHVO) bei den nachfolgend aufgeführten Budgets bzw. Produkten. Entsprechendes gilt für Ein- und Auszahlungen.

10 Teilhaushalt Organisation und Personal: für die Produkte
- 11100 - Selbstverwaltungsorgane
- 11110 - Organisation des inneren Verwaltungsbetriebs (auf Ebene der Buchungsprodukte)
- 11112 - Personalvertretung

14 Teilhaushalt Rechnungsprüfung

20 Teilhaushalt Finanzen: für die Produkte
- 61100 - Steuerangelegenheiten, Finanzausgleich (mit der Beschränkung gem. § 19 Abs 2 GemHVO)
- 11150 - Zahlungs- und Forderungsmanagement

30 Teilhaushalt Rechtsangelegenheiten

35 Teilhaushalt Aufsichts- und Ordnungsangelegenheiten: für die Produkte
- 12100 - Kommunalwahlen und sonstige Wahlen
- 12200 - allgemeine Ordnungsangelegenheiten (mit Ausnahme der Pos. 3)
- 12600 - Angelegenheiten des überörtlichen Brandschutzes
- 12700 - Organisation des Rettungsdienstes

40 Teilhaushalt Schulen und Liegenschaften: für die Produkte
- 11160 - Gebäudemanagement
- 24100 - Schülerbeförderung
- 24300 - Projekte und Initiativen des Schulträgers, Organisation der Schulverwaltung

43 Teilhaushalt Volkshochschule: für die Produkte
- 27100 - Volkshochschularbeit
- 27110 - Projekt Hessencampus

50 Teilhaushalt Soziale Sicherung: für die Produkte
- 31100 - Grundversorgung und Hilfen n.d. SGB XII (auf Ebene der Buchungsprodukte)
- 31200 - Grundsicherung n.d. SGB II (auf Ebene der Buchungsprodukte)
- 31300 - Hilfen für Asylbewerber
- 32100 - Leistungen nach dem Bundesversorgungsgesetz
- 34300 - Betreuungsleistungen
- 35100 - sonst. soziale Hilfen und Leistungen (auf Ebene der Buchungsprodukte)

51 Teilhaushalt Jugend: für die Produkte
- 34100 - Unterhaltsvorschuss
- 36100 - Tagesbetreuung von Kindern
- 36200 - Kinder- und Jugendarbeit (auf Ebene der Buchungsprodukte)
- 36300 - gesetzliche Leistungen der Kinder-, Jugend- und Familienhilfe

53 Teilhaushalt Gesundheitsdienste

63 Teilhaushalt Bauen und Umwelt: für die Produkte
- 52100 - Bauordnung und Bauaufsicht
- 54200 - Kreisstraßen

80 Teilhaushalt Veterinärwesen, Verbraucherschutz: für die Produkte
- 12280 - Ordnungsaufgaben der Veterinäraufsicht (mit Ausnahme der Pos. 3)
- 41480 - Fleischbeschau

90 Teilhaushalt Wirtschaft und ländlicher Raum: für die Produkte
- 55500 - Förderung und Entwicklung des ländlichen Raums (mit Ausnahme der Pos. 3)
- 57100 - Wirtschaftsförderung, Tourismus

Produktübersicht - Teilergebnishaushalt 2019

Pos.		Inhalt	Summe	Produktbereich 01 Innere Verwaltung	Produktbereich 02 Sicherheit und Ordnung	Produktbereich 03 Schulträgeraufgaben	Produktbereich 04 Kultur und Wissenschaft	Produktbereich 05 Soziale Leistungen
			EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
			2	3	4	5	6	
2	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte	931.500	0	12.500	0	775.750	0
3	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	4.657.500	320.000	2.975.500	200.000	0	2.500
4	548-5	Kostenersatzleistungen und -erstattungen	5.139.570	343.570	1.906.800	500.000	0	0
6	55	Steuern und steuerähnliche Erträge einschließlich Erträge aus gesetzlichen Umlagen	78.610.300	0	0	29.359.500	0	0
7	547	Erträge aus Transferleistungen	50.045.630	0	0	0	0	42.962.630
8	540-5	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen	42.629.480	61.750	88.000	-1.508.190	149.850	7.178.970
9	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträgen	4.172.310	259.060	15.120	1.825.300	0	16.460
10	53	Sonstige ordentliche Erträge	585.140	411.850	21.650	125.670	5.270	10.080
11	=	Summe der ordentlichen Erträge	186.771.430	1.396.230	5.019.570	30.502.280	930.870	50.170.640
13	62,	Personalaufwendungen	-39.354.240	-6.231.740	-4.647.910	-6.963.770	-1.011.960	-9.427.020
14	644-6	Versorgungsaufwendungen	-3.784.410	-2.658.780	-53.390	-82.010	-27.710	-580.260
15	60,61,	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-26.037.360	-5.074.910	-540.780	-16.095.300	-530.700	-416.830
16	66	Abschreibungen	-7.068.500	-3.413.660	-136.470	-1.103.300	-25.870	-1.170
17	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen	-2.894.970	-70.000	-117.400	-824.000	-27.350	-301.500
18	73	Steueraufwendungen einschließlich Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen	-22.171.900	0	-65.000	0	0	0
19	72	Transferaufwendungen	-81.901.200	0	0	0	0	-58.417.200
20	70,74,	Sonstige ordentliche Aufwendungen	-290	-250	0	-40	0	0
21	=	Summe der ordentlichen Aufwendungen	-183.212.870	-17.449.340	-5.560.950	-25.068.420	-1.623.590	-69.143.980
22	=	Verwaltungsergebnis	3.558.560	-16.053.110	-541.380	5.433.860	-692.720	-18.973.340
23	56,57	Finanzerträge	840.430	195.000	0	0	0	0
24	77	Finanzaufwendungen	-2.316.600	0	0	0	0	0
25	=	Finanzergebnis	-1.476.170	195.000	0	0	0	0
26	=	Ordentliches Ergebnis (Verwaltungsergebnis und Finanzergebnis)	2.082.390	-15.858.110	-541.380	5.433.860	-692.720	-18.973.340
27	59	Außerordentliche Erträge	485.420	0	0	0	0	0
28	79	Außerordentliche Aufwendungen	-660.960	0	0	0	0	0
29	=	Außerordentliches Ergebnis	-175.540	0	0	0	0	0
30	=	Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen (ordentliches Ergebnis und außerordentliches Ergebnis)	1.906.850	-15.858.110	-541.380	5.433.860	-692.720	-18.973.340
31	95	Erlöse aus internen Leistungsbeziehungen	30.174.890	15.866.170	0	11.914.420	0	0
32	96	Kosten aus internen Leistungsbeziehungen	-30.174.890	-318.010	-750.670	-17.357.180	-354.270	-6.713.550
33	=	Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen	0	15.548.160	-750.670	-5.442.760	-354.270	-6.713.550
34	=	Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	1.906.850	-309.950	-1.292.050	-8.900	-1.046.990	-25.686.890

Produktübersicht - Teilergebnishaushalt 2019

Pos.		Inhalt	Produktbereich 06 Kinder-, Jugend- und Familienhilfe EUR 1	Produktbereich 07 Gesundheitsdienste EUR 2	Produktbereich 08 Sportförderung EUR 3	Produktbereich 09 Räumliche Planung und Entwicklung, Geoinformationen EUR 4	Produktbereich 10 Bauen und Wohnen EUR 5	Produktbereich 12 Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV EUR 6
2	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte	143.250	0	0	0	0	0
3	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0	395.000	0	1.000	711.500	0
4	548-5	Kostenersatzleistungen und -erstattungen	412.000	0	0	13.000	50.000	0
7	547	Erträge aus Transferleistungen	7.083.000	0	0	0	0	0
8	540-5	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen	396.000	7.500	0	0	0	1.230.000
9	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträgen	7.270	209.330	0	0	0	808.010
10	53	Sonstige ordentliche Erträge	1.860	480	0	50	410	6.230
11	**=**	**Summe der ordentlichen Erträge**	**8.043.380**	**612.310**	**0**	**14.050**	**761.910**	**2.044.240**
13	62,	Personalaufwendungen	-4.563.160	-1.726.310	-43.030	-93.910	-848.500	-99.650
14	644-6	Versorgungsaufwendungen	-193.360	-14.450	0	-5.130	-46.210	-32.400
15	60,61,	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-196.310	-227.000	0	-15.000	-50.000	-2.694.000
16	66	Abschreibungen	-13.570	-235.340	-30.960	0	0	-1.162.130
17	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen	-476.500	-100.000	-89.000	0	0	0
18	73	Steueraufwendungen einschließlich Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen	0	0	0	-500	0	0
19	72	Transferaufwendungen	-23.434.000	-50.000	0	0	0	0
21	**=**	**Summe der ordentlichen Aufwendungen**	**-28.876.900**	**-2.353.100**	**-162.990**	**-114.540**	**-944.710**	**-3.988.180**
22	**=**	**Verwaltungsergebnis**	**-20.833.520**	**-1.740.790**	**-162.990**	**-100.490**	**-182.800**	**-1.943.940**
25	**=**	**Finanzergebnis**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
26	**=**	**Ordentliches Ergebnis (Verwaltungsergebnis und Finanzergebnis)**	**-20.833.520**	**-1.740.790**	**-162.990**	**-100.490**	**-182.800**	**-1.943.940**
27	59	Außerordentliche Erträge	0	0	0	0	0	485.420
28	79	Außerordentliche Aufwendungen	0	0	0	0	0	-660.960
29	**=**	**Außerordentliches Ergebnis**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**-175.540**
30	**=**	**Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen (ordentliches Ergebnis und außerordentliches Ergebnis)**	**-20.833.520**	**-1.740.790**	**-162.990**	**-100.490**	**-182.800**	**-2.119.480**
31	95	Erlöse aus internen Leistungsbeziehungen	569.500	224.350	0	0	0	0
32	96	Kosten aus internen Leistungsbeziehungen	-2.940.820	-325.150	-241.070	-15.260	-131.760	-549.620
33	**=**	**Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen**	**-2.371.320**	**-100.800**	**-241.070**	**-15.260**	**-131.760**	**-549.620**
34	**=**	**Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen**	**-23.204.840**	**-1.841.590**	**-404.060**	**-115.750**	**-314.560**	**-2.669.100**

Produktübersicht - Teilergebnishaushalt 2019

Pos.		Inhalt	Produktbereich 13 Natur- und Landschaftspflege	Produktbereich 15 Wirtschaft und Tourismus	Produktbereich 16 Allgemeine Finanzwirtschaft			
			EUR	EUR	EUR			
			1	2	3			
3	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	52.000	0	0			
4	548-5	Kostenersatzleistungen und -erstattungen	1.914.200	0	0			
6	55	Steuern und steuerähnliche Erträge einschließlich Erträge aus gesetzlichen Umlagen	0	0	49.250.800			
8	540-5	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen	50.000	10.000	34.965.600			
9	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträgen	0	0	1.031.760			
10	53	Sonstige ordentliche Erträge	1.310	280	0			
11	**=**	**Summe der ordentlichen Erträge**	**2.017.510**	**10.280**	**85.248.160**			
13	62,	Personalaufwendungen	-3.298.860	-398.420	0			
14	644-6	Versorgungsaufwendungen	-70.830	-19.880	0			
15	60,61,	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-107.530	-89.000	0			
16	66	Abschreibungen	0	0	-946.030			
17	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen	-276.220	-613.000	0			
18	73	Steueraufwendungen einschließlich Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen	-75.000	0	-22.031.400			
21	**=**	**Summe der ordentlichen Aufwendungen**	**-3.828.440**	**-1.120.300**	**-22.977.430**			
22	**=**	**Verwaltungsergebnis**	**-1.810.930**	**-1.110.020**	**62.270.730**			
23	56,57	Finanzerträge	0	0	645.430			
24	77	Finanzaufwendungen	0	0	-2.316.600			
25	**=**	**Finanzergebnis**	**0**	**0**	**-1.671.170**			
26	**=**	**Ordentliches Ergebnis (Verwaltungsergebnis und Finanzergebnis)**	**-1.810.930**	**-1.110.020**	**60.599.560**			
28	79	Außerordentliche Aufwendungen	0	0	0			
29	**=**	**Außerordentliches Ergebnis**	**0**	**0**	**0**			
30	**=**	**Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen (ordentliches Ergebnis und außerordentliches Ergebnis)**	**-1.810.930**	**-1.110.020**	**60.599.560**			
31	95	Erlöse aus internen Leistungsbeziehungen	0	0	1.600.450			
32	96	Kosten aus internen Leistungsbeziehungen	-366.770	-110.760	0			
33	**=**	**Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen**	**-366.770**	**-110.760**	**1.600.450**			
34	**=**	**Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen**	**-2.177.700**	**-1.220.780**	**62.200.010**			

Produktübersicht - Teilfinanzhaushalt 2019

Pos.		Inhalt	Summe	Produktbereich	Produktbereich	Produktbereich	Produktbereich	Produktbereich
				01	02	03	04	05
				Innere Verwaltung	Sicherheit und Ordnung	Schulträgeraufgaben	Kultur und Wissenschaft	Soziale Leistungen
				EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
				2	3	4	5	6
1.	820	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen	5.856.520	356.000	0	532.700	0	0
2.	822	Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Sachanlagevermögens und des immateriellen Anlagevermögens	8.000	8.000	0	0	0	0
3.	823	Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Finanzanlagevermögens	0	0	0	0	0	0
	=	**Summe Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Pos. 1 bis 3)**	**5.864.520**	**364.000**	**0**	**532.700**	**0**	**0**
1.	840	Auszahlungen für aktivierte Investitionszuweisungen	-208.000	0	-100.000	-58.000	0	0
2.	841	Auszahlungen für Grundstücke, Gebäude und Bauten pp.	0	0	0	0	0	0
3.	842	Auszahlungen für Baumaßnahmen	-6.432.320	-3.480.000	0	-550.000	0	0
4.	843	Auszahlungen für Investitionen in das sonstige Sachanlagevermögen und immaterielle Anlagevermögen	-2.354.800	-1.378.500	-213.000	-755.000	-7.200	0
5.	844	Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	-4.099.780	-71.000	-2.220	-1.650	-530	-14.840
	=	**Summe Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Pos. 1 bis 5)**	**-13.094.900**	**-4.929.500**	**-315.220**	**-1.364.650**	**-7.730**	**-14.840**
	=	**Saldo aus Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen)**	**-7.230.380**	**-4.565.500**	**-315.220**	**-831.950**	**-7.730**	**-14.840**

Produktübersicht - Teilfinanzhaushalt 2019

Pos.		Inhalt	Produktbereich	Produktbereich	Produktbereich	Produktbereich	Produktbereich	Produktbereich
			06	07	08	09	10	12
			Kinder-, Jugend- und Familienhilfe	Gesundheitsdienste	Sportförderung	Räumliche Planung und Entwicklung, Geoinformationen	Bauen und Wohnen	Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV
			EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4	5	6
1.	820	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen	630.000	0	0	0	0	1.214.820
	=	**Summe Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Pos. 1 bis 3)**	**630.000**	**0**	**0**	**0**	**0**	**1.214.820**
1.	840	Auszahlungen für aktivierte Investitionszuweisungen	0	0	-50.000	0	0	0
3.	842	Auszahlungen für Baumaßnahmen	-700.000	0	0	0	0	-1.702.320
4.	843	Auszahlungen für Investitionen in das sonstige Sachanlagevermögen und immaterielle Anlagevermögen	0	-1.100	0	0	0	0
5.	844	Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	-4.500	-4.000.700	0	-130	-1.140	-580
	=	**Summe Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Pos. 1 bis 5)**	**-704.500**	**-4.001.800**	**-50.000**	**-130**	**-1.140**	**-1.702.900**
	=	**Saldo aus Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen)**	**-74.500**	**-4.001.800**	**-50.000**	**-130**	**-1.140**	**-488.080**

Produktübersicht - Teilfinanzhaushalt 2019

Pos.		Inhalt	Produktbereich 13 Natur- und Landschaftspflege EUR 1	Produktbereich 15 Wirtschaft und Tourismus EUR 2	Produktbereich 16 Allgemeine Finanzwirtschaft EUR 3			
1.	820	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen	0	0	3.123.000			
2.	822	Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Sachanlagevermögens und des immateriellen Anlagevermögens	0	0	0			
3.	823	Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Finanzanlagevermögens	0	0	0			
	=	**Summe Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Pos. 1 bis 3)**	**0**	**0**	**3.123.000**			
1.	840	Auszahlungen für aktivierte Investitionszuweisungen	0	0	0			
5.	844	Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	-1.910	-580	0			
	=	**Summe Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Pos. 1 bis 5)**	**-1.910**	**-580**	**0**			
	=	**Saldo aus Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen)**	**-1.910**	**-580**	**3.123.000**			

Teilergebnishaushalt 2019

Teilhaushalt/Budget **10 Organisation und Personal**

Budgetverantwortung

Ulrich Schäfer

Produkte

11100 Selbstverwaltungsorgane
11110 Organisation des inneren Verwaltungsbetriebs
11111 Personalservice
11112 Personalvertretung
28100 Kulturpflege

Nr.	Konten	Bezeichnung	Haushaltsansatz		Ergebnis des Jahres-abschlusses 2017
			2019	2018	
			- Euro -	- Euro -	- Euro -
1	2	3	4	5	6
1		**Ordentliche Erträge**			
4	548-549	Kostenersatzleistungen und -erstattungen	205.570	178.910	332.840,47
8	540-543	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen	46.750	31.000	38.435,00
9	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträgen	2.500	1.140	3.778,49
10	53	Sonstige ordentliche Erträge	87.250	80.270	141.528,74
11	**=**	**Summe der ordentlichen Erträge**	**342.070**	**291.320**	**516.582,70**
12		**Ordentliche Aufwendungen**			
13	62, 63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	-3.783.910	-3.427.240	-3.205.271,16
14	644-646	Versorgungsaufwendungen	-2.317.280	-2.333.150	-1.989.199,14
15	60,61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-3.831.210	-3.234.950	-2.914.056,99
16	66	Abschreibungen	-924.400	-754.360	-635.722,74
17	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen	-97.350	-107.350	-50.385,62
21	**=**	**Summe der ordentlichen Aufwendungen**	**-10.954.150**	**-9.857.050**	**-8.794.635,65**
22	**=**	**Verwaltungsergebnis**	**-10.612.080**	**-9.565.730**	**-8.278.052,95**
26	**=**	**Ordentliches Ergebnis (Verwaltungsergebnis und Finanzergebnis)**	**-10.612.080**	**-9.565.730**	**-8.278.052,95**
27	59	Außerordentliche Erträge	0	0	54.454,33
28	79	Außerordentliche Aufwendungen	0	0	-32.709,24
29	**=**	**Außerordentliches Ergebnis**	**0**	**0**	**21.745,09**
30	**=**	**Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen (ordentliches Ergebnis und außerordentliches Ergebnis)**	**-10.612.080**	**-9.565.730**	**-8.256.307,86**
31	95	Erlöse aus internen Leistungsbeziehungen	10.614.770	378.060	8.228.956,86
32	96	Kosten aus internen Leistungsbeziehungen	-32.640	0	-2.101,23
33	**=**	**Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen**	**10.582.130**	**378.060**	**8.226.855,63**
34	**=**	**Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen**	**-29.950**	**-9.187.670**	**-29.452,23**

**** Ende der Liste "Teilergebnishaushalt" ****

Teilergebnishaushalt 2019

Teilhaushalt/Budget **10** **Organisation und Personal**
Produkt **11100** **Selbstverwaltungsorgane**

Nr.	Konten	Bezeichnung	Haushaltsansatz		Ergebnis des Jahres-abschlusses 2017
			2019	2018	
			- Euro -	- Euro -	- Euro -
1	2	3	4	5	6
1		**Ordentliche Erträge**			
4	548-549	Kostenersatzleistungen und -erstattungen	44.460	41.510	42.501,43
9	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträgen	80	0	82,50
10	53	Sonstige ordentliche Erträge	8.310	4.150	39.199,69
11	**=**	**Summe der ordentlichen Erträge**	**52.850**	**45.660**	**81.783,62**
12		**Ordentliche Aufwendungen**			
13	62, 63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	-785.590	-708.330	-740.495,44
14	644-646	Versorgungsaufwendungen	-97.200	-21.230	-87.794,00
15	60,61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-380.330	-366.360	-317.520,76
16	66	Abschreibungen	-19.500	-30.530	-34.229,75
21	**=**	**Summe der ordentlichen Aufwendungen**	**-1.282.620**	**-1.126.450**	**-1.180.039,95**
22	**=**	**Verwaltungsergebnis**	**-1.229.770**	**-1.080.790**	**-1.098.256,33**
26	**=**	**Ordentliches Ergebnis (Verwaltungsergebnis und Finanzergebnis)**	**-1.229.770**	**-1.080.790**	**-1.098.256,33**
27	59	Außerordentliche Erträge	0	0	2.458,43
29	**=**	**Außerordentliches Ergebnis**	**0**	**0**	**2.458,43**
30	**=**	**Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen (ordentliches Ergebnis und außerordentliches Ergebnis)**	**-1.229.770**	**-1.080.790**	**-1.095.797,90**
31	95	Erlöse aus internen Leistungsbeziehungen	1.229.770	0	1.095.797,90
33	**=**	**Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen**	**1.229.770**	**0**	**1.095.797,90**
34	**=**	**Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen**	**0**	**-1.080.790**	**0,00**

11100 Selbstverwaltungsorgane

Verantwortlich:	Heike Bohl

Beschreibung:	Organisation und Abwicklung der Arbeit der Kreisorgane Sitzungsdienst Bürgerinformation Vertretung des Vogelsbergkreises in Verbänden und Organisationen Zusammenarbeit mit dem Hess. Landkreistag interne und externe Darstellung des Vogelsbergkreises in den Medien Zusammenarbeit mit den Presseorganen

Grundlage:	Kommunale Verfassungsgrundlagen, Hess. Landkreisordnung, Hauptsatzung des Vogelsbergkreises, weitere Satzungen des Landkreises und interne Regelungen

Ziele:	ordnungsgemäße Abwicklung der Gremienarbeit Optimierung der Sitzungsabwicklung unter Einsatz des Informationssystems „More-Rubin“, zeitnahe Versorgung der Mitglieder der Kreisgremien mit Sitzungsunterlagen und Informationen, Information der Öffentlichkeit und Verwaltung unter Einsatz der verschiedenen Medien

Kennzahlen:	Anzahl der abgewickelten Sitzungen Mengenumsatz an verarbeiteten Sitzungsunterlagen

Anzahl Sitzungen	**2015**	**2016**	**2017**
Kreisausschuss	11	11	12
Kreistag	7	6	5
Ausschüsse	18	18	9
Ältestenrat	5	5	5
insgesamt:	41	40	31

Anzahl Tagesordnungspunkte	**2015**	**2016**	**2017**
Kreisausschuss	161	200	233
Kreistag	74	84	78
Ausschüsse	57	54	25
Ältestenrat	14	12	12
insgesamt:	306	350	348

Position: Erläuterungen Teilergebnishaushalt

4 Kostenersatzleistungen und -erstattungen

Für das Projekt WIR-Koordination werden die zu erwartenden Personalaufwendungen bis Ende 2021 erstattet. Die Erstattung wird sich im HJ 2019 auf 44.460 € belaufen.

10 Sonstige ordentliche Erträge

Die Erträge in diesem Kontenbereich setzen sich aus folgenden Positionen zusammen:

- 900 € Verkaufserlöse durch Bewirtung bei Kreistagssitzungen
- 1.500 € Nebenerlöse aus Abrechnungen von Nebentätigkeiten
- 5.000 € Erlöse von Verkäufen, Ersatz von Telefon, Porto und Fahrtkosten
- 910 € Erträge aus der Eigenbeteiligung für Wahlleistungen gem. § 6 a HBeihVO

Die Steigerung des Ansatzes von 2018 auf 2019 ist insbesondere den höheren Erlösen aus Verkäufen sowie dem Ersatz von Telefon, Porto und Fahrtkosten geschuldet.

15 Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen

Die Aufwendungen, welche sich teilweise aufgrund von Mehrbedarf und Preissteigerungen erhöhen, setzen sich aus folgenden Positionen zusammen:

2019	Positionen:
9.500 €	Büromaterial und Drucksachen der Verwaltung
29.400 €	Aufwendungen für die Dienstwagen der politisch Verantwortlichen
225.000 €	Aufwandsentschädigung für ehrenamtlich Tätige
8.200 €	Bücher, Zeitschriften und Ergänzungslieferungen
7.200 €	Porto und Postkosten
5.500 €	Telefonkosten
8.000 €	Reisekosten
13.800 €	sonstige Betriebskosten
35.000 €	Geschäftsführungskosten der Fraktionen
6.000 €	Aufwendungen für Öffentlichkeitsarbeit, z. B. Verfügungsmittel, Ehrengeschenke
3.000 €	Aufwendungen für Öffentlichkeitsarbeit Gleichstellungs- und Migrationsbeauftragte
6.000 €	Aufwendungen für Partnerschaften des Kreises und für Partnerschaftsveranstaltungen
2.700 €	Aufwendungen für PR- und Werbemaßnahmen/Kommunikation
19.500 €	Aufwendungen für Fort- und Weiterbildung
1.080 €	Unfallversicherung für die Mitglieder des Kreistages und des Kreisausschusses zur Absicherung aller Aktivitäten in Wahrnehmung des Mandates
350 €	Gebühren

Teilergebnishaushalt 2019

Teilhaushalt/Budget **10** **Organisation und Personal**

Produkt **11110** **Organisation des inneren Verwaltungsbetriebs**

Nr.	Konten	Bezeichnung	Haushaltsansatz		Ergebnis des Jahres-abschlusses 2017
			2019	2018	
			- Euro -	- Euro -	- Euro -
1	2	3	4	5	6
1		**Ordentliche Erträge**			
4	548-549	Kostenersatzleistungen und -erstattungen	48.260	37.350	51.591,86
8	540-543	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen	46.750	31.000	38.435,00
9	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträgen	2.420	1.140	3.695,99
10	53	Sonstige ordentliche Erträge	71.480	76.080	94.912,63
11	**=**	**Summe der ordentlichen Erträge**	**168.910**	**145.570**	**188.635,48**
12		**Ordentliche Aufwendungen**			
13	62, 63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	-2.303.540	-2.151.080	-1.865.725,90
14	644-646	Versorgungsaufwendungen	-115.280	-59.280	-132.361,00
15	60,61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-3.450.880	-2.868.590	-2.596.536,23
16	66	Abschreibungen	-904.900	-723.830	-597.391,15
17	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen	-70.000	-80.000	-23.034,62
21	**=**	**Summe der ordentlichen Aufwendungen**	**-6.844.600**	**-5.882.780**	**-5.215.048,90**
22	**=**	**Verwaltungsergebnis**	**-6.675.690**	**-5.737.210**	**-5.026.413,42**
26	**=**	**Ordentliches Ergebnis (Verwaltungsergebnis und Finanzergebnis)**	**-6.675.690**	**-5.737.210**	**-5.026.413,42**
27	59	Außerordentliche Erträge	0	0	37.728,27
28	79	Außerordentliche Aufwendungen	0	0	-11.035,40
29	**=**	**Außerordentliches Ergebnis**	**0**	**0**	**26.692,87**
30	**=**	**Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen (ordentliches Ergebnis und außerordentliches Ergebnis)**	**-6.675.690**	**-5.737.210**	**-4.999.720,55**
31	95	Erlöse aus internen Leistungsbeziehungen	6.705.690	378.060	4.999.720,55
32	96	Kosten aus internen Leistungsbeziehungen	-30.000	0	0,00
33	**=**	**Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen**	**6.675.690**	**378.060**	**4.999.720,55**
34	**=**	**Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen**	**0**	**-5.359.150**	**0,00**

11110 Organisation des inneren Verwaltungsbetriebs

Verantwortlich:	Herr Ulrich Schäfer

Beschreibung:	Verwaltungsgliederung – Geschäftsverteilung Geschäftsanweisungen und interne Regelungen Personal- und Organisationsentwicklung, Beurteilungswesen, Stellenbewertung Arbeitsschutz, Datenschutz, IT-Sicherheit Posteingang und –ausgang – Betrieb Info-Zentrale Hauptgebäude Organisation und Betreuung der Telekommunikation und Informationstechnik Zentrale Beschaffung notwendiger Wirtschaftsgüter (Bürobedarf, -einrichtungen, -maschinen) Hausdruckerei, Kantinenbetrieb, Fuhrpark, Fahrdienste, Gebäudebelegung Organisation von internen und externen Fortbildungen

Grundlage:	Allgemeine Geschäftsgrundlage (Erfordernis) als interner Dienstleister – Interne Verwaltungsanordnungen und Geschäftsanweisungen – Dienstvereinbarungen, Arbeitsschutzbestimmungen, Datenschutzbestimmungen

Ziele:	Schaffung der organisatorischen Grundlagen der Verwaltung, damit die vielseitigen Dienstleistungsangebote des Kreises effizient, serviceorientiert und mit einer hohen Qualität erfüllt werden können. Sicherstellung der Wettbewerbsfähigkeit der Verwaltung durch Personal- u. Organisationsentwicklungsmaßnahmen Zeitgerechte Versorgung der Fachämter mit sachlicher Verwaltungsausstattung - schnelle Verfügbarkeit bei minimaler Lagerhaltung Jährliche Minimierung des CO^2-Ausstoßes. Effiziente Unterhaltung, Pflege und Wartung des Fuhrparks

Kennzahlen:	zeitgerechte Verfügbarkeit des Bürobedarfs und der Büroeinrichtungen zügige hausinterne Postauslieferung ins Haus (zwischen 2,5 und 4 Std.) extern Zahl der Beratungen und Unterstützungen durch Info-Zentrale CO^2-Ausstoß des Fuhrparks, Auslastung des Fuhrparks, Anteil regenerativer Kraftstoffe Zahl und Umfang der Fortbildungsmaßnahmen

Zeitgerechte Verfügbarkeit des Bürobedarfs und der Büroeinrichtungen

Verfügbarkeit	2015		2016		2017	
Tage	**Anzahl Artikel**	**Prozentual**	**Anzahl Artikel**	**Prozentual**	**Anzahl Artikel**	**Prozentual**
bis 7	2.602	93,03%	2.825	95,15%	2.801	93,43%
8 bis 14	146	5,22%	127	4,28%	175	5,84%
15 - 30	45	1,61%	17	0,57%	21	0,70%
über 30	4	0,14%	0	0,00%	1	0,03%
	2.797	**100,00%**	**2.969**	**100,00%**	**2.998**	**100,00%**

Zahl der Postein- und ausgänge

Die Posteingänge des Vogelsbergkreises werden innerhalb von 2,5 und 4 Stunden nach Eingang im Haus gestempelt und in die Postfächer der Fachämter verteilt. Von dort werden sie mindestens einmal täglich zu den Außenstellen gebracht oder von Mitarbeitern der Fachämter zur weiteren Bearbeitung abgeholt.

	2015	2016	2017
Posteingänge	100.560	103.282	96.767
Postausgänge	207.246	197.682	189.074
insgesamt	**307.806**	**300.964**	**285.841**

Zahl der Beratungen und Unterstützungen durch die Info-Zentrale

	2015	2016	2017
Anträge	221	226	140
Beratungen (Auskunft extern)	11.677	12.900	12.093
Beratungen (Auskunft intern)	4.131	3.998	3.647
Telefonauskünfte	38.219	36.803	31.743
Besucher	10.067	11.974	8.478
insgesamt	**54.248**	**53.927**	**47.623**

Fuhrpark

CO^2-Ausstoß	**2014**	**2015**	**Veränd.in %**	**2016**	**Veränd.in %**	**2017**	**Veränd.in %**
gefahrene km	569.843	549.361	-3,59	631.723	14,99	657.614	4,10
CO^2-Ausstoß in kg	78.432	75.789	-3,37	77.125	1,76	78.760	2,12
CO^2-Ausstoß Durchschnitt	138	138	0	122	-11,53	120	-1,90

Auslastung Fuhrpark	**2015**	**2016**	**Veränd.in %**	**2017**	**Veränd.in %**
Anzahl Fahrzeuge	38	39	2,63	41	5,13
gefahrene km	549.361	631.723	14,99	657.614	4,10
Nutzungstage	6.108	7.194	17,78	7.406	2,95
km je Kfz/Durchschn.	14.457	16.198	12,04	16.039	-0,98
Nutzung je Kfz/Durchschn.	**161**	**184**	**14,29**	**181**	**-1,63**

Fortbildungen

Fortbildung	**2015**	**2016**	**2017**
mehrjährige Fortbildung	12	15 Lehrgänge/49 Teilnehmer	15 Lehrgänge/44 Teilnehmer
fachspez. Fortbildung	375 Kurse/648 Teilnehmer	300 Kurse/611 Teilnehmer	335 Kurse/ 810 Teilnehmer
allgem. Fortbildung	12 Kurse/131 Teilnehmer	27 Kurse/339 Teilnehmer	23 Kurse/192 Teilnehmer
insgesamt:	**399**	**342 / 999**	**373 / 1.046**

Position: Erläuterungen Teilergebnishaushalt

4 Kostenersatzleistungen und -erstattungen

Die Erträge setzen sich wie folgt zusammen:

- 31.660 € für Erstattung von Personal- und Sachkosten von Gemeinden, u.a. für den arbeitsmedizinischen Dienst (Vorjahr 23.000 €)
- 7.000 € für Kostenerstattung der Städte und Gemeinden für die Geodateninfrastruktur
- 5.000 € für Portokostenerstattungen des ZAV
- 4.600 € für Erstattungen für den Pflegestützpunkt

8 Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen

Für die IKZ-Projekte GIS/GDI und Personalservice wurden die Landeszuwendungen aus 2015 als RAP auf mehrere Jahre verteilt. Für 2019 sind 26.750,00 € für das GDI-Projekt und 20.000,00 € für den Personalservice anzumelden.

9 Erträge aus der Auflösung von Sonderposten

Veranschlagt ist ein Ertrag aus der Auflösung von passivierten Sonderposten aus der Zuweisung von Mitteln für Arbeitsplatzausstattungen im Rahmen der begleitenden Hilfe im Arbeitsleben durch die Deutsche Rentenversicherung. Zudem sind Zuschüsse vom GKV (Spitzenverband Bund der Pflegekassen) für die Einrichtung und Softwareausstattung des Pflegestützpunktes etatisiert (die Anschaffung erfolgte ebenfalls über das Produkt 11110).

10 Sonstige ordentliche Erträge

Die Erträge setzen sich aus folgenden Positionen und Beträgen zusammen:

- 3.580 € für Erlöse aus der Abrechnung „externer Druckaufträge“, sowie Porto-, Telefon- und Fahrtkosten.
- 200 € für den Ersatz von Telefonkosten (Verrechnung mit Entgelt und Gehalt)
- 600 € für Erstattungen für Gesundheitskurse durch Mitarbeiter/innen
- 1.900 € für Erträge aus dem Ersatz für Nebentätigkeiten. Eine Abrechnung erfolgt meist erst im Laufe des Haushaltsjahres für das vergangen Haushaltsjahr. Eine Verbuchung erfolgt sodann auf dem Produktsachkonto der periodenfremden Erträge (Konto 5989).
- 63.000 € für Erlöse aus dem Kantinenbetrieb

13 Personalaufwendungen

In diesen Aufwendungen sind auch die Aufwendungen für allgem. personenbezogene Versicherungen in Höhe von 74.000 € enthalten. Es handelt sich um Beiträge der Haftpflicht-, Eigenschaden- und Spezialstrafrechtschutzversicherung sowie der Versicherung für Sonderveranstaltung des Jugendamtes. Die Beiträge ermitteln sich je nach Versicherung nach den Einwohnerzahlen, der Anzahl der Beschäftigten, der Anzahl der Heim- und Pflegekinder.

15 Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen

Die Aufwendungen setzen sich aus folgenden Positionen zusammen:

Bezeichnung / Begründung	**2019**
Haltung der Dienstfahrzeuge	160.000 €
Unterhaltung Fernsprechanlage	25.800 €
Elektrische Arbeitsmittelüberprüfung	10.000 €
Ämterbudget (Betriebskosten der Verwaltungseinheiten einschl. KVA)	728.300 €
davon Büromaterial und Drucksachen der Verwaltung	*168.000 €*
davon Bücher, Zeitschriften und Gesetztestexte	*72.000 €*
davon Porto und Versandkosten	*218.000 €*
davon Telefonkosten	*80.500 €*
davon Reisekosten	*103.500 €*
davon sonstige Betriebskosten	*86.300 €*
Gebühren	7.950 €
Einrichtungskosten	130.000 €
Umzugs- und Montagekosten	12.000 €
Ehrengeschenke, Nachrufe	1.200 €
Benutzerentgelte EDV (Datenübertragungskosten)	278.500 €
Kosten des Amtsblattes, Inserate	92.000 €
Aufwendungen für Fort- und Weiterbildung	408.200 €
Beiträge mit Wirkung für alle Verwaltungszweige (u.a. HLT, DLT, KGSt, KAV und HVSV; Anhebung des Beitragssatzes beim HVSV)	83.500 €
Sach- und Dienstleistungen EDV	1.140.350 €
Aufwendung für Fort- und Weiterbildung, Schulen	14.800 €
Inanspruchnahme von Diensten - Geodateninfrastruktur	42.750 €
Aufwand arbeitsmedizinischer Dienst	5.200 €
Personalkostenerstattung Bereich Schulen	49.800 €
Ausgaben Kantinenbetrieb	39.000 €
Instandhaltung von Einrichtungen und Ausstattung (Kantine)	1.290 €

Gerade im Bereich der Fort- und Weiterbildung erhöht sich der Ansatz um 19.800 €. Dies begründet sich mit der Einführung neuer Software. In diese sind die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter zu schulen.

Die Telekom hat im Jahr 2018 den Telefonanschluss auf den sogenannten "ALL-IP" Anschluss umgestellt. Hierdurch hat sich der Wartungsvertrag verändert. Künftig sind 22.800,00 € an Wartungskosten zuzüglich 3.000,00 € für technischen Support an finanziellen Mitteln bereitzustellen.

Der Ansatz für Einrichtungskosten musste in den letzten Jahren aufgrund der durchgeführten organisatorischer Änderungen überschritten werden. Da immer mehr Mitarbeiter über gesundheitliche Probleme klagen und die E-Akte eingeführt werden soll, sind im Rahmen der Gesundheitsfürsorge des Arbeitsgebers die vorhandenen Arbeitsplätze nach und nach auf ergonomische Möbel (Steh-Sitz-Tisch für mehr Beinfreiheit und Arbeiten im Stehen, um dem

Bewegungsmangel vorzubeugen) umzurüsten. Aus diesem Grund sind 50.000,00 € hierfür bereitzustellen.
Der Ansatz für Umzugskosten ist zu gering bemessen. Eine Korrektur der Planwerte erfolgt in Form einer Budgetverschiebung.

Die Deutsche Post erwägt eine Preiserhöhung ab 2019 für Standardbriefe bis 20 Gramm um 10 Cent. Sollte die Preiserhöhung zum 01.01.2019 beschlossen werden, ist mit Mehraufwendungen in Höhe ca. 16.500,00 € zu rechnen. Für die Mittelanmeldung wird daher für 2019 ein Betrag von 218.000,00 € angesetzt.

Durch leistungsstärkere Anbindungen im Bereich der Datenübertragung muss mit Mehraufwendungen gerechnet werden. Weiterhin ist eine Ausweitung der Fachverfahren über die ekom21 angedacht. Hier sind Preissteigerungen von ca. 2.000 € einzuplanen.

In 2018 mussten einige Handyverträge tariflich verändert, sowie neue Telefonverträge abgeschlossen werden. Dies wird sich auch in den nächsten Jahren weiter fortsetzen. Weiterhin steigt die Nachfrage nach iPad´s. Eine Korrektur der Planwerte ab 2019 ist vorzunehmen, so dass 80.500,00 € bereitgestellt werden müssen.

Die Betriebskosten der EDV ermitteln sich jährlich aus den Software-, und Hardwarepflegekosten (vertragliche Bindung), der Unterstützung durch externe Spezialisten und den durchzuführenden Maßnahmen der EDV.

Für die externe Unterstützung bei der Einführung und Umsetzung neuer Projekte und Softwarelösungen, sowie für die Fortführung des IT-Sicherheitskonzeptes sind 214.240,00 € vorzusehen.

16 Abschreibungen

Die vermögenswirksamen Anschaffungen (Einrichtung/EDV/Software) sind zu aktivieren und grundsätzlich linear auf die Nutzungsdauer des angeschafften Anlagegutes zu verteilen. Diese Abschreibungen stellen den Werteverzehr bzw. Ressourcenverbrauch des Anlagevermögens innerhalb eines Haushaltsjahres dar.

17 Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen

Mit Wirkung vom 01.01.2017 betreibt der Vogelsbergkreis mit drei weiteren Landkreisen eine gemeinsame Fachstelle mit der Bezeichnung „Interkommunales Kreis-Archiv-Nordhessen“. Hierfür sind Mittel i. H. v. 70.000 € zu etatisieren.

Teilergebnishaushalt 2019

Teilhaushalt/Budget **10** **Organisation und Personal**
Produkt **11111** **Personalservice**

Nr.	Konten	Bezeichnung	Haushaltsansatz 2019	Haushaltsansatz 2018	Ergebnis des Jahres-abschlusses 2017
			- Euro -	- Euro -	- Euro -
1	2	3	4	5	6
1		**Ordentliche Erträge**			
4	548-549	Kostenersatzleistungen und -erstattungen	112.850	100.050	238.747,18
10	53	Sonstige ordentliche Erträge	7.190	0	7.189,62
11	**=**	**Summe der ordentlichen Erträge**	**120.040**	**100.050**	**245.936,80**
12		**Ordentliche Aufwendungen**			
13	62, 63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	-598.220	-431.700	-465.688,05
14	644-646	Versorgungsaufwendungen	-2.087.410	-2.241.000	-1.720.873,14
16	66	Abschreibungen	0	0	-4.101,84
21	**=**	**Summe der ordentlichen Aufwendungen**	**-2.685.630**	**-2.672.700**	**-2.190.663,03**
22	**=**	**Verwaltungsergebnis**	**-2.565.590**	**-2.572.650**	**-1.944.726,23**
26	**=**	**Ordentliches Ergebnis (Verwaltungsergebnis und Finanzergebnis)**	**-2.565.590**	**-2.572.650**	**-1.944.726,23**
27	59	Außerordentliche Erträge	0	0	14.267,63
28	79	Außerordentliche Aufwendungen	0	0	-21.673,84
29	**=**	**Außerordentliches Ergebnis**	**0**	**0**	**-7.406,21**
30	**=**	**Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen (ordentliches Ergebnis und außerordentliches Ergebnis)**	**-2.565.590**	**-2.572.650**	**-1.952.132,44**
31	95	Erlöse aus internen Leistungsbeziehungen	2.565.590	0	1.952.132,44
33	**=**	**Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen**	**2.565.590**	**0**	**1.952.132,44**
34	**=**	**Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen**	**0**	**-2.572.650**	**0,00**

11111 Personalservice

Verantwortlich:	Frau Christa Wiese

Beschreibung:	Personalplanung – Stellenplanung – Stellenbewirtschaftung – Stellenbemessung –Personaleinstellungsverfahren (Betreuung von Einstellung bis Ausscheiden aus Arbeits- oder Dienstverhältnis) für Beamte und Tarifpersonal Personalabrechnung incl. Sozialversicherungs- und Steuerangelegenheiten sowie weitere Ansprüche aus dem Dienst-/Tarifrecht (Beihilfen, Reisekosten) Betreuung der Aus- und Fortbildung sowie Einstellungs- und Auswahlverfahren Teile des Arbeitsschutzes (Schwerbehindertenrecht) Gleichstellung – Frauenförderplan und dessen Umsetzung

Grundlage:	Öffentliches Dienstrecht und Tarifrecht, Arbeitsschutzvorschriften und Gleichstellungsgesetz, Sozialgesetzbuch, Einkommenssteuer-/Lohnsteuerrecht, Dienstvereinbarungen im Personalentwicklungsbereich

Ziele:	angemessene personelle Versorgung der Fachämter gesetzliche/dienstrechtliche und tarifgerechte Behandlung der Beschäftigten (insbes. hinsichtlich finanzieller Ansprüche) Gleichbehandlung der Beschäftigten qualifikationsbezogener Einsatz der Beschäftigten mit Leistungsoptimierung durch Aus- und Fortbildung sowie weitere Personalentwicklungsmaßnahmen

Kennzahlen:	Zahl der Personaleinstellungsverfahren Zahl der Betreuungsfälle / Abrechnungsfälle der Beschäftigten Stellenzahl

Personaleinstellungen	**2015**		**2016**		**2017**	
Geschlecht	**männlich**	**weiblich**	**männlich**	**weiblich**	**männlich**	**weiblich**
Beschäftigte	11	28	18	32	7	48
Beamte	4	1	2	0	1	2
insgesamt:	**15**	**29**	**20**	**32**	**8**	**50**

jährl. Abrechnungsfälle	**2015**	**2016**	**2017**
Geschlecht	**männlich/weiblich**	**männlich/weiblich**	**männlich/weiblich**
Beschäftige	7.930	8.207	8.547
Beamte	1.541	1.546	1.536
Azubis/Prakt.	360	320	334
Betreuungsfälle	2.621	4.562	4.628
insgesamt:	**12.452**	**14.635**	**15.045**

Anzahl Bedienstete	2015		2016		2017	
Geschlecht	**männlich**	**weiblich**	**männlich**	**weiblich**	**männlich**	**weiblich**
Tarifbeschäftigte (Arbeiter, Angestellte)	166	407	173	417	176	426
Beamte (inkl. Anwärter)	60	60	58	62	58	63
Personen in Ausbildung	10	17	12	16	11	17
insgesamt:	**236**	**484**	**243**	**495**	**245**	**506**

Position: Erläuterungen Teilergebnishaushalt

4 Kostenersatzleistungen und -erstattungen

Bei der Kostenerstattung handelt es sich um die Erstattung von Personalkosten im Rahmen der interkommunalen Zusammenarbeit. Diese werden erstattet für:

- Hausmeisterbetreuung für Sporthallen bei außerschulischer Nutzung, sowie die Reinigung einer Großsporthalle.
- Personalkostenerstattung des ZAV für die Leistungen der Personalverwaltung für die Aufgaben der "Familienkasse".
- Kostenerstattungen für die Umlage der aktiven und Ruhestandsbeamten des KKH Alsfeld.
- Kostenerstattungen des Eichhofkrankenhauses und der Verkehrsgesellschaft für die Umlage von zwei Beamten.

Teilergebnishaushalt 2019

Teilhaushalt/Budget **10** **Organisation und Personal**
Produkt **11112** **Personalvertretung**

Nr.	Konten	Bezeichnung	Haushaltsansatz 2019	Haushaltsansatz 2018	Ergebnis des Jahres-abschlusses 2017
			- Euro -	- Euro -	- Euro -
1	2	3	4	5	6
1		**Ordentliche Erträge**			
10	53	Sonstige ordentliche Erträge	230	0	226,80
11	**=**	**Summe der ordentlichen Erträge**	**230**	**0**	**226,80**
12		**Ordentliche Aufwendungen**			
13	62, 63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	-96.560	-136.130	-133.361,77
14	644-646	Versorgungsaufwendungen	-17.390	-11.640	-48.171,00
21	**=**	**Summe der ordentlichen Aufwendungen**	**-113.950**	**-147.770**	**-181.532,77**
22	**=**	**Verwaltungsergebnis**	**-113.720**	**-147.770**	**-181.305,97**
26	**=**	**Ordentliches Ergebnis (Verwaltungsergebnis und Finanzergebnis)**	**-113.720**	**-147.770**	**-181.305,97**
30	**=**	**Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen (ordentliches Ergebnis und außerordentliches Ergebnis)**	**-113.720**	**-147.770**	**-181.305,97**
31	95	Erlöse aus internen Leistungsbeziehungen	113.720	0	181.305,97
33	**=**	**Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen**	**113.720**	**0**	**181.305,97**
34	**=**	**Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen**	**0**	**-147.770**	**0,00**

11112 Personalvertretung

Verantwortlich:	Frau Anja Kreuder

Beschreibung:	Interessenvertretung und Beratung der Beschäftigten des Vogelsbergkreises

Grundlage:	Hess. Personalvertretungsgesetz

Ziele:	Vertretung der Rechte der Beschäftigten des Vogelsbergkreises vertrauensvolle Zusammenarbeit mit der Dienststellenleitung zum Wohle der Beschäftigten

Kennzahlen:	

Teilergebnishaushalt 2019

Teilhaushalt/Budget **10** **Organisation und Personal**
Produkt **28100** **Kulturpflege**

Nr.	Konten	Bezeichnung	Haushaltsansatz 2019	Haushaltsansatz 2018	Ergebnis des Jahres-abschlusses 2017
			- Euro -	- Euro -	- Euro -
1	2	3	4	5	6
1		**Ordentliche Erträge**			
10	53	Sonstige ordentliche Erträge	40	40	0,00
11	**=**	**Summe der ordentlichen Erträge**	**40**	**40**	**0,00**
12		**Ordentliche Aufwendungen**			
17	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen	-27.350	-27.350	-27.351,00
21	**=**	**Summe der ordentlichen Aufwendungen**	**-27.350**	**-27.350**	**-27.351,00**
22	**=**	**Verwaltungsergebnis**	**-27.310**	**-27.310**	**-27.351,00**
26	**=**	**Ordentliches Ergebnis (Verwaltungsergebnis und Finanzergebnis)**	**-27.310**	**-27.310**	**-27.351,00**
30	**=**	**Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen (ordentliches Ergebnis und außerordentliches Ergebnis)**	**-27.310**	**-27.310**	**-27.351,00**
32	96	Kosten aus internen Leistungsbeziehungen	-2.640	0	-2.101,23
33	**=**	**Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen**	**-2.640**	**0**	**-2.101,23**
34	**=**	**Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen**	**-29.950**	**-27.310**	**-29.452,23**

*** *Ende der Liste "Teilergebnishaushalt"* ***

28100 Kulturpflege

Verantwortlich:	Frau Heike Bohl

Beschreibung:	Umsetzung der gültigen Vereinsförderrichtlinien; Bearbeitung aller Anträge zur Kulturförderung im Rahmen der verfügbaren Haushaltsmittel

Grundlage:	Beschlüsse Kreistag und Kreisausschuss

Ziele:	Bearbeitung aller Anträge innerhalb von 4 Wochen nach Eingang

Position: Erläuterungen Teilergebnishaushalt

17 Aufwendungen für Zuweisungen u. Zuschüsse sowie bes. Finanzaufwendungen

Der Ansatz berücksichtigt die Förderung der Musikschulen mit 20.450 €, den Kulturförderpreis in Höhe von 3.000 € sowie Zuschüsse für Vereine und überregionale Veranstaltungen und verschiedene Mitgliedsbeiträge in Höhe von 3.900 €.

Teilfinanzhaushalt 2019

Teilhaushalt/Budget **10 Organisation und Personal**

Nr.		Bezeichnung	Haushaltsansatz 2019	Haushaltsansatz Verpflichtungs-ermächtigungen	Haushaltsansatz 2018	Ergebnis des Jahres-abschlusses 2017	Investitions- und Investitionsförderungsmaßnahmen Gesamt-auszahlungs-bedarf	Investitions- und Investitionsförderungsmaßnahmen davon bisher bereitgestellt	Erläuterungen
			- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -	
1		2	3	4	5	6	7	8	9
1.	820	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen	0	0	0	1.506,49	3.033	3.033	
2.	822	Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Sachanlagevermögens und des immateriellen Anlagevermögens	8.000	0	16.000	32.602,00	161.012	68.012	
	=	**Summe Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Pos. 1 bis 3)**	**8.000**	**0**	**16.000**	**34.108,49**	**164.045**	**71.045**	
4.	843	Auszahlungen für Investitionen in das sonstige Sachanlagevermögen und immaterielle Anlagevermögen	-1.258.500	0	-933.900	-655.210,16	-8.399.284	-3.580.784	
5.	844	Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	-62.100	0	-61.130	-53.813,61	-434.994	-178.554	
	=	**Summe Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Pos. 1 bis 5)**	**-1.320.600**	**0**	**-995.030**	**-709.023,77**	**-8.834.279**	**-3.759.339**	
	=	**Saldo aus Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen)**	**-1.312.600**	**0**	**-979.030**	**-674.915,28**	**-8.670.233**	**-3.688.293**	

*** *Ende der Liste "Teilfinanzhaushalt"* ***

Teilfinanzhaushalt 2019

Teilhaushalt/Budget **10** **Organisation und Personal**
Produkt **11100** **Selbstverwaltungsorgane**

Nr.		Bezeichnung	Haushaltsansatz 2019	Haushaltsansatz Verpflichtungs-ermächtigungen	Haushaltsansatz 2018	Ergebnis des Jahres-abschlusses 2017	Investitions- und Investitionsförderungsmaßnahmen Gesamt-auszahlungs-bedarf	Investitions- und Investitionsförderungsmaßnahmen davon bisher bereitgestellt	Erläuterungen
			- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -	
1		2	3	4	5	6	7	8	9
1.	820	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen	0	0	0	410,50	410	410	
	=	**Summe Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Pos. 1 bis 3)**	**0**	**0**	**0**	**410,50**	**410**	**410**	
4.	843	Auszahlungen für Investitionen in das sonstige Sachanlagevermögen und immaterielle Anlagevermögen	0	0	0	-1.832,55	-176.500	-176.500	
5.	844	Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	-3.330	0	-3.250	-3.131,43	-28.633	-15.103	
	=	**Summe Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Pos. 1 bis 5)**	**-3.330**	**0**	**-3.250**	**-4.963,98**	**-205.134**	**-191.604**	
	=	**Saldo aus Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen)**	**-3.330**	**0**	**-3.250**	**-4.553,48**	**-204.723**	**-191.193**	

Teilfinanzhaushalt 2019

Teilhaushalt/Budget **10** **Organisation und Personal**
Produkt **11110** **Organisation des inneren Verwaltungsbetriebs**

Nr.		Bezeichnung	Haushaltsansatz			Ergebnis des Jahres-abschlusses 2017	Investitions- und Investitionsförderungsmaßnahmen		Erläuterungen
			2019	Verpflichtungs-ermächtigungen	2018		Gesamt-auszahlungs-bedarf	davon bisher bereitgestellt	
			- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -	
1		2	3	4	5	6	7	8	9
1.	820	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen	0	0	0	1.095,99	2.623	2.623	
2.	822	Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Sachanlagevermögens und des immateriellen Anlagevermögens	8.000	0	16.000	32.602,00	161.012	68.012	
	=	**Summe Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Pos. 1 bis 3)**	**8.000**	**0**	**16.000**	**33.697,99**	**163.635**	**70.635**	
4.	843	Auszahlungen für Investitionen in das sonstige Sachanlagevermögen und immaterielle Anlagevermögen	-1.258.500	0	-933.900	-653.377,61	-8.222.783	-3.404.283	
5.	844	Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	-4.320	0	-5.300	-1.114,76	-30.884	-11.564	
	=	**Summe Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Pos. 1 bis 5)**	**-1.262.820**	**0**	**-939.200**	**-654.492,37**	**-8.253.668**	**-3.415.848**	
	=	**Saldo aus Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen)**	**-1.254.820**	**0**	**-923.200**	**-620.794,38**	**-8.090.033**	**-3.345.213**	

11110 Organisation des inneren Verwaltungsbetriebs

Position: Erläuterungen Teilfinanzhaushalt

2 Einzahlungen aus dem Abgang von Vermögensgegenständen des Sachanlagevermögens und des immateriellen Vermögens

Etatisiert sind erwartete Einzahlungen aus dem Verkauf alter abgängiger Dienstwagen (8.000 €).

4 Auszahlungen für Investitionen in das sonstige Anlagevermögen

Für 2019 ist die Ersatzbeschaffung eines Kommandowagens der AGA, der Ersatz von zwei Leasing-Rückläufern des ASL zuzüglich einem erweiterten Bedarf von mindestens einem Dienstwagen, sowie die Beschaffung von bis zu vier Fahrzeugen für das Projekt Gemeindeschwester 2.0 vorgesehen, so dass 250.500,00 € bereitgestellt werden müssen.

Für Einrichtungskosten ist ein Ansatz von 128.000 € vorgesehen. Hier ist insbesondere die Neumöblierung mehrerer Zimmer in Alsfeld und Lauterbach zu ergonomischen Computerarbeitsplätzen und die Neumöblierung beim AVV sowie die Beschaffung eines oder mehrerer Rollregale im Rahmen des IKZ-Projektes (Gemeinsames Kreis-Archiv-Nordhessen) zu verbuchen. Hinzukommen Ersatzbeschaffungen, wie z.B. Besucherstühle, Bürostühle und 24h-Leitstellenstühle, mehrere Kopiersysteme, Tresore für AAO-Verkehr in Alsfeld sowie ein Großmengen-Aktenvernichter für Alsfeld und Elektrogeräte für die Kantine.
Für nicht vorhersehbare Ersatzbeschaffungen sind 10.000 € vorzusehen.

Für die EDV müssen Ersatzbeschaffungen von Servern u. a. technischen Geräten vorgenommen werden. Weiterhin sind Investitionen für den Ausbau der IT-Sicherheit und des eGovernments zu tätigen. Des Weiteren wird die E-Akte eingeführt. Lizenzaktualisierungen sind vorgesehen, um sicherzustellen, dass die eingesetzte Software weiterhin betrieben werden kann. Hierfür sind finanzielle Mittel in Höhe von 880.000 € vorgesehen.

5 Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen

Es handelt sich um die Zuführung zur Versorgungsrücklage der Beamten gemäß § 2 Hessisches Versorgungsrücklagengesetz.

Teilfinanzhaushalt 2019

Teilhaushalt/Budget **10** **Organisation und Personal**
Produkt **11111** **Personalservice**

Nr.		Bezeichnung	Haushaltsansatz			Ergebnis des Jahres-abschlusses 2017	Investitions- und Investitionsförderungsmaßnahmen		Erläuterungen
			2019	Verpflichtungs-ermächtigungen	2018		Gesamt-auszahlungs-bedarf	davon bisher bereitgestellt	
			- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -	
1		2	3	4	5	6	7	8	9
5.	844	Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	-54.120	0	-52.260	-49.256,34	-373.147	-150.907	
	=	**Summe Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Pos. 1 bis 5)**	**-54.120**	**0**	**-52.260**	**-49.256,34**	**-373.147**	**-150.907**	
	=	**Saldo aus Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen)**	**-54.120**	**0**	**-52.260**	**-49.256,34**	**-373.147**	**-150.907**	

Teilfinanzhaushalt 2019

Teilhaushalt/Budget **10** **Organisation und Personal**
Produkt **11112** **Personalvertretung**

Nr.		Bezeichnung	Haushaltsansatz			Ergebnis des Jahres-abschlusses 2017	Investitions- und Investitionsförderungsmaßnahmen		Erläuterungen
			2019	Verpflichtungs-ermächtigungen	2018		Gesamt-auszahlungs-bedarf	davon bisher bereitgestellt	
			- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -	
1		2	3	4	5	6	7	8	9
5.	844	Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	-330	0	-320	-311,08	-2.329	-979	
	=	**Summe Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Pos. 1 bis 5)**	**-330**	**0**	**-320**	**-311,08**	**-2.329**	**-979**	
	=	**Saldo aus Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen)**	**-330**	**0**	**-320**	**-311,08**	**-2.329**	**-979**	

**** Ende der Liste "Teilfinanzhaushalt" ****

Teilergebnishaushalt 2019

Teilhaushalt/Budget **14 Rechnungsprüfungsamt**

Budgetverantwortung
Heiko Häse

Produkte
11120 Prüfungs- und Beratungsdienste

Nr.	Konten	Bezeichnung	Haushaltsansatz 2019	Haushaltsansatz 2018	Ergebnis des Jahres-abschlusses 2017
			- Euro -	- Euro -	- Euro -
1	2	3	4	5	6
1		**Ordentliche Erträge**			
3	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	320.000	320.000	301.059,00
4	548-549	Kostenersatzleistungen und -erstattungen	10.000	0	0,00
8	540-543	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen	15.000	0	0,00
10	53	Sonstige ordentliche Erträge	2.560	1.000	1.152,84
11	**=**	**Summe der ordentlichen Erträge**	**347.560**	**321.000**	**302.211,84**
12		**Ordentliche Aufwendungen**			
13	62, 63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	-795.420	-626.090	-575.649,48
14	644-646	Versorgungsaufwendungen	-84.140	-30.980	-94.242,00
15	60,61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-18.000	0	0,00
21	**=**	**Summe der ordentlichen Aufwendungen**	**-897.560**	**-657.070**	**-669.891,48**
22	**=**	**Verwaltungsergebnis**	**-550.000**	**-336.070**	**-367.679,64**
26	**=**	**Ordentliches Ergebnis (Verwaltungsergebnis und Finanzergebnis)**	**-550.000**	**-336.070**	**-367.679,64**
29	**=**	**Außerordentliches Ergebnis**	**0**	**0**	**0,00**
30	**=**	**Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen (ordentliches Ergebnis und außerordentliches Ergebnis)**	**-550.000**	**-336.070**	**-367.679,64**
31	95	Erlöse aus internen Leistungsbeziehungen	550.000	0	367.679,64
33	**=**	**Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen**	**550.000**	**0**	**367.679,64**
34	**=**	**Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen**	**0**	**-336.070**	**0,00**

**** Ende der Liste "Teilergebnishaushalt" ****

11120 Prüfungs- und Beratungsdienste

Verantwortlich:	Herr Heiko Häse

Beschreibung:	Finanzkontrolle über die kreisangehörigen Kommunen, Zweckverbände, Landkreis

Grundlage:	HGO, HKO, GemHVO, VOB, VOL, VOF, Antikorruptionserlass

Ziele:	Alle Kommunen und Verbände verfügen zumindest über drei geprüfte Jahresabschlüsse. Sicherstellung, dass die Finanzwirtschaft der kreisangehörigen Kommunen, Verbände und des Landkreises im Einklang mit der gültigen Rechtslage erfolgt.

Kennzahlen:	Übersicht über den derzeitigen Bearbeitungsstand der vorgelegten Jahresabschlüsse. Anzahl Kassenprüfungen/-bestandsaufnahmen, Submissionen, Verwendungsbestätigungen und Prüfung von Auftragserweiterungen.

Stand: 31.08.2018	bisher geprüfte doppische Jahresabschlüsse	in Prüfung	darüber hinaus bereits von den Kommunen prüffähig vorgelegte Jahresabschl.
Alsfeld	2009	2010-2012	2013-2014
Antrifttal	2009	2010	
Feldatal	2009	2010	2011
Freiensteinau	2009-2010	2011	
Gemünden	2008-2013	2014	2015-2016
Grebenau	2009-2014		2015
Grebenhain	2009-2012	2013	
Herbstein	2009-2013	2014	
Homberg	2008-2013		2014-2016
Kirtorf	2009	2010	
Lauterbach	2009-2010	2011	
Lautertal	2009-2015	2016	
Mücke	2008-2013	2014	
Romrod	2009-2011	2012	
Schlitz		2009	
Schotten	2009-2015		2016
Schwalmtal	2009	2010	
Ulrichstein	2009-2010		2011
Wartenberg	2009-2014	2015	
Vogelsbergkreis	2009-2015	2016	2017
MausMedienzentrum	2008-2016		
Verein Geopark Vogelsberg e.V.	2013-2017		
Verein für Berufsausbildung	2013-2017		
ZV Vulkan-Radweg	2009-2013	2014	
ZV Naturpark	2009-2016	2017	
HLT (nur von 2010 bis 2013 vom VBK geprüft)	2010-2013		
AV Ohm-Seenbach	2008-2015		
ULV	2009		
ZV Soziale Dienste Kirtorf	2008-2012		
ZV Stadt-Land-Schloss			2009
AV Antrifttal			
AV Kirtorf			

	2016 (Ergebnis)	2017 (Ergebnis)	2018 (Plan)	2019 (Plan)	2020 (Plan)
Anzahl der Jahresabschlussprüfungen*	29	37	40	45	50
Anzahl der Kassenprüfungen/Kassenbestandsaufnahmen	61	65	65	65	65
Anzahl der Verwendungsnachweisprüfungen	18	19	20	20	20
Anzahl der Vergabeverfahren	120	161	180	200	220
Anzahl der Vergabeberatungen	50	61	70	70	70
*Planzahlen in Abhängigkeit von der Anzahl und der Qualität der zur Prüfung prüffähig vorgelegten Jahresabschlüsse durch die Ersteller					

Position: Erläuterungen Teilergebnishaushalt

3 Öffentlich- rechtliche Leistungsentgelte

Veranschlagt sind die lt. Satzungsregelung zu erwartenden Erträge für erbrachte Prüfleistungen des Rechnungsprüfungsamts in Höhe von 320.000 €.

4 Kostenersatzleistungen und –erstattungen

Die Erträge aus den Kostenerstattungen von den beteiligten Kommunen belaufen sich auf 10.000 €.

8 Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen

Hier sind die Fördermittel im Rahmen der IKZ in Höhe von 15.000 € zu veranschlagen.

15 Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen

Für Kosten Subreport und Dienstleistung für die E-Vergabe sind in 2019 3.000 € zu veranschlagen. Weiterhin sind hier Mittel für Sonderprüfungen nach § 132 (2) HGO in Höhe von 15.000 € zu berücksichtigen.

Teilfinanzhaushalt 2019

Teilhaushalt/Budget **14** **Rechnungsprüfungsamt**

Nr.		Bezeichnung	Haushaltsansatz 2019	Haushaltsansatz Verpflichtungs-ermächtigungen	Haushaltsansatz 2018	Ergebnis des Jahres-abschlusses 2017	Investitions- und Investitionsförderungsmaßnahmen Gesamt-auszahlungs-bedarf	Investitions- und Investitionsförderungsmaßnahmen davon bisher bereitgestellt	Erläuterungen
			- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -	
1		2	3	4	5	6	7	8	9
5.	844	Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	-2.390	0	-2.320	-2.279,95	-19.473	-9.763	
	=	**Summe Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Pos. 1 bis 5)**	**-2.390**	**0**	**-2.320**	**-2.279,95**	**-19.473**	**-9.763**	
	=	**Saldo aus Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen)**	**-2.390**	**0**	**-2.320**	**-2.279,95**	**-19.473**	**-9.763**	

*** *Ende der Liste "Teilfinanzhaushalt"* ***

Teilergebnishaushalt 2019

Teilhaushalt/Budget **20 Finanzen**

Budgetverantwortung
Renate Stiebing

Produkte
11140 Haushaltsplanung, Finanzcontrolling, Rechnungswesen
11150 Zahlungs- und Forderungsmanagement
42100 Sportförderung
60000 Förderprogramme
61100 Steuerangelegenheiten, Finanzausgleich
61200 Vermögens- und Schuldenverwaltung

Nr.	Konten	Bezeichnung	Haushaltsansatz		Ergebnis des Jahres-abschlusses 2017
			2019	2018	
			- Euro -	- Euro -	- Euro -
1	2	3	4	5	6
1		**Ordentliche Erträge**			
4	548-549	Kostenersatzleistungen und -erstattungen	120.000	118.000	136.530,39
6	55	Steuern und steuerähnliche Erträge einschließlich Erträge aus gesetzlichen Umlagen	78.610.300	72.911.900	70.123.854,88
8	540-543	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen	32.365.600	31.704.500	30.844.207,69
9	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträgen	2.942.510	3.348.470	2.956.647,90
10	53	Sonstige ordentliche Erträge	1.250	0	2.603,62
11	**=**	**Summe der ordentlichen Erträge**	**114.039.660**	**108.082.870**	**104.063.844,48**
12		**Ordentliche Aufwendungen**			
13	62, 63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	-1.170.750	-990.210	-950.661,91
14	644-646	Versorgungsaufwendungen	-172.990	-108.260	-200.072,00
15	60,61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-32.500	-28.500	-39.625,12
16	66	Abschreibungen	-1.564.910	-1.881.600	-1.026.012,06
17	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen	-189.000	-589.000	-563.463,25
18	73	Steueraufwendungen einschließlich Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen	-22.031.400	-20.430.900	-19.657.643,00
21	**=**	**Summe der ordentlichen Aufwendungen**	**-25.161.550**	**-24.028.470**	**-22.437.477,34**
22	**=**	**Verwaltungsergebnis**	**88.878.110**	**84.054.400**	**81.626.367,14**
23	56,57	Finanzerträge	840.430	1.386.680	1.101.572,13
24	77	Finanzaufwendungen	-2.316.600	-2.830.850	-2.557.252,58
25	**=**	**Finanzergebnis**	**-1.476.170**	**-1.444.170**	**-1.455.680,45**
26	**=**	**Ordentliches Ergebnis (Verwaltungsergebnis und Finanzergebnis)**	**87.401.940**	**82.610.230**	**80.170.686,69**
28	79	Außerordentliche Aufwendungen	0	0	-449.465,41
29	**=**	**Außerordentliches Ergebnis**	**0**	**0**	**-449.465,41**
30	**=**	**Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen (ordentliches Ergebnis und außerordentliches Ergebnis)**	**87.401.940**	**82.610.230**	**79.721.221,28**
31	95	Erlöse aus internen Leistungsbeziehungen	2.617.410	1.786.970	2.388.169,22
32	96	Kosten aus internen Leistungsbeziehungen	-1.634.670	-1.481.690	-1.991.839,37
33	**=**	**Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen**	**982.740**	**305.280**	**396.329,85**
34	**=**	**Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen**	**88.384.680**	**82.915.510**	**80.117.551,13**

**** Ende der Liste "Teilergebnishaushalt" ****

Teilergebnishaushalt 2019

Teilhaushalt/Budget **20** **Finanzen**

Produkt **11140** **Haushaltsplanung, Finanzcontrolling, Rechnungswesen**

Nr.	Konten	Bezeichnung	Haushaltsansatz		Ergebnis des Jahres-abschlusses 2017
			2019	2018	
			- Euro -	- Euro -	- Euro -
1	2	3	4	5	6
1		**Ordentliche Erträge**			
10	53	Sonstige ordentliche Erträge	510	0	506,52
11	**=**	**Summe der ordentlichen Erträge**	**510**	**0**	**506,52**
12		**Ordentliche Aufwendungen**			
13	62, 63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	-464.750	-329.840	-361.315,34
14	644-646	Versorgungsaufwendungen	-91.860	-52.210	-123.690,00
15	60,61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-5.500	-6.500	0,00
21	**=**	**Summe der ordentlichen Aufwendungen**	**-562.110**	**-388.550**	**-485.005,34**
22	**=**	**Verwaltungsergebnis**	**-561.600**	**-388.550**	**-484.498,82**
26	**=**	**Ordentliches Ergebnis (Verwaltungsergebnis und Finanzergebnis)**	**-561.600**	**-388.550**	**-484.498,82**
30	**=**	**Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen (ordentliches Ergebnis und außerordentliches Ergebnis)**	**-561.600**	**-388.550**	**-484.498,82**
31	95	Erlöse aus internen Leistungsbeziehungen	561.600	0	484.498,82
33	**=**	**Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen**	**561.600**	**0**	**484.498,82**
34	**=**	**Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen**	**0**	**-388.550**	**0,00**

11140 Haushaltsplanung, Finanzcontrolling, Rechnungswesen

Verantwortlich:	Frau Katja Müller

Beschreibung:	Aufstellung des Haushaltsplans, der mittelfristigen Ergebnis- und Finanzplanung und des Investitionsprogramms unter Beachtung der gesetzlichen Bestimmungen und der Vorgaben des Kreistags und Kreisausschusses; Beratung der Ämter in Fragen der Budgetbewirtschaftung; Aufbau und Durchführung der internen Kostenrechnung und des Berichtswesens auf Basis vereinbarter Ziele und Kennzahlen; Aufstellung des Jahresabschlusses (Bilanz, Ergebnis- und Finanzrechnung).

Grundlage:	HKO, HGO, GemHVO, HGB, div. Steuergesetze

Ziele:	Sicherstellung eines ordnungsgemäßen Verfahrensablaufs unter Einhaltung der Terminplanung und Fristen zu Haushaltsplan und Jahresabschluss; Erfüllung der gesetzlichen Berichtspflichten

Kennzahlen:	Feststellung Entwurf Haushaltsplan Aufstellung Jahresabschluss 2 Berichte je Haushaltsjahr (gleichzeitig Berichte nach Schutzschirmvereinbarung)

	2015	2016	2017
Feststellung Entwurf Haushaltsplan	10.11.2014	10.11.2015	08.11.2016
Aufstellung Jahresabschluss	28.04.2016	27.04.2017	30.04.2018
Halbjahresberichte	30.07.2015/ 17.02.2016	25.07.2016/ 15.02.2017	26.07.2017/ 13.02.2018

Position: Erläuterungen Teilergebnishaushalt

15 Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen

Der Ansatz berücksichtigt die Druckkosten des Haushaltsplans sowie Aufwendungen für die weiterhin erforderliche Anpassung der Buchhaltungssoftware an gesetzliche Bestimmungen.

Teilergebnishaushalt 2019

Teilhaushalt/Budget **20** **Finanzen**
Produkt **11150** **Zahlungs- und Forderungsmanagement**

Nr.	Konten	Bezeichnung	Haushaltsansatz 2019	Haushaltsansatz 2018	Ergebnis des Jahres-abschlusses 2017
			- Euro -	- Euro -	- Euro -
1	2	3	4	5	6
1		**Ordentliche Erträge**			
4	548-549	Kostenersatzleistungen und -erstattungen	120.000	118.000	136.530,39
10	53	Sonstige ordentliche Erträge	740	0	737,10
11	**=**	**Summe der ordentlichen Erträge**	**120.740**	**118.000**	**137.267,49**
12		**Ordentliche Aufwendungen**			
13	62, 63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	-662.970	-615.500	-546.768,17
14	644-646	Versorgungsaufwendungen	-81.130	-56.050	-76.382,00
15	60,61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-27.000	-22.000	-19.625,12
16	66	Abschreibungen	0	0	-2.350,55
21	**=**	**Summe der ordentlichen Aufwendungen**	**-771.100**	**-693.550**	**-645.125,84**
22	**=**	**Verwaltungsergebnis**	**-650.360**	**-575.550**	**-507.858,35**
23	56,57	Finanzerträge	195.000	190.000	205.824,08
25	**=**	**Finanzergebnis**	**195.000**	**190.000**	**205.824,08**
26	**=**	**Ordentliches Ergebnis (Verwaltungsergebnis und Finanzergebnis)**	**-455.360**	**-385.550**	**-302.034,27**
30	**=**	**Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen (ordentliches Ergebnis und außerordentliches Ergebnis)**	**-455.360**	**-385.550**	**-302.034,27**
31	95	Erlöse aus internen Leistungsbeziehungen	455.360	0	302.034,27
33	**=**	**Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen**	**455.360**	**0**	**302.034,27**
34	**=**	**Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen**	**0**	**-385.550**	**0,00**

11150 Zahlungs- und Forderungsmanagement

Verantwortlich:	Herr Daniel Schrimpf

Beschreibung:	Zahlungsverkehr; Liquiditätssicherung; Bewirtschaftung der Kassenmittel; Verwahren von Wertgegenständen; Erstellen der Abschlüsse; Führen und Aufbewahren der Belege und Bücher; Mahnwesen; Zwangsvollstreckung öffentlich-rechtlicher Forderungen des Kreises und der kreisangehörigen Kommunen sowie Dritter (vor allem Abfallgebühr/ZAV, Rundfunkbeitrag und Kammerbeitrag)

Grundlage:	Hessische Landkreisordnung (HKO); Hessische Gemeindeordnung (HGO); Gemeindekassenverordnung (GemKVO); Hessisches Verwaltungs-vollstreckungsgesetz (HessVwVG) sowie ergänzende Gesetze und Verordnungen

Ziele:	Zeitnahes Mahnen der Forderungen und fristgerechte Leistung der Auszahlungen; effiziente Bewirtschaftung der Kassenmittel; ordnungsgemäßes Führen der Bücher; erfolgreiche Vollstreckung

Kennzahlen:	Anzahl Zahlungsvorgänge auf den Bankkonten Anzahl neu eingegangener Vollstreckungsaufträge (Vollstreckungsersuchen) Anzahl und Volumen erledigter Vollstreckungsersuchen

Kennzahlen	2015	2016	2017
Anzahl Zahlungsvorgänge	-	232.340	225.953
…davon Einzahlungen	-	38.190	37.825
…davon Auszahlungen	-	194.150	188.128
Anzahl Vollstreckungsersuchen gesamt	8.262	7.806	9.121
…davon eigene Vollstreckungsersuchen	1.294	1.510	1.673
…davon fremde Vollstreckungsersuchen	6.968	6.296	7.448
Erledigte Vollstreckungsersuchen (gesamt)	8.194	8.394	8.811
Zahlungseingänge	1.670.087 €	1.816.396 €	2.001.924 €

Position: Erläuterungen Teilergebnishaushalt

4 Kostenersatzleistungen und -erstattungen

Nach dem Hess. Verwaltungsvollstreckungsgesetz haben die Gemeinden und die sonstigen Körperschaften des öffentlichen Rechts (z. B. ZAV, Rundfunk, IHK, Handwerkskammern) einen Kostenbeitrag für die Vollstreckungstätigkeit des Kreises zu leisten. Ausgehend von den vorliegenden Anträgen werden von kreisangehörigen Gemeinden 58.000 Euro und von den sonstigen Körperschaften des öffentlichen Rechts 62.000 Euro an Erträgen erwartet.

15 Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen

Die Position beinhaltet die Kosten des unbaren Zahlungsverkehrs. Der Ansatz erhöht sich aufgrund steigender Bankgebühren und durch den dezentralen Einsatz von 13 EC-Terminals, die u. a. zwei reparatur-/erneuerungsbedürftige Kassenautomaten ersetzen.

23 Finanzerträge

Bei nicht fristgerechten Zahlungen werden von den Pflichtigen Mahn- und Beitreibungsgebühren beim Einzug der Forderungen erhoben. Es wird hier ein Ansatz von 195.000 Euro etatisiert. Der Ansatz orientiert sich am Rechnungsergebnis.

Teilergebnishaushalt 2019

Teilhaushalt/Budget **20** **Finanzen**
Produkt **42100** **Sportförderung**

Nr.	Konten	Bezeichnung	Haushaltsansatz 2019	Haushaltsansatz 2018	Ergebnis des Jahres-abschlusses 2017
			- Euro -	- Euro -	- Euro -
1	2	3	4	5	6
1		**Ordentliche Erträge**			
10	53	Sonstige ordentliche Erträge	0	0	1.360,00
11	**=**	**Summe der ordentlichen Erträge**	**0**	**0**	**1.360,00**
12		**Ordentliche Aufwendungen**			
13	62, 63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	-43.030	-44.870	-42.578,40
15	60,61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0	0	-20.000,00
16	66	Abschreibungen	-30.960	-31.030	-19.792,25
17	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen	-89.000	-89.000	-63.463,25
21	**=**	**Summe der ordentlichen Aufwendungen**	**-162.990**	**-164.900**	**-145.833,90**
22	**=**	**Verwaltungsergebnis**	**-162.990**	**-164.900**	**-144.473,90**
26	**=**	**Ordentliches Ergebnis (Verwaltungsergebnis und Finanzergebnis)**	**-162.990**	**-164.900**	**-144.473,90**
30	**=**	**Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen (ordentliches Ergebnis und außerordentliches Ergebnis)**	**-162.990**	**-164.900**	**-144.473,90**
32	96	Kosten aus internen Leistungsbeziehungen	-241.070	0	-230.650,37
33	**=**	**Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen**	**-241.070**	**0**	**-230.650,37**
34	**=**	**Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen**	**-404.060**	**-164.900**	**-375.124,27**

42100 Sportförderung

Verantwortlich:	Frau Renate Stiebing

Beschreibung:	Beratung und finanzielle Förderung der Sportvereine zur Pflege des Sports im Rahmen des Art. 62 a der Hessischen Verfassung sowie der Sportförderrichtlinien des VBK

Grundlage:	Art. 62 a der Hessischen Verfassung, Sportförderrichtlinien des Vogelsbergkreises, Förderrichtlinien des Landes Hessen

Ziele:	80 % der Anträge im Bereich Sportförderung werden ab dem Vorliegen der vollständigen Unterlagen innerhalb von 28 Tagen beschieden.

Kennzahlen:	Anzahl der eingegangenen Anträge, Bescheiderteilung hierzu innerhalb von 28 Tagen

Anzahl der eingegangenen Anträge	**2015**	**2016**	**2017**
Anträge insgesamt	100	115	134
Bescheide innerhalb 28 Tage	90	59	55
Quote:	**90,00%**	**51,3%**	**41,04%**

Förderanträge, die auch eine Förderung durch das Land Hessen beinhalten, werden erst nach Festsetzung der förderfähigen Kosten durch das Hessische Ministerium des Innern und für Sport beschieden. Aufgrund längerer Bearbeitungszeiten beim HMdIS (aktuell ca. 6 bis 12 Monate) verzögert sich in diesen Fällen auch die Entscheidung des Kreises.

Position: Erläuterungen Teilergebnishaushalt

17 Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen

Nach den geltenden Sportförderrichtlinien können Sportvereine für kleinere Investitionsmaßnahmen (bis 30.000 EUR im Einzelfall) und die Beschaffung langlebiger Sportgeräte einen Zuschuss von 10 % der förderfähigen Kosten erhalten. Daneben fördert der Kreis die Jugendarbeit der Sportvereine, der seither geltende Fördersatz soll von 6,00 Euro auf 8,00 Euro für jedes beim Landessportbund gemeldete jugendliche Vereinsmitglied angehoben werden.

Zur Förderung größerer Investitionen der Sportvereine (> 30.000 Euro) sind zusätzlich im Finanzhaushalt Investitionszuschüsse in Höhe von 50.000 EUR eingeplant.

Teilergebnishaushalt 2019

Teilhaushalt/Budget **20** **Finanzen**
Produkt **60000** **Förderprogramme**

Nr.	Konten	Bezeichnung	Haushaltsansatz 2019	Haushaltsansatz 2018	Ergebnis des Jahres-abschlusses 2017
			- Euro -	- Euro -	- Euro -
1	2	3	4	5	6
1		**Ordentliche Erträge**			
9	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträgen	1.312.210	1.564.580	829.158,90
11	**=**	**Summe der ordentlichen Erträge**	**1.312.210**	**1.564.580**	**829.158,90**
12		**Ordentliche Aufwendungen**			
16	66	Abschreibungen	-1.533.950	-1.810.570	-1.004.334,79
21	**=**	**Summe der ordentlichen Aufwendungen**	**-1.533.950**	**-1.810.570**	**-1.004.334,79**
22	**=**	**Verwaltungsergebnis**	**-221.740**	**-245.990**	**-175.175,89**
23	56,57	Finanzerträge	5.430	5.680	5.922,00
24	77	Finanzaufwendungen	-511.400	-535.200	-558.886,00
25	**=**	**Finanzergebnis**	**-505.970**	**-529.520**	**-552.964,00**
26	**=**	**Ordentliches Ergebnis (Verwaltungsergebnis und Finanzergebnis)**	**-727.710**	**-775.510**	**-728.139,89**
28	79	Außerordentliche Aufwendungen	0	0	-5.465,41
29	**=**	**Außerordentliches Ergebnis**	**0**	**0**	**-5.465,41**
30	**=**	**Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen (ordentliches Ergebnis und außerordentliches Ergebnis)**	**-727.710**	**-775.510**	**-733.605,30**
31	95	Erlöse aus internen Leistungsbeziehungen	656.940	830.520	709.448,26
33	**=**	**Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen**	**656.940**	**830.520**	**709.448,26**
34	**=**	**Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen**	**-70.770**	**55.010**	**-24.157,04**

60000 Förderprogramme

Verantwortlich:	Frau Renate Stiebing

Beschreibung:	Förderprogramme des Landes Hessen zur Stabilisierung der konjunkturellen Entwicklung und zur Beseitigung von erheblichen Investitions- und Instandhaltungsstaus in den Kommunen

Grundlage:	Gesetz zur Förderung von Infrastrukturinvestitionen in Hessen vom 05.02.2009, Förderrichtlinien zur Umsetzung des Hess. Sonderinvestitionsprogramms sowie des Zukunftsinvestitionsgesetzes des Bundes (SIP) Gesetz zur Stärkung der Investitionstätigkeit von Kommunen und Krankenhausträgern durch ein Kommunalinvestitionsprogramm vom 25.11.2015 (KIPG) sowie die zur Ausführung des –Gesetzes ergangenen Förderrichtlinien

Ziele:	Ordnungsgemäße Abwicklung der Förderprogramme unter Einbeziehung der beteiligten Fachämter, korrekte vermögens-, ergebnis- und finanzrechnerische Behandlung aller Vorgänge, regelmäßige Berichterstattung an Behörden, Banken und Kreisgremien

Position: Erläuterungen Teilergebnishaushalt

9 Erträge aus der Auflösung von Sonderposten

Die im Rahmen der Förderprogramme SIP und KIP gewährten Zuweisungen des Bundes sowie die Tilgungsbeiträge des Landes sind in der Bilanz des Vogelsbergkreises als Sonderposten nachzuweisen. Diese werden über die gesamte Laufzeit des jeweiligen Programms linear aufgelöst, die daraus resultierenden Erträge sind hier gesammelt nachgewiesen. Die Differenz zwischen diesen Erträgen und den Abschreibungen und der Zinsbelastung stellt nicht gedeckten Aufwand dar. Dieser wird mit dem auf die Schulen entfallenden Aufwand seit dem Haushaltsjahr 2016 bei der Ermittlung der kostendeckenden Schulumlage berücksichtigt.

16 Abschreibungen

Alle im Rahmen der Förderprogramme getätigten Anschaffungen (Einrichtung/EDV/Gebäude) sind als Investitionen zu aktivieren und abzuschreiben. Zur Vermeidung ungleichmäßiger Haushaltsbelastungen werden alle Anlagegüter unabhängig von ihrer tatsächlichen Nutzungsdauer beginnend mit der Inbetriebnahme linear über die gesamte Laufzeit der Programme abgeschrieben. Auf diese Weise ist gewährleistet, dass sich die unter der vorstehenden Position 9 erfassten Erträge und die Aufwendungen über die gesamte Laufzeit gleichmäßig entwickeln.

24 Finanzaufwendungen

Veranschlagt sind die über die Zinsdienstumlage im Rahmen des kommunalen Finanzausgleichs erhobenen Zinsaufwendungen für die aus dem Sonderinvestitionsprogramm 2009 zugewiesenen Darlehen. Die 10-jährige Zinsbindungsfrist läuft in 2019/2020 aus, so dass ab 2020 neue Konditionen zu erwarten sind.

Teilergebnishaushalt 2019

Teilhaushalt/Budget **20** **Finanzen**

Produkt **61100** **Steuerangelegenheiten, Finanzausgleich**

Nr.	Konten	Bezeichnung	Haushaltsansatz		Ergebnis des Jahres-abschlusses 2017
			2019	2018	
			- Euro -	- Euro -	- Euro -
1	2	3	4	5	6
1		**Ordentliche Erträge**			
6	55	Steuern und steuerähnliche Erträge einschließlich Erträge aus gesetzlichen Umlagen	78.610.300	72.911.900	70.123.854,88
8	540-543	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen	31.830.200	31.147.700	30.284.802,01
9	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträgen	1.630.300	1.783.890	2.127.489,00
11	**=**	**Summe der ordentlichen Erträge**	**112.070.800**	**105.843.490**	**102.536.145,89**
12		**Ordentliche Aufwendungen**			
16	66	Abschreibungen	0	0	465,53
18	73	Steueraufwendungen einschließlich Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen	-22.031.400	-20.430.900	-19.657.643,00
21	**=**	**Summe der ordentlichen Aufwendungen**	**-22.031.400**	**-20.430.900**	**-19.657.177,47**
22	**=**	**Verwaltungsergebnis**	**90.039.400**	**85.412.590**	**82.878.968,42**
26	**=**	**Ordentliches Ergebnis (Verwaltungsergebnis und Finanzergebnis)**	**90.039.400**	**85.412.590**	**82.878.968,42**
29	**=**	**Außerordentliches Ergebnis**	**0**	**0**	**0,00**
30	**=**	**Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen (ordentliches Ergebnis und außerordentliches Ergebnis)**	**90.039.400**	**85.412.590**	**82.878.968,42**
32	96	Kosten aus internen Leistungsbeziehungen	-1.393.600	-1.481.690	-1.761.189,00
33	**=**	**Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen**	**-1.393.600**	**-1.481.690**	**-1.761.189,00**
34	**=**	**Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen**	**88.645.800**	**83.930.900**	**81.117.779,42**

61100 Steuerangelegenheiten, Finanzausgleich

Verantwortlich:	Frau Renate Stiebing

Beschreibung:	Berechnung, Veranlagung und Abwicklung der Jagdsteuer; Berechnung, Abstimmung und Abführung der Umsatzsteuer der Betriebe gewerblicher Art Feststellung, Veranlagung und Abwicklung aller Ansprüche nach Finanzausgleichsgesetz;

Grundlage:	HKO, HGO, FAG, KAG, AO, UStG, Haushaltssatzung, Jagdsteuersatzung

Ziele:	rechtssichere Festsetzung der Jagdsteuer bis zum 30.06.; ordnungsgemäße Bearbeitung aller Finanzausgleichsvorgänge und Umsatzsteuermeldungen

Kennzahlen:	Anzahl der Bescheide, Anzahl der erfolgreichen Widersprüche / Klagen

Bescheide Jagdsteuer	**2015**	**2016**	**2017**
Anzahl Bescheide	327	319	324
Anzahl Widersprüche / Klagen	6/2	2/1	2/0
erfolgreiche Widersprüche/Klagen	0/0	0/0	0/1

Bescheide FAG	**2015**	**2016**	**2017**
Anzahl Bescheide	57	57	57
Anzahl Widersprüche / Klagen	0	0	0

Position: Erläuterungen Teilergebnishaushalt

6 Steuern und steuerähnliche Erträge einschließlich Erträge aus gesetzlichen Umlagen

Der Ansatz umfasst die Erträge der Kreisumlage in Höhe von 49.115.800 € sowie die Schulumlage mit 29.359.500 €. Die Planungsgrundlagen 2019 wurden der Trendberechnung des Hessischen Landkreistages vom 29.08.2018 entnommen. Auf dieser Basis und unter Berücksichtigung aller veranschlagten Aufwendungen und Auszahlungen, die der Schulträgerschaft zuzuordnen sind, war zunächst der Schulumlagehebesatz zu ermitteln. Der Schulumlagehebesatz wird für das Hj. 2019 auf 20,30 % festgesetzt. (2018: 19,96 %)

Der Hebesatz der Kreisumlage ist für 2019 unverändert mit 33,96 % veranschlagt und muss den übrigen Aufwand des Ergebnishaushalts sowie die Auszahlungen für die ordentliche Tilgung der Kredite und die erstmalig entstehenden Auszahlungen an das Programm Hessenkasse mit 2.681.400 € abdecken. Daneben muss mit dem Aufbau des gemäß § 106 Abs. 1 HGO bis Ende 2022 darzustellenden Liquiditätspuffers begonnen werden, der die stetige Zahlungsfähigkeit möglichst ohne Rückgriff auf Liquiditätskredite sichern soll.

Daneben wurden Erträge aus der Erhebung der Jagdsteuer mit 135.000 € veranschlagt.

8 Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen

Die Schlüsselzuweisungen betragen gem. Trendberechnung des HLT vom 29.08.2018 34.430.200 €. Sie werden hier um 2,6 Mio. € reduziert ausgewiesen durch die Überführung eines Teils der Deckungsmittel in den Finanzhaushalt als Ersatz für die seitherige Schulbaupauschale. Der verminderte Ertrag wird im Ergebnis durch eine entsprechend höhere Schulumlage gegenfinanziert.

9 Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen und –zuschüssen

Veranschlagt ist der Ertrag aus der Auflösung von Sonderposten aus Allgemeiner Investitionspauschale (236.700 €) sowie Schulbaupauschale (1.393.600 €), die der Kreis bis zum Jahr 2015 erhalten hat. Der Abschreibungszeitraum dieser pauschalen Zuweisungen beträgt gemäß § 39 Abs. 4 GemHVO 10 Jahre. Die ertragswirksame Auflösung des ab 2017 im Finanzhaushalt verbuchten Teilbetrags der Schlüsselzuweisung (s.o, Position 8) wird dagegen unter dem jeweiligen Produkt verbucht, das die mit diesem Betrag zu finanzierenden investiven Auszahlungen enthält.

18 Steueraufwendungen einschließlich Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen

Der Ansatz berücksichtigt die an das Land zu zahlende Krankenhausumlage in Höhe von 1.826.400 €, dies entspricht einem Umlagehebesatz von 1,02 %. Für die Verbandsumlage an den LWV ist aufgrund des Eckwertebeschlusses der Verbandsversammlung für das Jahr 2019 von einem Hebesatz von 11,284% auszugehen, daraus errechnet sich ein Ansatz für die LWV-Umlage in Höhe von 20.205.000 €.

Teilergebnishaushalt 2019

Teilhaushalt/Budget **20** **Finanzen**

Produkt **61200** **Vermögens- und Schuldenverwaltung**

Nr.	Konten	Bezeichnung	Haushaltsansatz		Ergebnis des Jahres-abschlusses 2017
			2019	2018	
			- Euro -	- Euro -	- Euro -
1	2	3	4	5	6
1		**Ordentliche Erträge**			
8	540-543	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen	535.400	556.800	559.405,68
11	**=**	**Summe der ordentlichen Erträge**	**535.400**	**556.800**	**559.405,68**
12		**Ordentliche Aufwendungen**			
16	66	Abschreibungen	0	-40.000	0,00
17	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen	-100.000	-500.000	-500.000,00
21	**=**	**Summe der ordentlichen Aufwendungen**	**-100.000**	**-540.000**	**-500.000,00**
22	**=**	**Verwaltungsergebnis**	**435.400**	**16.800**	**59.405,68**
23	56,57	Finanzerträge	640.000	1.191.000	889.826,05
24	77	Finanzaufwendungen	-1.805.200	-2.295.650	-1.998.366,58
25	**=**	**Finanzergebnis**	**-1.165.200**	**-1.104.650**	**-1.108.540,53**
26	**=**	**Ordentliches Ergebnis (Verwaltungsergebnis und Finanzergebnis)**	**-729.800**	**-1.087.850**	**-1.049.134,85**
28	79	Außerordentliche Aufwendungen	0	0	-444.000,00
29	**=**	**Außerordentliches Ergebnis**	**0**	**0**	**-444.000,00**
30	**=**	**Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen (ordentliches Ergebnis und außerordentliches Ergebnis)**	**-729.800**	**-1.087.850**	**-1.493.134,85**
31	95	Erlöse aus internen Leistungsbeziehungen	943.510	956.450	892.187,87
33	**=**	**Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen**	**943.510**	**956.450**	**892.187,87**
34	**=**	**Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen**	**213.710**	**-131.400**	**-600.946,98**

**** Ende der Liste "Teilergebnishaushalt" ****

61200 Vermögens- und Schuldenverwaltung

Verantwortlich:	Frau Renate Stiebing

Beschreibung:	Führung der Anlagenbuchhaltung zur Dokumentation der Vermögenslage des Kreises; Schuldenmanagement Unterstützung und Beratung der Verwaltungsleitung sowie der Kreisgremien im Rahmen der Beteiligungssteuerung bezogen auf alle Beteiligungen, Erstellung des Beteiligungsberichtes

Grundlage:	HKO, HGO, GemHVO, HGB, Inventar- und Jahresabschlussrichtlinie, Beschlüsse, Mitteilungen und Richtlinien der EU-Kommission zum Beihilferecht

Ziele:	vollständige Erfassung des Bestands und der wertmäßigen Veränderung der Vermögensgegenstände und Sonderposten in der Anlagenbuchhaltung; vollständige Erfassung der Kreditverbindlichkeiten, Aufbau eines bedarfsorientierten Schuldenmanagements Aufbau einer bedarfsorientierten Beteiligungssteuerung

Kennzahlen:	Jahresabschlussergebnisse der Beteiligungsunternehmen

Beteiligungsbericht/Beteiligungswert/Erträge für den Kreishaushalt
Jeweils auf der Grundlage der Jahresabschlüsse der Beteiligungen zum 31.12.

Beteiligung	2015		2016		2017	
	Beteiligungs-wert	jährl. Rendite	Beteiligungs-wert	jährl. Rendite	Beteiligungs-wert	jährl. Rendite
ZOV	44.326.716,71€	904.606,21€	44.032.544,79€	1.467.370,21€	44.032.544,79€	717.081,51€
	EK-Rendite	2,10%	EK-Rendite	3,33 %	Ek-Rendite	1,63%
Rhön Energie	468.988,42€	110.697,67€	468.988,42€	110.697,67€	468.988,42€	126.248,05€
	EK-Rendite	23,82%	EK-Rendite	23,60%	EK-Rendite	26,92%
Sparkasse	55.944.832,17€	0,00	55.944.832,17€	0,00€	55.944.832,17€	0,00€
	EK-Rendite	0%	EK-Rendite	0%	EK-Rendite	0%

Position: Erläuterungen Teilergebnishaushalt

8 Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen
Unter dieser Position sind die Zinsdiensthilfen, die im Rahmen der Schutzschirmvereinbarung vom Land an den Vogelsbergkreis gezahlt werden, etatisiert.

17 **Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen**
Diese Position beinhaltet eine am Konzernverlust orientierte Zuweisung an die Kreiskrankenhaus Alsfeld GmbH zur Liquiditätssicherung. Für 2019 kann die Zahlung in der bisherigen Höhe nicht mehr fortgeführt werden, weil dies aufgrund der verschärften Vorschriften zum Haushaltsausgleich (Erwirtschaftung der Tilgungsleistungen und Aufbau eines Liquiditätspuffers über den Ergebnishaushalt) ohne eine Erhöhung der Kreisumlage nicht darstellbar war.

23 Finanzerträge

Für Guthaben auf Kontokorrentkonten und kurzfristige Geldanlagen sind aufgrund des niedrigen Zinsniveaus keine Erträge zu erwirtschaften. Die hier veranschlagten Erträge sind erwartete Gewinnausschüttungen von Unternehmen, an denen eine Beteiligung besteht.

24 Finanzaufwendungen

Bei dieser Position sind die Zinsen für Investitionskredite sowie für Liquiditätskredite und Kontokorrentzinsen zu veranschlagen. Die Liquiditätskredite sind im Rahmen der Hessenkasse in 2018 in Höhe von 80 Mio. Euro von der WI-Bank abgelöst bzw. übernommen worden. Neue Liquiditätskredite sollen möglichst nur noch zum Ausgleich eines unterjährig bestehenden Bedarfs bzw. zur Vorfinanzierung von Investitionen entstehen. Dem entsprechend wird mit einem reduzierten Zinsaufwand gerechnet.

Aufgrund der Schutzschirmvereinbarung werden zudem die an die WI-Bank zu zahlenden Zinsen für die erfolgte Entschuldung in Höhe von 549.000 € eingeplant (Gegenposition zu Pos. 8).

Weitere 451.200 € sind als Aufwand und aus der Auflösung von Ansparraten für Investitionsfondskredite etatisiert. Diese sind zur periodengerechten Zuordnung gleichmäßig auf die gesamte Laufzeit der Kredite zu verteilen.

Die im Rahmen des KIPG entstehenden Zinsverpflichtungen werden in den ersten 10 Jahren vollständig vom Land getragen und von diesem direkt an die WI-Bank ausgezahlt. Sie sind dennoch im Kreishaushalt in Erträgen und Aufwendungen auszuweisen, führen jedoch zu keiner zusätzlichen Haushaltsbelastung. Von einer Veranschlagung wird daher zunächst abgesehen, da Zeitpunkt und Höhe der Entstehung der Zinsverpflichtung noch nicht konkret bestimmt ist.

Teilfinanzhaushalt 2019

Teilhaushalt/Budget **20 Finanzen**

Nr.		Bezeichnung	Haushaltsansatz 2019	Haushaltsansatz Verpflichtungs-ermächtigungen	Haushaltsansatz 2018	Ergebnis des Jahres-abschlusses 2017	Investitions- und Investitionsförderungsmaßnahmen Gesamt-auszahlungs-bedarf	Investitions- und Investitionsförderungsmaßnahmen davon bisher bereitgestellt	Erläuterungen
			- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -	
1		2	3	4	5	6	7	8	9
1.	820	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen	4.240.700	0	3.123.000	2.909.063,09	36.826.621	15.485.021	
2.	822	Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Sachanlagevermögens und des immateriellen Anlagevermögens	0	0	0	600,00	600	600	
3.	823	Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Finanzanlagevermögens	0	0	0	15.000,00	60.000	60.000	
	=	**Summe Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Pos. 1 bis 3)**	**4.240.700**	**0**	**3.123.000**	**2.924.663,09**	**36.887.221**	**15.545.621**	
1.	840	Auszahlungen für aktivierte Investitionszuweisungen	-108.000	0	-4.050.000	-1.244.940,80	-5.729.405	-5.471.405	
3.	842	Auszahlungen für Baumaßnahmen	-1.200.000	-11.508.000	0	-3.927.443,50	-17.513.268	-3.964.868	
		Verpflichtungsermächtigung 2020:	-----	-----	-----	-----	-----	-----	*-9.930.000*
		Verpflichtungsermächtigung 2021:	-----	-----	-----	-----	-----	-----	*-1.578.000*
4.	843	Auszahlungen für Investitionen in das sonstige Sachanlagevermögen und immaterielle Anlagevermögen	0	0	0	0,00	-726	-726	
5.	844	Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	-4.004.010	0	-3.460	-3.305,71	-7.431.423	-415.143	
	=	**Summe Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Pos. 1 bis 5)**	**-5.312.010**	**-11.508.000**	**-4.053.460**	**-5.175.690,01**	**-30.674.823**	**-9.852.143**	
	=	**Saldo aus Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen)**	**-1.071.310**	**-11.508.000**	**-930.460**	**-2.251.026,92**	**6.212.397**	**5.693.477**	

**** Ende der Liste "Teilfinanzhaushalt" ****

Teilfinanzhaushalt 2019

Teilhaushalt/Budget **20** **Finanzen**

Produkt **11140** **Haushaltsplanung, Finanzcontrolling, Rechnungswesen**

Nr.		Bezeichnung	Haushaltsansatz			Ergebnis des Jahres-abschlusses 2017	Investitions- und Investitionsförderungsmaßnahmen		Erläuterungen
			2019	Verpflichtungs-ermächtigungen	2018		Gesamt-auszahlungs-bedarf	davon bisher bereitgestellt	
			- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -	
1		2	3	4	5	6	7	8	9
5.	844	Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	-2.240	0	-1.660	-1.669,94	-16.019	-6.939	
	=	**Summe Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Pos. 1 bis 5)**	**-2.240**	**0**	**-1.660**	**-1.669,94**	**-16.019**	**-6.939**	
	=	**Saldo aus Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen)**	**-2.240**	**0**	**-1.660**	**-1.669,94**	**-16.019**	**-6.939**	

Teilfinanzhaushalt 2019

Teilhaushalt/Budget **20** **Finanzen**
Produkt **11150** **Zahlungs- und Forderungsmanagement**

Nr.		Bezeichnung	Haushaltsansatz			Ergebnis des Jahres-abschlusses 2017	Investitions- und Investitionsförderungsmaßnahmen		Erläuterungen
			2019	Verpflichtungs-ermächtigungen	2018		Gesamt-auszahlungs-bedarf	davon bisher bereitgestellt	
			- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -	
1		2	3	4	5	6	7	8	9
5.	844	Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	-1.770	0	-1.800	-1.635,77	-15.404	-8.204	
	=	**Summe Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Pos. 1 bis 5)**	**-1.770**	**0**	**-1.800**	**-1.635,77**	**-15.404**	**-8.204**	
	=	**Saldo aus Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen)**	**-1.770**	**0**	**-1.800**	**-1.635,77**	**-15.404**	**-8.204**	

Teilfinanzhaushalt 2019

Teilhaushalt/Budget **20** **Finanzen**
Produkt **42100** **Sportförderung**

Nr.		Bezeichnung	Haushaltsansatz			Ergebnis des Jahres-abschlusses 2017	Investitions- und Investitionsförderungsmaßnahmen		Erläuterungen
			2019	Verpflichtungs-ermächtigungen	2018		Gesamt-auszahlungs-bedarf	davon bisher bereitgestellt	
			- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -	
1		2	3	4	5	6	7	8	9
1.	840	Auszahlungen für aktivierte Investitionszuweisungen	-50.000	0	-50.000	-7.440,80	-411.405	-211.405	
	=	**Summe Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Pos. 1 bis 5)**	**-50.000**	**0**	**-50.000**	**-7.440,80**	**-411.405**	**-211.405**	
	=	**Saldo aus Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen)**	**-50.000**	**0**	**-50.000**	**-7.440,80**	**-411.405**	**-211.405**	

42100 Sportförderung

Position: Erläuterungen Teilfinanzhaushalt

1 Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen

Die aktuellen Sportförderrichtlinien sehen vor, dass Baumaßnahmen und Sanierungen vereinseigener Sportstätten, soweit sie der Sportausübung im öffentlichen Interesse dienen, mit 10 % der zuwendungsfähigen Gesamtkosten gefördert werden. Zuschüsse ab einem Betrag von 3.000 € werden als Investitionszuschuss aktiviert und sind daher im Finanzhaushalt zu veranschlagen. Für das Haushaltsjahr 2019 wird wie in den Vorjahren ein Ansatz in Höhe von 50.000 € vorgesehen, der Betrag reicht erfahrungsgemäß aus, um alle abrechnungsfähigen Anträge zu bedienen.

Teilfinanzhaushalt 2019

Teilhaushalt/Budget **20** **Finanzen**
Produkt **60000** **Förderprogramme**

Nr.		Bezeichnung	Haushaltsansatz 2019	Haushaltsansatz Verpflichtungs-ermächtigungen	Haushaltsansatz 2018	Ergebnis des Jahres-abschlusses 2017	Investitions- und Investitionsförderungsmaßnahmen Gesamt-auszahlungs-bedarf	Investitions- und Investitionsförderungsmaßnahmen davon bisher bereitgestellt	Erläuterungen
			- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -	
1	2		3	4	5	6	7	8	9
1.	820	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen	1.640.700	0	523.000	2.909.063,09	15.964.621	5.023.021	
2.	822	Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Sachanlagevermögens und des immateriellen Anlagevermögens	0	0	0	600,00	600	600	
3.	823	Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Finanzanlagevermögens	0	0	0	15.000,00	60.000	60.000	
	=	**Summe Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Pos. 1 bis 3)**	**1.640.700**	**0**	**523.000**	**2.924.663,09**	**16.025.221**	**5.083.621**	
1.	840	Auszahlungen für aktivierte Investitionszuweisungen	-58.000	0	0	-1.237.500,00	-1.318.000	-1.260.000	
3.	842	Auszahlungen für Baumaßnahmen	-1.200.000	-11.508.000	0	-3.927.443,50	-17.513.268	-3.964.868	
		Verpflichtungsermächtigung 2020:	- - - - -	- - - - -	- - - - -	- - - - -	- - - - -	- - - - -	*-9.930.000*
		Verpflichtungsermächtigung 2021:	- - - - -	- - - - -	- - - - -	- - - - -	- - - - -	- - - - -	*-1.578.000*
4.	843	Auszahlungen für Investitionen in das sonstige Sachanlagevermögen und immaterielle Anlagevermögen	0	0	0	0,00	-726	-726	
	=	**Summe Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Pos. 1 bis 5)**	**-1.258.000**	**-11.508.000**	**0**	**-5.164.943,50**	**-18.831.994**	**-5.225.594**	
	=	**Saldo aus Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen)**	**382.700**	**-11.508.000**	**523.000**	**-2.240.280,41**	**-2.806.772**	**-141.972**	

60000 Förderprogramme

Die Haushaltsgenehmigung 2017/2018 enthielt die Auflage, alle noch nicht abgewickelten Maßnahmen aus dem Kommunalinvestitionsprogramm (KIP) im nächsten Haushaltsplan darzustellen.

Inzwischen hat der Bund weitere Investitionshilfen zur Verbesserung der Schulinfrastruktur zur Verfügung gestellt. Das Land Hessen hat dieses Förderprogramm über das Kommunalinvestitionsprogramm "KIP macht Schule" (KIP II) umgesetzt. Dem Vogelsbergkreis wurde aus diesem Förderprogramm ein Bundeskontingent von 10.478.455 Euro sowie ein Landeskontingent von 1.588.018 Euro zugeteilt. Das Bundeskontingent besteht aus einem Zuschussanteil von 75 % und einem Darlehensanteil von 25 %. Das Landesprogramm wird ausschließlich als Darlehen mit einem Tilgungszuschuss des Landes von 75 % zugeteilt. Der Kreisausschuss hat eine Prioritätenliste über die zur Förderung anzumeldenden Maßnahmen erstellt, über die der Kreistag noch zu entscheiden hat.

Position: Erläuterungen Teilfinanzhaushalt

1 Einzahlungen aus Investitionstätigkeit und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen

Aus den beschriebenen Förderprogrammen sind für das Hj. 2019 folgende Einzahlungen (korrespondierend zu den veranschlagten Auszahlungen) zu erwarten:

Bezeichnung	Projekt	2019
KIP I: Jugendheim Landenhausen, energetische Gebäudesanierung	KB5135 7103	630.000 €
KIP II: VBS Lauterbach, Sanierung Werkstatt Metalltechnik	KBII.1	375.000 €
KIP II: Siegried-Pickert-Fachschule Stockhausen, Umbau Foyer	KBII.4	37.500 €
KIP I: Tilgungsanteil Land für bereits abgerufene Förderanteile (als Zuschuss auszuweisen)*		75.200 €
SIP: Tilgungsanteil Land für das bereits vollständig abgewickelte Förderprogramm (als Zuschuss auszuweisen)*		523.000 €
Summe		**1.640.700 €**

KB = Kommunalinvestitionsprogramm, Programmteil Bund
KB II = Kommunalinvestitionsprogramm II, Programmteil Bund
SIP: = Sonderinvestitionsprogramm 2009 (Konjunkturprogramm)

Die dem Kommunalinvestitionsprogramm zugehörigen Einzahlungen aus Kreditaufnahmen sowie die Tilgungsbeträge werden im Teilfinanzhaushalt nicht abgebildet, da die Teilfinanzhaushalte lediglich die der Investitionstätigkeit zugeordneten Zahlungsvorgänge abbilden. Die Zahlungsströme aus Kreditaufnahmen sind in den Positionen 16 „Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten…“ und 17 „Auszahlungen aus der Tilgung von Krediten…“ des Finanzhaushalts enthalten.

*Weil die Tilgungsanteile nicht als „echte“ Investitionszuschüsse fließen, müssen diese bei der Ermittlung des zulässigen Investitionskreditbetrages unberücksichtigt bleiben, die zulässige Kreditaufnahme darf daher um diese Beträge höher ausfallen als der Teilsaldo „Zahlungsmittelfluss aus Investitionstätigkeit“ des Finanzhaushalts.

2 Auszahlung für aktivierte Investitionszuweisungen

Im Rahmen des Kommunalinvestitionsprogramms Teil II sieht die Prioritätenliste vor, folgende Investitionszuweisungen an Ersatzschulträger weiterzuleiten:

Bezeichnung	Projekt	2019
KIP II; Siegried-Pickert-Fachschule Stockhausen, Umbau Foyer	KBII.4	50.000 €
KIP II; Siegried-Pickert-Fachschule Stockhausen, Sonnenschutz im Kunsthaus	KLII.2	8.000 €
Summe		**58.000 €**

Siegfried-Pickert-Fachschule: Umbau Foyer zu Gruppenarbeitsräumen
Investitionsvolumen: 81.700 € inkl. Einrichtung
Aus der novellierten Ausbildungsverordnung ergibt sich ein veränderter Raumbedarf, die Lernprozesse werden überwiegend in Kleingruppen stattfinden. Durch den Einbau einer Galerie kann dem Rechnung getragen werden. Der Ausstattungsbedarf (Möbel) ist nicht förderfähig.

Siegfried-Pickert-Fachschule: Einbau Sonnenschutz im Kunsthaus
Investitionsvolumen: 8.365 €
Die Nachrüstung von 4 vorhandenen Dachflächenfensteranlagen mit elektrischen Fensteröffnern, außen liegenden Beschattungen sowie der Einbau einer Zwischentür sind zur funktionsgerechten Nutzung des Kunsthauses für den Schulbetrieb dringend notwendig.

3 Auszahlungen für Baumaßnahmen

Über das Kommunalinvestitionsprogramm sollen in 2019 folgende Baumaßnahmen begonnen werden:

Bezeichnung	Projekt	2019
KIP I; Jugendheim Landenhausen, energetische Gebäudesanierung	KB5135 7103	700.000 €
KIP II; VBS Lauterbach, Sanierung Werkstatt Metalltechnik	KBII.1	500.000 €
Summe		**1.200.000 €**

KB = Kommunalinvestitionsprogramm, Programmteil Bund
KB II = Kommunalinvestitionsprogramm II, Programmteil Bund
KL II = Kommunalinvestitionsprogramm II, Programmteil Land

Jugend- und Familienbildungsstätte Landenhausen: energetische Gebäudesanierung
Investitionsvolumen: 700.000 €
Im Rahmen der KIP-Maßnahme soll der Gebäudebestand der Einrichtung in 2019 noch durch Erneuerung der Fenster und Außentüren sowie Dämmung der Fassade, der Keller- und obersten Geschossdecke saniert werden. Zudem sind Energieeffizienzmaßnahmen in die Beleuchtung und die Wärmeverteilung vorgesehen.

Vogelsbergschule Lauterbach: Sanierung Werkstatt Metalltechnik
Investitionsvolumen: 2.500.000 €
Hierbei handelt es sich um die Komplettsanierung des 50 Jahre alten, in Stahlbetonbauweise errichteten, zweigeschossigen Werkstattgebäudes, die in 2020 abgeschlossen werden soll.

Die übrigen, aus dem KIP II-Programm geförderten Maßnahmen können in der Umsetzung erst in 2020 beginnen, da die Umsetzungsplanung wegen der notwendigen Finanzierungssicherheit erst nach förmlicher Anmeldung und Bewilligung der Maßnahmen beginnen kann. Die zeitliche Abfolge der geplanten Umsetzung ist dem Investitionsprogramm zu entnehmen.

Oberwaldschule Grebenhain: Umbau, Sanierung und Erweiterung
Investitionsvolumen: 12.192.000 €
Die durch den Schulträger zu gewährleistenden Anforderungen für einen geordneten Schulbetrieb erfordern einen umfassenden konstruktiven, energetischen, brandschutztechnischen und logistischen Umbau der 50 Jahre alten Gesamtschule. Ein barrierefreier Zugang sowie die Errichtung einer Mensa zur Sicherstellung des Ganztagsbetriebs sind in der Planung enthalten. Eine so umfängliche Sanierung und Erweiterung im laufenden Schulbetrieb kann nur schrittweise in Bauabschnitten durchgeführt werden.
Im 1. BA soll ein Anbau an das Klassenhaus erfolgen, der Mensa, Verwaltung und Fachräume Naturwissenschaften aufnehmen soll. Als 2. BA ist die Sanierung der bisherigen Verwaltungsräume und Nutzung als Fachräume Arbeitslehre vorgesehen. Diese beiden Investitionsabschnitte mit geschätzten Kosten von 7.430.000 € sollen über KIP II finanziert werden.
Für die BA 3 und 4 sind weitere Auszahlen in Höhe von 6.342.400 € aus Eigenmitteln (Kreditaufnahmen) des Landkreises vorgesehen für die Erweiterung und Sanierung des Klassenhauses.

Max-Eyth-Schule: Fassadensanierung Werkstattbau
Investitionsvolumen: 500.000 €
Abschluss der energetischen Fassadensanierung mit Austausch der Fenster und Außentüren.

Stadtschule Alsfeld, Errichtung Mehrzweckgebäude
Investitionsvolumen: 1.690.000 €, Förderung: 1.580.000 €
Sowohl die bestehende Aula als auch die genutzte Turnhalle sind nicht wirtschaftlich sanierungsfähig. Entsprechende Räume sind aber für den geordneten Schulbetrieb der Grundschule unerlässlich und sollen daher durch die Errichtung eines Mehrzweckgebäudes zur Verfügung gestellt werden.

Teilfinanzhaushalt 2019

Teilhaushalt/Budget **20** **Finanzen**
Produkt **61100** **Steuerangelegenheiten, Finanzausgleich**

Nr.		Bezeichnung	Haushaltsansatz 2019	Haushaltsansatz Verpflichtungs-ermächtigungen	Haushaltsansatz 2018	Ergebnis des Jahres-abschlusses 2017	Investitions- und Investitionsförderungsmaßnahmen Gesamt-auszahlungs-bedarf	Investitions- und Investitionsförderungsmaßnahmen davon bisher bereitgestellt	Erläuterungen
			- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -	
1		2	3	4	5	6	7	8	9
1.	820	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen	2.600.000	0	2.600.000	0,00	20.862.000	10.462.000	
	=	**Summe Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Pos. 1 bis 3)**	**2.600.000**	**0**	**2.600.000**	**0,00**	**20.862.000**	**10.462.000**	
	=	**Saldo aus Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen)**	**2.600.000**	**0**	**2.600.000**	**0,00**	**20.862.000**	**10.462.000**	

61100 Steuerangelegenheiten, Finanzausgleich

Position: Erläuterungen Teilfinanzhaushalt

1 Einzahlungen aus Investitionstätigkeit und –zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen

Das in 2016 neu gefasste Finanzausgleichsgesetz (FAG) erlaubt, einen Teil der allgemeinen Deckungsmittel des Ergebnishaushalts in den Finanzhaushalt zu überführen. Damit soll die ersatzlos entfallene Schulbaupauschale kompensiert werden. Um das beschlossene Investitionsprogramm im vorgegebenen Zeitraum und ohne Ausweitung der Investitionsschulden umsetzen zu können ist es notwendig, diese durch den Gesetzgeber eingeräumte Möglichkeit vollumfänglich zu nutzen.

Teilfinanzhaushalt 2019

Teilhaushalt/Budget **20** **Finanzen**
Produkt **61200** **Vermögens- und Schuldenverwaltung**

Nr.		Bezeichnung	Haushaltsansatz			Ergebnis des Jahres-abschlusses 2017	Investitions- und Investitionsförderungsmaßnahmen		Erläuterungen
			2019	Verpflichtungs-ermächtigungen	2018		Gesamt-auszahlungs-bedarf	davon bisher bereitgestellt	
			- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -	
1		2	3	4	5	6	7	8	9
1.	840	Auszahlungen für aktivierte Investitionszuweisungen	0	0	-4.000.000	0,00	-4.000.000	-4.000.000	
5.	844	Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	-4.000.000	0	0	0,00	-7.400.000	-400.000	
	=	**Summe Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Pos. 1 bis 5)**	**-4.000.000**	**0**	**-4.000.000**	**0,00**	**-11.400.000**	**-4.400.000**	
	=	**Saldo aus Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen)**	**-4.000.000**	**0**	**-4.000.000**	**0,00**	**-11.400.000**	**-4.400.000**	

*** *Ende der Liste "Teilfinanzhaushalt"* ***

61200 Vermögens- und Schuldenverwaltung

Position: Erläuterungen Teilfinanzhaushalt

5 Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen

Für die grundlegende Sanierung des Kreiskrankenhauses Alsfeld enthielten die Investitionsprogramme in den Jahren 2016 bis 2020 Auszahlungen von insgesamt 15 Mio. €, die zunächst als aktivierte Investitionszuweisungen veranschlagt waren. Die in den Haushalten 2016 bis 2018 veranschlagten Mittel (8 Mio. €) waren im Jahr 2018 an die GmbH auszuzahlen, da der Kreis zur Gegenfinanzierung an die Kreditermächtigung gebunden war. Weil sich der Beginn der Sanierungsmaßnahme durch die Bewilligung der Landesmittel und notwendige Umplanungen verzögerte, erfolgte die Auszahlung als Einzahlung in eine Kapitalrücklage der GmbH. Die verbleibenden 7 Mio. € sind zur Auszahlung in den Jahren 2019 und 2020 vorgesehen.

Daneben beteiligt sich das Land mit einem Betrag von 13 Mio. € aus dem Programmteil Krankenhäuser des KIP. Diese Förderung ist vollständig als Darlehen ausgestaltet und wird zudem auf die Pauschalförderung nach dem Hessischen Krankenhausgesetz angerechnet. Sie fließt dem Krankenhaus direkt zu.

Teilergebnishaushalt 2019

Teilhaushalt/Budget **30 Rechtsangelegenheiten**

Budgetverantwortung
Dr. Arno Wettlaufer

Produkte
11170 Rechtsangelegenheiten

Nr.	Konten	Bezeichnung	Haushaltsansatz 2019	Haushaltsansatz 2018	Ergebnis des Jahres-abschlusses 2017
			- Euro -	- Euro -	- Euro -
1	2	3	4	5	6
1		**Ordentliche Erträge**			
4	548-549	Kostenersatzleistungen und -erstattungen	8.000	3.000	15.541,94
11	**=**	**Summe der ordentlichen Erträge**	**8.000**	**3.000**	**15.541,94**
12		**Ordentliche Aufwendungen**			
13	62, 63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	-196.580	-210.020	-188.090,32
14	644-646	Versorgungsaufwendungen	-37.280	-21.690	-34.041,00
15	60,61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-40.000	-42.000	-27.699,70
16	66	Abschreibungen	0	0	1.245,20
21	**=**	**Summe der ordentlichen Aufwendungen**	**-273.860**	**-273.710**	**-248.585,82**
22	**=**	**Verwaltungsergebnis**	**-265.860**	**-270.710**	**-233.043,88**
26	**=**	**Ordentliches Ergebnis (Verwaltungsergebnis und Finanzergebnis)**	**-265.860**	**-270.710**	**-233.043,88**
30	**=**	**Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen (ordentliches Ergebnis und außerordentliches Ergebnis)**	**-265.860**	**-270.710**	**-233.043,88**
31	95	Erlöse aus internen Leistungsbeziehungen	265.860	0	233.043,88
33	**=**	**Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen**	**265.860**	**0**	**233.043,88**
34	**=**	**Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen**	**0**	**-270.710**	**0,00**

*** *Ende der Liste "Teilergebnishaushalt"* ***

11170 Rechtsangelegenheiten

Verantwortlich:	Herr Dr. Arno Wettlaufer

Beschreibung:	Führung der Rechtsstreitigkeiten des Vogelsbergkreises in der Sozialgerichtsbarkeit, der Verwaltungsgerichtsbarkeit, der Zivilgerichtsbarkeit einschließlich Arbeitsgerichtsbarkeit sowie der Finanzgerichtsbarkeit. Rechtliche Beratung des Landrates, der Kreisgremien, der Ämter der Kreisverwaltung (ohne das Amt für Aufsichts- und Ordnungsangelegenheiten (AAO) sowie von Gesellschaften und Zweckverbänden, an denen der Vogelsbergkreis beteiligt ist, und - in Einzelfällen - von kreisangehörigen Gemeinden. Durchführung von Anhörungsverfahren in Widerspruchsangelegenheiten der Kreisverwaltung (ohne AAO) sowie von behördlichen Kostenfestsetzungsverfahren; Ausbildung von Rechtsreferendaren in der Verwaltungsstation.

Grundlage:	Prozessführung: SGG, VwGO, ZPO/ArbGG, FGO; Beratung: fachspezifische Rechtsvorschriften; Anhörungsverfahren: §§ 7-12 HAGVwGO; Ausbildung: § 34 HessJAG

Ziele:	Beratung in rechtlichen Angelegenheiten sowie Herstellung von Rechtssicherheit

Kennzahlen:	Anzahl neue Rechtsstreite, Behördliche Kostenfestsetzungsverfahren, Anzahl der beim Anhörungsausschuss registrierten Widerspruchsverfahren

	2015	2016	2017
Anzahl der neuen Rechtsstreite	91	76	71
Behördl. Kostenfestsetzungsverfahren	42	19	25
Anzahl der beim Anhörungsausschuss registrierten Widerspruchsverfahren des Rechtsamtes	47	52	48

Position: Erläuterungen Teilergebnishaushalt

4 Kostenersatzleistungen und -erstattungen

Es handelt sich um Rückflüsse von Gerichtskosten. Dieser Haushaltsansatz steht in unmittelbarem Zusammenhang mit den geführten Rechtsstreitigkeiten und wird auf gesetzlicher Grundlage gehandhabt. Der Ansatz ist auf 8.000 € festzusetzen, da hier unter anderem die Rückerstattung der Bundesmittel für SGB II-Widerspruchsverfahren verbucht werden.

15 Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen

Es handelt sich um sachliche Aufwendungen für die Führung der Rechtsstreitigkeiten des Vogelsbergkreises sowie für die Kostenfestsetzungsverfahren, die aufgrund von Erstattungsverpflichtungen durchgeführt werden. Sämtliche Aufwendungen haben eine gesetzliche Grundlage und sind durch das Rechtsamt regelmäßig nicht steuerbar.

Teilfinanzhaushalt 2019

Teilhaushalt/Budget **30** **Rechtsangelegenheiten**

Nr.		Bezeichnung	Haushaltsansatz 2019	Haushaltsansatz Verpflichtungs-ermächtigungen	Haushaltsansatz 2018	Ergebnis des Jahres-abschlusses 2017	Investitions- und Investitionsförderungsmaßnahmen Gesamt-auszahlungs-bedarf	Investitions- und Investitionsförderungsmaßnahmen davon bisher bereitgestellt	Erläuterungen
			- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -	
1		2	3	4	5	6	7	8	9
5.	844	Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	-790	0	-770	-750,93	-6.737	-3.547	
	=	**Summe Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Pos. 1 bis 5)**	**-790**	**0**	**-770**	**-750,93**	**-6.737**	**-3.547**	
	=	**Saldo aus Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen)**	**-790**	**0**	**-770**	**-750,93**	**-6.737**	**-3.547**	

*** *Ende der Liste "Teilfinanzhaushalt"* ***

Teilergebnishaushalt 2019

Teilhaushalt/Budget **35 Aufsichts- und Ordnungsangelegenheiten**

Budgetverantwortung

Siegfried Simon

Produkte

11180 Kommunalaufsicht
12100 Kommunalwahlen und sonstige Wahlen
12200 Allgemeine Ordnungsangelegenheiten
12600 Angelegenheiten des überörtlichen Brandschutzes
12700 Organisation des Rettungsdienstes
12800 Zivil- und Katastrophenschutz

Nr.	Konten	Bezeichnung	Haushaltsansatz		Ergebnis des Jahres-abschlusses 2017
			2019	2018	
			- Euro -	- Euro -	- Euro -
1	2	3	4	5	6
1		**Ordentliche Erträge**			
2	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte	12.500	25.000	21.118,29
3	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	2.896.500	2.435.000	2.990.222,93
4	548-549	Kostenersatzleistungen und -erstattungen	1.012.000	1.004.000	1.010.345,00
8	540-543	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen	88.000	83.000	82.467,51
9	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträgen	15.120	20.280	22.259,00
10	53	Sonstige ordentliche Erträge	21.490	15.500	25.960,31
11	**=**	**Summe der ordentlichen Erträge**	**4.045.610**	**3.582.780**	**4.152.373,04**
12		**Ordentliche Aufwendungen**			
13	62, 63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	-3.669.860	-3.553.740	-3.416.958,14
14	644-646	Versorgungsaufwendungen	-84.170	-260	-45.399,00
15	60,61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-508.780	-522.780	-462.159,45
16	66	Abschreibungen	-136.170	-148.240	-110.269,73
17	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen	-117.400	-116.950	-94.092,97
18	73	Steueraufwendungen einschließlich Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen	-65.000	-60.000	-55.611,40
21	**=**	**Summe der ordentlichen Aufwendungen**	**-4.581.380**	**-4.401.970**	**-4.184.490,69**
22	**=**	**Verwaltungsergebnis**	**-535.770**	**-819.190**	**-32.117,65**
26	**=**	**Ordentliches Ergebnis (Verwaltungsergebnis und Finanzergebnis)**	**-535.770**	**-819.190**	**-32.117,65**
27	59	Außerordentliche Erträge	0	0	2.553,32
28	79	Außerordentliche Aufwendungen	0	0	-2.206,55
29	**=**	**Außerordentliches Ergebnis**	**0**	**0**	**346,77**
30	**=**	**Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen (ordentliches Ergebnis und außerordentliches Ergebnis)**	**-535.770**	**-819.190**	**-31.770,88**
32	96	Kosten aus internen Leistungsbeziehungen	-698.260	0	-554.817,03
33	**=**	**Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen**	**-698.260**	**0**	**-554.817,03**
34	**=**	**Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen**	**-1.234.030**	**-819.190**	**-586.587,91**

*** *Ende der Liste "Teilergebnishaushalt"* ***

Teilergebnishaushalt 2019

Teilhaushalt/Budget **35** **Aufsichts- und Ordnungsangelegenheiten**
Produkt **11180** **Kommunale Finanz- und Rechtsaufsicht**

Nr.	Konten	Bezeichnung	Haushaltsansatz		Ergebnis des Jahres-abschlusses 2017
			2019	2018	
			- Euro -	- Euro -	- Euro -
1	2	3	4	5	6
1		**Ordentliche Erträge**			
10	53	Sonstige ordentliche Erträge	750	0	748,44
11	**=**	**Summe der ordentlichen Erträge**	**750**	**0**	**748,44**
12		**Ordentliche Aufwendungen**			
13	62, 63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	-211.940	-260.660	-261.843,01
14	644-646	Versorgungsaufwendungen	-45.090	-56.850	-25.465,00
15	60,61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-10.000	-10.000	0,00
21	**=**	**Summe der ordentlichen Aufwendungen**	**-267.030**	**-327.510**	**-287.308,01**
22	**=**	**Verwaltungsergebnis**	**-266.280**	**-327.510**	**-286.559,57**
26	**=**	**Ordentliches Ergebnis (Verwaltungsergebnis und Finanzergebnis)**	**-266.280**	**-327.510**	**-286.559,57**
30	**=**	**Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen (ordentliches Ergebnis und außerordentliches Ergebnis)**	**-266.280**	**-327.510**	**-286.559,57**
32	96	Kosten aus internen Leistungsbeziehungen	-43.670	0	-37.727,53
33	**=**	**Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen**	**-43.670**	**0**	**-37.727,53**
34	**=**	**Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen**	**-309.950**	**-327.510**	**-324.287,10**

11180 Kommunale Finanz- und Rechtsaufsicht

Verantwortlich:	Herr Siegfried Simon

Beschreibung:	Allgemeine Rechtsaufsicht über die Gemeinden und Verbände; Anwendung förmlicher Aufsichtsmittel; Stellungnahmen und Entscheidungen zu Eingaben, Petitionen und Beschwerden; Aufgabenwahrnehmung des Dienstvorgesetzten in Disziplinarangelegenheiten gegenüber kommunalen Wahlbeamten; Erstattung von Ehrensold; Mitwirkung in Verfahren zur Verleihung von Orden und Pflegemedaillen; Verleihung von Landesehrenbriefen; Genehmigungen der Gründungen, Erweiterungen, Auflösungen und Satzungsänderungen von Wasser-, Boden- und Zweckverbänden; Geschäftsstelle des Anhörungsausschusses, Rentenversicherungs-angelegenheiten Genehmigung von gemeindlichen Haushaltssatzungen, Wirtschaftsplänen der Eigenbetriebe, Bürgschaften, Gewährverträgen und kreditähnlichen Zahlungsverpflichtungen; Beurteilung der finanziellen Leistungsfähigkeit, Erstellen von Beurteilungsbogen und Stellenplananalysen; Erteilung von Auflagen zur Haushaltskonsolidierung und Auswertung von Haushaltssicherungskonzepten; Mitwirkung bei der Erstellung der kommunalen Finanzstatistiken; Befreiung der Eigenbetriebe von Vorschriften des EigBG; Auswertung der gemeindlichen Rechnungsergebnisse sowie der Jahresabschlüsse von Eigenbetrieben und Eigengesellschaften; Aufgaben nach den Richtlinien über die Gewährung einer Zuweisung aus dem Landesausgleichsstock; Prüfung und Stellungnahme zu Anträgen auf Gewährung von Investitionsfondsdarlehen; Mitwirkung im Rahmen der Abwicklung des kommunalen Finanzausgleichs; Prüfen von Anzeigen wirtschaftlicher Betätigung

Grundlage:	Hess. Gemeindeordnung; Gemeindehaushaltsverordnung; Eigenbetriebsgesetz; Hess. Landkreisordnung; Hess. Disziplinargesetz; Aufwandsentschädigungsgesetz; Gesetz über Titel, Orden und Ehrenzeichen; Pflegemedaille-Stiftungserlass; Ehrenbrief-Stiftungserlass; Wasserverbandsgesetz; Hessisches Ausführungsgesetz zum Wasserverbandsgesetz; Gesetz über kommunale Gemeinschaftsarbeit; HessAGVwGO; Sozialgesetzbuch

Ziele:	Sicherstellung, dass die Gemeinden und Verbände im Einklang mit den Gesetzen verwaltet und dass die im Rahmen der Gesetze erteilten Weisungen von den Gemeinden befolgt werden; kundenorientierte Umsetzung des Sozialversicherungsrechts; Haushaltswirtschaftsplanung der Städte und Gemeinden des Vogelsbergkreises so überwachen, dass die stetige Erfüllung ihrer Aufgaben gesichert ist.

Kennzahlen:	Anzahl und Art der behördlichen Maßnahmen zur rechtskonformen Umsetzung der sich aus den vorgegebenen Determinanten des Zuständigkeitsbereichs (z. B. Zahl der Einwohner, Gemeinden, Verbände, Ehrensoldempfänger) ergebenden gesetzlichen Pflichtaufgaben. Alle Städte und Gemeinden des Vogelsbergkreises haben einen zumindest ausgeglichenen Ergebnishaushalt, oder falls der Haushaltsausgleich nicht erreicht werden kann, ein entsprechendes Haushaltssicherungskonzept, dass zukünftig die Handlungsfähigkeit der Kommunen über einen Haushaltsausgleich wieder herstellt.

Anzahl	2015	2016	2017
Entscheidungen, Maßnahmen	176	162	141
Stellungnahmen:	63	61	48
Angelegenheiten der Rentenversicherung	566	*)	*)

*) Organisationsänderung ab 2016, Umverteilung zu Produkt 1220040 (Waffen-, Jagd-, Gewerbe- und Ordnungsbehörde)

Kommune	Jahresbezogener Ausgleich des ordentl. Ergebnis-HH/Plandaten				
	2014	2015	2016	2017	2018
Alsfeld	ja	ja	ja	ja	ja
Antrifttal	ja	ja	ja	ja	ja
Feldatal	nein	nein	nein	ja	ja
Freiensteinau	ja	ja	ja	ja	ja
Gemünden	ja	ja	ja	ja	ja
Grebenau	nein	ja	ja	ja	ja
Grebenhain	nein	nein	nein	ja	ja
Herbstein	ja	nein	ja	ja	ja
Homberg	nein	nein	nein	ja	nein
Kirtorf	ja	ja	ja	nein	ja
Lauterbach	nein	ja	ja	ja	nein
Lautertal	nein	ja	ja	ja	ja
Mücke	ja	ja	ja	ja	nein
Romrod	nein	ja	ja	ja	ja
Schlitz	ja	ja	ja	ja	ja
Schotten	nein	nein	ja	ja	ja
Schwalmtal	ja	ja	ja	ja	ja
Ulrichstein	nein	nein	nein	nein	ja
Wartenberg	ja	ja	ja	ja	ja

Position: Erläuterungen Teilergebnishaushalt

15 Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen

Bei den hier angemeldeten Beträgen handelt es sich um ggf. anfallende Aufwendungen für Gerichts- bzw. für Rechts- und Beratungskosten. Derartige Aufwendungen könnten zum einen im Hinblick auf einen noch laufenden Rechtsstreit bei dem Bundesverwaltungsgericht und zum anderen aufgrund der zunehmenden Komplexität der zu bearbeitenden Vorgänge (z. B. bei Anwendung aufsichtsbehördlicher Zwangsmittel) entstehen, welche die Inanspruchnahme von Beratungsleistungen bei entsprechend spezialisierten Sachverständigen erforderlich machen könnte.

Teilergebnishaushalt 2019

Teilhaushalt/Budget **35** **Aufsichts- und Ordnungsangelegenheiten**
Produkt **12100** **Kommunalwahlen und sonstige Wahlen**

Nr.	Konten	Bezeichnung	Haushaltsansatz 2019	Haushaltsansatz 2018	Ergebnis des Jahres-abschlusses 2017
			- Euro -	- Euro -	- Euro -
1	2	3	4	5	6
1		**Ordentliche Erträge**			
10	53	Sonstige ordentliche Erträge	10	0	11,28
11	**=**	**Summe der ordentlichen Erträge**	**10**	**0**	**11,28**
12		**Ordentliche Aufwendungen**			
13	62, 63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	-29.380	-28.110	-27.669,11
15	60,61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-5.000	0	-27.106,77
21	**=**	**Summe der ordentlichen Aufwendungen**	**-34.380**	**-28.110**	**-54.775,88**
22	**=**	**Verwaltungsergebnis**	**-34.370**	**-28.110**	**-54.764,60**
26	**=**	**Ordentliches Ergebnis (Verwaltungsergebnis und Finanzergebnis)**	**-34.370**	**-28.110**	**-54.764,60**
30	**=**	**Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen (ordentliches Ergebnis und außerordentliches Ergebnis)**	**-34.370**	**-28.110**	**-54.764,60**
32	96	Kosten aus internen Leistungsbeziehungen	-2.730	0	-3.954,67
33	**=**	**Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen**	**-2.730**	**0**	**-3.954,67**
34	**=**	**Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen**	**-37.100**	**-28.110**	**-58.719,27**

12100 Kommunalwahlen und sonstige Wahlen

Verantwortlich:	Herr Siegfried Simon

Beschreibung:	Durchführung von Kommunalwahlen und Direktwahlen; Erfüllung der gesetzlich vorgeschriebenen Aufgaben im Wahlkreis bei Wahlen zum Europäischen Parlament, zum Hessischen Landtag sowie im Rahmen von Volksabstimmungen, Volksentscheiden und Volksbegehren; Mitwirkung in kommunalen Wahlprüfungsverfahren

Grundlage:	Europa-, Bundes-, Landtags- und Kommunalwahlgesetz

Ziele:	Ordnungsgemäße Durchführung der Wahlen und Abstimmungen

Kennzahlen:	Einhaltung der wahlrechtlichen Vorgaben und Fristen

Art der Wahl	2015	2016	2017
Landtagswahl (LTW), Europawahl (EW) Kreistagswahl (KW), Direktwahl Landrat (DW) Stichwahl Landrat (SW), Volksabstimmung (VA)	Keine Wahlen	KW	DW
Wahlberechtigte		87.044	86.576

Position: Erläuterungen Teilergebnishaushalt

15 Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen

Die für das Haushaltsjahr 2019 angemeldeten Mittel beziehen sich auf nicht erstattungsfähige Aufwendungen für die Durchführung der voraussichtlich am 26.05.2019 stattfindenden Europawahl.

Teilergebnishaushalt 2019

Teilhaushalt/Budget **35** **Aufsichts- und Ordnungsangelegenheiten**
Produkt **12200** **Allgemeine Ordnungsangelegenheiten**

Nr.	Konten	Bezeichnung	Haushaltsansatz 2019	Haushaltsansatz 2018	Ergebnis des Jahres-abschlusses 2017
			- Euro -	- Euro -	- Euro -
1	2	3	4	5	6
1		**Ordentliche Erträge**			
3	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	1.311.500	1.210.000	1.436.273,87
4	548-549	Kostenersatzleistungen und -erstattungen	990.000	982.000	988.054,00
10	53	Sonstige ordentliche Erträge	9.180	7.000	12.982,67
11	**=**	**Summe der ordentlichen Erträge**	**2.310.680**	**2.199.000**	**2.437.310,54**
12		**Ordentliche Aufwendungen**			
13	62, 63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	-2.046.630	-1.841.920	-1.792.317,02
14	644-646	Versorgungsaufwendungen	-27.050	66.070	-9.361,00
15	60,61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-219.780	-219.780	-176.518,52
16	66	Abschreibungen	0	0	-22.880,34
17	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen	-24.200	-26.750	-37.102,08
18	73	Steueraufwendungen einschließlich Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen	-65.000	-60.000	-55.611,40
21	**=**	**Summe der ordentlichen Aufwendungen**	**-2.382.660**	**-2.082.380**	**-2.093.790,36**
22	**=**	**Verwaltungsergebnis**	**-71.980**	**116.620**	**343.520,18**
26	**=**	**Ordentliches Ergebnis (Verwaltungsergebnis und Finanzergebnis)**	**-71.980**	**116.620**	**343.520,18**
30	**=**	**Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen (ordentliches Ergebnis und außerordentliches Ergebnis)**	**-71.980**	**116.620**	**343.520,18**
32	96	Kosten aus internen Leistungsbeziehungen	-363.880	0	-283.682,09
33	**=**	**Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen**	**-363.880**	**0**	**-283.682,09**
34	**=**	**Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen**	**-435.860**	**116.620**	**59.838,09**

12200 Allgemeine Ordnungsangelegenheiten

Verantwortlich: Herr Siegfried Simon

Beschreibung: **1. Ausländerbehörde**

a) Entscheidung über Aufenthalts- sowie Arbeitsgenehmigungen, aufenthaltsbeendende Maßnahmen, Integrationsmaßnahmen, Visa-Angelegenheiten
b) Mitwirkung bei Einbürgerungen
c) Staatsangehörigkeitsfeststellungsverfahren
d) Namensänderungen
e) Standesamtsaufsicht

2. Waffen-, Jagd-, Gewerbe- und Ordnungsbehörde

a) Maßnahmen im Waffen- und Sprengstoffwesen
b) Maßnahmen im Jagd- und Fischereiwesen
c) Überwachung und Erlaubniserteilung im Bereich Gaststätten und Gewerbe
d) Fachaufsicht und Maßnahmen im Versammlungswesen und allgemeinen Ordnungsrecht
e) Gewährung von Unterhaltssicherungsleistungen an Wehrpflichtige

3. Verkehrsbehörde

a) Lenkung des Straßenverkehrs (z. B. durch Verkehrszeichen- und Einrichtungen, Genehmigung von Großraum- und Schwerverkehr sowie von Veranstaltungen auf Straßen, Gefahrgutüberwachungs-maßnahmen)
b) Entscheidungen über die Zulassung von Fahrzeugen, Überwachung der Halterpflichten, Zwangsmaßnahmen
c) Entscheidungen in Fahrerlaubnisangelegenheiten, Maßnahmen nach dem Mehrfachtäterpunktesystem, Nachschulungsanordnungen

Grundlage:

1. AufenthG, AufenthV, FreizügG/EU, BeschV, BeschVerfV, AsylVfG, IntV, VAHAufenthG, StAG, PStG, PStV, NamÄndG
2. WaffG, HSOG, USG, GewO, HWO, GastG, SchwarzArbG, BJagdG, HJagdG, HFischG, VersammlungsG
3. HStrG, StVG, StVO, StVZO, FZV, GGBefG, FStrG, FeV, EG-Führerschein-richtlinien, PBefG, IntKfzVO, BKrFQG, EG-FGV, GeBOSt

Ziele:

Umsetzung der gesetzlich vorgegebenen Pflichtaufgaben:

1) im Bereich des Aufenthalts- und Asylrechts, Personenstandswesens, Staatsangehörigkeitsrechts
2) zur Sicherstellung des Allgemeinen Ordnungsrechts, Waffen-, Jagd-, Fischerei- und Wirtschaftsverwaltungsrechts
3) zur Gewährleistung der Sicherheit und Ordnung des Straßenverkehrs

Kennzahlen:

Anzahl und Art der behördlichen Maßnahmen zur rechtskonformen Umsetzung der sich aus den vorgegebenen Determinanten des Zuständigkeitsbereichs (z. B. Anzahl der Einwohner, Gemeinden, Ausländer, Gewässer, Abwasseranlagen, Lagerstätten, Schäden, Waffenrechtsinhaber, Jagdausübungsberechtigten, Jagdbezirke, Inhaber gaststätten- oder gewerberechtlicher Erlaubnisse, Wehrpflichtigen, Straßenkilometer, Fahrerlaubnisinhaber, Kraftfahrzeuge) ergebenden gesetzlichen Pflichtaufgaben.

Art und Anzahl der Maßnahmen		2015	2016	2017
zu 1 a:	Bescheide, Stellungnahmen	5.013	6.074	6.670
zu 1 b:	Beratung, Vorprüfung	70	103	96
zu 1 c:	Bescheide	26	14	19
zu 1 d:	Bescheide	22	10	16
zu 1 e:	Prüfungen und Beischreibungen in Standesämtern (Anzahl Standesämter)	18	18	18
zu 2 a:	Erlaubnisentscheidungen , Widerrufs-bescheide, Kontrollen*	4.617	5.385	3.944
zu 2 b:	Erlaubnisentscheidungen , Widerrufs-bescheide, Prüfungen	1.648	1.818	1.704
zu 2 c:	Kontrollen, Abnahmen, Stellungnahmen, Erteilung und Widerruf von Erlaubnissen	1.616	1.715	1.438
zu 2 d:	(Widerspruchs-) Bescheide, Erlaubnisentscheidungen, Widerrufsbescheide, fachaufsichtliche Beratungen	65	83	70
zu 2 e:	Bescheide über die Leistungsgewährung	43	707	912
zu 3 a:	Lenkung des Straßenverkehrs (StVO, Gefahrgutgesetz, PBefG, etc.)	2.582	3.244	6.719
zu 3 b:	Zulassung von Fahrzeugen zum Straßenverkehr	27.238	28.181	28.645
zu 3 c:	Zulassung von Personen zum Straßenverkehr	5.327	5.175	4.496
Summe Verkehrsbehörde		35.147	36.600	39.860

Zu 1a: Die Zunahme beruht im Wesentlichen auf der Erteilung von Aufenthaltstiteln für anerkannte Flüchtlingen inkl. Bescheinigungen über die Teilnahme am Integrationskurs aufgrund der hohen Zahl von Anerkennungen (Flüchtlingseigenschaft, subsidiärer Schutz oder Feststellung von Abschiebehindernissen), Gestattungen nach Stellung des Asylantrages und bei negativem Ausgang des Asylverfahrens Duldungen (bei grundsätzlicher Ausreisepflicht). Für das Jahr 2018 ist mit einer weiteren Erhöhung der Fallzahlen zu rechnen, da viele Aufenthaltstitel auf 3 Jahre befristet waren und nun verlängert werden. Zudem steigen die Anträge auf Visum zur Familienzusammenführung.

Position: Erläuterungen Teilergebnishaushalt

3 Öffentlich- rechtliche Leistungsentgelte

Der Ansatz umfasst die Erträge aus den Verwaltungsgebühren und Bußgeldern der Bereiche Führerschein- und Zulassungswesen und sonstige Verkehrsangelegenheiten, Ausländer-, Personenstands- und Staatsangehörigkeitsrecht sowie den Waffen-, Jagd-, Fischerei- und Gewerbeangelegenheiten.
Der Ansatz der öffentlich-rechtlichen Verwaltungsgebühren erhöht sich um 25.000 €. Dies resultiert unter anderem aus einer erhöhten Gebühreneinnahme bei der Waffenbehörde, da in 2019 die „große Regelüberprüfung“ ansteht.
Auch das Gebührenaufkommen der Gewerbebehörde ändert sich ab 2019, da es neue Erlaubnispflichten und geänderte Zuständigkeiten gibt.

4 Kostenersatzleistungen und -erstattungen

Es handelt sich um die Erstattung des Landes gemäß § 5 Kommunalisierungsgesetz und beinhaltet Personalkosten zum Stichtag 31.12.2004 sowie anteilige Sachkosten und einen Pauschbetrag von jährlich 1.700 € pro beihilfeberechtigtem Bediensteten zum Stichtag 31.12.2004.

10 Sonstige Ordentliche Erträge

Hierbei handelt es sich insbesondere um Gebühren aus Altfällen und sonstigen betrieblichen Erträgen. Der Ansatz ist an die Rechnungsergebnisse der letzten Jahre angepasst worden.

15 Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen

Der Ansatz beinhaltet schwerpunktmäßig den Aufwand zum Erwerb von Kfz-Plaketten und Führerscheinen in Höhe von 80.000 € und die vertragliche Vergütung für die im Auftrag der Zulassungsstelle durchgeführten Entstempelungen von Kraftfahrzeugen in Höhe von 20.000 €. Des Weiteren werden hier die Ausgaben i.H.v. 70.000,- € für Aufenthaltsbescheinigungen, Reisepässe etc. sowie ca. 8.000 € für Abschiebungen verbucht. Ebenso wurden ca. 41.000 € für Gerichts- und Gutachterkosten und Aufwand für Rechtsanwälte veranschlagt.

17 Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen

Es handelt sich um die Weiterleitung der Jagdabgabe (22.500 €) und die Weiterleitung der Gebühreneingänge für Jägerprüfungen (1.700 €). Wie in Pos. 3 beschrieben erhöht sich folglich auch die Weiterleitung der Jagdabgabe, da durch den Drei-Jahres-Jagdschein ein erhöhtes Gebührenaufkommen entsteht.

18 Steueraufwendungen einschl. Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen

Es handelt sich hierbei um Weiterleitung der KBA-Gebühren (65.000 €). Die entsprechenden Erträge hierzu fließen in die Pos. 3 ein.

Teilergebnishaushalt 2019

Teilhaushalt/Budget **35** **Aufsichts- und Ordnungsangelegenheiten**

Produkt **12600** **Angelegenheiten des überörtlichen Brandschutzes**

Nr.	Konten	Bezeichnung	Haushaltsansatz		Ergebnis des Jahres-abschlusses 2017
			2019	2018	
			- Euro -	- Euro -	- Euro -
1	2	3	4	5	6
1		**Ordentliche Erträge**			
2	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte	12.500	25.000	21.118,29
3	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	40.000	25.000	36.675,88
8	540-543	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen	40.000	35.000	42.484,50
9	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträgen	13.330	11.330	12.661,00
10	53	Sonstige ordentliche Erträge	110	0	102,00
11	**=**	**Summe der ordentlichen Erträge**	**105.940**	**96.330**	**113.041,67**
12		**Ordentliche Aufwendungen**			
13	62, 63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	-234.820	-242.150	-230.479,69
14	644-646	Versorgungsaufwendungen	-6.080	-5.070	-5.396,00
15	60,61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-75.500	-101.500	-90.471,32
16	66	Abschreibungen	-77.530	-85.560	-36.997,39
17	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen	-58.200	-55.200	-54.493,12
21	**=**	**Summe der ordentlichen Aufwendungen**	**-452.130**	**-489.480**	**-417.837,52**
22	**=**	**Verwaltungsergebnis**	**-346.190**	**-393.150**	**-304.795,85**
26	**=**	**Ordentliches Ergebnis (Verwaltungsergebnis und Finanzergebnis)**	**-346.190**	**-393.150**	**-304.795,85**
29	**=**	**Außerordentliches Ergebnis**	**0**	**0**	**0,00**
30	**=**	**Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen (ordentliches Ergebnis und außerordentliches Ergebnis)**	**-346.190**	**-393.150**	**-304.795,85**
32	96	Kosten aus internen Leistungsbeziehungen	-88.800	0	-73.992,43
33	**=**	**Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen**	**-88.800**	**0**	**-73.992,43**
34	**=**	**Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen**	**-434.990**	**-393.150**	**-378.788,28**

12600 Angelegenheiten des überörtlichen Brandschutzes

Verantwortlich:	Herr Dr. Sven Holland

Beschreibung:	Überörtlicher Brandschutz, Fachaufsicht über örtl. Feuerwehren, Feuerwehrleistungsübungen, Statistiken Abstimmung Alarmpläne Vorbeugender Brandschutz, brandschutztechn. Stellungnahmen, Durchführung Brand-/Gefahrenverhütungsschauen Durchführung von Feuerwehrlehrgängen, Festlegung jährl. Lehrgangsplan, organisatorische Durchführung und Prüfungsabnahme

Grundlage:	Hess. Gesetz über Brandschutz und Allgem. Hilfen und den Katastrophenschutz, ergänzende Verordnungen und Feuerwehrdienstvorschriften ergänzende Gesetze.

Ziele:	Sicherstellung des Brandschutzes auf Kreisebene Ausbildung der Feuerwehr durch Feuerwehrlehrgänge

Kennzahlen:	Zahl der durchgeführten Feuerwehrlehrgänge und Teilnehmerzahlen Zahl der durchgeführten Gefahrenverhütungsschauen Tätigkeiten im Baugenehmigungsverfahren Zahl der brandschutztechnischen Stellungnahmen

Zahl der durchgeführten Feuerwehrlehrgänge und Teilnehmerzahlen:

	2015		2016		2017	
Art des Lehrgangs	**Anzahl**	**Teilnehmer**	**Anzahl**	**Teilnehmer**	**Anzahl**	**Teilnehmer**
Grundlehrgang	6	148	3	96	4	131
Sprechfunklehrgang	8	142	8	140	4	77
Atemschutzlehrgang	3	57	2	47	4	77
Maschinistenlehrgang	3	46	3	47	2	34
Truppführerlehrgang	3	69	2	35	2	34
CSA	1	10	1	10	1	5
TH-VU					2	47

Zahl der tatsächlich durchgeführten, objektbezogenen Gefahrenverhütungsschauen

	2015	2016	2017
Anzahl	76	105	201

Tätigkeiten im Baugenehmigungsverfahren:

	2015	2016	2017
Anzahl	336	744	807

Zahl der brandschutztechnischen Stellungnahmen:

	2015	2016	2017
Anzahl	167	172	172

Position: Erläuterungen Teilergebnishaushalt

2 Privatrechtliche Leistungsentgelte

Bei diesen Entgelten in Höhe von 12.500 € handelt es sich um die Erstattung der Kommunen für die Atemschutzstrecke. Es werden für die Ausbildung regelmäßig Durchgänge an der Atemschutzstrecke für die Einsatzkräfte der Städte und Gemeinden angeboten. Für das Jahr 2019 sind die Entgelte um die Hälfte geringer angesetzt worden, da die Atemschutzstrecke renoviert werden muss und dadurch keine Streckendurchgänge durchgeführt werden können.

3 Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte

Der Ansatz für die Gefahrenverhütungsschauen wird mit 40.000 € etatisiert. Diese Erhöhung von 15.000 € resultiert aus der Durchführung von mehr Gefahrenverhütungsschauen.

8 Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen

Es handelt sich um den Zuschuss für die Feuerwehrausbildung. Die Erhöhung von 5.000 € ergibt sich aus der Erhöhung der Aufwandsentschädigung für die Teilnehmer an der Feuerwehrausbildung.

15 Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen

Die Aufwendungen setzen sich aus folgenden Positionen zusammen:

- 20.000 € Unterhaltungsaufwand Atemschutzstrecke (notwendig für Betrieb der Anlage), inkl. Ersatzteile Atemschutzgeräte und Beschaffung von Atemschutzgeräten
- 3.000 € Kosten für Wettkämpfe, Ausbildung
- 40.000 € Feuerwehrausbildung
  Hier werden die Aufwendungen im Rahmen der Feuerwehrausbildung verbucht, die durch den Zuschuss vom Land ausgeglichen werden (Pos. 8)
- 8.000 € Schutz- und Dienstkleidung, Arbeitsschutzmittel u.ä.
- 3.000 € übriger Materialaufwand
- 1.500 € Unterhaltungsaufwendungen für eigene Fahrzeuge und Ausrüstung

16 Abschreibungen

Die Landkreise haben aufgrund § 4 (2) des Hessischen Gesetzes über den Brandschutz, die Allgemeine Hilfen und den Katastrophenschutz (HBKG) die bei Einrichtungen und Anlagen des überörtlichen Brandschutzes und der Allgemeinen Hilfe gegenüber den örtlichen Bedürfnissen anfallenden Mehrkosten zu tragen. Dieser Verpflichtung kommt der Vogelsbergkreis durch eine pauschale 10%ige Beteiligung an den zuwendungsfähigen Kosten entsprechender Ausrüstungen und Anlagen, die überörtlich genutzt werden, nach. Etatisiert wurden hierzu unter dem Produkt Brandschutz die Abschreibungen auf vergebene aktivierungsfähige Zuschüsse sowie auf die Atemschutzübungsstrecke.

17 Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen

Die Aufwendungen setzen sich aus folgenden Positionen zusammen:

- 50.000 € Aufwendungen überörtlicher Brandschutz
  Der Vogelsbergkreis beteiligt sich an den Kosten der Feuerwehren mit überörtlichen Aufgaben. Es handelt sich um eine Pflichtaufgabe gem. § 4 (1) HBKG. Auch die Ausstattung und Fortbildung der Notfallseelsorge ist hierin eingeschlossen.
- 8.200 € Zuweisung Kreisfeuerwehrverband
  Zuschuss an Kreisfeuerwehrverband und Kreisjugendfeuerwehr

Teilergebnishaushalt 2019

Teilhaushalt/Budget **35** **Aufsichts- und Ordnungsangelegenheiten**
Produkt **12700** **Organisation des Rettungsdienstes**

Nr.	Konten	Bezeichnung	Haushaltsansatz 2019	Haushaltsansatz 2018	Ergebnis des Jahres-abschlusses 2017
			- Euro -	- Euro -	- Euro -
1	2	3	4	5	6
1		**Ordentliche Erträge**			
3	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	1.545.000	1.200.000	1.517.273,18
4	548-549	Kostenersatzleistungen und -erstattungen	22.000	22.000	22.291,00
9	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträgen	0	7.160	7.813,00
10	53	Sonstige ordentliche Erträge	11.380	8.500	12.059,28
11	**=**	**Summe der ordentlichen Erträge**	**1.578.380**	**1.237.660**	**1.559.436,46**
12		**Ordentliche Aufwendungen**			
13	62, 63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	-1.091.610	-1.111.090	-1.038.411,39
14	644-646	Versorgungsaufwendungen	-3.470	-2.270	-3.020,00
15	60,61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-103.000	-107.000	-110.444,04
16	66	Abschreibungen	-44.310	-48.350	-36.063,00
21	**=**	**Summe der ordentlichen Aufwendungen**	**-1.242.390**	**-1.268.710**	**-1.187.938,43**
22	**=**	**Verwaltungsergebnis**	**335.990**	**-31.050**	**371.498,03**
26	**=**	**Ordentliches Ergebnis (Verwaltungsergebnis und Finanzergebnis)**	**335.990**	**-31.050**	**371.498,03**
29	**=**	**Außerordentliches Ergebnis**	**0**	**0**	**0,00**
30	**=**	**Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen (ordentliches Ergebnis und außerordentliches Ergebnis)**	**335.990**	**-31.050**	**371.498,03**
32	96	Kosten aus internen Leistungsbeziehungen	-170.810	0	-137.107,38
33	**=**	**Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen**	**-170.810**	**0**	**-137.107,38**
34	**=**	**Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen**	**165.180**	**-31.050**	**234.390,65**

12700 Organisation des Rettungsdienstes

Verantwortlich:	Herr Dr. Sven Holland

Beschreibung:	Rettungsdienst - Bereichsplanung - Geschäftsführung Bereichsausschuss Überprüfung Leistungserbringer Rettungsdienst Sicherstellung rettungsdienstl. Versorgung bei größeren Schadensereignissen Betrieb zentrale Leitstelle Rettungsdienst Gebührenabwicklung Rettungsdienstgebührensatzung

Grundlage:	Hess. Rettungsdienstgesetz – DIN Vorschriften

Ziele:	Versorgung der Kreisbevölkerung mit rettungsdienstlichen Leistungen

Kennzahlen:	Zahl der rettungsdienstlichen Leistungen gem. Leitstellenstatistik

Leistung	2015	2016	2016
Krankentransport	3.190	2.761	3.171
Notfalltransport	10.289	11.776	13.551
Rettungshubschrauber	223	185	225
NEF	3.592	3.021	3.912
Kein Einsatz/Transport	1.864	1.627	2.119

Position: Erläuterungen Teilergebnishaushalt

3 Öffentlich- rechtliche Leistungsentgelte

Die Planung erfolgt anhand der neu errechneten Leitstellengebühr. Im Haushalt sind Erträge in Höhe von 1.545.000 € zu etatisieren.

4 Kostenersatzleistung und -erstattung

Die Erstattung der Personalaufwendungen durch das Land erfolgt gem. § 8 des hessischen Rettungsdienstgesetzes mit einer Förderung von 0,20 € pro Einwohner.

15 Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen

- 35.000 € Aufwandsentschädigungen für ehrenamtliche Tätige
  Der Vogelsbergkreis hat gemäß gesetzlicher Vorgaben einen leitenden Notarzt und organisatorischen Leiter vorzuhalten. Diese sind ehrenamtlich tätig. Die Aufwandsentschädigung richtet sich nach Landesvorgaben.
- 15.000 € Unterhaltungskosten und besondere Ausrüstungsgegenstände. Unterhaltung der Geräte und Fahrzeuge, die dem Kreis vom Land Hessen überlassen wurden und in dem Bereich des Fernmeldewesens, Umweltschutzes und bei besonderen Lagen eingesetzt werden. Des Weiteren sind zusätzliche Fortbildungskosten und neue Dienstkleidung zu etatisieren.
- 30.000 € für die Berechnung der Rettungsdienstgebühr extern
- 21.000 € für die Unfallversicherung Notärzte im Rettungsdienst

16 Abschreibungen

Dargestellt werden Abschreibungen auf die dem Produkt direkt zugeordneten aktivierten Einrichtungsgegenstände und Software.

Teilergebnishaushalt 2019

Teilhaushalt/Budget **35** **Aufsichts- und Ordnungsangelegenheiten**
Produkt **12800** **Zivil- und Katastrophenschutz**

Nr.	Konten	Bezeichnung	Haushaltsansatz 2019	Haushaltsansatz 2018	Ergebnis des Jahres-abschlusses 2017
			- Euro -	- Euro -	- Euro -
1	2	3	4	5	6
1		**Ordentliche Erträge**			
8	540-543	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen	48.000	48.000	39.983,01
9	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträgen	1.790	1.790	1.785,00
10	53	Sonstige ordentliche Erträge	60	0	56,64
11	**=**	**Summe der ordentlichen Erträge**	**49.850**	**49.790**	**41.824,65**
12		**Ordentliche Aufwendungen**			
13	62, 63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	-55.480	-69.810	-66.237,92
14	644-646	Versorgungsaufwendungen	-2.480	-2.140	-2.157,00
15	60,61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-95.500	-84.500	-57.618,80
16	66	Abschreibungen	-14.330	-14.330	-14.329,00
17	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen	-35.000	-35.000	-2.497,77
21	**=**	**Summe der ordentlichen Aufwendungen**	**-202.790**	**-205.780**	**-142.840,49**
22	**=**	**Verwaltungsergebnis**	**-152.940**	**-155.990**	**-101.015,84**
26	**=**	**Ordentliches Ergebnis (Verwaltungsergebnis und Finanzergebnis)**	**-152.940**	**-155.990**	**-101.015,84**
27	59	Außerordentliche Erträge	0	0	2.553,32
28	79	Außerordentliche Aufwendungen	0	0	-2.206,55
29	**=**	**Außerordentliches Ergebnis**	**0**	**0**	**346,77**
30	**=**	**Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen (ordentliches Ergebnis und außerordentliches Ergebnis)**	**-152.940**	**-155.990**	**-100.669,07**
32	96	Kosten aus internen Leistungsbeziehungen	-28.370	0	-18.352,93
33	**=**	**Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen**	**-28.370**	**0**	**-18.352,93**
34	**=**	**Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen**	**-181.310**	**-155.990**	**-119.022,00**

*** *Ende der Liste "Teilergebnishaushalt"* ***

12800 Zivil- und Katastrophenschutz

Verantwortlich:	Herr Dr. Sven Holland

Beschreibung:	Zivil- und Katastrophenschutzplanung Aufstellen und Ausbilden Regie-Einheit des Landrates Zuweisung von Bundes-/Landesmittel für KatS-Einheiten Fachaufsicht KatS-Einheiten zur Sicherstellung der Einsatzbereitschaft KatS-Übungen Ernährungssicherstellung

Grundlage:	Hess. Gesetz über Brandschutz und Allgem. Hilfen und den Katastrophenschutz

Ziele:	Sicherstellung einer der jeweiligen Lage angepasste Gefahrenabwehr durch KatS-Einheiten/-einrichtungen Maßnahmen zur Aufrechterhaltung wichtiger Lebensgrundlagen im Verteidigungsfall

Kennzahlen:	Anzahl und Umfang durchgeführter Übungen

Anzahl und Umfang durchgeführter Übungen

	2015		2016		2017	
Ausbildung und Übungen	**Anzahl**	**Teilnehmer-stunden**	**Anzahl**	**Teilnehmer-stunden**	**Anzahl**	**Teilnehmer-stunden**
Stab/Techn. Einsatzleitung	5	340	5	340	4	310
Info/Kommunikation	10	420	11	450	11	430
G-ABC Zug	8	160	8	160	8	160
Sanitäts-/ Betreuungszug	30	2.920	33	3.220	31	3.130

Position: Erläuterungen Teilergebnishaushalt

8 Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen

Die Erträge setzen sich aus folgenden Positionen zusammen:
- 12.500,00 € Zuweisung für laufende Zwecke vom Bund
- 35.500,00 € Zuschuss Land für Fahrzeuge

15 Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen

Die Aufwendungen setzten sich wie folgt zusammen:
- 7.000 € Aufwendungen für Fahrzeuge, Treibstoff, Versicherungsbeiträge
- 5.650 € Aufwendungen für Büromaterial, Berufskleidung/ Arbeitsschutzmittel
- 11.400 € Instandhaltung Einrichtungen und Ausstattungen, Lizenzen u. Konzessionen
- 3.000 € Mieten Stellplatz
- 1.500 € Telefonkosten
- 1.700 € Aufwendungen für Fort- und Weiterbildung, Reisekosten
- 1.250 € Beiträge für Unfallversicherung, Berufsgenossenschaften
- 16.000 € sonstige Kosten des Katastrophenschutzes, vorsorgliche Erhöhung des Ansatzes wegen nicht voraussehbarer Ereignisse z. B. Unwetter
- 48.000 € Weiterleitung/Verwendung von Bundes-/Landeszuschüssen

16 Abschreibungen

Der Abschreibungsansatz in Höhe von 14.330 € ist auf den Investitionszuschuss zum Isolierkrankenhaus in Schotten und auf anzuschaffende Software zurückzuführen.

17 Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen

Es wurde ein Ansatz von 35.000 € etatisiert für ggf. zu leistende Zuschüsse an Städte/Gemeinden für Strom-Netzersatzanlagen (FwGH, DGH) oder Führerscheine neuer ELW 2.

Teilfinanzhaushalt 2019

Teilhaushalt/Budget **35 Aufsichts- und Ordnungsangelegenheiten**

Nr.		Bezeichnung	Haushaltsansatz 2019	Haushaltsansatz Verpflichtungs-ermächtigungen	Haushaltsansatz 2018	Ergebnis des Jahres-abschlusses 2017	Investitions- und Investitionsförderungsmaßnahmen Gesamt-auszahlungs-bedarf	Investitions- und Investitionsförderungsmaßnahmen davon bisher bereitgestellt	Erläuterungen
			- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -	
1		2	3	4	5	6	7	8	9
1.	820	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen	0	0	0	10.000,00	27.850	27.850	
2.	822	Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Sachanlagevermögens und des immateriellen Anlagevermögens	0	0	0	0,00	14.648	14.648	
	=	**Summe Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Pos. 1 bis 3)**	**0**	**0**	**0**	**10.000,00**	**42.498**	**42.498**	
1.	840	Auszahlungen für aktivierte Investitionszuweisungen	-100.000	0	-60.000	-60.000,00	-694.225	-294.225	
2.	841	Auszahlungen für Grundstücke, Gebäude und Bauten pp.	0	0	0	-214.088,27	-214.088	-214.088	
4.	843	Auszahlungen für Investitionen in das sonstige Sachanlagevermögen und immaterielle Anlagevermögen	-213.000	0	-43.000	-76.381,95	-519.053	-257.053	
5.	844	Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	-3.180	0	-3.110	-2.673,66	-19.843	-6.973	
	=	**Summe Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Pos. 1 bis 5)**	**-316.180**	**0**	**-106.110**	**-353.143,88**	**-1.447.210**	**-772.340**	
	=	**Saldo aus Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen)**	**-316.180**	**0**	**-106.110**	**-343.143,88**	**-1.404.712**	**-729.842**	

**** Ende der Liste "Teilfinanzhaushalt" ****

Teilfinanzhaushalt 2019

Teilhaushalt/Budget **35** **Aufsichts- und Ordnungsangelegenheiten**
Produkt **11180** **Kommunale Finanz- und Rechtsaufsicht**

Nr.		Bezeichnung	Haushaltsansatz 2019	Haushaltsansatz Verpflichtungs-ermächtigungen	Haushaltsansatz 2018	Ergebnis des Jahres-abschlusses 2017	Investitions- und Investitionsförderungsmaßnahmen Gesamt-auszahlungs-bedarf	Investitions- und Investitionsförderungsmaßnahmen davon bisher bereitgestellt	Erläuterungen
			- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -	
1		2	3	4	5	6	7	8	9
5.	844	Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	-1.660	0	-1.990	-1.580,37	-10.300	-3.570	
	=	**Summe Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Pos. 1 bis 5)**	**-1.660**	**0**	**-1.990**	**-1.580,37**	**-10.300**	**-3.570**	
	=	**Saldo aus Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen)**	**-1.660**	**0**	**-1.990**	**-1.580,37**	**-10.300**	**-3.570**	

Teilfinanzhaushalt 2019

Teilhaushalt/Budget **35** **Aufsichts- und Ordnungsangelegenheiten**
Produkt **12200** **Allgemeine Ordnungsangelegenheiten**

Nr.		Bezeichnung	Haushaltsansatz 2019	Haushaltsansatz Verpflichtungs-ermächtigungen	Haushaltsansatz 2018	Ergebnis des Jahres-abschlusses 2017	Investitions- und Investitionsförderungsmaßnahmen Gesamt-auszahlungs-bedarf	Investitions- und Investitionsförderungsmaßnahmen davon bisher bereitgestellt	Erläuterungen
			- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -	
1		2	3	4	5	6	7	8	9
5.	844	Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	-850	0	-460	-453,61	-4.782	-1.352	
	=	**Summe Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Pos. 1 bis 5)**	**-850**	**0**	**-460**	**-453,61**	**-4.782**	**-1.352**	
	=	**Saldo aus Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen)**	**-850**	**0**	**-460**	**-453,61**	**-4.782**	**-1.352**	

Teilfinanzhaushalt 2019

Teilhaushalt/Budget **35** **Aufsichts- und Ordnungsangelegenheiten**

Produkt **12600** **Angelegenheiten des überörtlichen Brandschutzes**

Nr.		Bezeichnung	Haushaltsansatz			Ergebnis des Jahres-abschlusses 2017	Investitions- und Investitionsförderungsmaßnahmen		Erläuterungen
			2019	Verpflichtungs-ermächtigungen	2018		Gesamt-auszahlungs-bedarf	davon bisher bereitgestellt	
			- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -	
1		2	3	4	5	6	7	8	9
1.	820	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen	0	0	0	10.000,00	10.000	10.000	
	=	**Summe Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Pos. 1 bis 3)**	**0**	**0**	**0**	**10.000,00**	**10.000**	**10.000**	
1.	840	Auszahlungen für aktivierte Investitionszuweisungen	-100.000	0	-60.000	-60.000,00	-694.225	-294.225	
2.	841	Auszahlungen für Grundstücke, Gebäude und Bauten pp.	0	0	0	-214.088,27	-214.088	-214.088	
4.	843	Auszahlungen für Investitionen in das sonstige Sachanlagevermögen und immaterielle Anlagevermögen	-186.000	0	-6.000	-70.284,39	-280.284	-76.284	
5.	844	Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	-290	0	-280	-272,45	-1.953	-793	
	=	**Summe Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Pos. 1 bis 5)**	**-286.290**	**0**	**-66.280**	**-344.645,11**	**-1.190.551**	**-585.391**	
	=	**Saldo aus Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen)**	**-286.290**	**0**	**-66.280**	**-334.645,11**	**-1.180.551**	**-575.391**	

12600 Angelegenheiten des überörtlichen Brandschutzes

Position: Erläuterungen Teilfinanzhaushalt

1 Auszahlungen für aktivierte Investitionszuweisungen

Die Landkreise haben aufgrund § 4 (2) des Hessischen Gesetzes über den Brandschutz, die Allgemeine Hilfen und den Katastrophenschutz (HBKG) die bei Einrichtungen und Anlagen des überörtlichen Brandschutzes und der Allgemeinen Hilfe gegenüber den örtlichen Bedürfnissen anfallenden Mehrkosten zu tragen. Dieser Verpflichtung kommt der Vogelsbergkreis durch eine pauschale 10%ige Beteiligung an den zuwendungsfähigen Kosten entsprechender Ausrüstungen und Anlagen, die überörtlich genutzt werden, nach. Hier sind 100.000€ Investitionszuschüsse an die Gemeinden anzusetzen.

4 Auszahlungen für Investitionen in das sonstige Sachanlagevermögen und immaterielle Anlagenvermögen

Um im Ernstfall bedarfsgerechte Hilfe leisten zu können und entsprechende gesetzlich vorgeschriebene Aufgaben zu erfüllen, sind für das Haushaltsjahr 2019 folgende neue Investitionen zu tätigen:

- Atemschutzübungsanlage	180.000 €
- Beschaffung von Digitalfunkpagern	6.000 €

Teilfinanzhaushalt 2019

Teilhaushalt/Budget **35** **Aufsichts- und Ordnungsangelegenheiten**
Produkt **12700** **Organisation des Rettungsdienstes**

Nr.		Bezeichnung	Haushaltsansatz 2019	Haushaltsansatz Verpflichtungs-ermächtigungen	Haushaltsansatz 2018	Ergebnis des Jahres-abschlusses 2017	Investitions- und Investitionsförderungsmaßnahmen Gesamt-auszahlungs-bedarf	Investitions- und Investitionsförderungsmaßnahmen davon bisher bereitgestellt	Erläuterungen
			- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -	
1	2		3	4	5	6	7	8	9
2.	822	Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Sachanlagevermögens und des immateriellen Anlagevermögens	0	0	0	0,00	14.648	14.648	
	=	**Summe Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Pos. 1 bis 3)**	**0**	**0**	**0**	**0,00**	**14.648**	**14.648**	
4.	843	Auszahlungen für Investitionen in das sonstige Sachanlagevermögen und immaterielle Anlagevermögen	-27.000	0	-37.000	-6.097,56	-220.919	-162.919	
5.	844	Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	-220	0	-220	-214,22	-1.719	-809	
	=	**Summe Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Pos. 1 bis 5)**	**-27.220**	**0**	**-37.220**	**-6.311,78**	**-222.639**	**-163.729**	
	=	**Saldo aus Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen)**	**-27.220**	**0**	**-37.220**	**-6.311,78**	**-207.990**	**-149.080**	

12700 Organisation des Rettungsdienstes

Position: Erläuterungen Teilfinanzhaushalt

4 Auszahlungen für Investitionen in das sonstige Sachanlagevermögen und immaterielle Anlagevermögen

Für 2019 wurde 25.000 € für die Beschaffung zweier Einsatzfahrzeuge für den leitenden Notarzt und den organisatorischen Leiter Rettungsdienst etatisiert.

Des Weiteren werden für die Beschaffung von Digitalfunkpagern 2.000 € veranschlagt.

Teilfinanzhaushalt 2019

Teilhaushalt/Budget **35** **Aufsichts- und Ordnungsangelegenheiten**
Produkt **12800** **Zivil- und Katastrophenschutz**

Nr.		Bezeichnung	Haushaltsansatz			Ergebnis des Jahres-abschlusses 2017	Investitions- und Investitionsförderungsmaßnahmen		Erläuterungen
			2019	Verpflichtungs-ermächtigungen	2018		Gesamt-auszahlungs-bedarf	davon bisher bereitgestellt	
			- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -	
1		2	3	4	5	6	7	8	9
1.	820	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen	0	0	0	0,00	17.850	17.850	
	=	**Summe Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Pos. 1 bis 3)**	**0**	**0**	**0**	**0,00**	**17.850**	**17.850**	
4.	843	Auszahlungen für Investitionen in das sonstige Sachanlagevermögen und immaterielle Anlagevermögen	0	0	0	0,00	-17.850	-17.850	
5.	844	Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	-160	0	-160	-153,01	-1.087	-447	
	=	**Summe Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Pos. 1 bis 5)**	**-160**	**0**	**-160**	**-153,01**	**-18.937**	**-18.297**	
	=	**Saldo aus Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen)**	**-160**	**0**	**-160**	**-153,01**	**-1.087**	**-447**	

*** *Ende der Liste "Teilfinanzhaushalt"* ***

Teilergebnishaushalt 2019

VOGELSBERG

Teilhaushalt/Budget 40 Schulen und Liegenschaften

Budgetverantwortung
Peter Schwärzel

Produkte
11160 Gebäudemanagement
20000 Sicherstellen des Schulbetriebs der Schulen im Vogelsbergkreis
24100 Schülerbeförderung
24300 Projekte und Initiativen des Schulträgers, Organisation der Schulverwaltung
24310 Betrieb eines Medienzentrums

Nr.	Konten	Bezeichnung	Haushaltsansatz		Ergebnis des Jahres-abschlusses 2017
			2019	2018	
			- Euro -	- Euro -	- Euro -
1	2	3	4	5	6
1		Ordentliche Erträge			
3	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	200.000	120.000	161.099,20
4	548-549	Kostenersatzleistungen und -erstattungen	500.000	500.000	541.850,76
8	540-543	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen	1.091.810	853.920	806.856,26
9	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträgen	414.220	315.620	401.274,30
10	53	Sonstige ordentliche Erträge	445.750	443.790	442.115,60
11	=	Summe der ordentlichen Erträge	2.651.780	2.233.330	2.353.196,12
12		Ordentliche Aufwendungen			
13	62, 63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	-7.079.940	-6.490.840	-6.149.745,25
14	644-646	Versorgungsaufwendungen	-84.010	-47.540	-79.525,00
15	60,61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-17.238.500	-16.081.020	-15.093.315,88
16	66	Abschreibungen	-3.278.730	-3.128.950	-3.413.949,08
17	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen	-824.000	-869.000	-812.682,18
20	70,74,76	Sonstige ordentliche Aufwendungen	-290	-400	-359,07
21	=	Summe der ordentlichen Aufwendungen	-28.505.470	-26.617.750	-25.549.576,46
22	=	Verwaltungsergebnis	-25.853.690	-24.384.420	-23.196.380,34
25	=	Finanzergebnis	0	0	0,00
26	=	Ordentliches Ergebnis (Verwaltungsergebnis und Finanzergebnis)	-25.853.690	-24.384.420	-23.196.380,34
27	59	Außerordentliche Erträge	0	0	183.658,37
28	79	Außerordentliche Aufwendungen	0	0	-45.859,22
29	=	Außerordentliches Ergebnis	0	0	137.799,15
30	=	Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen (ordentliches Ergebnis und außerordentliches Ergebnis)	-25.853.690	-24.384.420	-23.058.581,19
31	95	Erlöse aus internen Leistungsbeziehungen	15.333.000	13.341.380	14.492.139,92
32	96	Kosten aus internen Leistungsbeziehungen	-16.207.920	-14.491.030	-14.675.583,87
33	=	Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen	-874.920	-1.149.650	-183.443,95
34	=	Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	-26.728.610	-25.534.070	-23.242.025,14

Teilergebnishaushalt 2019

VOGELSBERG

Teilhaushalt/Budget 40 Schulen und Liegenschaften
Produkt 11160 Gebäudemanagement

Nr.	Konten	Bezeichnung	Haushaltsansatz 2019	Haushaltsansatz 2018	Ergebnis des Jahres-abschlusses 2017
			- Euro -	- Euro -	- Euro -
1	2	3	4	5	6
1		Ordentliche Erträge			
9	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträgen	256.560	220.920	244.078,00
10	53	Sonstige ordentliche Erträge	445.290	443.790	441.662,00
11	=	Summe der ordentlichen Erträge	701.850	664.710	685.740,00
12		Ordentliche Aufwendungen			
13	62, 63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	-1.126.200	-967.420	-914.577,65
14	644-646	Versorgungsaufwendungen	-20.020	-15.910	-19.225,00
15	60,61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-10.054.700	-9.512.520	-8.736.204,56
16	66	Abschreibungen	-2.489.260	-2.553.870	-2.660.276,84
20	70,74,76	Sonstige ordentliche Aufwendungen	-290	-400	-359,07
21	=	Summe der ordentlichen Aufwendungen	-13.690.470	-13.050.120	-12.330.643,12
22	=	Verwaltungsergebnis	-12.988.620	-12.385.410	-11.644.903,12
25	=	Finanzergebnis	0	0	0,00
26	=	Ordentliches Ergebnis (Verwaltungsergebnis und Finanzergebnis)	-12.988.620	-12.385.410	-11.644.903,12
27	59	Außerordentliche Erträge	0	0	168.197,37
28	79	Außerordentliche Aufwendungen	0	0	-44.244,85
29	=	Außerordentliches Ergebnis	0	0	123.952,52
30	=	Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen (ordentliches Ergebnis und außerordentliches Ergebnis)	-12.988.620	-12.385.410	-11.520.950,60
31	95	Erlöse aus internen Leistungsbeziehungen	13.358.170	11.527.560	12.020.110,76
32	96	Kosten aus internen Leistungsbeziehungen	-369.550	-332.130	-499.160,16
33	=	Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen	12.988.620	11.195.430	11.520.950,60
34	=	Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	0	-1.189.980	0,00

11160 Gebäudemanagement

Verantwortlich:	Frau Silke Kraft

Beschreibung:	Ingenieurleistungen bei Planung und baulicher Unterhaltung kreiseigener Immobilien, kaufmännische Leistungen bei deren Bewirtschaftung

Grundlage:	HBO, VgV, VOB, VOL, BGB, HGO, GemHVO, Kreistagsbeschlüsse

Ziele:	Ökonomisch und ökologisch optimiertes Bauen und Sanieren kreiseigener Liegenschaften, Reduzierung des Primärenergieaufwands und kostenoptimale Bewirtschaftung

Kennzahlen:	Erreichen der Passivhausbauweise bei allen Neubauten und angenähert bei allen Gesamtsanierungskonzepten, Reduzierung des durchschnittlichen Heizwärmebedarfs aller Liegenschaften von 125 kWh/m²,a auf 50 kWh/m²,a (Beurteilungsmaßstab "Heizgradtage")

Beschreibung	**2015**	**2016**	**2017**
Nettogrundfläche (NGF = alle Haupt- und Nebennutzflächen) in m²	217.835	218.817	223.390
Wärmeversorgung			
Heizenergieverbrauch gemessen in kWh	21.443.492	23.039.789	23.177.602
durchschnittlicher Heizenergieverbrauch je m² Nettogrundfläche und Jahr	98	105	104
Heizgradtage in Kd (nach IWU Darmstadt) langjähriger Mittelwert = 2.319 Kd (100 %)	2.153	2.316	2.225
Abweichungen vom Mittelwert	-6%	1%	-3%
Temperaturbereinigter Heizenergieverbrauch je m² NGF und Jahr auf Basis von 2.288 Kd (Kelvin * Heiztage)	**104,6**	**104,0**	**106,7**
Stromversorgung			
Stromverbrauch gemessen in kWh pro Jahr	4.536.281	4.445.989	4.404.076
durchschnittlicher Stromverbrauch je m² NGF und Jahr	**20,8**	**20,3**	**19,7**
Mittelwert aus Verbrauchssummen 2014 bis 2016 = 4388600 kWh/a			
prozentuale Entwicklung auf Basis des vg. Mittelwertes	3%	1%	0%

Über die Kennzahl Beurteilungsmaßstab "Heizgradtage" ist eine aussagekräftige Darstellung des Jahresheizenergieverbrauchs möglich, da dieser die tatsächlichen Temperaturverhältnisse eines Jahres widerspiegelt.

Position: Erläuterungen Teilergebnishaushalt

10 Sonstige Ordentliche Erträge

Der Ansatz umfasst die Erträge aus Vermietungen, Verpachtungen und Schadensersatzansprüchen.

15 Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen

Die Position beinhaltet folgende Ansätze:

• Aufwand Ersteinrichtung Grundschule Homberg	27.000 €
• Gebäudebewirtschaftungskosten (Energie, Wasser, Abwasser, Contracting)	3.079.000 €
• Kosten für Reinigungsmaterial	29.000 €
• Schadstoffuntersuchungen	6.000 €
• Bauunterhaltungskosten	3.120.000 €
• Sicherheitstechnische Überprüfungen und Wartungen schulspezifischer Einrichtungen	138.000 €
• sonstige bezogene Leistungen (Abfallentsorgung, Wäschereidienste etc.)	136.200 €
• Aufwendungen für Fremdreinigung	1.850.200 €
• Aufwendungen für externe Dienstleistungen	40.000 €
• Mietkosten incl. Kosten Kooperationsverträge	1.474.800 €
• Versicherungsbeiträge	120.500 €
• Kosten Schadensfälle mit Erstattungsanspruch	34.000 €

Aufgrund der aktuellen Verträge reduzieren sich die prognostizierten Gebäudebewirtschaftungskosten für Energie, Wasser und Abwasser gegenüber dem Vorjahr um 21.300 €.

Zur Finanzierung der anstehenden beitragspflichtigen Maßnahmen der Städte und Gemeinden, zur Umsetzung dringender Instandsetzungen und zur Sicherstellung der allgemeinen Bauunterhaltung sieht der Etat für die kreiseigenen Liegenschaften insgesamt 3.120.000 € (davon Ansatz Schulen 2.710.000 €) vor. Nach KGST-Empfehlung sind rd. 1,2 % des Neubauwertes der Gebäude pro Jahr für die Instandhaltung aufzuwenden. Dies entspricht einem Aufwand für den aktuellen Gebäudebestand von rd. 5.320.000 €/a.

Die etatisierten Aufwendungen für die Fremdreinigung weisen aufgrund von Tariferhöhungen sowie allgemeinen Kostensteigerungen einen Mehraufwand gegenüber dem Etat 2018 von rd. 98.000 € aus.

Zusätzlich erforderliche Anmietungen, z.B. für die Einrichtung des Pflegestützpunktes in Alsfeld, Vertragsanpassungen sowie Kostensteigerungen bei den Kooperationsverträgen führen zu einer Erhöhung von 126.950 € gegenüber dem Vorjahresansatz.

20 Sonstige ordentliche Aufwendungen

Die Position weist die Summe der fällig werdenden Grundsteuer für die Liegenschaften aus, die nach dem Grundsteuergesetz (GrStG) nicht für einen öffentlichen Dienst oder Gebrauch genutzt werden. Der Ansatz berücksichtigt die aktuellen Erhöhungen der Grundsteuerhebesätze.

Teilergebnishaushalt 2019

Teilhaushalt/Budget **40** **Schulen und Liegenschaften**

Produkt **20000** **Sicherstellung des Schulbetriebes der Schulen im Vogelsbergkreis**

Nr.	Konten	Bezeichnung	Haushaltsansatz		Ergebnis des Jahres-abschlusses 2017
			2019	2018	
			- Euro -	- Euro -	- Euro -
1	2	3	4	5	6
1		**Ordentliche Erträge**			
4	548-549	Kostenersatzleistungen und -erstattungen	500.000	500.000	535.933,66
9	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträgen	7.480	7.400	8.134,00
11	**=**	**Summe der ordentlichen Erträge**	**507.480**	**507.400**	**544.067,66**
12		**Ordentliche Aufwendungen**			
13	62, 63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	-4.690.700	-4.459.900	-4.307.982,14
15	60,61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-715.000	-715.000	-653.608,25
16	66	Abschreibungen	-197.700	-195.660	-199.870,07
17	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen	-760.000	-790.000	-770.976,78
21	**=**	**Summe der ordentlichen Aufwendungen**	**-6.363.400**	**-6.160.560**	**-5.932.437,24**
22	**=**	**Verwaltungsergebnis**	**-5.855.920**	**-5.653.160**	**-5.388.369,58**
26	**=**	**Ordentliches Ergebnis (Verwaltungsergebnis und Finanzergebnis)**	**-5.855.920**	**-5.653.160**	**-5.388.369,58**
27	59	Außerordentliche Erträge	0	0	15.461,00
28	79	Außerordentliche Aufwendungen	0	0	-1.614,37
29	**=**	**Außerordentliches Ergebnis**	**0**	**0**	**13.846,63**
30	**=**	**Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen (ordentliches Ergebnis und außerordentliches Ergebnis)**	**-5.855.920**	**-5.653.160**	**-5.374.522,95**
32	96	Kosten aus internen Leistungsbeziehungen	-539.190	0	-433.389,99
33	**=**	**Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen**	**-539.190**	**0**	**-433.389,99**
34	**=**	**Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen**	**-6.395.110**	**-5.653.160**	**-5.807.912,94**

20000 Sicherstellung des Schulbetriebs der Schulen im Vogelsbergkreis

Verantwortlich:	Herr Berthold Habermehl

Beschreibung:	- Bereitstellung der Schulbudgets - Zahlung und Erhebung der Gastschulbeiträge - Ausstattung der Schulen mit der erforderlichen Einrichtung und Geräten

Grundlage:	Hessisches Schulgesetz

Ziele:	Erhaltung und Fortentwicklung eines möglichst wohnortnahen Bildungsangebotes in zeitgemäß ausgestatteten Schulen

Kennzahlen:	Schülerzahlen

Schülerzahl (nach Schulformen gegliedert)	**2015**	**2016**	**2017**
Grundschule	3.426	3.418	3.486
Sekundarstufe I	5.183	5.211	4.965
Sekundarstufe II (ohne FOS und BG)	604	607	744
Sonderschule und Praktisch Bildbare	253	253	182
Berufsschule (incl. FOS und BG)	3.724	3.741	3.569
insgesamt:	**13.190**	**13.230**	**12.946**

Position: Erläuterungen Teilergebnishaushalt

4 Kostenersatzleistungen und -erstattungen

Unter diesem Teilansatz sind die Erträge an Gastschulbeiträgen für alle Schulformen abgebildet.

15 Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen

In dieser Position sind die Aufwendungen für nachfolgende Bereiche für alle Schulen zusammengefasst:

- Schulbetriebskosten incl. Schulbudgets 610.000 EUR
- Bauunterhaltung (Schulbudgets) 93.000 EUR
- Reisekosten 12.000 EUR

17 Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besonderen Finanzaufwendungen

Unter dieser Position sind die Gastschulbeiträge i.H.v. 760.000 € etatisiert. Die Position mindert sich gegenüber dem HHJahr 2018 um 30.000 €.

Teilergebnishaushalt 2019

Teilhaushalt/Budget **40** **Schulen und Liegenschaften**
Produkt **24100** **Schülerbeförderung**

Nr.	Konten	Bezeichnung	Haushaltsansatz		Ergebnis des Jahres-abschlusses 2017
			2019	2018	
			- Euro -	- Euro -	- Euro -
1	2	3	4	5	6
1		**Ordentliche Erträge**			
4	548-549	Kostenersatzleistungen und -erstattungen	0	0	167,10
10	53	Sonstige ordentliche Erträge	60	0	56,64
11	**=**	**Summe der ordentlichen Erträge**	**60**	**0**	**223,74**
12		**Ordentliche Aufwendungen**			
13	62, 63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	-69.630	-70.000	-69.699,38
14	644-646	Versorgungsaufwendungen	-7.410	-5.790	-6.993,00
15	60,61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-3.910.000	-3.875.000	-3.847.354,30
21	**=**	**Summe der ordentlichen Aufwendungen**	**-3.987.040**	**-3.950.790**	**-3.924.046,68**
22	**=**	**Verwaltungsergebnis**	**-3.986.980**	**-3.950.790**	**-3.923.822,94**
26	**=**	**Ordentliches Ergebnis (Verwaltungsergebnis und Finanzergebnis)**	**-3.986.980**	**-3.950.790**	**-3.923.822,94**
29	**=**	**Außerordentliches Ergebnis**	**0**	**0**	**0,00**
30	**=**	**Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen (ordentliches Ergebnis und außerordentliches Ergebnis)**	**-3.986.980**	**-3.950.790**	**-3.923.822,94**
32	96	Kosten aus internen Leistungsbeziehungen	-384.010	0	-300.770,62
33	**=**	**Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen**	**-384.010**	**0**	**-300.770,62**
34	**=**	**Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen**	**-4.370.990**	**-3.950.790**	**-4.224.593,56**

24100 Schülerbeförderung

Verantwortlich:	Herr Erich Schöniger

Beschreibung:	Sicherstellung der Schülerbeförderung durch: - Übernahme der notwendigen Schülerbeförderungskosten im öffentlichen Personennahverkehr bzw. durch andere Beförderungsarten nach Prüfung der Anspruchsberechtigung gem. § 161 Hess. Schulgesetz in Form von Schülerjahreskarten oder Einzelerstattungen und - Organisation eines freigestellten Schulbusverkehrs zu den Förderschulen und Schulen für Praktisch Bildbare

Grundlage:	§ 161 Hessisches Schulgesetz

Ziele:	Sicherstellung der Beförderung zur zuständigen bzw. nächstgelegenen aufnahmefähigen Schule des gewählten Bildungsganges zu möglichst wirtschaftlichen Kosten

Kennzahlen:	Anzahl Schülerjahreskarten, Anzahl Einzelerstattungen, Anzahl der Busse und km-Leistungen im freigestellten Schülerverkehr

Anzahl	**2015**	**2016**	**2017**
Schülerjahreskarten	5.530	5.417	5.292
Einzelerstattungen	446	435	418
Busse freigestellter Schulbusverkehr	28	29	26
km-Leistung freigestellter Schulbusverkehr	775.800	798.900	778.700

Position: Erläuterungen Teilergebnishaushalt

15 Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen

Entgegen der Kostenentwicklung in den Vorjahren können die planmäßigen Tarifsteigerungen des RMV nicht mehr in vollem Umfang durch die zurückgehenden Schülerzahlen kompensiert werden. Eine Erhöhung des Ansatzes um 35.000 € in 2019 war unumgänglich.

Teilergebnishaushalt 2019

VOGELSBERG

Teilhaushalt/Budget 40 Schulen und Liegenschaften

Produkt 24300 Projekte und Initiativen des Schulträgers, Organisation der Schulverwaltung

Nr.	Konten	Bezeichnung	Haushaltsansatz		Ergebnis des Jahres-abschlusses 2017
			2019	2018	
			- Euro -	- Euro -	- Euro -
1	2	3	4	5	6
1		Ordentliche Erträge			
3	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	200.000	120.000	161.099,20
4	548-549	Kostenersatzleistungen und -erstattungen	0	0	5.750,00
8	540-543	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen	1.091.810	853.920	806.856,26
9	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträgen	150.180	87.300	149.062,30
10	53	Sonstige ordentliche Erträge	400	0	396,96
11	=	Summe der ordentlichen Erträge	1.442.390	1.061.220	1.123.164,72
12		Ordentliche Aufwendungen			
13	62, 63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	-1.143.930	-945.940	-810.716,75
14	644-646	Versorgungsaufwendungen	-56.580	-25.840	-53.307,00
15	60,61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-2.528.800	-1.948.500	-1.846.257,50
16	66	Abschreibungen	-582.280	-374.540	-546.277,24
17	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen	-40.000	-55.000	-20.000,00
21	=	Summe der ordentlichen Aufwendungen	-4.351.590	-3.349.820	-3.276.558,49
22	=	Verwaltungsergebnis	-2.909.200	-2.288.600	-2.153.393,77
26	=	Ordentliches Ergebnis (Verwaltungsergebnis und Finanzergebnis)	-2.909.200	-2.288.600	-2.153.393,77
29	=	Außerordentliches Ergebnis	0	0	0,00
30	=	Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen (ordentliches Ergebnis und außerordentliches Ergebnis)	-2.909.200	-2.288.600	-2.153.393,77
31	95	Erlöse aus internen Leistungsbeziehungen	1.974.830	1.813.820	2.472.029,16
32	96	Kosten aus internen Leistungsbeziehungen	-14.905.250	-14.158.900	-13.434.898,16
33	=	Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen	-12.930.420	-12.345.080	-10.962.869,00
34	=	Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen	-15.839.620	-14.633.680	-13.116.262,77

24300 Projekte und Initiativen des Schulträgers, Organisation der Schulverwaltung

Verantwortlich:	Herr Berthold Habermehl

Beschreibung:	- Projekte, Programme und Maßnahmen zur Verbesserung und Abrundung der schulischen Rahmenbedingungen insbesondere Betreuungsangebote, Mittagessenversorgung und Ganztagsangebote - Schwimm- und Verkehrsunterricht - Versicherungsschutz für Schülerinnen und Schüler

Grundlage:	Hessisches Schulgesetz

Ziele:	Flächendeckende, verlässliche Betreuungs-, Mittagessens- und Ganztagsangebote

Kennzahlen:	Teilnehmerzahlen in Betreuungsangeboten und an der Mittagessenversorgung, Schülerzahlen

Anzahl	**2015**	**2016**	**2017**
Grundschulen mit Betreuungsangebot	23	24	24
Grundschüler im Betreuungsangebot	790	982	1068
Pädagogische Mittagsbetreuung	25	25	25

Position: Erläuterungen

3 öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte

Es handelt sich um die Elternbeiträge für die in Regie des Schulträgers geführten Betreuungsangebote an Grundschulen. Durch steigende Teilnehmerzahlen in den Angeboten ist eine Erhöhung der Einnahmen zu verzeichnen.

8 Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen

Die Teilansätze setzten sich zusammen aus:

- dem Landeszuschuss (Pauschale) für die Betreuungsangebote an den Grundschulen der an die jeweiligen Träger der Maßnahmen weitergeleitet, bzw. zur Finanzierung der durch den Vogelsbergkreis direkt getragenen Maßnahmen eingesetzt wird,
- der Landeszuweisung (Sachmittel) für die Grundschulen im Pakt für den Nachmittag und
- dem lfd. Landeszuschuss für die ganztägig arbeitenden Schulen zur Finanzierung von Personal- und Sachkosten.

Die sukzessive Erhöhung des Ansatzes begründet sich in der Annahme, dass entsprechend der Ankündigung des Landes ein weiterer Ausbau der ganztägig arbeitenden Schulen erfolgt und der Landeszuschuss sich entsprechend erhöht.

15 Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen

Die Teilansätze setzen sich aus den folgenden Ausgabeansätzen zusammen:

• Bauunterhaltung im Rahmen von Neueinrichtungen von Fachräumen und Küchen	30.000 €
• Betreuungsangebote an Grundschulen	205.000 €
• Ganztagsangebote (Personal- und Sachmittel)	1.010.000 €
• Ganztagsangebote (Ergänzungsausstattung Kreis)	30.000 €
• GEMA-Pauschale	2.800 €
• Schwimmunterricht	270.000 €
• Verkehrsunterricht	4.500 €
• Gestaltungswettbewerb	3.000 €
• Personenbezogene Versicherungen	702.000 €
• Sachkosten Kreiselternbeirat u. Kreisschülerrat	1.500 €
• Programm Schule@Zukunft - lfd. Kosten	270.000 €

Gegenüber dem Hj. 2018 erhöht sich der Aufwand um insgesamt 581.000 €. Die Erhöhungen resultieren zum einen aus Mehraufwand für die Ausweitung der Ganztagsangebote (korrespondiert mit Erläuterung Pos. 7), sowie der Beitragssteigerung für die gesetzliche Unfallversicherung und den Mehrkosten im Bereich der Betreuungsangeboten an Grundschulen.
Darüber hinaus wurde der Teilansatz „Schule@Zukunft“ im Hj. 2019 deutlich angehoben. Mit den veranschlagten Mitteln sollen in erster Linie leistungsschwache Beamer an den Boards ausgetauscht werden. Ein weiterer Schwerpunkt ist auch der Erwerb von Softwarelizenzen die im Zuge der Digitalisierung in den Schulen benötigt werden.
Auch werden im Hj. 2019 voraussichtlich erstmals deutlich höhere Kosten für die geplanten Glasfaseranschlüsse anfallen.
Auch in den kommenden Jahren ist hier ein erhöhter Mitteleinsatz notwendig.

17 Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen

Die Teilansätze setzen sich zusammen aus:

• Besondere schulische Initiativen (Zuschuss AZN Kirtorf)	25.000 €
• Zuschuss an Träger der Jugendhilfe für soz.-päd. Betreuung von „Auszeitklassen“ im Zuge der Umsetzung der Inklusion	15.000 €

Teilergebnishaushalt 2019

Teilhaushalt/Budget **40** **Schulen und Liegenschaften**
Produkt **24310** **Betrieb eines Medienzentrums**

Nr.	Konten	Bezeichnung	Haushaltsansatz		Ergebnis des Jahres-abschlusses 2017
			2019	2018	
			- Euro -	- Euro -	- Euro -
1	2	3	4	5	6
12		**Ordentliche Aufwendungen**			
13	62, 63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	-49.480	-47.580	-46.769,33
15	60,61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-30.000	-30.000	-9.891,27
16	66	Abschreibungen	-9.490	-4.880	-7.524,93
17	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen	-24.000	-24.000	-21.705,40
21	**=**	**Summe der ordentlichen Aufwendungen**	**-112.970**	**-106.460**	**-85.890,93**
22	**=**	**Verwaltungsergebnis**	**-112.970**	**-106.460**	**-85.890,93**
26	**=**	**Ordentliches Ergebnis (Verwaltungsergebnis und Finanzergebnis)**	**-112.970**	**-106.460**	**-85.890,93**
30	**=**	**Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen (ordentliches Ergebnis und außerordentliches Ergebnis)**	**-112.970**	**-106.460**	**-85.890,93**
32	96	Kosten aus internen Leistungsbeziehungen	-9.920	0	-7.364,94
33	**=**	**Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen**	**-9.920**	**0**	**-7.364,94**
34	**=**	**Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen**	**-122.890**	**-106.460**	**-93.255,87**

**** Ende der Liste "Teilergebnishaushalt" ****

24310 Betrieb des Medienzentrums

Verantwortlich:	Herr Berthold Habermehl

Beschreibung:	Unterhaltung und Betrieb eines modernen Medienzentrums gemeinsam mit dem Landkreis Gießen und der Stadt Gießen. Bereitstellung zeitgemäßer Unterrichtsmedien für die Schulen im Ausleihvertrieb. Erstellung von einheitlichen Hardwarestandards und Netzwerkkonzepten für die Schulen und entsprechende Konfiguration von Hardwareneuausstattungen. Sicherstellung eines leistungsfähigen EDV-Supports für die Schulen.

Grundlage:	Hessisches Schulgesetz

Ziele:	Sukzessiver Ausbau zu einem digitalen Medienportal und einem online gestützten Supportzentrum für die Schulen.

Kennzahlen:	Ausleihvorgänge, Anzahl der eingesetzten Rechner, Supportfälle

Anzahl	**2015**	**2016**	**2017**
Ausleihe Medien	2.889	1.675	716
eingesetzte Rechner	3.506	3.510	3.515
Anzahl Supportfälle	546	987	1.376
Online-Ausleihungen	nicht erfasst	nicht erfasst	nicht erfasst

Online-Ausleihungen sind vorhanden und nehmen zu, können jedoch nicht durch das System erfasst werden. Aufgrund der Erhöhungen der Online-Ausleihungen nehmen die Ausleihen der Medien vor Ort ab.

Position: Erläuterungen Teilergebnishaushalt

15 Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen

Der v. g. Teilansatz in Höhe von 30.000 EUR beinhaltet den Sachkostenbeitrag für das gemeinsam mit dem Landkreis Gießen und der Stadt Gießen betriebene Medienzentrum.

17 Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse

Es handelt sich um den nach dem Hess. Schulgesetz zu entrichtenden Beitrag an das Hess. Institut für Landespädagogik für die Bereitstellung der audiovisuellen Medien (früherer Beitrag an Landesbildstelle).

Teilfinanzhaushalt 2019

Teilhaushalt/Budget **40** **Schulen und Liegenschaften**

Nr.		Bezeichnung	Haushaltsansatz 2019	Haushaltsansatz Verpflichtungs-ermächtigungen	Haushaltsansatz 2018	Ergebnis des Jahres-abschlusses 2017	Investitions- und Investitionsförderungsmaßnahmen Gesamt-auszahlungs-bedarf	Investitions- und Investitionsförderungsmaßnahmen davon bisher bereitgestellt	Erläuterungen
			- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -	
1		2	3	4	5	6	7	8	9
1.	820	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen	401.000	0	505.000	1.511.496,65	5.409.129	2.728.129	
2.	822	Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Sachanlagevermögens und des immateriellen Anlagevermögens	0	0	0	15.461,00	235.361	235.361	
	=	**Summe Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Pos. 1 bis 3)**	**401.000**	**0**	**505.000**	**1.526.957,65**	**5.644.490**	**2.963.490**	
1.	840	Auszahlungen für aktivierte Investitionszuweisungen	0	-220.000	0	-6.000,00	-388.000	-168.000	
		Verpflichtungsermächtigung 2020:	- - - - -	- - - - -	- - - - -	- - - - -	- - - - -	- - - - -	*-220.000*
2.	841	Auszahlungen für Grundstücke, Gebäude und Bauten pp.	0	0	0	0,00	-18.863	-18.863	
3.	842	Auszahlungen für Baumaßnahmen	-3.530.000	-8.450.000	-4.650.000	-1.706.441,00	-30.295.122	-14.059.049	
		Verpflichtungsermächtigung 2020:	- - - - -	- - - - -	- - - - -	- - - - -	- - - - -	- - - - -	*-4.120.000*
		Verpflichtungsermächtigung 2021:	- - - - -	- - - - -	- - - - -	- - - - -	- - - - -	- - - - -	*-4.330.000*
4.	843	Auszahlungen für Investitionen in das sonstige Sachanlagevermögen und immaterielle Anlagevermögen	-875.000	0	-500.000	-1.379.462,15	-7.825.372	-3.580.372	
5.	844	Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	-1.700	0	-1.660	-1.618,22	-13.737	-6.817	
	=	**Summe Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Pos. 1 bis 5)**	**-4.406.700**	**-8.670.000**	**-5.151.660**	**-3.093.521,37**	**-38.541.096**	**-17.833.103**	
	=	**Saldo aus Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen)**	**-4.005.700**	**-8.670.000**	**-4.646.660**	**-1.566.563,72**	**-32.896.605**	**-14.869.612**	

*** *Ende der Liste "Teilfinanzhaushalt"* ***

Teilfinanzhaushalt 2019

Teilhaushalt/Budget **40** **Schulen und Liegenschaften**
Produkt **11160** **Gebäudemanagement**

Nr.		Bezeichnung	Haushaltsansatz 2019	Haushaltsansatz Verpflichtungs-ermächtigungen	Haushaltsansatz 2018	Ergebnis des Jahres-abschlusses 2017	Investitions- und Investitionsförderungsmaßnahmen Gesamt-auszahlungs-bedarf	Investitions- und Investitionsförderungsmaßnahmen davon bisher bereitgestellt	Erläuterungen
			- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -	
1	2		3	4	5	6	7	8	9
1.	820	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen	356.000	0	460.000	1.349.304,35	4.680.804	2.179.804	
2.	822	Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Sachanlagevermögens und des immateriellen Anlagevermögens	0	0	0	0,00	217.900	217.900	
	=	**Summe Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Pos. 1 bis 3)**	**356.000**	**0**	**460.000**	**1.349.304,35**	**4.898.704**	**2.397.704**	
2.	841	Auszahlungen für Grundstücke, Gebäude und Bauten pp.	0	0	0	0,00	-18.863	-18.863	
3.	842	Auszahlungen für Baumaßnahmen	-3.480.000	-8.450.000	-4.600.000	-1.706.441,00	-30.045.122	-14.009.049	
		Verpflichtungsermächtigung 2020:	- - - - -	- - - - -	- - - - -	- - - - -	- - - - -	- - - - -	*-4.120.000*
		Verpflichtungsermächtigung 2021:	- - - - -	- - - - -	- - - - -	- - - - -	- - - - -	- - - - -	*-4.330.000*
4.	843	Auszahlungen für Investitionen in das sonstige Sachanlagevermögen und immaterielle Anlagevermögen	-120.000	0	-155.000	-25.466,47	-1.708.353	-633.353	
5.	844	Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	-480	0	-470	-453,61	-3.312	-1.362	
	=	**Summe Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Pos. 1 bis 5)**	**-3.600.480**	**-8.450.000**	**-4.755.470**	**-1.732.361,08**	**-31.775.652**	**-14.662.629**	
	=	**Saldo aus Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen)**	**-3.244.480**	**-8.450.000**	**-4.295.470**	**-383.056,73**	**-26.876.947**	**-12.264.925**	

11160 Gebäudemanagement

Position Erläuterungen Teilfinanzhaushalt

3 Auszahlungen für Baumaßnahmen

Der Ansatz des Haushaltsjahres ist vorgesehen für die Baumaßnahmen:

- **Jugendheim Landenhausen: Umbau Bettenhaus zur Familienbildungsstätte, Sanierung Sportplatz, Errichtung Spielgeräte**
  Basierend auf der Projektskizze zum Förderprogramm des Bundes zur Sanierung von Sport-, Jugend- und Kultureinrichtungen, sind die Anschaffungs- und Herstellungskosten in Ein- und Auszahlungen für 2019 und im Investitionsprogramm für die Folgejahre wie folgt berücksichtigt: Um- und Ausbau des ehemaligen Speisesaals zum Bettenhaus im Erd- und 1. Obergeschoss einschl. sicherheitsrelevanter Elektrotechnik und Ausstattung, Sanierung des Sportplatzes sowie der Ersatz und die Erweiterung der Außenspielgeräte. Die Förderquote soll 90 Prozent betragen, so dass auf den Vogelsbergkreis selbst ein Eigenanteil von 129.000 Euro entfällt. Die Umsetzung soll über einen Zeitraum von 3 Jahren erfolgen, ist aber abhängig von der Förderzusage.

- **Vogelsbergschule Schotten: Erweiterungsbau und Komplettsanierung**
  Zur Fertigstellung der Komplettsanierung sind im Haushaltsjahr 2019 abschließend 900.000 Euro zu finanzieren. Hiervon sind 100.000 Euro für notwendige Ersatzausstattungen im Bereich der Naturwissenschaften und insgesamt 800.000 Euro für die bauliche Fertigstellung vorgesehen.

- **Gesamtschule Schlitzerland: Ersatzneubau**
  Nach Beauftragung der Architekten und Fachingenieure für den Ersatzneubau zu Beginn des Jahres 2017, wurde im Oktober 2018 die Planung zur baurechtlichen Genehmigung eingereicht. Weiterhin ist ein Förderantrag gemäß § 3 des Hessischen Energiegesetzes (HEG) zur Förderung der Energieeffizienz und Nutzung erneuerbarer Energien in den Kommunen (Kommunalrichtlinie) in Vorbereitung, da in begründeten Ausnahmefällen und mit vorherigem Einverständnis des Hessischen Ministeriums für Wirtschaft, Energie, Verkehr und Landesentwicklung auch Ersatzneubauten nach Teil III B) dieser Richtlinie gefördert werden können. Die Prüfung der Förderfähigkeit erfolgt durch die hessenENERGIE im Auftrag des Ministeriums. Die Zustimmung liegt noch nicht vor.

- **Grundschule Homberg/Ohm: Erweiterungsbau Klassen und Verwaltung**
  Die dem schulischen Bedarf angepasste Entwurfsplanung mit Kostenberechnung endet mit rund 2,2 Mio. Euro und unter Berücksichtigung der aktuellen Preisentwicklung und den Ausschreibungsergebnissen der Rohbauleistungen, muss der Eigenanteil aufgestockt werden. Im Haushaltsjahr 2018 sind deshalb 670.000 Euro für die Bauleistungen und weitere 15.000 Euro für die Ausstattung vorgesehen. Die Gesamtbaukosten werden rund 2,4 Mio. Euro betragen, wobei 355.000 Euro aus KIP-I-Mitteln finanziert werden.

4 Auszahlungen für Investitionen in das sonstige Sachanlagevermögen

Geplant ist die Fortsetzung der sukzessiven Ausstattung von stark frequentierten WC-Anlagen mit energie- und kosteneffizienten Hochleistungs-Händetrockner

Teilfinanzhaushalt 2019

Teilhaushalt/Budget **40** **Schulen und Liegenschaften**

Produkt **20000** **Sicherstellung des Schulbetriebes der Schulen im Vogelsbergkreis**

Nr.		Bezeichnung	Haushaltsansatz			Ergebnis des Jahres-abschlusses 2017	Investitions- und Investitionsförderungsmaßnahmen		Erläuterungen
			2019	Verpflichtungs-ermächtigungen	2018		Gesamt-auszahlungs-bedarf	davon bisher bereitgestellt	
			- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -	
1		2	3	4	5	6	7	8	9
1.	820	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen	0	0	0	800,00	1.971	1.971	
2.	822	Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Sachanlagevermögens und des immateriellen Anlagevermögens	0	0	0	15.461,00	17.461	17.461	
	=	**Summe Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Pos. 1 bis 3)**	**0**	**0**	**0**	**16.261,00**	**19.432**	**19.432**	
4.	843	Auszahlungen für Investitionen in das sonstige Sachanlagevermögen und immaterielle Anlagevermögen	-200.000	0	-200.000	-220.941,71	-1.814.239	-914.239	
	=	**Summe Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Pos. 1 bis 5)**	**-200.000**	**0**	**-200.000**	**-220.941,71**	**-1.814.239**	**-914.239**	
	=	**Saldo aus Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen)**	**-200.000**	**0**	**-200.000**	**-204.680,71**	**-1.794.807**	**-894.807**	

20000 Sicherstellung des Schulbetriebs der Schulen im Vogelsbergkreis

Position: Erläuterungen Teilfinanzhaushalt

4 Auszahlungen für Investitionen in das sonstige Sachanlagevermögen

Bei diesem Ansatz handelt es sich um den Teil der Schulbetriebskosten der aus haushaltsrechtlichen Gründen mit dem investiven Anteil (Beschaffung von selbständig nutzbaren Gegenständen, die dem Anlagevermögen zuzuordnen sind) im Finanzhaushalt abgebildet wird. Die Höhe dieses Anteils ergibt sich aus Erfahrungswerten der Vorjahre.

Teilfinanzhaushalt 2019

Teilhaushalt/Budget **40** **Schulen und Liegenschaften**
Produkt **24100** **Schülerbeförderung**

Nr.		Bezeichnung	Haushaltsansatz 2019	Haushaltsansatz Verpflichtungs-ermächtigungen	Haushaltsansatz 2018	Ergebnis des Jahres-abschlusses 2017	Investitions- und Investitionsförderungsmaßnahmen Gesamt-auszahlungs-bedarf	Investitions- und Investitionsförderungsmaßnahmen davon bisher bereitgestellt	Erläuterungen
			- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -	
1		2	3	4	5	6	7	8	9
5.	844	Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	-140	0	-140	-138,14	-1.002	-412	
	=	**Summe Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Pos. 1 bis 5)**	**-140**	**0**	**-140**	**-138,14**	**-1.002**	**-412**	
	=	**Saldo aus Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen)**	**-140**	**0**	**-140**	**-138,14**	**-1.002**	**-412**	

Teilfinanzhaushalt 2019

Teilhaushalt/Budget **40** **Schulen und Liegenschaften**

Produkt **24300** **Projekte und Initiativen des Schulträgers, Organisation der Schulverwaltung**

Nr.		Bezeichnung	Haushaltsansatz			Ergebnis des Jahres-abschlusses 2017	Investitions- und Investitionsförderungsmaßnahmen		Erläuterungen
			2019	Verpflichtungs-ermächtigungen	2018		Gesamt-auszahlungs-bedarf	davon bisher bereitgestellt	
			- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -	
1		2	3	4	5	6	7	8	9
1.	820	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen	45.000	0	45.000	161.392,30	726.354	546.354	
	=	**Summe Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Pos. 1 bis 3)**	**45.000**	**0**	**45.000**	**161.392,30**	**726.354**	**546.354**	
1.	840	Auszahlungen für aktivierte Investitionszuweisungen	0	-220.000	0	-6.000,00	-388.000	-168.000	
		Verpflichtungsermächtigung 2020:	- - - - -	- - - - -	- - - - -	- - - - -	- - - - -	- - - - -	*-220.000*
3.	842	Auszahlungen für Baumaßnahmen	-50.000	0	-50.000	0,00	-250.000	-50.000	
4.	843	Auszahlungen für Investitionen in das sonstige Sachanlagevermögen und immaterielle Anlagevermögen	-555.000	0	-145.000	-1.117.501,05	-4.271.711	-2.001.711	
5.	844	Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	-1.080	0	-1.050	-1.026,47	-9.422	-5.042	
	=	**Summe Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Pos. 1 bis 5)**	**-606.080**	**-220.000**	**-196.050**	**-1.124.527,52**	**-4.919.134**	**-2.224.754**	
	=	**Saldo aus Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen)**	**-561.080**	**-220.000**	**-151.050**	**-963.135,22**	**-4.192.780**	**-1.678.400**	

24300 Projekte und Initiativen des Schulträgers, Organisation der Schulverwaltung

Position: Erläuterungen Teilfinanzhaushalt

1 Einzahlung aus Investitionstätigkeit und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen
Sonderprogramm Schule@Zukunft:
Es handelt sich um einen Landeszuschuss in Höhe von 45.000 € für das Sonderprogramm Schule@Zukunft.

3 Auszahlungen für Baumaßnahmen
Ganztagsangebote: 50.000 €
Bei diesem Ansatz handelt es sich um die investiven Anteile des für Ganztagsangebote entstehenden Bedarfs. Vorgesehen sind die Neueinrichtung von Küchen und die notwendige Ausstattungsergänzung schon vorhandener Küchen für die Mittagessenversorgung.

4 Auszahlungen für Investitionen in das sonstige Sachanlagevermögen
Sonderprogramm Schule@Zukunft: 400.000 €
Die EDV-Ausstattung an den Schulen bedarf einer kontinuierlichen Erneuerung und Verbesserung. Das Programm muss deshalb auch in den kommenden Jahren fortgeführt werden. Hierzu wird im Hj. 2019 wieder ein Landeszuschuss von 45.000 Euro erwartet (Pos. 1). Der Ausgabenansatz dient vorrangig der Beschaffungen von EDV-Ausstattungen. Mit dem gegenüber dem HH 2017/2018 erhöhten Ansatz sollen schwerpunktmäßig veraltete Rechner an den Activboards der Schulen ausgetauscht werden.

Ausstattungsprogramm für Berufsschulen: 100.000 €
Für die notwendige Erneuerung der Werkstattausstattung in den Berufsschulen besteht ein erheblicher Gesamtinvestitionsbedarf. Die Beschaffungen sollen entsprechend den Prioritätenlisten der beiden Berufsschulen sukzessive in den nächsten Jahren erfolgen.

Sonderprogramm Activboards: 10.000 €
Der Ausstattungsgrad der Schulen hat mit annähernd 700 Activboards einen Stand erreicht, der annähernd einer Vollausstattung gleichkommt. Der Ansatz dient noch einzelnen Ergänzungsausstattungen, vorwiegend in Fachräumen.

Teilfinanzhaushalt 2019

Teilhaushalt/Budget **40** **Schulen und Liegenschaften**
Produkt **24310** **Betrieb eines Medienzentrums**

Nr.	Bezeichnung	Haushaltsansatz			Ergebnis des Jahres-abschlusses 2017	Investitions- und Investitionsförderungsmaßnahmen		Erläuterungen
		2019	Verpflichtungs-ermächtigungen	2018		Gesamt-auszahlungs-bedarf	davon bisher bereitgestellt	
		- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -	
1	2	3	4	5	6	7	8	9
4.	843 Auszahlungen für Investitionen in das sonstige Sachanlagevermögen und immaterielle Anlagevermögen	0	0	0	-15.552,92	-31.067	-31.067	
	= **Summe Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Pos. 1 bis 5)**	**0**	**0**	**0**	**-15.552,92**	**-31.067**	**-31.067**	
	= **Saldo aus Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen)**	**0**	**0**	**0**	**-15.552,92**	**-31.067**	**-31.067**	

**** Ende der Liste "Teilfinanzhaushalt" ****

Teilergebnishaushalt 2019

Teilhaushalt/Budget **43 Volkshochschule**

Budgetverantwortung
Monika Schenker

Produkte
27100 Volkshochschularbeit
27110 Projekt Hessencampus

Nr.	Konten	Bezeichnung	Haushaltsansatz 2019	Haushaltsansatz 2018	Ergebnis des Jahres-abschlusses 2017
			- Euro -	- Euro -	- Euro -
1	2	3	4	5	6
1		**Ordentliche Erträge**			
2	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte	775.750	523.750	1.044.283,25
8	540-543	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen	149.850	95.000	135.500,50
10	53	Sonstige ordentliche Erträge	5.230	5.000	4.311,70
11	**=**	**Summe der ordentlichen Erträge**	**930.830**	**623.750**	**1.184.095,45**
12		**Ordentliche Aufwendungen**			
13	62, 63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	-1.011.960	-860.250	-920.113,37
14	644-646	Versorgungsaufwendungen	-27.710	-21.800	-25.748,00
15	60,61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-530.700	-418.780	-590.189,62
16	66	Abschreibungen	-25.870	-7.560	-10.512,95
21	**=**	**Summe der ordentlichen Aufwendungen**	**-1.596.240**	**-1.308.390**	**-1.546.563,94**
22	**=**	**Verwaltungsergebnis**	**-665.410**	**-684.640**	**-362.468,49**
26	**=**	**Ordentliches Ergebnis (Verwaltungsergebnis und Finanzergebnis)**	**-665.410**	**-684.640**	**-362.468,49**
27	59	Außerordentliche Erträge	0	0	9.135,15
28	79	Außerordentliche Aufwendungen	0	0	-17.531,98
29	**=**	**Außerordentliches Ergebnis**	**0**	**0**	**-8.396,83**
30	**=**	**Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen (ordentliches Ergebnis und außerordentliches Ergebnis)**	**-665.410**	**-684.640**	**-370.865,32**
32	96	Kosten aus internen Leistungsbeziehungen	-351.630	-26.600	-290.231,79
33	**=**	**Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen**	**-351.630**	**-26.600**	**-290.231,79**
34	**=**	**Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen**	**-1.017.040**	**-711.240**	**-661.097,11**

*** *Ende der Liste "Teilergebnishaushalt"* ***

Teilergebnishaushalt 2019

Teilhaushalt/Budget **43** **Volkshochschule**
Produkt **27100** **Volkshochschularbeit**

Nr.	Konten	Bezeichnung	Haushaltsansatz 2019	Haushaltsansatz 2018	Ergebnis des Jahres-abschlusses 2017
			- Euro -	- Euro -	- Euro -
1	2	3	4	5	6
1		**Ordentliche Erträge**			
2	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte	775.000	523.000	1.043.683,25
8	540-543	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen	149.850	95.000	135.500,50
10	53	Sonstige ordentliche Erträge	5.230	5.000	4.311,70
11	**=**	**Summe der ordentlichen Erträge**	**930.080**	**623.000**	**1.183.495,45**
12		**Ordentliche Aufwendungen**			
13	62, 63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	-896.660	-754.080	-815.481,29
14	644-646	Versorgungsaufwendungen	-27.710	-21.800	-25.748,00
15	60,61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-519.700	-407.780	-587.588,12
16	66	Abschreibungen	-23.300	-5.020	-6.610,95
21	**=**	**Summe der ordentlichen Aufwendungen**	**-1.467.370**	**-1.188.680**	**-1.435.428,36**
22	**=**	**Verwaltungsergebnis**	**-537.290**	**-565.680**	**-251.932,91**
26	**=**	**Ordentliches Ergebnis (Verwaltungsergebnis und Finanzergebnis)**	**-537.290**	**-565.680**	**-251.932,91**
27	59	Außerordentliche Erträge	0	0	8.985,15
28	79	Außerordentliche Aufwendungen	0	0	-17.531,98
29	**=**	**Außerordentliches Ergebnis**	**0**	**0**	**-8.546,83**
30	**=**	**Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen (ordentliches Ergebnis und außerordentliches Ergebnis)**	**-537.290**	**-565.680**	**-260.479,74**
32	96	Kosten aus internen Leistungsbeziehungen	-331.070	-21.200	-273.231,04
33	**=**	**Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen**	**-331.070**	**-21.200**	**-273.231,04**
34	**=**	**Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen**	**-868.360**	**-586.880**	**-533.710,78**

27100 Volkshochschularbeit

Verantwortlich:	Frau Monika Schenker

Beschreibung:	Planung, Angebot und Durchführung von allgemein zugänglichen Bildungsveranstaltungen in den Bereichen der allgemeinen, politischen, beruflichen und kulturellen Bildung, der Gesundheitsbildung, Eltern-, Familien- und Frauenbildung

Grundlage:	Hessisches Weiterbildungsgesetz, Satzung der Volkshochschule des Vogelsbergkreises vom 21.05.2003.

Ziele:	1. Grundversorgung an Weiterbildung sicherstellen (§ 2 HWBG) 2. Möglichst vielen Menschen im Vogelsbergkreis passende Weiterbildungsangebote zu machen 3. Kursangebote in allen Städten und Gemeinden des Kreises

Kennzahlen:	zu 1) Weiterbildungsdichte = durchgeführte Unterrichtseinheiten je 1000 Einwohner zu 2) 5000 Belegungen pro Kalenderjahr (Belegung = an einem Kurs teilnehmende Person) zu 3) 200 Kursangebote in Zweigstellen (außer Alsfeld und Lauterbach) je Kalenderjahr

	2015	2016	2017
Unterrichtseinheiten je 1000 Einwohner	141	192	197
Anzahl Belegungen	5.906	7.164*	7.151*
Anzahl Kursangebote in Zweigstellen	258	265	242

*ungewöhnlich hohe Belegungszahlen im Bereich DaF, s. Pos. 2

Position: Erläuterungen Teilergebnishaushalt

2 Privatrechtliche Leistungsentgelte

Es handelt sich um Teilnehmerentgelte von Einzelpersonen und Auftraggebern. Der Ansatz erhöht sich um 252.000 €, bedingt durch die Zunahme des Kursvolumens insbesondere im Bereich Deutsch als Fremdsprache (BAMF).

8 Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen

Unter dieser Position ist der Landeszuschuss nach dem Hessischen Weiterbildungsgesetz (HWBG) etatisiert. Dieser ist abhängig von der Einwohnerzahl sowie von der Anzahl der förderfähigen Unterrichtseinheiten. Für das Jahr 2019 ergibt sich aus dem sogenannten Weiterbildungspakt mit dem Land Hessen ein höherer Zuschuss.

10 Sonstige ordentliche Erträge

Hierbei handelt es sich u.a. um Erträge aus Vermietungen sowie für Anzeigen im Programmheft.

15 Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen

Die Position umfasst schwerpunktmäßig die Honorare für Kursleiter und Zweigstellenleiter einschließlich der Aufwandsentschädigungen für ehrenamtlich Tätige sowie Sachkosten der VHS-Kurse. Der Ansatz der Sachkosten erhöht sich um 11.620 € im Vergleich zu 2018, da durch die Zunahme des Kursvolumens Mehrbedarf zur Anschaffung von Unterrichtsmaterialien und -medien besteht.
Der Honoraraufwand erhöht sich um 96.200 € im Vergleich zu 2018.
Der höhere Aufwand wird durch die TN-Entgelte, die aufgrund der Zunahme des Kursvolumens zu erwarten sind, und über bewilligte Projektmittel aus dem Weiterbildungspakt gegenfinanziert.

Teilergebnishaushalt 2019

Teilhaushalt/Budget **43** **Volkshochschule**
Produkt **27110** **Projekt Hessencampus**

Nr.	Konten	Bezeichnung	Haushaltsansatz 2019	Haushaltsansatz 2018	Ergebnis des Jahres-abschlusses 2017
			- Euro -	- Euro -	- Euro -
1	2	3	4	5	6
1		**Ordentliche Erträge**			
2	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte	750	750	600,00
11	**=**	**Summe der ordentlichen Erträge**	**750**	**750**	**600,00**
12		**Ordentliche Aufwendungen**			
13	62, 63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	-115.300	-106.170	-104.632,08
15	60,61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-11.000	-11.000	-2.601,50
16	66	Abschreibungen	-2.570	-2.540	-3.902,00
21	**=**	**Summe der ordentlichen Aufwendungen**	**-128.870**	**-119.710**	**-111.135,58**
22	**=**	**Verwaltungsergebnis**	**-128.120**	**-118.960**	**-110.535,58**
26	**=**	**Ordentliches Ergebnis (Verwaltungsergebnis und Finanzergebnis)**	**-128.120**	**-118.960**	**-110.535,58**
27	59	Außerordentliche Erträge	0	0	150,00
29	**=**	**Außerordentliches Ergebnis**	**0**	**0**	**150,00**
30	**=**	**Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen (ordentliches Ergebnis und außerordentliches Ergebnis)**	**-128.120**	**-118.960**	**-110.385,58**
32	96	Kosten aus internen Leistungsbeziehungen	-20.560	-5.400	-17.000,75
33	**=**	**Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen**	**-20.560**	**-5.400**	**-17.000,75**
34	**=**	**Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen**	**-148.680**	**-124.360**	**-127.386,33**

*** *Ende der Liste "Teilergebnishaushalt"* ***

27110 Hessencampus

Verantwortlich:	Frau Monika Wüllner

Beschreibung:	Entwicklung und Erprobung von neuen, regional orientierten Bildungsdienstleistungen. Kooperation mit dem Hessischen Kultusministerium

Grundlage:	Hessisches Weiterbildungsgesetz Regionale Kooperationsvereinbarung, unbefristet ab 01.01.2018

Ziele:	1. Bildungsverbund der Verbundpartner Volkshochschule des Vogelsbergkreises, Vogelsberg Consult GmbH, Max-Eyth-Schule Alsfeld, Vogelsbergschule Lauterbach, Staatliche Technikakademie Alsfeld festigen und erweitern. 2. Neue pädagogische Dienstleistungen in den Zusammenhang der Regionalentwicklung stellen. 3. Ressourcenschonende Strukturen schaffen.

Kennzahlen:	Anzahl der durchgeführten Bildungsberatungen Anzahl der Anfragenden nach Bildungsberatung Anzahl der Besuche im Selbstlernzentrum

	2015	2016	2017
Anzahl der durchgeführten Bildungsberatungen	259	391	446
Anzahl der Anfragenden nach Bildungsberatung	111	144	186
Anzahl der Besuche im Selbstlernzentrum	1063	1715	1647

Position: Erläuterungen Teilergebnishaushalt

2 Privatrechtliche Leistungsentgelte

Unter dieser Position werden Mieterlöse für die Mitbenutzung des Büros Bildungsberatung sowie erwartete Einnahmen aus Förderberatungen zum Bildungsprämiengutschein und sonstigen Erträgen veranschlagt. Der Ansatz bleibt unverändert.

13 Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen

Aufwendungen für Sachkosten (Fahrtkosten für Bildungsberatung, Arbeits- und Lernmittel, Weiterbildung) sind in Höhe von 7.000 € etatisiert. Zudem ist der Honoraraufwand für Kursleiter in Höhe von 4.000 € vor allem für zusätzliche Lernberatung Deutsch im Selbstlernzentrum Lauterbach etatisiert, um ein niedrigschwelliges Angebot mit Lernbegleitung und Ehrenamtlichen vorhalten zu können.

Teilfinanzhaushalt 2019

Teilhaushalt/Budget **43 Volkshochschule**

Nr.		Bezeichnung	Haushaltsansatz 2019	Haushaltsansatz Verpflichtungs-ermächtigungen	Haushaltsansatz 2018	Ergebnis des Jahres-abschlusses 2017	Investitions- und Investitionsförderungsmaßnahmen Gesamt-auszahlungs-bedarf	Investitions- und Investitionsförderungsmaßnahmen davon bisher bereitgestellt	Erläuterungen
			- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -	
1		2	3	4	5	6	7	8	9
4.	843	Auszahlungen für Investitionen in das sonstige Sachanlagevermögen und immaterielle Anlagevermögen	-7.200	0	-68.960	-8.381,53	-135.695	-112.995	
5.	844	Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	-530	0	-500	-502,55	-3.670	-1.490	
	=	**Summe Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Pos. 1 bis 5)**	**-7.730**	**0**	**-69.460**	**-8.884,08**	**-139.365**	**-114.485**	
	=	**Saldo aus Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen)**	**-7.730**	**0**	**-69.460**	**-8.884,08**	**-139.365**	**-114.485**	

**** Ende der Liste "Teilfinanzhaushalt" ****

Teilfinanzhaushalt 2019

Teilhaushalt/Budget **43** **Volkshochschule**
Produkt **27100** **Volkshochschularbeit**

Nr.		Bezeichnung	Haushaltsansatz 2019	Haushaltsansatz Verpflichtungs-ermächtigungen	Haushaltsansatz 2018	Ergebnis des Jahres-abschlusses 2017	Investitions- und Investitionsförderungsmaßnahmen Gesamt-auszahlungs-bedarf	Investitions- und Investitionsförderungsmaßnahmen davon bisher bereitgestellt	Erläuterungen
			- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -	
1		2	3	4	5	6	7	8	9
4.	843	Auszahlungen für Investitionen in das sonstige Sachanlagevermögen und immaterielle Anlagevermögen	-7.200	0	-58.460	-8.381,53	-104.873	-82.173	
5.	844	Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	-530	0	-500	-502,55	-3.670	-1.490	
	=	**Summe Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Pos. 1 bis 5)**	**-7.730**	**0**	**-58.960**	**-8.884,08**	**-108.543**	**-83.663**	
	=	**Saldo aus Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen)**	**-7.730**	**0**	**-58.960**	**-8.884,08**	**-108.543**	**-83.663**	

27100 Volkshochschularbeit

Position: Erläuterungen Teilfinanzhaushalt

4 Auszahlungen für Investitionen in das sonstige Sachanlagevermögen und immaterielle Anlagevermögen

Der Ansatz umfasst die Ersatzbeschaffung von Flipcharts, Moderationskoffer und Metaplanwände mit 2.000 €, die Ersatzbeschaffung eines Tafelsystems in Lauterbach mit 4.700 € sowie eine Vitrine für die vhs-Geschäftsstelle in Alsfeld (mit Sicherheitsglas) mit 500 €.

Teilfinanzhaushalt 2019

Teilhaushalt/Budget **43** **Volkshochschule**
Produkt **27110** **Projekt Hessencampus**

Nr.		Bezeichnung	Haushaltsansatz 2019	Haushaltsansatz Verpflichtungs-ermächtigungen	Haushaltsansatz 2018	Ergebnis des Jahres-abschlusses 2017	Investitions- und Investitionsförderungsmaßnahmen Gesamt-auszahlungs-bedarf	Investitions- und Investitionsförderungsmaßnahmen davon bisher bereitgestellt	Erläuterungen
			- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -	
1	2		3	4	5	6	7	8	9
4.	843	Auszahlungen für Investitionen in das sonstige Sachanlagevermögen und immaterielle Anlagevermögen	0	0	-10.500	0,00	-30.821	-30.821	
	=	**Summe Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Pos. 1 bis 5)**	**0**	**0**	**-10.500**	**0,00**	**-30.821**	**-30.821**	
	=	**Saldo aus Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen)**	**0**	**0**	**-10.500**	**0,00**	**-30.821**	**-30.821**	

**** Ende der Liste "Teilfinanzhaushalt" ****

Teilergebnishaushalt 2019

Teilhaushalt/Budget **50 Soziale Sicherung**

Budgetverantwortung

René Lippert

Produkte

31100 Grundversorgung und Hilfen n.d.SGB XII
31200 Grundsicherung nach dem SGB II
31300 Hilfen für Asylbewerber
33100 Förderung der Wohlfahrtspflege
34300 Betreuungsleistungen
35100 Sonstige soziale Hilfen und Leistungen

Nr.	Konten	Bezeichnung	Haushaltsansatz		Ergebnis des Jahres-abschlusses 2017
			2019	2018	
			- Euro -	- Euro -	- Euro -
1	2	3	4	5	6
1		**Ordentliche Erträge**			
3	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	2.500	3.500	2.262,10
4	548-549	Kostenersatzleistungen und -erstattungen	0	0	2.660,93
7	547	Erträge aus Transferleistungen	40.812.630	37.083.010	44.046.204,38
8	540-543	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen	7.178.970	6.898.350	7.141.235,73
9	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträgen	16.460	13.240	21.713,76
10	53	Sonstige ordentliche Erträge	10.080	3.000	372.823,20
11	**=**	**Summe der ordentlichen Erträge**	**48.020.640**	**44.001.100**	**51.586.900,10**
12		**Ordentliche Aufwendungen**			
13	62, 63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	-9.238.850	-8.527.370	-7.888.359,46
14	644-646	Versorgungsaufwendungen	-561.690	-251.100	-528.167,00
15	60,61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-416.830	-356.820	-323.818,86
16	66	Abschreibungen	-1.170	-5.010	-573.367,21
17	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen	-301.500	-261.000	-266.618,33
19	72	Transferaufwendungen	-55.637.200	-54.214.220	-56.348.945,37
21	**=**	**Summe der ordentlichen Aufwendungen**	**-66.157.240**	**-63.615.520**	**-65.929.276,23**
22	**=**	**Verwaltungsergebnis**	**-18.136.600**	**-19.614.420**	**-14.342.376,13**
25	**=**	**Finanzergebnis**	**0**	**0**	**0,00**
26	**=**	**Ordentliches Ergebnis (Verwaltungsergebnis und Finanzergebnis)**	**-18.136.600**	**-19.614.420**	**-14.342.376,13**
27	59	Außerordentliche Erträge	0	0	2.338,98
28	79	Außerordentliche Aufwendungen	0	0	-28.460,30
29	**=**	**Außerordentliches Ergebnis**	**0**	**0**	**-26.121,32**
30	**=**	**Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen (ordentliches Ergebnis und außerordentliches Ergebnis)**	**-18.136.600**	**-19.614.420**	**-14.368.497,45**
32	96	Kosten aus internen Leistungsbeziehungen	-6.403.760	-240.110	-4.927.166,03
33	**=**	**Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen**	**-6.403.760**	**-240.110**	**-4.927.166,03**
34	**=**	**Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen**	**-24.540.360**	**-19.854.530**	**-19.295.663,48**

**** Ende der Liste "Teilergebnishaushalt" ****

Teilergebnishaushalt 2019

Teilhaushalt/Budget **50** **Soziale Sicherung**

Produkt **31100** **Grundversorgung und Hilfen nach dem SGB XII**

Nr.	Konten	Bezeichnung	Haushaltsansatz		Ergebnis des Jahres-abschlusses 2017
			2019	2018	
			- Euro -	- Euro -	- Euro -
1	2	3	4	5	6
1		**Ordentliche Erträge**			
7	547	Erträge aus Transferleistungen	695.400	862.000	819.808,48
8	540-543	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen	6.951.000	6.488.000	6.542.920,57
10	53	Sonstige ordentliche Erträge	4.930	3.000	19.965,23
11	**=**	**Summe der ordentlichen Erträge**	**7.651.330**	**7.353.000**	**7.382.694,28**
12		**Ordentliche Aufwendungen**			
13	62, 63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	-1.472.180	-1.162.890	-1.020.021,12
14	644-646	Versorgungsaufwendungen	-203.040	-97.270	-181.568,00
15	60,61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-14.500	-9.500	-6.613,88
16	66	Abschreibungen	0	0	-79.315,00
19	72	Transferaufwendungen	-15.955.500	-15.560.500	-13.811.838,84
21	**=**	**Summe der ordentlichen Aufwendungen**	**-17.645.220**	**-16.830.160**	**-15.099.356,84**
22	**=**	**Verwaltungsergebnis**	**-9.993.890**	**-9.477.160**	**-7.716.662,56**
25	**=**	**Finanzergebnis**	**0**	**0**	**0,00**
26	**=**	**Ordentliches Ergebnis (Verwaltungsergebnis und Finanzergebnis)**	**-9.993.890**	**-9.477.160**	**-7.716.662,56**
27	59	Außerordentliche Erträge	0	0	311,29
29	**=**	**Außerordentliches Ergebnis**	**0**	**0**	**311,29**
30	**=**	**Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen (ordentliches Ergebnis und außerordentliches Ergebnis)**	**-9.993.890**	**-9.477.160**	**-7.716.351,27**
32	96	Kosten aus internen Leistungsbeziehungen	-1.798.000	0	-1.248.771,93
33	**=**	**Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen**	**-1.798.000**	**0**	**-1.248.771,93**
34	**=**	**Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen**	**-11.791.890**	**-9.477.160**	**-8.965.123,20**

31100 Grundversorgung und Hilfen n. d. SGB XII

Verantwortlich: Frau Heidrun Baß

Beschreibung: Sicherung des notwendigen Lebensunterhalts durch die Hilfe zum Lebensunterhalt und Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung durch einmalige und laufende Leistungen.
Hilfen für Kranke, behinderte und pflegebedürftige Menschen durch die Hilfe zur Gesundheit, Eingliederungshilfe für behinderte Menschen und Hilfe zur Pflege. Die Hilfen werden ambulant oder stationär erbracht.
Hilfe zur Überwindung besonderer sozialer Schwierigkeiten. Abdeckung besonderer Bedarfslagen durch die Hilfe zur Weiterführung des Haushalts, Altenhilfe, Übernahme von Bestattungskosten und Hilfe in sonstigen Lebenslagen.

Grundlage: SGB XII (Sozialhilfe)

Ziele: Sicherstellung eines Mindeststandards des menschenwürdigen Daseins (soziokulturelles Existenzminimum). Hilfe für Personen, die aufgrund besonderer Umstände (z. B. Alter, Krankheit, Behinderung) einer besonderen Unterstützung bedürfen.

Kennzahlen: Die Ausgaben der Grundversorgung und Hilfen nach dem SGB XII werden entscheidend durch die Veränderungen bei den Fallzahlen beeinflusst. Weitere Einflussfaktoren sind Änderungen bei anderen Sozialleistungen (z.B. Wohngeld). Folgende Kennzahlen bilden die Veränderungen ab:
1. Fallzahlenentwicklung im Jahresvergleich
2. Veränderungen des Aufwandes
3. Dichte der Empfänger pro 1.000 Einwohner im Vogelsbergkreis

Hilfeart	2015		2016		2017	
	Fallzahlen	je 1.000 Einw.	Fallzahlen	je 1.000 Einw.	Fallzahlen	je 1.000 Einw.
Hilfe zum Lebensunterhalt außerhalb v. Einrichtungen	148	1,40	130	1,20	127	1,20
Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung (a.v.E)	1.065	10,10	1.064	10,00	1.107	10,40
Eingliederungshilfe	276	2,61	308	2,89	294	2,75
Einwohner Vogelsbergkreis		105.763		106.737		106.737

Hilfeart	2015		2016		2017	
	Aufwand	je Fall	Aufwand	je Fall	Aufwand	je Fall
Hilfe zum Lebensunterhalt außerhalb v. Einrichtungen	706.712 €	4.775 €	641.021 €	4.931 €	678.050 €	5.339 €
Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung (a.v.E.)	5.852.726 €	5.496 €	5.859.780 €	5.507 €	6.212.814 €	5.612 €
Eingliederungshilfe	3.043.360 €	11.027 €	2.383.526 €	7.739 €	2.733.124 €	9.296 €

Position: Erläuterungen Teilergebnishaushalt

7 Erträge aus Transferleistungen

Veranschlagt sind die Erträge aus der Heranziehung von Unterhaltspflichtigen, die Erstattungen vorrangig verpflichteter Leistungsträger (z. B. Rententräger), die Rückzahlungen durch die Hilfeempfänger wegen überzahlter oder darlehensweise gewährter Leistungen sowie aus geleisteten Kostenbeiträgen. 180.000 € sind davon als Erträge der Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsunfähigkeit zuzurechnen. Zudem wurden die Erstattungen sozialer Hilfen durch das Land etatisiert.

Den Aufwendungen für Übernachtungen von Personen o.f.W. standen in den vergangenen Jahren kostendeckende Erträge gegenüber. Der LWV sieht sich nicht mehr an die Vereinbarung gebunden. Es sind daher keine Erstattungen seitens des LWV veranschlagt.

8 Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen

Veranschlagt ist die Zuweisung des Landes für die Grundsicherung im Alter und bei voller Erwerbsminderung in Höhe der Nettobelastung (Transferaufwendungen abzüglich Erträgen aus Transferleistungen). Die Erhöhung der Zuweisung resultiert aus höheren Transferaufwendungen im Bereich der Grundsicherung.

10 Sonstige ordentliche Erträge

Hier werden die nach befristeter Niederschlagung erzielten Einnahmen für Aufwendungsersatz, Kostenersatz, übergeleitete Unterhaltsansprüche und Rückzahlung gewährter Hilfen (Rückzahlung von gewährten Darlehen), veranschlagt.

15 Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen

Für das Benchmarking werden 9.000 € etatisiert. Zudem ist für die Umsetzung der Reformen des BTHG die Inanspruchnahme von Beratungsleistungen notwendig, so dass hierfür 5.000 € vorgesehen wurden.

19 Transferaufwendungen

3110010 - Hilfe zum Lebensunterhalt nach dem 3. Kapitel SGB XII:
Der Ansatz für Transferaufwendungen wird auf 1.047.000 € (26 T€ höher als in 2018) angehoben.

Eine Erhöhung der Aufwendungen musste bei den Leistungen an Personen o.f.W. um 20.000 € aufgrund der Zunahme der Übernachtungszahlen vorgenommen werden.
Mit dem Gesetz zur Regelung von Ansprüchen ausländischer Personen im SGB II und SGB XII in § 23 SGB XII ist zudem eine Überbrückungsleistung und Rückkehrhilfe für von den Leistungen ausgeschlossene Ausländer eingeführt worden. Aufwendungen waren bisher nicht im Haushalt veranschlagt. Für diese Leistungen werden Aufwendungen in Höhe von insgesamt 6.000 € eingeplant.

3110020 - Hilfe zur Pflege:
Die Aufwendungen wurden bei der Hilfe zur Pflege auf 3.574.000 € festgesetzt.

Der Ansatz für die ambulante Hilfe zur Pflege wurde gegenüber den Jahren 2017 und 2018 nicht verändert. Die Auswirkungen des Pflegestärkungsgesetzes III haben in diesem Bereich nicht zu spürbaren Verminderungen der Aufwendungen geführt. Es kam durch die Überführung von den Pflegestufen in die Pflegegrade lediglich zu Verschiebungen.

Aufgrund neu geschaffener Tagespflegeplätze und damit verbundenen Mehraufwendungen sind im Bereich teilstationäre Pflege höhere Mittel zu veranschlagen. Teilstationäre in Verbindung mit häuslicher Pflege vermeidet kostenintensivere stationäre Pflege.

3110030 - Eingliederungshilfe:
Der Ansatz zur Eingliederungshilfe erhöht sich insgesamt um 184.000 € auf 3.329.500 € von 2018 auf 2019. Bereits 2017 und 2018 in Kraft getretene Reformen des Bundesteilhabegesetzes (u.a. Verbesserung der Einkommens- und Vermögensanrechnung) führten zu einer gestiegenen Inanspruchnahme von Leistungen der Eingliederungshilfe. Zudem sind aufgrund einer höheren Anzahl an Platzangeboten für unter 3-jährige die Aufwendungen für die Integration im Kindergarten gestiegen.

3110040 - Hilfe zur Gesundheit:
Der Ansatz wird für 2019 mit 790.000 € etatisiert, so dass nur ein geringer Anstieg zum Vorjahr (15 T) zu verzeichnen ist.

Der Fallbestand bleibt relativ konstant. Eine Erhöhung der Aufwendungen kann durch im Einzelfall teure Behandlungskosten entstehen. Eine zuverlässige Planung ist nur schwer möglich. In den Jahren 2016 und 2017 hat sich eine Verminderung der Aufwendungen für die Erstattung nach § 264 SGB V abgezeichnet. Der Haushaltsansatz wird jedoch nicht reduziert.

Zur Höhe der Erstattung der Verwaltungskosten an die Krankenkassen ist anzumerken, dass sich diese auf 5 % der an die Kasse zu erstattenden Aufwendungen belaufen. Die geplanten Aufwendungen enthalten auch die Verwaltungskosten für die Leistungen nach dem AsylbLG. Der Ansatz musste um 35.000 € erhöht werden.

3110050 - Hilfe in anderen Lebenslagen:
Der Ansatz wird mit 72.000 € etatisiert.

Nach den Auswertungen wurde der Aufwand für Bestattungskosten um 10.000 € reduziert.
Nach Inkrafttreten des PSG III ab 1.1.2017 besteht für Personen ohne Pflegestufe zudem kein Anspruch auf Hilfe zur Pflege mehr. In Einzelfällen muss der Pflege- und Betreuungsaufwand aus anderen Mitteln gedeckt werden, so dass hierfür 6.000 € eingeplant wurden.

3110061 - Grundsicherung wegen Erreichen der Altersgrenze:
Der Ansatz erhöht sich um 153 T€ auf 2.809.000 €.

Ab 1.1.2019 wird die Satzung zu den angemessenen Unterkunftskosten angepasst. Neben den Fallzahlensteigerungen ergibt sich eine Aufwandserhöhung durch die Fortschreibung der Regelbedarfsstufen. Nach der Regelbedarfsstufen-Fortschreibungsverordung 2019 erhöhen sich die Regelbedarfsstufen ab 1.1.2019 um 2,02 Prozent.

3110062 - Grundsicherung wegen dauerhafter voller Erwerbsminderung:
Der Ansatz erhöht sich in 2019 um 310 T€ auf 4.322.000 €.

Neben den Steigerungen aufgrund der Erhöhung der Regelbedarfsstufen ist bei der Grundsicherung wegen dauerhafter Erwerbsminderung eine stetige Fallzahlensteigerung zu verzeichnen.

3110070 - Leistungen für Bildung und Teilhabe
Die Ansätze für die Bildungs- und Teilhabeleistungen für die SGB XII-Bezieher bleiben auch im Jahr 2019 unverändert.

Teilergebnishaushalt 2019

Teilhaushalt/Budget **50** **Soziale Sicherung**
Produkt **31200** **Grundsicherung nach dem SGB II**

Nr.	Konten	Bezeichnung	Haushaltsansatz 2019	Haushaltsansatz 2018	Ergebnis des Jahres-abschlusses 2017
			- Euro -	- Euro -	- Euro -
1	2	3	4	5	6
1		**Ordentliche Erträge**			
3	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	2.500	2.500	2.162,10
7	547	Erträge aus Transferleistungen	31.453.110	29.411.010	32.087.153,55
8	540-543	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen	127.970	311.350	456.652,91
9	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträgen	15.560	13.240	20.814,76
10	53	Sonstige ordentliche Erträge	4.270	0	351.995,59
11	**=**	**Summe der ordentlichen Erträge**	**31.603.410**	**29.738.100**	**32.918.778,91**
12		**Ordentliche Aufwendungen**			
13	62, 63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	-5.335.220	-5.081.460	-4.690.183,37
14	644-646	Versorgungsaufwendungen	-254.380	-77.630	-242.124,00
15	60,61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-396.330	-341.320	-317.204,98
16	66	Abschreibungen	-270	-4.380	-469.392,12
19	72	Transferaufwendungen	-32.408.900	-31.273.320	-31.596.783,28
21	**=**	**Summe der ordentlichen Aufwendungen**	**-38.395.100**	**-36.778.110**	**-37.315.687,75**
22	**=**	**Verwaltungsergebnis**	**-6.791.690**	**-7.040.010**	**-4.396.908,84**
26	**=**	**Ordentliches Ergebnis (Verwaltungsergebnis und Finanzergebnis)**	**-6.791.690**	**-7.040.010**	**-4.396.908,84**
27	59	Außerordentliche Erträge	0	0	1.665,69
28	79	Außerordentliche Aufwendungen	0	0	-28.301,10
29	**=**	**Außerordentliches Ergebnis**	**0**	**0**	**-26.635,41**
30	**=**	**Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen (ordentliches Ergebnis und außerordentliches Ergebnis)**	**-6.791.690**	**-7.040.010**	**-4.423.544,25**
32	96	Kosten aus internen Leistungsbeziehungen	-3.599.720	-240.110	-2.598.208,15
33	**=**	**Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen**	**-3.599.720**	**-240.110**	**-2.598.208,15**
34	**=**	**Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen**	**-10.391.410**	**-7.280.120**	**-7.021.752,40**

31200 Grundsicherung nach dem SGB II

Verantwortlich:	Frau Marina Fölsing

Beschreibung:	Gewährung von Leistungen zum Lebensunterhalt und Leistungen zur Eingliederung in Arbeit nach dem Zweiten Buch Sozialgesetzbuch (SGB II) für erwerbsfähige Leistungsberechtigte (eLb) und die mit ihnen in einer Bedarfsgemeinschaft lebenden Personen. Umfasst sind Dienstleistungen (Information, Beratung und umfassende Unterstützung mit dem Ziel der Eingliederung in Arbeit) sowie Geld- und Sachleistungen. Die Grundsicherung für Arbeitsuchende soll die Eigenverantwortung der Leistungsberechtigten stärken und dazu beitragen, dass sie ihren Lebensunterhalt unabhängig von der Grundsicherung aus eigenen Mitteln und Kräften bestreiten können.

Grundlage:	Sozialgesetzbuch, Zweites Buch (SGB II) – Grundsicherung für Arbeitsuchende, Kommunalträger-Abrechnungsverwaltungsvorschrift (KoA-VV)

Ziele:	Zur Feststellung und Förderung der Leistungsfähigkeit der Jobcenter erstellt das BMAS auf Grundlage des § 48 a SGB II Kennzahlenvergleiche. Die bundeseinheitlichen Kennzahlen werden als entsprechende Quoten ermittelt und dienen als Messindikator für die mit dem Land Hessen nach § 48 b SGB II vereinbarten Zielen: Ziel 1: Verringerung der Hilfebedürftigkeit Ziel 2: Verbesserung der Integration in Erwerbstätigkeit Ziel 3: Vermeidung von langfristigem Leistungsbezug

Kennzahlen:	zu Ziel 1: Kennzahl ist die „Veränderung der Summe der Leistungen zum Lebensunterhalt“: Summe der Leistungen zum Lebensunterhalt im Bezugsmonat Summe der Leistungen zum Lebensunterhalt im Bezugsmonat des Vorjahres zu Ziel 2: Kennzahl für die Verbesserung der Integration in Erwerbstätigkeit ist die „Integrationsquote“: Summe der Integrationen in den vergangenen 12 Monaten Durchschnittlicher Bestand der eLb in den vergangenen 12 Monaten zu Ziel 3: Kennzahl ist die „Veränderung des Bestands an Langzeitleistungsbeziehern“: Zahl der Langzeitleistungsbezieher im Bezugsmonat Zahl der Langzeitleistungsbezieher im Bezugsmonat des Vorjahres

Die Quoten zu den vorgenannten Kennzahlen werden regelmäßig ermittelt. Unterjährig werden dem Kreisausschuss in den Quartalsarbeitsmarktberichten, die Quoten, die einer monatlichen Veränderung unterliegen, vorgelegt.

Position: Erläuterungen Teilergebnisrechnung

7 Erträge aus Transferleistungen

Veranschlagt sind die im Zusammenhang mit der Trägerschaft nach dem SGB II stehenden Erstattungen des Bundes an den Vogelsbergkreis als Kommunales Jobcenter für das Arbeitslosengeld II einschließlich der Kosten der Unterkunft, die Eingliederungsleistungen und den Verwaltungskostenanteil. Der Anstieg in Höhe von rund 2 Mio. € zum Haushaltsjahr 2018 bezieht sich auf folgenden Sachverhalte:

- Anpassung der Bundesbeteiligung aufgrund der geplanten Änderung der Verordnung zur Bundesbeteiligung an den Kosten der Unterkunft, dies ergibt einen Mehrertrag in Höhe von 600 T€.
- Umsetzung der kleinen LAG-Pauschale vom Land in den Bereich Flüchtlingswesen, da die dazugehörigen Aufwendungen dort verbucht werden. Hierfür wurden in 2018 600 T€ angesetzt, die nun im Produkt 31200 wegfallen.
- Anpassung der Rück- und Kostenerstattungen an das Rechnungsergebnis 2017 in Höhe von rund 200 T€.
- 1 Mio. € höhere Zuweisung des Bundes für die Regelleistung, die der aktuellen Entwicklung angepasst wurde (Zahl der Bedarfsgemeinschaften und der zu erwartenden Regelbedarfserhöhung).
- Erhöhung des Verwaltungskostenbeitrages um 750 T€ aufgrund höherer Personal - und Sachaufwendungen.

8 Erträge aus Zuweisungen u. Zuschüssen für laufende Zwecke u. allgemeine Umlagen

Etatisiert sind Zuweisungen des Landes für das Ausbildungs- und Qualifizierungsbudget. Die Erträge enthalten nur die vom Land bereitgestellten Verpflichtungsermächtigungen, da noch nicht bekannt ist, in welcher Höhe Mittel vom Land für das Jahr 2019 zur Verfügung gestellt werden. Die Reduzierung von 2018 auf 2019 ist zudem mit dem Wegfall des Landesprogramm "Kompetenzen entwickeln - Perspektiven eröffnen" zu begründen.

9 Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträgen

Veranschlagt ist der Ertrag aus der Auflösung von passivierten Sonderposten aus erhaltenen Investitionszuschüssen.

15 Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen

Für erwartete Mehraufwendungen für Gutachten und Beratungsleistungen wurden rund 50 T€ zusätzlich eingeplant. Für die Außendarstellung des Kommunalen Jobcenters werden außerdem finanzielle Mittel in Höhe von 15 T€ benötigt (u.a. Anpassung an das neue Corporate Designs).

19 Transferaufwendungen

Veranschlagt sind die Leistungen an Arbeitsuchende nach dem SGB II für das Arbeitslosengeld II, die Kosten für Unterkunft und Heizung, die Eingliederungsleistungen einschließlich der Landesprogramme (siehe Erl. Pos. 7) sowie die Leistungen zur Bildung und Teilhabe. Der Mehraufwand wird hauptsächlich durch den Anstieg der Regelleistung, die der aktuellen Entwicklung angepasst wurde, verursacht. Dies korrespondiert mit Pos. 7 (100%-Erstattung). Zudem ist aufgrund der gestiegenen Fallzahl durch Rechtskreiswechsler der Planwert für die Erstausstattung der Wohnung um 150 T€ erhöht worden.

Teilergebnishaushalt 2019

Teilhaushalt/Budget **50** **Soziale Sicherung**
Produkt **31300** **Hilfen für Asylbewerber**

Nr.	Konten	Bezeichnung	Haushaltsansatz 2019	Haushaltsansatz 2018	Ergebnis des Jahres-abschlusses 2017
			- Euro -	- Euro -	- Euro -
1	2	3	4	5	6
1		**Ordentliche Erträge**			
7	547	Erträge aus Transferleistungen	8.660.120	6.806.000	11.134.451,77
10	53	Sonstige ordentliche Erträge	300	0	286,92
11	**=**	**Summe der ordentlichen Erträge**	**8.660.420**	**6.806.000**	**11.134.738,69**
12		**Ordentliche Aufwendungen**			
13	62, 63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	-987.630	-1.141.360	-1.142.551,60
14	644-646	Versorgungsaufwendungen	-25.380	-20.060	-31.858,00
15	60,61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-500	-500	0,00
16	66	Abschreibungen	0	0	-23.775,09
19	72	Transferaufwendungen	-6.834.800	-6.938.400	-10.582.657,67
21	**=**	**Summe der ordentlichen Aufwendungen**	**-7.848.310**	**-8.100.320**	**-11.780.842,36**
22	**=**	**Verwaltungsergebnis**	**812.110**	**-1.294.320**	**-646.103,67**
26	**=**	**Ordentliches Ergebnis (Verwaltungsergebnis und Finanzergebnis)**	**812.110**	**-1.294.320**	**-646.103,67**
27	59	Außerordentliche Erträge	0	0	362,00
28	79	Außerordentliche Aufwendungen	0	0	-159,20
29	**=**	**Außerordentliches Ergebnis**	**0**	**0**	**202,80**
30	**=**	**Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen (ordentliches Ergebnis und außerordentliches Ergebnis)**	**812.110**	**-1.294.320**	**-645.900,87**
32	96	Kosten aus internen Leistungsbeziehungen	-749.220	0	-902.901,36
33	**=**	**Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen**	**-749.220**	**0**	**-902.901,36**
34	**=**	**Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen**	**62.890**	**-1.294.320**	**-1.548.802,23**

31300 Hilfen für Asylbewerber

Verantwortlich:	Herr Hans-Ulrich Merle

Beschreibung:	Gewährung des notwendigen Bedarfes an Ernährung, Unterkunft und Heizung einschließlich Leistungen bei Krankheit, Schwangerschaft und Geburt an Asylbewerber und zur Ausreise verpflichtete Ausländer, Betreuung der Flüchtlinge. Die Leistungen werden nach § 3 AsylbLG oder § 2 AsylbLG analog den Bestimmungen des SGB XII bzw. den §§ 4 – 6 AsylbLG erbracht.

Grundlage:	Hessisches Gesetz über die Aufnahme und Unterbringung von ausländischen Flüchtlingen (Landesaufnahmegesetz), Asylbewerberleistungsgesetz, SGB XII in analoger Anwendung.

Ziele:	Sicherstellung des Bedarfes zum Lebensunterhalt während der Durchführung des Asylverfahrens.

Kennzahlen:	Im Bereich Asyl werden keine Kennzahlen ausgewiesen.

Position: Erläuterungen Teilergebnisrechnung

Bei der Kalkulation wurde davon ausgegangen, dass es im Planungszeitraum durchschnittlich 400 Berechtigte auf analoge Leistungen nach dem AsylbLG geben wird. Planungsgrundlage für die Grundleistungen sind durchschnittlich 200 Leistungsempfänger. Auf der Basis der Daten aus dem ersten Halbjahr 2018 wurde von einer leichten aber konstanten Steigerung der Anzahl ausgegangen.

7 Erträge aus Transferleistungen

Unter dieser Position werden die Erstattungen des Landes Hessen aus dem Landesaufnahmegesetz (LAG) gebucht. Es wird davon ausgegangen, dass bei den analogen Leistungen für durchschnittlich 380 Personen und für die Grundleistungen für 185 Personen die sogenannte große Pauschale erstattet wird. Es wird im Vergleich zum Ansatz 2018 mit einem Anstieg in Höhe von 1,5 Mill. € gerechnet.
Ab 2019 soll die kleine LAG-Pauschale vom Land in den Bereich Asyl umgesetzt werden, da die dazugehörigen Aufwendungen hier verbucht werden. Hierfür wurden 1,2 Mill. € angesetzt.

Auf der Basis von 260 Menschen, die Leistungen nach dem SGB II beziehen und in einer Gemeinschaftsunterkunft leben, sind die Gebühren entsprechend der vom Kreistag beschlossenen Satzung errechnet worden. Der Zenit dürfte überschritten sein. Daher wird davon ausgegangen, dass einerseits die Zahl nicht steigen wird, weil sich Ein- und Auszüge die Waage halten und andererseits die Zahl derjenigen, die wegen Erwerbseinkommen eine geminderte Gebühr zahlen werden, leicht steigen wird. Es konnten daher im Vergleich zum Ansatz 2018 und angelehnt an das Rechnungsergebnis 2017 rund 1 Mill. € weniger etatisiert werden.

19 Transferaufwendungen

Bei den Kosten der Unterkunft innerhalb von Einrichtungen wird davon ausgegangen, dass durchschnittlich 824 Betten belegt sein werden. Durch auslaufende Verträge wird es in den bestehenden Unterkünften zu einer verdichteten Belegung kommen, die bezüglich der Leerstandskosten zu Einsparungen in Höhe von insgesamt 715 T€ führen wird. Die Kosten der Unterkunft außerhalb von Einrichtungen wurde jedoch um 130 T€ an den derzeitigen Bedarf angepasst.

Die Hilfe zum Lebensunterhalt sind entsprechend der prognostizierten Zahlen um 1,2 Mill. € erhöht worden. Die Geldleistung für persönliche Bedürfnisse und

für den notwendigen Bedarf reduziert sich hingegen um 735 T€. Aufgrund der geringen Zuweisungszahlen werden weniger Menschen in der Grundleistung nach §3 Leistungen beziehen. Diese Leistung ist idR. zeitlich limitiert. Danach wechseln die Menschen in die §2-Leistungen. Dieser Zeitraum ist nach hinten offen, sodass hier entsprechend der Entwicklung mit einer Steigerung gerechnet werden muss.

Die Hilfe zur Gesundheit musste für den Personenkreis innerhalb von Gemeinschaftsunterkünften um 150 T€ erhöht werden. Bei den analogen Leistungen wird der Personenkreis erfasst, der nach einer Aufenthaltsdauer von 15 Monaten einen analogen Anspruch auf Leistungen nach dem SGB XII hat. Gleichzeitig konnten diese Aufwendungen bei den Grundleistungen um 100 T€ reduziert werden, so dass sich insgesamt nur ein Mehrbedarf von 50 T€ ergab.

Teilergebnishaushalt 2019

Teilhaushalt/Budget **50** **Soziale Sicherung**
Produkt **33100** **Förderung der Wohlfahrtspflege**

Nr.	Konten	Bezeichnung	Haushaltsansatz 2019	Haushaltsansatz 2018	Ergebnis des Jahres-abschlusses 2017
			- Euro -	- Euro -	- Euro -
1	2	3	4	5	6
12		**Ordentliche Aufwendungen**			
13	62, 63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	-1.790	-1.720	-1.690,22
19	72	Transferaufwendungen	-6.000	-6.000	-5.980,73
21	**=**	**Summe der ordentlichen Aufwendungen**	**-7.790**	**-7.720**	**-7.670,95**
22	**=**	**Verwaltungsergebnis**	**-7.790**	**-7.720**	**-7.670,95**
26	**=**	**Ordentliches Ergebnis (Verwaltungsergebnis und Finanzergebnis)**	**-7.790**	**-7.720**	**-7.670,95**
30	**=**	**Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen (ordentliches Ergebnis und außerordentliches Ergebnis)**	**-7.790**	**-7.720**	**-7.670,95**
32	96	Kosten aus internen Leistungsbeziehungen	-720	0	-573,83
33	**=**	**Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen**	**-720**	**0**	**-573,83**
34	**=**	**Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen**	**-8.510**	**-7.720**	**-8.244,78**

33100 Förderung der Wohlfahrtspflege

Verantwortlich:	Herr Hans-Dieter Herget

Beschreibung:	Einrichtungen, Dienste, Vereine der freien Wohlfahrtspflege werden vom Vogelsbergkreis finanziell unterstützt, damit sie ihre Aufgaben erfüllen können.

Grundlage:	Art. 20 GG, I. Buch Sozialgesetzbuch, Beschlüsse der Kreisgremien zum Haushaltsplan.

Ziele:	Hilfesuchende Menschen finden außerhalb der Kreisverwaltung geeignete Einrichtungen, Dienste und Vereine vor, die selbst Hilfen gewähren oder weitervermitteln.

Kennzahlen:	Kennzahlen können nicht definiert werden. Die Zielerreichung wird in einem ständigen sozialplanerischen Prozess überprüft.

Position: Erläuterungen Teilergebnisrechnung

19 Transferaufwendungen

Es handelt sich um Mitgliedsbeiträge in Höhe von 672 € und um Zuwendungen an Vereine und Wohlfahrtsverbände auf Kreisebene in Höhe von 5.328 €.

Teilergebnishaushalt 2019

Teilhaushalt/Budget **50** **Soziale Sicherung**
Produkt **34300** **Betreuungsleistungen**

Nr.	Konten	Bezeichnung	Haushaltsansatz 2019	Haushaltsansatz 2018	Ergebnis des Jahres-abschlusses 2017
			- Euro -	- Euro -	- Euro -
1	2	3	4	5	6
1		**Ordentliche Erträge**			
3	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0	1.000	100,00
11	**=**	**Summe der ordentlichen Erträge**	**0**	**1.000**	**100,00**
12		**Ordentliche Aufwendungen**			
13	62, 63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	-363.550	-366.980	-302.448,96
19	72	Transferaufwendungen	-75.000	-80.000	-69.839,76
21	**=**	**Summe der ordentlichen Aufwendungen**	**-438.550**	**-446.980**	**-372.288,72**
22	**=**	**Verwaltungsergebnis**	**-438.550**	**-445.980**	**-372.188,72**
26	**=**	**Ordentliches Ergebnis (Verwaltungsergebnis und Finanzergebnis)**	**-438.550**	**-445.980**	**-372.188,72**
30	**=**	**Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen (ordentliches Ergebnis und außerordentliches Ergebnis)**	**-438.550**	**-445.980**	**-372.188,72**
32	96	Kosten aus internen Leistungsbeziehungen	-51.250	0	-38.712,93
33	**=**	**Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen**	**-51.250**	**0**	**-38.712,93**
34	**=**	**Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen**	**-489.800**	**-445.980**	**-410.901,65**

34300 Betreuungsleistungen

Verantwortlich:	Herr Hans-Dieter Herget

Beschreibung:	Mit dem am 01.07.2014 in Kraft getretenen „Gesetz zur Stärkung der Funktionen der Betreuungsbehörde“ sind die Aufgaben für die Betreuungsbehörde deutlich erweitert worden. Über die seitherige Unterstützung der Betreuungsgerichte hinaus ist jetzt ihre Anhörung durch das Betreuungsgericht vor einer Betreuerbestellung obligatorisch. In jedem Einzelfall muss ein qualifizierter Sozialbericht erstellt werden. Die Betreuungsbehörde hat außerdem die Pflicht, Hilfen zu vermitteln, die eine Betreuerbestellung entbehrlich machen. Diesem Ziel dient auch die Beratung von Einzelpersonen im Hinblick auf vorsorgende Verfügungen. Im Rahmen ihrer Netzwerkarbeit soll die Betreuungsbehörde ehrenamtliche Betreuer/innen gewinnen, sie in ihr Aufgabengebiet einführen, fortbilden und sie bei der Wahrnehmung ihrer Aufgaben unterstützen. Bei zivilrechtlichen Unterbringungen leistet die Betreuungsbehörde Hilfestellung. Sie kooperiert mit Betreuungsvereinen und anderen freigemeinnützigen und privaten Organisationen. Die Betreuungsbehörde führt selbst Betreuungen, wenn es die Besonderheiten des Einzelfalls erfordern. Der Vogelsbergkreis bezuschusst Betreuungsvereine zur Sicherstellung ihres Auftrages.

Grundlage:	Betreuungsgesetz, Betreuungsbehördengesetz, Bürgerliches Gesetzbuch, Gesetz über das Verfahren in Familiensachen und in Angelegenheiten der freiwilligen Gerichtsbarkeit, Beurkundungsgesetz

Ziele:	Die Betreuungsbehörde leistet ihren Beitrag dazu, dass Menschen, die wegen Erkrankung oder Behinderung im psychischen, geistigen oder körperlichen Bereich ihre Angelegenheiten nicht selbst besorgen können, durch Dritte die nötige Unterstützung erhalten oder geeignete gesetzliche Betreuer/innen eingesetzt werden. Alle Menschen aus dem Vogelsbergkreis, bei denen ein Betreuungsgericht das Erfordernis einer Betreuerbestellung festgestellt hat, erhalten geeignete gesetzliche Betreuer/innen.

Kennzahlen:	Anzahl der durch Gerichtsbeschluss bestehenden Betreuungen, Anzahl Neuverfahren.

Anzahl	2015	2016	2017
Betreuungen	2.608	2.595	2.611
davon Neuverfahren:	626	598	621

Position: Erläuterungen Teilergebnisrechnung

3 Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte

Die Betreuungsbehörde kann für die Beglaubigung von Vollmachten und Verfügungen je 10 € erheben, verzichtet aber künftig darauf, weil Aufwand und Ertrag in keinem angemessenen Verhältnis stehen und die Barzahlung im Hause nicht mehr möglich ist.

19 Transferaufwendungen

Der Ansatz kann gegenüber 2018 um 5.000 € reduziert werden, da der Betreuungsverein des Caritasverbandes seine Arbeit zum 31.12.2017 eingestellt hat und der Betreuungsverein des Diakonischen Werkes den Ausfall nur zum Teil personell kompensiert hat.

Teilergebnishaushalt 2019

Teilhaushalt/Budget **50** **Soziale Sicherung**
Produkt **35100** **Sonstige soziale Hilfen und Leistungen**

Nr.	Konten	Bezeichnung	Haushaltsansatz 2019	Haushaltsansatz 2018	Ergebnis des Jahres-abschlusses 2017
			- Euro -	- Euro -	- Euro -
1	2	3	4	5	6
1		**Ordentliche Erträge**			
4	548-549	Kostenersatzleistungen und -erstattungen	0	0	2.660,93
7	547	Erträge aus Transferleistungen	4.000	4.000	4.790,58
8	540-543	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen	100.000	99.000	141.662,25
9	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträgen	900	0	899,00
10	53	Sonstige ordentliche Erträge	580	0	575,46
11	**=**	**Summe der ordentlichen Erträge**	**105.480**	**103.000**	**150.588,22**
12		**Ordentliche Aufwendungen**			
13	62, 63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	-1.078.480	-772.960	-731.464,19
14	644-646	Versorgungsaufwendungen	-78.890	-56.140	-72.617,00
15	60,61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-5.500	-5.500	0,00
16	66	Abschreibungen	-900	-630	-885,00
17	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen	-301.500	-261.000	-266.618,33
19	72	Transferaufwendungen	-357.000	-356.000	-281.845,09
21	**=**	**Summe der ordentlichen Aufwendungen**	**-1.822.270**	**-1.452.230**	**-1.353.429,61**
22	**=**	**Verwaltungsergebnis**	**-1.716.790**	**-1.349.230**	**-1.202.841,39**
26	**=**	**Ordentliches Ergebnis (Verwaltungsergebnis und Finanzergebnis)**	**-1.716.790**	**-1.349.230**	**-1.202.841,39**
30	**=**	**Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen (ordentliches Ergebnis und außerordentliches Ergebnis)**	**-1.716.790**	**-1.349.230**	**-1.202.841,39**
32	96	Kosten aus internen Leistungsbeziehungen	-204.850	0	-137.997,83
33	**=**	**Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen**	**-204.850**	**0**	**-137.997,83**
34	**=**	**Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen**	**-1.921.640**	**-1.349.230**	**-1.340.839,22**

*** *Ende der Liste "Teilergebnishaushalt"* ***

35100 Sonstige soziale Hilfen und Leistungen

Verantwortlich:	Herr René Lippert

Beschreibung:	Hilfen für Frauen durch die Fachberatungsstelle „Frauen (und Kinder) in Not“ durch Beratungs-Schutz und Hilfeangebote in Fällen von häuslicher Gewalt. Sonstige Hilfen im Rahmen der Familien und Frauenförderung (z.B. Verhütungsmittelfonds), Krankenversorgung nach dem Lastenausgleichsgesetz, Zuschüsse an soziale Einrichtungen im Vogelsberg, Leistungen zur Integration in den Arbeitsmarkt. Betrieb eines Pflegestützpunktes in gemeinsamer Trägerschaft mit Pflege- und Krankenkassen. Leistungen nach dem Bildungs- und Teilhabepaket für Bezieher von Kinderzuschlag oder Wohngeld.

Grundlage:	Lastenausgleichsgesetz, Gewaltschutzgesetz, freiwillige Leistungen, § 92c SGB XI und Allgemeinverfügung des Hessischen Sozialministeriums vom 08. Dezember 2008, § 6 b BKGG und der Verordnung zur Bestimmung der zuständigen Behörde für die Gewährung der Leistungen nach § 6 b BKGG.

Ziele:	Krankenversorgung nach dem Lastenausgleichsgesetz, Schutz und Unterstützung von durch Gewalt bedrohten Frauen (Kindern), Aufrechterhaltung sozialer Infrastruktur, Förderung des Übergangs Schule in den Beruf, Beratung von Pflegebedürftigen und ihren Angehörigen in allen Fragen rund um das Thema Pflege, Teilhabe von Kindern und Jugendlichen an Bildung, Kultur, Sport.

Position: Erläuterungen Teilergebnisrechnung

7 Erträge aus Transferleistungen

Die Position beinhaltet Erträge nach dem beruflichen Rehabilitierungsgesetz in Höhe von 4.000 €.

8 Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen

Der Ansatz beinhaltet Landesmittel aus dem Kommunalisierungs-Budget in Höhe von 90.000 €. Zudem ist die Zuweisung des Landes für Spätaussiedler in Höhe von 1.000 € sowie die Zuweisung für Qualifizierungsmaßnahmen von Ehrenamtlichen in Höhe von 9.000 € etatisiert.

17 Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen

Der Ansatz umfasst Zuweisungen für laufende Zwecke an das Beratungszentrum Vogelsberg i.H.v. 170.000 € sowie Zuweisungen an übrige Bereiche i.H.v. 101.500 € (u.a. Vogelsberger Lebensräume, Familien- und Frauenförderung). Diese Ansätze mussten aufgrund von Personalkostensteigerungen geringfügig angepasst werden. Weiterhin ist unter dieser Position eine Zuweisung aus dem Landesprogramm für ehrenamtliche Flüchtlingshilfe in Höhe von 30.000 € enthalten. Den Ausgaben stehen Einnahmen in gleicher Höhe gegenüber.

19 Transferaufwendungen

Der Ansatz berücksichtigt Mittel für:

Maßnahmen zur Integration in den Arbeitsmarkt und Gesellschaft	170.000 €
Bildungs- und Teilhabeleistungen f. Bezieher v. Kinderzuschlag u. Wohngeld	148.500 €
Leistungen nach § 276 des Lastenausgleichsgesetzes	15.000 €
Lokales Bündnis für Familie	14.000 €
Leistungen nach dem beruflichen Rehabilitierungsgesetz	4.000 €
Qualifizierungsmaßnahmen für Ehrenamtliche	5.000 €
Aufwendungen für Ehrenamtscard	500 €

Teilfinanzhaushalt 2019

Teilhaushalt/Budget **50** **Soziale Sicherung**

Nr.		Bezeichnung	Haushaltsansatz 2019	Haushaltsansatz Verpflichtungs-ermächtigungen	Haushaltsansatz 2018	Ergebnis des Jahres-abschlusses 2017	Investitions- und Investitionsförderungsmaßnahmen Gesamt-auszahlungs-bedarf	Investitions- und Investitionsförderungsmaßnahmen davon bisher bereitgestellt	Erläuterungen
			- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -	
1		2	3	4	5	6	7	8	9
1.	820	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen	0	0	0	6.090,76	49.915	49.915	
	=	**Summe Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Pos. 1 bis 3)**	**0**	**0**	**0**	**6.090,76**	**49.915**	**49.915**	
4.	843	Auszahlungen für Investitionen in das sonstige Sachanlagevermögen und immaterielle Anlagevermögen	0	0	0	0,00	-15.765	-15.765	
5.	844	Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	-14.550	0	-14.250	-14.147,85	-112.844	-53.864	
	=	**Summe Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Pos. 1 bis 5)**	**-14.550**	**0**	**-14.250**	**-14.147,85**	**-128.609**	**-69.629**	
	=	**Saldo aus Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen)**	**-14.550**	**0**	**-14.250**	**-8.057,09**	**-78.693**	**-19.713**	

**** Ende der Liste "Teilfinanzhaushalt" ****

Teilfinanzhaushalt 2019

Teilhaushalt/Budget **50** **Soziale Sicherung**
Produkt **31100** **Grundversorgung und Hilfen nach dem SGB XII**

Nr.		Bezeichnung	Haushaltsansatz 2019	Haushaltsansatz Verpflichtungs-ermächtigungen	Haushaltsansatz 2018	Ergebnis des Jahres-abschlusses 2017	Investitions- und Investitionsförderungsmaßnahmen Gesamt-auszahlungs-bedarf	Investitions- und Investitionsförderungsmaßnahmen davon bisher bereitgestellt	Erläuterungen
			- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -	
1		2	3	4	5	6	7	8	9
5.	844	Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	-5.270	0	-4.940	-4.817,38	-38.317	-19.067	
	=	**Summe Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Pos. 1 bis 5)**	**-5.270**	**0**	**-4.940**	**-4.817,38**	**-38.317**	**-19.067**	
	=	**Saldo aus Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen)**	**-5.270**	**0**	**-4.940**	**-4.817,38**	**-38.317**	**-19.067**	

Teilfinanzhaushalt 2019

Teilhaushalt/Budget **50** **Soziale Sicherung**
Produkt **31200** **Grundsicherung nach dem SGB II**

Nr.		Bezeichnung	Haushaltsansatz			Ergebnis des Jahres-abschlusses 2017	Investitions- und Investitionsförderungsmaßnahmen		Erläuterungen
			2019	Verpflichtungs-ermächtigungen	2018		Gesamt-auszahlungs-bedarf	davon bisher bereitgestellt	
			- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -	
1		2	3	4	5	6	7	8	9
1.	820	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen	0	0	0	6.090,76	49.915	49.915	
	=	**Summe Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Pos. 1 bis 3)**	**0**	**0**	**0**	**6.090,76**	**49.915**	**49.915**	
4.	843	Auszahlungen für Investitionen in das sonstige Sachanlagevermögen und immaterielle Anlagevermögen	0	0	0	0,00	-15.765	-15.765	
5.	844	Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	-7.290	0	-7.430	-7.400,44	-57.936	-28.386	
	=	**Summe Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Pos. 1 bis 5)**	**-7.290**	**0**	**-7.430**	**-7.400,44**	**-73.701**	**-44.151**	
	=	**Saldo aus Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen)**	**-7.290**	**0**	**-7.430**	**-1.309,68**	**-23.785**	**5.764**	

Teilfinanzhaushalt 2019

Teilhaushalt/Budget **50** **Soziale Sicherung**
Produkt **31300** **Hilfen für Asylbewerber**

Nr.		Bezeichnung	Haushaltsansatz 2019	Haushaltsansatz Verpflichtungs-ermächtigungen	Haushaltsansatz 2018	Ergebnis des Jahres-abschlusses 2017	Investitions- und Investitionsförderungsmaßnahmen Gesamt-auszahlungs-bedarf	Investitions- und Investitionsförderungsmaßnahmen davon bisher bereitgestellt	Erläuterungen
			- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -	
1		2	3	4	5	6	7	8	9
5.	844	Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	-630	0	-600	-595,50	-4.055	-1.505	
	=	**Summe Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Pos. 1 bis 5)**	**-630**	**0**	**-600**	**-595,50**	**-4.055**	**-1.505**	
	=	**Saldo aus Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen)**	**-630**	**0**	**-600**	**-595,50**	**-4.055**	**-1.505**	

Teilfinanzhaushalt 2019

Teilhaushalt/Budget **50** **Soziale Sicherung**
Produkt **35100** **Sonstige soziale Hilfen und Leistungen**

Nr.		Bezeichnung	Haushaltsansatz 2019	Haushaltsansatz Verpflichtungs-ermächtigungen	Haushaltsansatz 2018	Ergebnis des Jahres-abschlusses 2017	Investitions- und Investitionsförderungsmaßnahmen Gesamt-auszahlungs-bedarf	Investitions- und Investitionsförderungsmaßnahmen davon bisher bereitgestellt	Erläuterungen
			- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -	
1		2	3	4	5	6	7	8	9
5.	844	Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	-1.360	0	-1.280	-1.334,53	-12.534	-4.904	
	=	**Summe Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Pos. 1 bis 5)**	**-1.360**	**0**	**-1.280**	**-1.334,53**	**-12.534**	**-4.904**	
	=	**Saldo aus Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen)**	**-1.360**	**0**	**-1.280**	**-1.334,53**	**-12.534**	**-4.904**	

**** Ende der Liste "Teilfinanzhaushalt" ****

Teilergebnishaushalt 2019

Teilhaushalt/Budget **51 Jugend**

Budgetverantwortung

Dagmar Scherer

Produkte

34100 Leistungen nach dem Unterhaltsvorschussgesetz
36100 Tagesbetreuung von Kindern
36200 Kinder- und Jugendarbeit
36300 Gesetzliche Leistungen der Kinder-, Jugend- und Familienhilfe

Nr.	Konten	Bezeichnung	Haushaltsansatz		Ergebnis des Jahres-abschlusses 2017
			2019	2018	
			- Euro -	- Euro -	- Euro -
1	2	3	4	5	6
1		**Ordentliche Erträge**			
2	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte	143.250	163.250	142.040,12
3	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0	0	1.400,00
4	548-549	Kostenersatzleistungen und -erstattungen	412.000	462.000	781.900,94
7	547	Erträge aus Transferleistungen	9.233.000	9.964.000	10.558.444,07
8	540-543	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen	396.000	346.310	429.758,00
9	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträgen	2.020	2.020	2.492,00
10	53	Sonstige ordentliche Erträge	1.860	0	1.852,20
11	**=**	**Summe der ordentlichen Erträge**	**10.188.130**	**10.937.580**	**11.917.887,33**
12		**Ordentliche Aufwendungen**			
13	62, 63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	-4.751.330	-4.381.090	-4.103.306,16
14	644-646	Versorgungsaufwendungen	-211.930	-119.760	-241.578,00
15	60,61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-196.310	-183.410	-146.424,65
16	66	Abschreibungen	-7.740	-6.480	-348.729,41
17	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen	-476.500	-476.870	-420.302,07
19	72	Transferaufwendungen	-26.214.000	-26.707.740	-26.090.078,26
21	**=**	**Summe der ordentlichen Aufwendungen**	**-31.857.810**	**-31.875.350**	**-31.350.418,55**
22	**=**	**Verwaltungsergebnis**	**-21.669.680**	**-20.937.770**	**-19.432.531,22**
26	**=**	**Ordentliches Ergebnis (Verwaltungsergebnis und Finanzergebnis)**	**-21.669.680**	**-20.937.770**	**-19.432.531,22**
27	59	Außerordentliche Erträge	0	0	256.667,90
28	79	Außerordentliche Aufwendungen	0	0	-158.964,22
29	**=**	**Außerordentliches Ergebnis**	**0**	**0**	**97.703,68**
30	**=**	**Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen (ordentliches Ergebnis und außerordentliches Ergebnis)**	**-21.669.680**	**-20.937.770**	**-19.334.827,54**
31	95	Erlöse aus internen Leistungsbeziehungen	569.500	536.860	489.952,22
32	96	Kosten aus internen Leistungsbeziehungen	-3.250.610	0	-2.595.884,34
33	**=**	**Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen**	**-2.681.110**	**536.860**	**-2.105.932,12**
34	**=**	**Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen**	**-24.350.790**	**-20.400.910**	**-21.440.759,66**

*** *Ende der Liste "Teilergebnishaushalt"* ***

Teilergebnishaushalt 2019

Teilhaushalt/Budget **51** **Jugend**

Produkt **34100** **Leistungen nach dem Unterhaltsvorschussgesetz**

Nr.	Konten	Bezeichnung	Haushaltsansatz		Ergebnis des Jahres-abschlusses 2017
			2019	2018	
			- Euro -	- Euro -	- Euro -
1	2	3	4	5	6
1		**Ordentliche Erträge**			
7	547	Erträge aus Transferleistungen	2.150.000	1.000.000	1.146.395,44
11	**=**	**Summe der ordentlichen Erträge**	**2.150.000**	**1.000.000**	**1.146.395,44**
12		**Ordentliche Aufwendungen**			
13	62, 63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	-188.170	-179.220	-177.482,53
14	644-646	Versorgungsaufwendungen	-18.570	-14.770	-17.848,00
16	66	Abschreibungen	0	0	-86.377,26
19	72	Transferaufwendungen	-2.780.000	-1.333.000	-1.497.365,69
21	**=**	**Summe der ordentlichen Aufwendungen**	**-2.986.740**	**-1.526.990**	**-1.779.073,48**
22	**=**	**Verwaltungsergebnis**	**-836.740**	**-526.990**	**-632.678,04**
26	**=**	**Ordentliches Ergebnis (Verwaltungsergebnis und Finanzergebnis)**	**-836.740**	**-526.990**	**-632.678,04**
27	59	Außerordentliche Erträge	0	0	26.953,89
29	**=**	**Außerordentliches Ergebnis**	**0**	**0**	**26.953,89**
30	**=**	**Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen (ordentliches Ergebnis und außerordentliches Ergebnis)**	**-836.740**	**-526.990**	**-605.724,15**
32	96	Kosten aus internen Leistungsbeziehungen	-309.790	0	-154.892,39
33	**=**	**Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen**	**-309.790**	**0**	**-154.892,39**
34	**=**	**Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen**	**-1.146.530**	**-526.990**	**-760.616,54**

34100 Leistungen nach dem Unterhaltsvorschussgesetz

Verantwortlich:	Frau Petra Jung

Beschreibung:	- Leistungen nach dem Unterhaltsvorschussgesetz an anspruchsberechtigte allein erziehende Mütter und Väter, - Durchsetzung von übergegangenen Unterhaltsansprüchen gegenüber dem familienfernen Elternteil Zielgruppe: Kinder und Jugendliche unter 18 Jahren, die vom familienfernen Elternteil keinen Unterhalt erhalten und vom anderen Elternteil allein erzogen werden.

Grundlage:	Unterhaltsvorschussgesetz (UVG), Bundesrichtlinien zum UVG, SGB I und X, BGB, ZPO, Unterhaltsgrundsätze des OLG Frankfurt am Main, Ausländergesetz

Ziele:	1. 10% der Unterhaltsvorschüsse für Kinder im Haushaltsjahr 2018 und 15 % der Unterhaltsvorschüsse für Kinder im Haushaltsjahr 2019 sind von den Unterhaltspflichtigen zurückgeholt. 2. Um die schnellstmögliche Sicherstellung des Lebensunterhaltes für die betroffenen Minderjährigen zu gewährleisten, erfolgt die Bearbeitung eines Antrages auf Unterhaltsvorschuss innerhalb von 3 Monaten ab Antragstellung in 75 % der Fälle. Die Antragsbearbeitung hat weiterhin Priorität.

Kennzahlen:	1. Verhältnis der Gesamteinnahmen zu den Gesamtausgaben 2. Bearbeitungsdauer der Anträge: Neuanträge Bescheiderteilung innerhalb von drei Monaten Bescheiderteilung später als 3 Monaten Quote

Zu 1.

	2016	2017
Rückholquote	16,5 %	12,8 %

Zu 2.

Anzahl	**2015**	**2016**	**2017**
Neuanträge	240	215	787
Bescheiderteilung innerhalb von 3 Monaten	225	190	357
Bescheiderteilung später als 3 Monate	15	25	430
Quote	**93,75%**	***88,37 %***	**45,36%**

2015: von 33 Bescheiderteilungen wurden 11 Anträge wegen ausreichender UH-zahlungen abgelehnt
2016: von 38 Ablehnungsbescheiden wurden 13 wegen ausreichender UH-zahlungen abgelehnt
2017: von 110 Ablehnungsbescheiden wurden 22 wegen ausreichender UH-zahlungen abgelehnt

Position: Erläuterungen Teilergebnisrechnung

7 Erträge aus Transferleistungen

Leistungen Dritter: Die Rückholquote erhöht sich aufgrund der Fallverdopplung. Hierdurch erfolgen die Abarbeitung des reformbedingten Fallmehraufkommens sowie eine Effizienzsteigerung der Anspruchsverfolgung.
Erstattungsbeträge des Landes: Anteil des Bundes und des Landes Hessen zu je 1/3 an den Gesamtaufwendungen. Aufgrund erhöhter Fallzahlen steigt das Erstattungsvolumen durch das Land.

19 Transferaufwendungen

Unterhaltsvorschussleistungen an Berechtigte; Anteil des Bundes und des Landes Hessen zu je 1/3 an den vereinnahmten Unterhaltszahlungen (Leistungen Dritter). Die laufenden mtl. Unterhaltszahlungen belaufen sich auf mehr als 200.000 €. Die Fallzahlen pendeln sich auf ca. 1100 Zahlfälle ein. Dies ist der Reform des UVG zum 01.07.2017 geschuldet

Teilergebnishaushalt 2019

Teilhaushalt/Budget **51** **Jugend**
Produkt **36100** **Tagesbetreuung von Kindern**

Nr.	Konten	Bezeichnung	Haushaltsansatz 2019	Haushaltsansatz 2018	Ergebnis des Jahres-abschlusses 2017
			- Euro -	- Euro -	- Euro -
1	2	3	4	5	6
1		**Ordentliche Erträge**			
4	548-549	Kostenersatzleistungen und -erstattungen	70.000	70.000	0,00
7	547	Erträge aus Transferleistungen	210.000	90.000	160.056,11
8	540-543	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen	180.000	140.000	255.300,00
9	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträgen	370	370	843,00
10	53	Sonstige ordentliche Erträge	70	0	68,04
11	**=**	**Summe der ordentlichen Erträge**	**460.440**	**300.370**	**416.267,15**
12		**Ordentliche Aufwendungen**			
13	62, 63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	-386.290	-380.910	-311.205,03
14	644-646	Versorgungsaufwendungen	-12.450	-8.690	-25.225,00
15	60,61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-24.000	-24.000	-21.794,74
16	66	Abschreibungen	-370	-370	-1.351,27
19	72	Transferaufwendungen	-1.557.000	-1.149.000	-1.616.769,38
21	**=**	**Summe der ordentlichen Aufwendungen**	**-1.980.110**	**-1.562.970**	**-1.976.345,42**
22	**=**	**Verwaltungsergebnis**	**-1.519.670**	**-1.262.600**	**-1.560.078,27**
26	**=**	**Ordentliches Ergebnis (Verwaltungsergebnis und Finanzergebnis)**	**-1.519.670**	**-1.262.600**	**-1.560.078,27**
29	**=**	**Außerordentliches Ergebnis**	**0**	**0**	**0,00**
30	**=**	**Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen (ordentliches Ergebnis und außerordentliches Ergebnis)**	**-1.519.670**	**-1.262.600**	**-1.560.078,27**
32	96	Kosten aus internen Leistungsbeziehungen	-209.300	0	-169.351,91
33	**=**	**Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen**	**-209.300**	**0**	**-169.351,91**
34	**=**	**Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen**	**-1.728.970**	**-1.262.600**	**-1.729.430,18**

36100 Tagesbetreuung von Kindern

Verantwortlich:	Herr Helmut Benner

Beschreibung:	Investitionsprogramm Kinderbetreuungsfinanzierung; Anwerbung, Beratung Qualifizierung und Vermittlung von Tagespflegepersonen; Bezuschussung von Kindergarten- und Kindertagesstättenbeiträge sowie Tagespflegekosten

Grundlage:	Sozialgesetzbuch VIII; §§ 22-25, §§ 43, § 74, § 90

Ziele:	Kontinuierlicher Ausbau qualifizierter Kindertagespflege

Kennzahlen:	jährlich mindestens ein durchgeführter Grundqualifizierungskurs für Tagesbetreuungspersonen mit mindestens 6 Teilnehmer/innen

Eine Darstellung der Kennzahlen kann erst im folgenden Haushaltsplan erfolgen, da diese erst ab 2018 erhoben werden.

Position: Erläuterungen Teilergebnishaushalt

4 Kostenersatzleistungen und -erstattungen
Hierbei handelt es sich um Personalkostenerstattungen des Landes für Tagespflege.

7 Erträge aus Transferleistungen
Der Ansatz beinhaltet Einnahmen aus Elternbeiträgen aufgrund der Tagespflegesatzung. Aufgrund von gestiegenen Fallzahlen in der Tagespflege erhöhen sich die Einnahmen.

8 Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen
Es handelt sich um die Landesförderung für den Fachdienst Kindertagespflege sowie die hälftige Erstattung der Kosten nach Ziffer 15. Aufgrund steigender Fallzahlen erhöht sich die Landesförderung entsprechend.

15 Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen
Zur Sicherstellung der Qualifizierung, Fortbildung sowie Öffentlichkeitsarbeit in der Tagespflege werden 24.000 € etatisiert.

19 Transferaufwendungen
Die Erhöhung des Planansatzes ergibt sich überwiegend aus den gestiegenen Fallzahlen im Bereich der Tagespflege und der Ausweitung des zeitlichen Betreuungsumfanges, gestiegener Fallzahlen durch Flüchtlingskinder und zunehmender Inanspruchnahme der U3-Betreuung. Diese Kostensteigerung ist nur zum Teil durch die Einsparungen durch die Landesförderung für die Ü3-Kinder in Kinderbetreuungseinrichtungen aufzufangen. Hinzu kommen die Fallzahlensteigerungen in der Schulkinderbetreuung. Das RE 2017 weist deutlich aus, dass der Planansatz 2018 erheblich zu niedrig angenommen wurde. Der Ansatz für 2019 berücksichtigt die voraussichtlichen Kosteneinsparungen durch die Freistellung der Eltern von den Kindergartengebühren.

Teilergebnishaushalt 2019

Teilhaushalt/Budget **51** **Jugend**
Produkt **36200** **Kinder- und Jugendarbeit**

Nr.	Konten	Bezeichnung	Haushaltsansatz 2019	Haushaltsansatz 2018	Ergebnis des Jahres-abschlusses 2017
			- Euro -	- Euro -	- Euro -
1	2	3	4	5	6
1		**Ordentliche Erträge**			
2	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte	140.250	160.250	134.557,20
4	548-549	Kostenersatzleistungen und -erstattungen	82.000	82.000	61.534,69
8	540-543	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen	216.000	206.310	174.458,00
9	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträgen	1.650	1.650	1.649,00
11	**=**	**Summe der ordentlichen Erträge**	**439.900**	**450.210**	**372.198,89**
12		**Ordentliche Aufwendungen**			
13	62, 63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	-466.310	-473.870	-455.118,15
15	60,61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-127.310	-124.410	-89.788,16
16	66	Abschreibungen	-5.740	-4.470	-5.512,40
17	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen	-119.000	-134.310	-117.498,07
19	72	Transferaufwendungen	-183.000	-166.740	-108.697,95
21	**=**	**Summe der ordentlichen Aufwendungen**	**-901.360**	**-903.800**	**-776.614,73**
22	**=**	**Verwaltungsergebnis**	**-461.460**	**-453.590**	**-404.415,84**
26	**=**	**Ordentliches Ergebnis (Verwaltungsergebnis und Finanzergebnis)**	**-461.460**	**-453.590**	**-404.415,84**
30	**=**	**Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen (ordentliches Ergebnis und außerordentliches Ergebnis)**	**-461.460**	**-453.590**	**-404.415,84**
32	96	Kosten aus internen Leistungsbeziehungen	-107.710	0	-79.360,23
33	**=**	**Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen**	**-107.710**	**0**	**-79.360,23**
34	**=**	**Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen**	**-569.170**	**-453.590**	**-483.776,07**

36200 Kinder- und Jugendarbeit

Verantwortlich: Frau Silvia Lucas

Beschreibung:
- außerschulische Jugendbildung
- Förderung von Partizipationsmodellen für Kinder und Jugendliche
- Koordinierung des Bundesprojektes „Vielfalt tut gut“
- Ferienfreizeitangebote für Kinder, Jugendliche und Familien, Unterstützung von Kindern aus einkommensschwachen Familien
- Betreuung von Kindern in drei Spiel- und Lernstuben
- Fortbildungs- und Unterstützungsangebote für Ehrenamtliche in der Jugendarbeit
- Beratung und finanzielle Unterstützung der Jugendarbeit entsprechend der Jugendförderungsrichtlinie
- eigenständige Durchführung der schulbezogenen Jugendsozialarbeit mit eigenem Personal an drei Standorten und mit externem Personal an weiteren vier Standorten
- geschlechtsspezifische Kinder- und Jugendarbeit und Bildungsarbeit
- Betreuung des Kinder- und Jugendparlaments
- mobile Jugendarbeit „KAFF-Mobil“

Grundlage: SGB VIII, insbesondere §§ 11-14, 29
Hess. Kinder- und Jugendhilfegesetzbuch, bes. 3. Teil
KA-Beschlüsse Jugendförderungsrichtlinie, RiLi zur Unterstützung von Kindern aus einkommensschwachen Familien, KA- und KT-Beschlüsse zur Durchführung schulbezogener Jugendarbeit
Hessisches Gesetz zur Stärkung des Ehrenamtes in der Jugendarbeit
Förderprogramme des Bundes, z. B. „Demokratie leben“

Ziele: Flächendeckende präventive Angebote der Jugendsozialarbeit zur frühzeitigen Bearbeitung möglicher Problemlagen von Kindern und Jugendlichen.
Mobile bedarfsgerechte und erreichbare Angebote der Kinder- und Jugendarbeit und der Jugendbildungsarbeit.
Unterstützung und Förderung der verbandsgebundenen Jugendarbeit und der ehrenamtlichen Jugendarbeit der Vereine.
Bereithaltung attraktiver Freizeit-, Bildungs- und Erholungsangebote für Kinder und Jugendliche.
Entlastung von Familien in den Ferien.
Gewährleistung von Partizipationsmöglichkeiten für Kinder und Jugendliche

Kennzahlen: Anzahl der Teilnehmer/innen an Kinder- und Jugendfreizeiten, Seminaren und Projekten der außerschulischen Bildungsarbeit, Anzahl der Qualifizierungsangebote für Jugendleiter/innen und ausgestellte Jugendleiter/innencards im Landkreis, Fördersummen gem. der Jugendförderrichtlinien und Anzahl der geförderten Gruppen, Umfang der über Bundesprogramme akquirierten Fördersummen

Anzahl Teilnehmer	**2015**	**2016**	**2017**
Freizeiten	193	166	120
Seminare	571	18	34
Insgesamt	**764**	**184**	**154**
Anzahl	**2015**	**2016**	**2017**
Teilnehmer Qualifizierungsangebote*	13	37	9
ausgestellte Jugendleiter/innencards	33	56	52

* Ausgewiesen sind nur die Teilnehmer, die an der Grundausbildung der Jugendförderung teilgenommen haben, Teilnehmer der freien Träger finden sich in den Maßnahmen, die über die Richtlinie gefördert werden.

	2015		2016		2017	
Förderung	Betrag insgesamt	Anzahl Gruppen	Betrag insgesamt	Anzahl Gruppen	Betrag insgesamt	Anzahl Gruppen
nach Jugendförderrichtlinien	6.584 €	21	8.739,25 €	14	6.852,35 €	13
durch Bundesprogramme	71.197 €	21	78.000,00 €	25	65.000,00 €	17
Summe	**77.781 €**	**42**	**86.739,25 €**	**39**	**71.852,35 €**	**30**

Position: Erläuterungen Teilergebnishaushalt

2 Privatrechtliche Leistungsentgelte

Diese Position beinhaltet alle Teilnehmerbeiträge für Kinder- und Jugendfreizeiten, Seminare und Veranstaltungen des Jugendbildungswerkes sowie Benutzerentgelte für das Kreisjugendheim und Zeltlager Landenhausen. Der Ansatz verringert sich, da durch die Umbauarbeiten im Haus nur die halbe Bettenkapazität zur Verfügung steht.

4 Kostenersatzleistungen und -erstattungen

Verwaltungskostenzuschuss des Landes für die außerschulische Bildungsarbeit.

8 Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen

Für das Projekt „Demokratie leben“ ist eine Fördersumme von 100.000,- € durch den Bund und 10.000,-€ durch das Land Hessen in Aussicht gestellt worden. Der Ertrag aus Landeszuschüssen wird weiterhin in Höhe von 2.000 € erwartet. Zudem werden für die kommunale Jugendarbeit rund 100.000 € von den Gemeinden erstattet.

9 Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträgen

Für die Anschaffung des KAFF-Mobils wurden Zuweisungen vom Land/ Bund gezahlt, die mit der Bildung eines Sonderpostens jährlich aufgelöst werden müssen. Der Sonderposten dient als Ausgleich für die jährliche Abschreibung des Fahrzeugs.

15 Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen

Hierrunter fallen alle Aufwendungen, die mit der Durchführung der Freizeitmaßnahmen und dem Betrieb der kreiseigenen Jugendeinrichtung Landenhausen zusammenhängen. Durch die Anpassung der Aufwandsentschädigungen für die nebenamtlichen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter muss der Ansatz um 3.500 € erhöht werden.

17 Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen

Förderung der Jugendgruppen in Höhe von 15.000 €. Weiterhin erfolgt hierüber die Kostenerstattung an freie Träger für die kommunale Jugendarbeit. Die Veränderungen ergeben sich aus der Kündigung des öffentlich-rechtlichen Vertrages mit der Stadt Schotten.

19 Transferaufwendungen

Der Ansatz berücksichtigt 110.000 € aus dem Projekt „Demokratie leben“. Die erhöhte Förderung (Zuwachs um 25.000 €) bedingt eine angepasste Weitergabe der Fördermittel (analog Pos. 8). Weitere 61.000 € wurden für die außerschulische Bildungsarbeit und 7.000 € für Beihilfen zur Kinder- und Jugenderholung eingeplant. Für die Beratungsangebote für arbeitslose Jugendliche und junge Erwachsene werden 5.000 € eingestellt.

Teilergebnishaushalt 2019

Teilhaushalt/Budget **51** **Jugend**

Produkt **36300** **Gesetzliche Leistungen der Kinder-, Jugend- und Familienhilfe**

Nr.	Konten	Bezeichnung	Haushaltsansatz		Ergebnis des Jahres-abschlusses 2017
			2019	2018	
			- Euro -	- Euro -	- Euro -
1	2	3	4	5	6
1		**Ordentliche Erträge**			
2	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte	3.000	3.000	7.482,92
3	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0	0	1.400,00
4	548-549	Kostenersatzleistungen und -erstattungen	260.000	310.000	720.366,25
7	547	Erträge aus Transferleistungen	6.873.000	8.874.000	9.251.992,52
10	53	Sonstige ordentliche Erträge	1.790	0	1.784,16
11	**=**	**Summe der ordentlichen Erträge**	**7.137.790**	**9.187.000**	**9.983.025,85**
12		**Ordentliche Aufwendungen**			
13	62, 63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	-3.710.560	-3.347.090	-3.159.500,45
14	644-646	Versorgungsaufwendungen	-180.910	-96.300	-198.505,00
15	60,61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-45.000	-35.000	-34.841,75
16	66	Abschreibungen	-1.630	-1.640	-255.488,48
17	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen	-357.500	-342.560	-302.804,00
19	72	Transferaufwendungen	-21.694.000	-24.059.000	-22.867.245,24
21	**=**	**Summe der ordentlichen Aufwendungen**	**-25.989.600**	**-27.881.590**	**-26.818.384,92**
22	**=**	**Verwaltungsergebnis**	**-18.851.810**	**-18.694.590**	**-16.835.359,07**
26	**=**	**Ordentliches Ergebnis (Verwaltungsergebnis und Finanzergebnis)**	**-18.851.810**	**-18.694.590**	**-16.835.359,07**
27	59	Außerordentliche Erträge	0	0	229.714,01
28	79	Außerordentliche Aufwendungen	0	0	-158.964,22
29	**=**	**Außerordentliches Ergebnis**	**0**	**0**	**70.749,79**
30	**=**	**Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen (ordentliches Ergebnis und außerordentliches Ergebnis)**	**-18.851.810**	**-18.694.590**	**-16.764.609,28**
31	95	Erlöse aus internen Leistungsbeziehungen	569.500	536.860	489.952,22
32	96	Kosten aus internen Leistungsbeziehungen	-2.623.810	0	-2.192.279,81
33	**=**	**Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen**	**-2.054.310**	**536.860**	**-1.702.327,59**
34	**=**	**Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen**	**-20.906.120**	**-18.157.730**	**-18.466.936,87**

*** *Ende der Liste "Teilergebnishaushalt"* ***

36300 Gesetzliche Leistungen der Kinder-, Jugend- und Familienhilfe

Verantwortlich:	Frau Martina Beyer

Beschreibung:	Förderung der Erziehung in der Familie Ambulante, teilstationäre und stationäre Leistungen der Hilfe zur Erziehung, Eingliederungshilfe für seelisch behinderte Kinder und Jugendliche sowie Hilfen für junge Volljährige Vorläufige Maßnahmen zum Schutz von Kindern und Jugendlichen Schutz von Kindern und Jugendlichen in Familienpflege und in Einrichtungen (Heimaufsicht, Pflegekinderdienst), Entgeltvereinbarungen Mitwirkung in gerichtlichen Verfahren Beistandschaften, Pflegschaften und Vormundschaften für Kinder und Jugendliche sowie Auskunft über die Nichtabgabe von Sorgeerklärungen Beurkundung und Beglaubigung Jugendhilfeplanung

Grundlage:	Sozialgesetzbuch (SGB) VIII, Hess. Ausführungsgesetz zum Kinder- und Jugendhilfegesetz (HKJGB), SGBI, IX, X, XII, Bürgerliches Gesetzbuch (BGB), Adoptionsvermittlungsgesetz (AdVermG), Jugendgerichtshilfegesetz (JGG), Freiwilliges Gerichtsgesetz (FGG)

Ziele:	1. Verbesserung der Erziehungsbedingungen in der Familie und Vermeidung von Fremdunterbringung unter Einbeziehung der Ressourcen innerhalb des Sozialraumes (ambulant vor stationär) 2. Bei erforderlicher stationärer Unterbringung im Rahmen der Hilfen zur Erziehung (Hilfen nach §§ 33, 34 SGB VIII), Einbeziehung und Erhalt der Ressourcen innerhalb des bisherigen sozialen Umfeldes

Kennzahlen:	zu 1.	- Anteil der begonnen ambulanten Hilfen im Verhältnis zu allen begonnenen Hilfen - Anteil der beendeten ambulanten Hilfen mit Verbleib im Elternhaus bzw. Verselbständigung in einer eigenen Wohnung im Vogelsbergkreis an al len beendeten ambulanten Hilfen
	zu 2.	- Anteil der begonnenen Hilfen zur Erziehung mit Unterbringung innerhalb des Vogelsbergkreises im Verhältnis zu allen begonnenen Hilfen stationärer Unterbringung - Anteil der beendeten stationären Hilfen mit Rückkehr ins Elternhaus bzw. in eine eigene Wohnung im Vogelsbergkreis an allen beendeten stationären Hilfen

Die im Haushaltsplan festgeschriebenen Ziele und Kennzahlen sollten sich an den grundsätzlichen Steuerungsansätzen des Jugendamtes orientieren.
Unter dem obersten Steuerungsansatz des sozialräumlichen Arbeitens werden die obengenannten Ziele und Kennzahlen formuliert.

Eine Darstellung der Kennzahlen kann erst im folgenden Haushaltsplan erfolgen, da diese erst ab 2018 erhoben werden.

Position: Erläuterungen

4 Kostenersatzleistungen und -erstattungen

Die Personalkostenerstattungen des Landes für die Übernahme von Landesaufgaben reduziert sich in der Summe auf 200.000 €. Zudem sind unter dieser Position Personal- und Sachkostenerstattungen für die Frühen Hilfen in Höhe von 60.000 € etatisiert.

7 Erträge aus Transferleistungen

Veranschlagt ist der Kostenersatz von Kostenbeitragspflichtigen für die Hilfe zur Erziehung und der Eingliederungshilfe sowie die Erstattungen von Jugendhilfeträgern und Sozialleistungsträgern. Da diese Erstattungen bei Fallabgaben anfallen, diese aber nicht vorhersehbar sind (z.B. Wegzug des die Kostenzuständigkeit auslösenden Elternteils aus dem Vogelsbergkreis) können die Ergebnisse große Schwankungen aufweisen. Der Ansatz verringert sich aufgrund sinkender Fallzahlen im Bereich unbegleiteter minderjähriger Ausländer um 2.001.000 € (siehe Pos. 19).

15 Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen

Hierin enthalten sind Kosten für die Heimaufsicht (Fachstelle Jugendhilfeeinrichtungen), KiTa-Aufsicht (Fachstelle Kindertageseinrichtungen) und für die Fachstelle gegen sexualisierte Gewalt. Die Erhöhung um 10.000 € begründet sich in der Ausstattung der Jugendhilfeplanung, aus denen Fortbildungen, Fachtage und Info-Veranstaltungen finanziert werden.

17 Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen

Hierbei handelt es sich um die ganzjährig angebotene schulbezogene Jugendsozialarbeit sowie eine sozialräumliche Ausweitung auf alle Kommunen im Vogelsbergkreis. Die Personalkosten für eigenes Personal, die für diesen Bereich entstehen, werden in Pos. 13 berücksichtigt. Die Erhöhung des Ansatzes ergibt sich aus tariflichen Steigerungen bei den beauftragten Trägern.

19 Transferaufwendungen

Jugendhilfeleistungen an natürliche Personen außerhalb von Einrichtungen: (Ansatz: 5.500.000 €) beinhaltet sonstige Hilfen nach § 27 SGB VIII, soziale Gruppenarbeit § 29, Betreuungshelfer/Erziehungsbeistand § 30, SPFH § 31, Tagesgruppe § 32, Vollzeitpflege nach § 33, Intensive Sozialpädagogische Einzelbetreuung § 35, ambulante Leistungen für Volljährige § 41, ambulante Maßnahmen bei Notsituationen sowie die externe Bearbeitung der Erziehungsberatung und des Pflegekinderdienstes.

Jugendhilfeleistungen an natürliche Personen innerhalb von Einrichtungen: (Ansatz: 15.100.00 €, Vorjahr: 18.100.000 €) Etatisiert sind die Heimerziehung § 34, Eingliederungshilfe § 35a, Leistungen an Volljährige § 41, sonstige Maßnahmen bei Notsituationen und Inobhutnahmen, Erstattungen an andere Jugendhilfeträger sowie Kosten für Jugendheim Feldatal, gefährdete Jugendliche und soziale Trainingskurse. Der Ansatz errechnet sich aus der jeweiligen Fallzahl zum 01.07. eines Jahres multipliziert mit den durchschnittlichen Fallkosten des Vorjahres; der tatsächliche Verlauf und die Anzahl der Hilfen ergeben sich aus der jeweiligen aktuellen Situation. Verringerung des Ansatzes lt. Hochrechnung, basierend auf Rückgang der Hilfen, insbesondere für unbegleitete minderjährige Ausländer, frühzeitiger Verselbständigung, Rückführung ins Elternhaus etc: Der Trend ist bereits im Rechnungsergebnis 2017 erkennbar.
Eine Erhöhung von 635.000 € ergibt sich aus der Erstattungspflicht an andere Jugendämter. Dies ist abhängig vom Aufenthalt der Eltern; durch Zuzug von Eltern, deren Kinder bereits in der Jugendhilfe sind, entsteht die Erstattungsverpflichtung.

Teilfinanzhaushalt 2019

Teilhaushalt/Budget **51 Jugend**

Nr.		Bezeichnung	Haushaltsansatz 2019	Haushaltsansatz Verpflichtungs-ermächtigungen	Haushaltsansatz 2018	Ergebnis des Jahres-abschlusses 2017	Investitions- und Investitionsförderungsmaßnahmen Gesamt-auszahlungs-bedarf	Investitions- und Investitionsförderungsmaßnahmen davon bisher bereitgestellt	Erläuterungen
			- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -	
1		2	3	4	5	6	7	8	9
1.	820	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen	0	0	0	0,00	24.196	24.196	
	=	**Summe Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Pos. 1 bis 3)**	**0**	**0**	**0**	**0,00**	**24.196**	**24.196**	
4.	843	Auszahlungen für Investitionen in das sonstige Sachanlagevermögen und immaterielle Anlagevermögen	0	0	0	-356,00	-42.973	-42.973	
5.	844	Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	-4.790	0	-4.350	-4.272,23	-37.681	-18.251	
	=	**Summe Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Pos. 1 bis 5)**	**-4.790**	**0**	**-4.350**	**-4.628,23**	**-80.654**	**-61.224**	
	=	**Saldo aus Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen)**	**-4.790**	**0**	**-4.350**	**-4.628,23**	**-56.458**	**-37.028**	

**** Ende der Liste "Teilfinanzhaushalt" ****

Teilfinanzhaushalt 2019

Teilhaushalt/Budget **51** **Jugend**

Produkt **34100** **Leistungen nach dem Unterhaltsvorschussgesetz**

Nr.		Bezeichnung	Haushaltsansatz			Ergebnis des Jahres-abschlusses 2017	Investitions- und Investitionsförderungsmaßnahmen		Erläuterungen
			2019	Verpflichtungs-ermächtigungen	2018		Gesamt-auszahlungs-bedarf	davon bisher bereitgestellt	
			- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -	
1		2	3	4	5	6	7	8	9
5.	844	Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	-290	0	-280	-276,61	-1.971	-781	
	=	**Summe Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Pos. 1 bis 5)**	**-290**	**0**	**-280**	**-276,61**	**-1.971**	**-781**	
	=	**Saldo aus Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen)**	**-290**	**0**	**-280**	**-276,61**	**-1.971**	**-781**	

Teilfinanzhaushalt 2019

Teilhaushalt/Budget **51** **Jugend**
Produkt **36100** **Tagesbetreuung von Kindern**

Nr.		Bezeichnung	Haushaltsansatz 2019	Haushaltsansatz Verpflichtungs-ermächtigungen	Haushaltsansatz 2018	Ergebnis des Jahres-abschlusses 2017	Investitions- und Investitionsförderungsmaßnahmen Gesamt-auszahlungs-bedarf	Investitions- und Investitionsförderungsmaßnahmen davon bisher bereitgestellt	Erläuterungen
			- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -	
1		2	3	4	5	6	7	8	9
1.	820	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen	0	0	0	0,00	7.906	7.906	
	=	**Summe Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Pos. 1 bis 3)**	**0**	**0**	**0**	**0,00**	**7.906**	**7.906**	
4.	843	Auszahlungen für Investitionen in das sonstige Sachanlagevermögen und immaterielle Anlagevermögen	0	0	0	0,00	-5.527	-5.527	
5.	844	Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	-240	0	-200	-199,53	-1.553	-593	
	=	**Summe Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Pos. 1 bis 5)**	**-240**	**0**	**-200**	**-199,53**	**-7.080**	**-6.120**	
	=	**Saldo aus Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen)**	**-240**	**0**	**-200**	**-199,53**	**825**	**1.785**	

Teilfinanzhaushalt 2019

Teilhaushalt/Budget **51** **Jugend**
Produkt **36200** **Kinder- und Jugendarbeit**

Nr.		Bezeichnung	Haushaltsansatz 2019	Haushaltsansatz Verpflichtungs-ermächtigungen	Haushaltsansatz 2018	Ergebnis des Jahres-abschlusses 2017	Investitions- und Investitionsförderungsmaßnahmen Gesamt-auszahlungs-bedarf	Investitions- und Investitionsförderungsmaßnahmen davon bisher bereitgestellt	Erläuterungen
			- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -	
1		2	3	4	5	6	7	8	9
1.	820	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen	0	0	0	0,00	16.290	16.290	
	=	**Summe Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Pos. 1 bis 3)**	**0**	**0**	**0**	**0,00**	**16.290**	**16.290**	
4.	843	Auszahlungen für Investitionen in das sonstige Sachanlagevermögen und immaterielle Anlagevermögen	0	0	0	-356,00	-29.271	-29.271	
	=	**Summe Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Pos. 1 bis 5)**	**0**	**0**	**0**	**-356,00**	**-29.271**	**-29.271**	
	=	**Saldo aus Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen)**	**0**	**0**	**0**	**-356,00**	**-12.981**	**-12.981**	

Teilfinanzhaushalt 2019

Teilhaushalt/Budget **51** **Jugend**

Produkt **36300** **Gesetzliche Leistungen der Kinder-, Jugend- und Familienhilfe**

Nr.		Bezeichnung	Haushaltsansatz			Ergebnis des Jahres-abschlusses 2017	Investitions- und Investitionsförderungsmaßnahmen		Erläuterungen
			2019	Verpflichtungs-ermächtigungen	2018		Gesamt-auszahlungs-bedarf	davon bisher bereitgestellt	
			- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -	
1		2	3	4	5	6	7	8	9
4.	843	Auszahlungen für Investitionen in das sonstige Sachanlagevermögen und immaterielle Anlagevermögen	0	0	0	0,00	-8.174	-8.174	
5.	844	Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	-4.260	0	-3.870	-3.796,09	-34.156	-16.876	
	=	**Summe Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Pos. 1 bis 5)**	**-4.260**	**0**	**-3.870**	**-3.796,09**	**-42.330**	**-25.050**	
	=	**Saldo aus Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen)**	**-4.260**	**0**	**-3.870**	**-3.796,09**	**-42.330**	**-25.050**	

*** *Ende der Liste "Teilfinanzhaushalt"* ***

Teilergebnishaushalt 2019

Teilhaushalt/Budget **53 Gesundheitsdienste**

Budgetverantwortung

Dr. Henrik Reygers (kommissarischer Leiter)

Produkte

41400 Maßnahmen der Gesundheitspflege

Nr.	Konten	Bezeichnung	Haushaltsansatz		Ergebnis des Jahres-abschlusses 2017
			2019	2018	
			- Euro -	- Euro -	- Euro -
1	2	3	4	5	6
1		**Ordentliche Erträge**			
3	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	185.000	175.000	214.293,17
8	540-543	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen	7.500	7.500	21.407,00
10	53	Sonstige ordentliche Erträge	480	0	472,50
11	**=**	**Summe der ordentlichen Erträge**	**192.980**	**182.500**	**236.172,67**
12		**Ordentliche Aufwendungen**			
13	62, 63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	-1.519.560	-1.449.750	-1.269.266,10
14	644-646	Versorgungsaufwendungen	-14.450	27.690	-31.991,00
15	60,61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-186.000	-168.000	-66.875,51
16	66	Abschreibungen	-2.500	-1.610	-1.494,07
19	72	Transferaufwendungen	-50.000	-50.000	-35.000,00
21	**=**	**Summe der ordentlichen Aufwendungen**	**-1.772.510**	**-1.641.670**	**-1.404.626,68**
22	**=**	**Verwaltungsergebnis**	**-1.579.530**	**-1.459.170**	**-1.168.454,01**
26	**=**	**Ordentliches Ergebnis (Verwaltungsergebnis und Finanzergebnis)**	**-1.579.530**	**-1.459.170**	**-1.168.454,01**
29	**=**	**Außerordentliches Ergebnis**	**0**	**0**	**0,00**
30	**=**	**Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen (ordentliches Ergebnis und außerordentliches Ergebnis)**	**-1.579.530**	**-1.459.170**	**-1.168.454,01**
31	95	Erlöse aus internen Leistungsbeziehungen	224.350	196.160	194.348,51
32	96	Kosten aus internen Leistungsbeziehungen	-305.380	0	-227.408,53
33	**=**	**Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen**	**-81.030**	**196.160**	**-33.060,02**
34	**=**	**Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen**	**-1.660.560**	**-1.263.010**	**-1.201.514,03**

41400 Gesundheitsdienste

Verantwortlich:	Dr. Henrik Reygers – kommissarischer Leiter

Beschreibung:	- Hygiene- und Umweltmedizin, - die Bevölkerung vor Schäden zu schützen, die sich aus Verunreinigungen der Umwelt (z.B. Trink- und Badewasser) oder Infektionen (Seuchen/Pandemien) ergeben; - Gelbfieberimpfungen, reisemedizinische Beratung, - Beratung und Überwachung aller hygienerelevanter Einrichtungen im Vogelsbergkreis, - Schulgesundheitspflege: Feststellung der Schulfähigkeit, Früherkennung von Erkrankungen und besonderen Förderbedarfs sowie Durchführung von sportärztlichen Vorsorgeuntersuchungen bei D/E-Kader; - Begutachtung: Amtsärztliche, vertrauensärztliche, verkehrsmedizinische Begutachtungen. Weiterhin sozialmedizinische Begutachtungen im Rahmen des SGB II. Mit den Ergebnissen der Begutachtungen sollen u.a. leistungsrechtliche Entscheidungen der Auftraggeber ermöglicht werden; Ermöglichung von Entscheidungen z.B. der Unteren Verkehrsbehörde. - Sozialpsychiatrischer Beratungsdienst (SPDI): Die Aufgabe des SPDI liegt in einer personenzentrierten Beratung und Hilfe für Menschen bzw. Angehörige mit psychischen Erkrankungen, Behinderungen, Suchtproblemen oder Suchterkrankungen sowie Gremienarbeit. Grundlage ist das Psychisch-Kranken-Hilfe-Gesetz aus dem Jahr 2017. - Prostituiertenschutzgesetz: Aufgabe des Prostituiertenschutzgesetzes ist es, eine neutrale, offene Beratung der in diesem Bereich tätigen Personen durchzuführen sowie Exit-Hinweise zu geben. - Medizinalaufsicht: Erfassung aller im Vogelsbergkreis tätigen Personen, die im Gesundheitsbereich tätig sind (Ärzte, Zahnärzte, Heilhilfskräfte, Heilpraktiker, etc.); - Gremienarbeit: Teilnahme an Hilfeplankonferenzen zur Wiedereingliederung der Klienten mit psychischen, seelischen oder körperlichen Behinderungen, Präventionsarbeit (Arbeitskreis Prävention, Projekt HaLT (Hart am Limit), MRE-Netzwerk, Jugendhilfeausschuss; - Fachstelle gesundheitliche Versorgung: Förderung der ärztlichen und pflegerischen Versorgung im ländlichen Raum mit den dazugehörenden organisatorischen Arbeiten, Einbindung der Universitäten. - Arbeitsmedizinische Betreuung: Unterstützung der Auftraggeber (Kreis bzw. Gemeinden) zur Verbesserung des Arbeitsschutzes der Mitarbeiter.

Grundlage:	Hessisches Gesetz über den Öffentlichen Gesundheitsdienst (HGöGD), Arbeitssicherheitsgesetz, Fahrerlaubnisverordnung (FeV), TVöD, Hessisches Beamtengesetz, Beamtenstatusgesetz, Bundesbeamtengesetz, Heilpraktikergesetz, Waffengesetz, SGB II, SGB V, SGB VIII (Kinder- und Jugendhilfegesetz), SGB XI (Pflegegesetz), SGB XII (Sozialhilfe), Hessisches Schulgesetz, Infektionsschutzgesetz (IfSG), Hessische Hygieneverordnung, Trinkwasserverordnung, Medizinproduktegesetz (MPG), Asylbewerberleistungsgesetz, Prostituiertenschutzgesetz, Psychisch-Kranken-Hilfe-Gesetz. Die Abrechnung erfolgt im Rahmen der Hessischen Verwaltungskostenordnung bzw. des Hessischen Verwaltungskostengesetzes.

Ziele:	- Effiziente, bürgernahe, zeitnahe Aufgabenerledigung. - Kontinuierliche Überwachung von Infektionskrankheiten in der Bevölkerung, um drohende Gefahren festzustellen und erforderliche Maßnahmen zu ergreifen. Hierzu gehören die ab-gelaufenen globalen Infektionskrankheiten wie SARS, MERS, Pocken, Vogelgrippe-Pandemien, Schweinegrippe (H1N1), E HEC/HUS-Erkrankungen. - Schnelle Hilfestellungen bei psychischen und anderen Krisensituationen. - Durchführung der Aufgaben unter Berücksichtigung der gesetzlichen Grundlagen und der von der Fachgesellschaft vorgegebenen Leit- linien/Produktkataloge. - Ökonomische und ökologische Benutzung der vorhandenen Ressourcen. - Berücksichtigung des Leitbildes des Vogelsbergkreises.

Kennzahlen:	1.) Anzahl der Untersuchungen 2.) Anzahl der Belehrungen

Anzahl	2015	2016	2017
Untersuchungen	1.807	2.290	2.124
Belehrungen	1.013	978	1.031
Gesamt:	**2.820**	**3.268**	**3.155**

Anzahl	2015	2016	2017
Einschulungsunterschungen	837 + 54 Seiteneinsteiger	801 + 70 Seiteneinsteiger	853 + 103 Seiteneinsteiger
Jugendzahnärztliche Untersuchungen	2.019	2.038	2.213
Sozialpsychiatrische Untersuchungen	75	66	138
SdPI Kontakte	452	803	1.763
Hilfeplankonferenz	249	203	164
Gelbfieber-Impfungen (WHO-zert.)	51	78	66
Arbeitsmedizinische Untersuchungen	1226	1.267	1.175
Sportmed. Untersuchungen	8	20	29
Sozialmedizinische Untersuchungen	857	981	531
Hygienische Überwachung	63	69	40

Position: Erläuterungen Teilergebnishaushalt

3 Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte

Hierbei handelt es sich um die Gebühren, die für die Leistungen des Kreisgesundheitsamtes eingenommen werden.

8 Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen

Der Haushaltsansatz für 2019 verändert sich nicht. Hierbei handelt es sich um Zuweisungen für lfd. Zwecke vom Land.

15 Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen

Der Ansatz umfasst Mittel zur Abdeckung des Arznei- und Laborbedarfs sowie Aufwendungen für externe Untersuchungen und Impfstoffe in Höhe von 60.000 €. Weitere 2.500 € werden für den Aufbau eines regionalen Gesundheitsversorgungskonzeptes etatisiert.

Für das Projekt „Gutes Leben mit Demenz im VBK“, in Kooperation mit der Hochschule Fulda, werden 2.000 € und für den Arbeitskreis Palliativ- und Hospizversorgung 5.000 € veranschlagt. Zudem sind Gelder für Öffentlichkeitsarbeit (12.000 €), für Arbeitskreise/Netzwerke (5.000 €) und Kosten für Gebärdendolmetscher/Sprachvermittler für Asylbewerber (5.000 €) vorgesehen.

Für das „Blockpraktikum“ in Kooperation mit der Universität Marburg, Abteilung für Allgemeinmedizin und dem Kompetenzzentrum Allgemeinmedizin, werden jährlich 20 Medizinstudenten gefördert, die im VBK ein 14-tägiges Praktikum bei niedergelassenen Allgemeinmedizinern absolvieren. Hierfür werden Mittel i.H.v. 20.000 € veranschlagt. Für das Projekt Gemeindeschwester werden 44.500 € für Sachkosten und die fachliche Begleitung durch ein qualifiziertes Institut zur Verfügung gestellt. Das Projekt „Landtage“ mit der Universität Marburg soll Ärztinnen und Ärzte in Weiterbildung zum Facharzt für Allgemeinmedizin mit ländlichen Regionen vernetzen und sie langfristig für eine ärztliche Tätigkeit auf dem Land motivieren. Hierfür werden Mittel i. H. v. 5.000 € veranschlagt. Des Weiteren werden für die Weiterführung der "regionalen Gesundheitsplanung" 25.000 € veranschlagt.

16 Abschreibungen

Der Ansatz umfasst die Abschreibung auf vorhandene Anlagegüter.

19 Transferaufwendungen

Veranschlagt sind Unterbringungskosten gem. § 30 Infektionsschutzgesetz für die zwangsweise Einweisung von Patienten mit TBC-Erkrankung (5.000 €). Hierbei handelt es sich um reine Zwangsunterbringungskosten und nicht um die von der GKV zu tragenden Krankenhausbehandlungskosten. Zudem sind Aufwendungen für das Projekt HaLT - " Hart am Limit" in Höhe von 25.000 € sowie Aufwendungen für Ehrungen, Preisgelder und (Medizin-)Stipendien mit 20.000 € veranschlagt.

Teilfinanzhaushalt 2019

Teilhaushalt/Budget **53 Gesundheitsdienste**

Nr.		Bezeichnung	Haushaltsansatz 2019	Haushaltsansatz Verpflichtungs-ermächtigungen	Haushaltsansatz 2018	Ergebnis des Jahres-abschlusses 2017	Investitions- und Investitionsförderungsmaßnahmen Gesamt-auszahlungs-bedarf	Investitions- und Investitionsförderungsmaßnahmen davon bisher bereitgestellt	Erläuterungen
			- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -	
1		2	3	4	5	6	7	8	9
4.	843	Auszahlungen für Investitionen in das sonstige Sachanlagevermögen und immaterielle Anlagevermögen	-1.100	0	0	-6.514,67	-10.428	-9.328	
5.	844	Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	-700	0	0	-665,10	-3.495	-665	
	=	**Summe Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Pos. 1 bis 5)**	**-1.800**	**0**	**0**	**-7.179,77**	**-13.923**	**-9.993**	
	=	**Saldo aus Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen)**	**-1.800**	**0**	**0**	**-7.179,77**	**-13.923**	**-9.993**	

**** Ende der Liste "Teilfinanzhaushalt" ****

41400 Gesundheitsdienste

Position: Erläuterungen Teilfinanzhaushalt

4 Auszahlungen für Investitionen in das sonstige Sachanlagevermögen und immaterielle Anlagevermögen

Veranschlagt sind Investitionskosten für die neu anzuschaffende Zentrifuge.

Teilergebnishaushalt 2019

Teilhaushalt/Budget **63 Bauen und Umwelt**

Budgetverantwortung
Bernhard Hofmann

Produkte
51100 Immissionsschutz
52100 Bauordnung und Bauaufsicht
52300 Denkmalschutz und -pflege
54200 Verwaltung der Kreisstraßen
55400 Gewässer- und Naturschutz

Nr.	Konten	Bezeichnung	Haushaltsansatz		Ergebnis des Jahres-abschlusses 2017
			2019	2018	
			- Euro -	- Euro -	- Euro -
1	2	3	4	5	6
1		**Ordentliche Erträge**			
3	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	762.500	762.500	819.879,73
4	548-549	Kostenersatzleistungen und -erstattungen	88.000	43.000	2.011,59
8	540-543	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen	1.230.000	957.200	972.125,00
9	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträgen	779.480	780.510	800.641,04
10	53	Sonstige ordentliche Erträge	6.940	4.000	13.996,71
11	**=**	**Summe der ordentlichen Erträge**	**2.866.920**	**2.547.210**	**2.608.654,07**
12		**Ordentliche Aufwendungen**			
13	62, 63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	-2.098.960	-1.900.590	-1.724.934,68
14	644-646	Versorgungsaufwendungen	-145.800	-12.910	-136.273,00
15	60,61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-2.816.530	-2.188.520	-2.115.658,61
16	66	Abschreibungen	-1.126.460	-1.117.610	-1.132.411,08
17	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen	-41.000	-41.000	-29.992,69
18	73	Steueraufwendungen einschließlich Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen	-75.500	-57.500	-55.438,00
21	**=**	**Summe der ordentlichen Aufwendungen**	**-6.304.250**	**-5.318.130**	**-5.194.708,06**
22	**=**	**Verwaltungsergebnis**	**-3.437.330**	**-2.770.920**	**-2.586.053,99**
25	**=**	**Finanzergebnis**	**0**	**0**	**0,00**
26	**=**	**Ordentliches Ergebnis (Verwaltungsergebnis und Finanzergebnis)**	**-3.437.330**	**-2.770.920**	**-2.586.053,99**
27	59	Außerordentliche Erträge	485.420	0	1.665,69
28	79	Außerordentliche Aufwendungen	-660.960	0	-28.614,35
29	**=**	**Außerordentliches Ergebnis**	**-175.540**	**0**	**-26.948,66**
30	**=**	**Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen (ordentliches Ergebnis und außerordentliches Ergebnis)**	**-3.612.870**	**-2.770.920**	**-2.613.002,65**
32	96	Kosten aus internen Leistungsbeziehungen	-860.020	0	-611.174,13
33	**=**	**Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen**	**-860.020**	**0**	**-611.174,13**
34	**=**	**Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen**	**-4.472.890**	**-2.770.920**	**-3.224.176,78**

**** Ende der Liste "Teilergebnishaushalt" ****

Teilergebnishaushalt 2019

Teilhaushalt/Budget **63** **Bauen und Umwelt**
Produkt **51100** **Immissionsschutz**

Nr.	Konten	Bezeichnung	Haushaltsansatz 2019	Haushaltsansatz 2018	Ergebnis des Jahres-abschlusses 2017
			- Euro -	- Euro -	- Euro -
1	2	3	4	5	6
1		**Ordentliche Erträge**			
3	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	1.000	1.000	606,40
4	548-549	Kostenersatzleistungen und -erstattungen	13.000	13.000	424,27
10	53	Sonstige ordentliche Erträge	50	0	45,36
11	**=**	**Summe der ordentlichen Erträge**	**14.050**	**14.000**	**1.076,03**
12		**Ordentliche Aufwendungen**			
13	62, 63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	-93.910	-86.130	-83.761,81
14	644-646	Versorgungsaufwendungen	-5.130	-4.180	-4.690,00
15	60,61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-15.000	-15.000	-169,51
16	66	Abschreibungen	0	0	10,04
18	73	Steueraufwendungen einschließlich Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen	-500	-500	0,00
21	**=**	**Summe der ordentlichen Aufwendungen**	**-114.540**	**-105.810**	**-88.611,28**
22	**=**	**Verwaltungsergebnis**	**-100.490**	**-91.810**	**-87.535,25**
26	**=**	**Ordentliches Ergebnis (Verwaltungsergebnis und Finanzergebnis)**	**-100.490**	**-91.810**	**-87.535,25**
30	**=**	**Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen (ordentliches Ergebnis und außerordentliches Ergebnis)**	**-100.490**	**-91.810**	**-87.535,25**
32	96	Kosten aus internen Leistungsbeziehungen	-15.260	0	-10.941,83
33	**=**	**Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen**	**-15.260**	**0**	**-10.941,83**
34	**=**	**Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen**	**-115.750**	**-91.810**	**-98.477,08**

51100 Immissionsschutz

Verantwortlich:	Herr Bernhard Hofmann

Beschreibung:	Menschen, Tiere und Pflanzen, der Boden, das Wasser, die Atmosphäre sowie Kultur- und sonstige Sachgüter sind vor schädlichen Umwelteinwirkungen (Luftverunreinigungen, Geräusche, Erschütterungen u. a.) und, soweit es sich um genehmigungsbedürftige Anlagen handelt, auch vor Gefahren, erheblichen Nachteilen und erheblichen Belästigungen zu schützen. Dabei werden im Rahmen der Zuständigkeit des Landkreises die Einhaltung der Rechtsquellen bei Anzeigen nicht genehmigungsbedürftiger Anlagen geprüft, Anlagen wiederkehrend überwacht., sachverständige Stellen eingeschaltet, nachträgliche Maßnahmen an bestehende Anlagen angeordnet bzw. Emissionserklärungen des Betreibers zu Anlagen der Massentierhaltung geprüft. Das Produkt umfasst zudem Beratungen, Auskünfte, Bestätigungen und Widerspruchsverfahren. - Beratung und Antragsstellung Wohnraumförderung für Kreisbürger - Aufsichtsbehördliches Schornsteinfegerwesen

Grundlage:	BImSchG sowie im Besonderen 1., 4., 8., 11., 18. BImSchV, UVPG, div. Gesetze sowie Verordnungen, Erlasse, Satzungen und Richtlinien. Wohnraumfördergesetz 2001 / Hess. Ausführungsgesetz 2004 / Gesetz über Zuständigkeiten Schornsteinfegerwesen in Hessen 2012 / Schornsteinfegerhandwerksgesetz Nov. 2008

Ziele:	Schutz der Umwelt vor schädlichen Einwirkungen und Sichern der hohen naturräumlichen Qualität des Vogelsbergkreises. Stärken der Kunden- und Mitarbeiterzufriedenheit durch kompetente Beratung, transparente Entscheidung und offene Kommunikation. Verbesserung der Wohnraumversorgung der Kreisbevölkerung.

Kennzahlen:	- Verfahren nach BImSchG in Zuständigkeit des Vogelsbergkreises

Verfahren nach BImSchG:

Anzahl	2015	2016	2017
Verfahren nach BImSchG	19	12	4

Position: Erläuterungen Teilergebnishaushalt

3 Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte

Hierbei handelt es sich um vereinnahmte Verwaltungs- und Schornsteinfegergebühren. Der Ansatz von 1.000 € bleibt unverändert.

4 Kostenersatzleistungen und -erstattungen

Dieser Haushaltsansatz beinhalten die Kostenerstattung durch Überprüfungen der Einhaltung immissionsschutzrechtlichen Anforderungen (z.B. Lärmimmissionen) im Bereich der Gaststättengewerbe i.H.v. 10.000 € (siehe Pos. 15).

Zusätzlich sind Mittel i.H.v. 3.000 € für die Beitreibung der Kosten für Ersatzvornahme und Zwangsgeld im Bereich Schornsteinfegerwesen etatisiert.

15 Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen

Für die Überprüfungen der Einhaltung immissionsschutzrechtlichen Anforderungen (z.B. Lärmimmissionen) im Bereich der Gaststättengewerbe werden 10.000 € veranschlagt. Die erforderlichen Durchführungen von Lärmmessungen vor Ort und -auswertungen werden an Sachverständige und sachverständige Stellen übertragen. Die Kostenerstattung der Verursacher wird unter Pos. 4 abgebildet. Des Weiteren werden hier die Kosten für Ersatzvornahme und Zwangsgeld im Bereich Schornsteinfegerwesen in Höhe von 5.000 € dargestellt.

18 Steueraufwendungen einschließlich Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen

Ein Teil der Gebühreneingänge, die vom Kreis erhoben werden, sind an die Schornsteinfeger weiterzuleiten.

Teilergebnishaushalt 2019

Teilhaushalt/Budget **63** **Bauen und Umwelt**
Produkt **52100** **Bauordnung und Bauaufsicht**

Nr.	Konten	Bezeichnung	Haushaltsansatz		Ergebnis des Jahres-abschlusses 2017
			2019	2018	
			- Euro -	- Euro -	- Euro -
1	2	3	4	5	6
1		**Ordentliche Erträge**			
3	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	711.500	711.500	752.132,32
4	548-549	Kostenersatzleistungen und -erstattungen	50.000	20.000	1.587,32
10	53	Sonstige ordentliche Erträge	300	0	1.624,45
11	**=**	**Summe der ordentlichen Erträge**	**761.800**	**731.500**	**755.344,09**
12		**Ordentliche Aufwendungen**			
13	62, 63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	-706.400	-759.240	-628.659,42
14	644-646	Versorgungsaufwendungen	-34.390	66.180	-31.461,00
15	60,61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-50.000	-20.000	-20.950,72
16	66	Abschreibungen	0	0	-3.721,24
21	**=**	**Summe der ordentlichen Aufwendungen**	**-790.790**	**-713.060**	**-684.792,38**
22	**=**	**Verwaltungsergebnis**	**-28.990**	**18.440**	**70.551,71**
26	**=**	**Ordentliches Ergebnis (Verwaltungsergebnis und Finanzergebnis)**	**-28.990**	**18.440**	**70.551,71**
30	**=**	**Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen (ordentliches Ergebnis und außerordentliches Ergebnis)**	**-28.990**	**18.440**	**70.551,71**
32	96	Kosten aus internen Leistungsbeziehungen	-109.680	0	-84.781,28
33	**=**	**Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen**	**-109.680**	**0**	**-84.781,28**
34	**=**	**Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen**	**-138.670**	**18.440**	**-14.229,57**

52100 Bauordnung und Bauaufsicht

Verantwortlich:	Herr Bernhard Hofmann

Beschreibung:	Die öffentliche Sicherheit und Ordnung, insbesondere Leben, Gesundheit und natürliche Lebensgrundlagen sind bei Anordnung, Errichtung, Änderung, Instandhaltung und Abbruch von baulichen Anlagen und Gebäuden nicht zu gefährden. Dabei wird die Einhaltung der Rechtsquellen zu Vermeidung bzw. Abwehr von Gefahren im geforderten Umfang geprüft. Das Produkt umfasst Entscheidungen mit Außenwirkung wie Genehmigung, Überprüfung, Anordnung, Entscheidung über Widersprüche zu oben genannten baulichen Vorhaben sowie interne Stellungnahmen zu Verwaltungsverfahren anderer Ämter und Behörden und zudem baurechtlichen Beratungen, Auskünfte, Bescheinigungen innerhalb bzw. außerhalb von Verwaltungsverfahren und Stellungnahmen im Rahmen der Beteiligung als Träger öffentlicher Belange.

Grundlage:	HBO, HSOG, BauGB, BauNVO, UVPG, div. Gesetze sowie Verordnungen, Erlasse, Satzungen und Richtlinien.

Ziele:	Vorbereiten und Unterstützen rechtlicher Rahmenbedingungen im Interesse einer flächen- und ressourcensparenden baulichen Entwicklung unter Berücksichtigung der Raumordnung und Landschaftspflege sowie Erhalt der öffentlichen Sicherheit und Ordnung von baulichen Anlagen im Vogelsbergkreis; Stärken der Kunden- und Mitarbeiterzufriedenheit durch kompetente Beratung, transparente Entscheidung und offene Kommunikation.

Kennzahlen:	Rechtssichere Entscheidung in weniger als 45 Tagen nach Vollständigkeit, Anteil erfolgreicher Widersprüche weniger als 5 % bezogen auf die Bescheide Entgangene Gebühreneinnahmen aufgrund von Befreiungstatbeständen (z. B. § 8 VwKostG, § 29 Reichssiedlungsgesetz) sowie im Gegensatz zu anderen Bundesländern in Hessen fehlendem Gebührentatbestand in VwKostO-MUELV für bauaufsichtliche Stellungnahmen zu Genehmigungsverfahren nach BImSchG (Biogasanlagen, Windenergieanlagen…).

Anzahl	2015	2016	2017
Bescheide (insgesamt)	473	486	472
davon: Dauer der Antragsbearbeitung < 45 Tage	429	455	423
Quote:	90,70%	93,62%	89,62%
davon: Bescheide zu gewerblichen Baumaßnahmen	102	129	140
davon: Dauer der Antragsbearbeitung < 45 Tage	90	116	121
Quote:	88,24%	89,92%	86,43%
isolierte Abweichungsbescheide nach § 63 HBO	25	29	23
davon: Dauer der Antragsbearbeitung < 45 Tage	24	23	21
Quote:	96,00%	79,31%	91,30%
Stellungnahmen zu Genehmigungsverfahren nach BImSchG	19	12	4
ordnungsbehördliche Verfahren	82	79	96
Widersprüche	15	30	20

Anteil erfolgreicher Widersprüche	0	0	
Quote Anteil erfolgreicher Widersprüche bezogen auf die Bescheide	0,00%	0,00%	0,00%
wiederkehrende Prüfung von Sonderbauten	19	8	33
Baulasteintragungen/ -löschungen/ -veränderungen	101	110	156
Baulastauskünfte	174	238	226
Beratungen außerhalb von Verfahren	800	666	728
entgangene Gebühren aufgrund von Befreiungstatbeständen, z. B. Reichssiedlungsgesetz	46.762 €	97.594 €	146.065 €
entgangene Gebühren aufgrund fehlender Rechtsgrundlage, z. B. Stellungnahmen zu BImSchG-Genehmigungsverfahren	136.800 €	837.585 €	0*

*In 2017 wurden keine BImSchG-Bescheide für Windenergieanlagen erlassen. Da sich jedoch mehrere Anträge in der Prüfung befinden, wird von weiteren entgangenen Gebühren in 2018 ausgegangen.

Position: Erläuterungen Teilergebnishaushalt

3 Öffentlich- rechtliche Leistungsentgelte

Es handelt sich um Erträge aus Gebühren auf der Grundlage der Gebührensatzung des Kreises über die Erhebung von Bauaufsichtsgebühren oder Leistungen im Rahmen der Eingriffsverwaltung auf der Grundlage des Allgemeinen Verwaltungskostenverzeichnisses des Landes (Stundensätze).

4 Kostenersatzleistungen und -erstattungen

Durch eine Zunahme an ordnungsbehördlichen Sicherungsmaßnahmen ist der bisherige HH-Ansatz von 20.000 € nicht ausreichend. Die Kosten der Ersatzvornahmen (Pos. 15 Aufwendungen) sind durch den Eigentümer oder Zustandstörer zu ersetzen.

15 Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen

Diese Aufwendungen entstehen bei Zwangsmaßnahmen gem. Hess. Verwaltungsvollstreckungsgesetz im Rahmen von Ersatzvornahmen. Aufgrund von demografischem und wirtschaftlichem Wandel ist eine Zunahme an langfristig leerstehenden und baufälligen Gebäuden im Vogelsbergkreis wahrzunehmen.

Teilergebnishaushalt 2019

Teilhaushalt/Budget **63** **Bauen und Umwelt**
Produkt **52300** **Denkmalschutz und -pflege**

Nr.	Konten	Bezeichnung	Haushaltsansatz 2019	Haushaltsansatz 2018	Ergebnis des Jahres-abschlusses 2017
			- Euro -	- Euro -	- Euro -
1	2	3	4	5	6
1		**Ordentliche Erträge**			
10	53	Sonstige ordentliche Erträge	110	0	113,40
11	**=**	**Summe der ordentlichen Erträge**	**110**	**0**	**113,40**
12		**Ordentliche Aufwendungen**			
13	62, 63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	-142.100	-137.570	-133.722,71
14	644-646	Versorgungsaufwendungen	-11.820	-9.690	-10.746,00
21	**=**	**Summe der ordentlichen Aufwendungen**	**-153.920**	**-147.260**	**-144.468,71**
22	**=**	**Verwaltungsergebnis**	**-153.810**	**-147.260**	**-144.355,31**
26	**=**	**Ordentliches Ergebnis (Verwaltungsergebnis und Finanzergebnis)**	**-153.810**	**-147.260**	**-144.355,31**
30	**=**	**Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen (ordentliches Ergebnis und außerordentliches Ergebnis)**	**-153.810**	**-147.260**	**-144.355,31**
32	96	Kosten aus internen Leistungsbeziehungen	-22.080	0	-18.585,40
33	**=**	**Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen**	**-22.080**	**0**	**-18.585,40**
34	**=**	**Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen**	**-175.890**	**-147.260**	**-162.940,71**

52300 Denkmalschutz und -pflege

Verantwortlich:	Herr Bernhard Hofmann

Beschreibung:	Die Kulturdenkmale sind als Quellen und Zeugnisse menschlicher Geschichte und Entwicklung zu schützen und zu erhalten. Dabei wird die Einhaltung der Rechtsquellen zum Schutz der Kulturdenkmale in einem denkmalrechtlichen Genehmigungsverfahren oder durch Zustimmung im bauaufsichtlichen Verfahren geprüft bzw. ordnungsbehördlich angeordnet. Das Produkt umfasst zudem Beratungen, Auskünfte, Bescheinigungen, Widerspruchsverfahren und Stellungnahme im Rahmen der Beteiligung als Träger öffentlicher Belange.

Grundlage:	HDSchG, HSOG, div. Gesetze sowie Verordnungen, Erlasse, Satzungen und Richtlinien

Ziele:	Pflege und Förderung des Dankmalbestandes zur Erhaltung der Identität und im Sinne einer schonenden Entwicklung der Dörfer für die Bevölkerung und den Fremdenverkehr im Vogelsbergkreis. Hierbei sind die Erweiterung und Nutzungsänderung der Baudenkmale im Sinne einer städtebaulichen Innenentwicklung zu unterstützen. Stärken der Kunden- und Mitarbeiterzufriedenheit durch kompetente Beratung, transparente Entscheidung und offene Kommunikation.

Kennzahlen:	Rechtssichere Entscheidung in weniger als 45 Tagen nach Vollständigkeit, Anteil erfolgreicher Widersprüche weniger als 5 % bezogen auf die Bescheide, Abbrüche von Kulturdenkmalen bzw. Gebäude innerhalb von denkmalrechtlichen Gesamtanlagen

Anzahl	**2015**	**2016**	**2017**
Bescheide	233	200	194
davon: Dauer der Antragsbearbeitung < 45 Tage	220	186	174
Quote:	**94,42%**	**93,00%**	**89,69%**
Widersprüche	2	2	3
Anteil erfolgreicher Widersprüche gegen beschiedene Anträge auf denkmalrechtliche Genehmigung	0	0	0
erteilte Abbruchgenehmigungen für Baudenkmäler	9	5	16
abgebrochene oder sonst endgültig zerstörte Baudenkmäler	3	2	5
erteilte Abbruchgenehmigungen in Gesamtanlagen für Gebäude, die selbstk eine Baudenkmäler sind	27	13	9
abgebrochene oder sonst endgültig zerstörte Bestandteile von Gesamtanlagen, die keine Einzeldenkmäler sind	7	6	4

Teilergebnishaushalt 2019

Teilhaushalt/Budget **63** **Bauen und Umwelt**

Produkt **54200** **Verwaltung der Kreisstraßen**

Nr.	Konten	Bezeichnung	Haushaltsansatz		Ergebnis des Jahres-abschlusses 2017
			2019	2018	
			- Euro -	- Euro -	- Euro -
1	2	3	4	5	6
1		**Ordentliche Erträge**			
8	540-543	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen	1.230.000	957.200	972.125,00
9	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträgen	779.480	780.510	800.641,04
10	53	Sonstige ordentliche Erträge	6.230	4.000	11.967,80
11	**=**	**Summe der ordentlichen Erträge**	**2.015.710**	**1.741.710**	**1.784.733,84**
12		**Ordentliche Aufwendungen**			
13	62, 63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	-99.650	-114.260	-71.002,11
14	644-646	Versorgungsaufwendungen	-32.400	-23.400	-30.447,00
15	60,61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-2.694.000	-2.121.000	-2.064.507,64
16	66	Abschreibungen	-1.126.460	-1.117.610	-1.123.001,66
21	**=**	**Summe der ordentlichen Aufwendungen**	**-3.952.510**	**-3.376.270**	**-3.288.958,41**
22	**=**	**Verwaltungsergebnis**	**-1.936.800**	**-1.634.560**	**-1.504.224,57**
25	**=**	**Finanzergebnis**	**0**	**0**	**0,00**
26	**=**	**Ordentliches Ergebnis (Verwaltungsergebnis und Finanzergebnis)**	**-1.936.800**	**-1.634.560**	**-1.504.224,57**
27	59	Außerordentliche Erträge	485.420	0	1.665,69
28	79	Außerordentliche Aufwendungen	-660.960	0	-28.614,35
29	**=**	**Außerordentliches Ergebnis**	**-175.540**	**0**	**-26.948,66**
30	**=**	**Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen (ordentliches Ergebnis und außerordentliches Ergebnis)**	**-2.112.340**	**-1.634.560**	**-1.531.173,23**
32	96	Kosten aus internen Leistungsbeziehungen	-549.620	0	-379.363,53
33	**=**	**Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen**	**-549.620**	**0**	**-379.363,53**
34	**=**	**Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen**	**-2.661.960**	**-1.634.560**	**-1.910.536,76**

54200 Verwaltung der Kreisstraßen

Verantwortlich:	Herr Horst Schmidt

Beschreibung:	Gewährleistung eines funktionsfähigen Kreisstraßennetzes in einem verkehrssicheren Zustand

Grundlage:	Hessisches Straßengesetz, Haushaltsplan Vogelsbergkreis

Ziele:	Erhalt und Verbesserung der verkehrsnotwendigen Kreisstraßen durch zielgerichtete Steuerung des verfügbaren Ressourceneinsatzes unter Berücksichtigung der Verkehrsbedeutung und des öffentlichen Interesses

Kennzahlen:	Zustandsnote < 3,0 bei allen Brückenbauwerken (Bauwerksprüfungen des ASV Schotten) und Straßenabschnitten, Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen pro Einwohner und pro km

Brückenbauwerke (Stichtag 01.01.)	2015	2016	2017
Anzahl insgesamt	61	61	61
davon: Zustandsnote < 3,0	60	60	59
Zielerreichung:	98,36%	98,36%	96,72%

Straßennetz (Stichtag 01.01.)	2015	2016	2017
Kreisstraßen insgesamt, in km	305,033	305,033	305,033
davon: Zustandsnote <= 3,0	228,226	228,226	231,495
Zielerreichung:	74,82%	74,82%	75,89%

Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	2015	2016	2017
Jahresergebnis/Ansatz:	1.740.734 €	1.938.472 €	2.064.507 €
Einwohner:	107.911	107.214	106.862
Aufwendungen pro Einwohner:	16,13 €	18,08 €	19,32 €
Aufwendungen pro km:	5.706,71 €	6.354,96 €	6.768,14 €

Position: Erläuterungen Teilergebnishaushalt

8 Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen

Veranschlagt ist die besondere Finanzzuweisung des Landes nach dem Finanzausgleichsgesetz (FAG) zur Unterhaltung der Kreisstraßen. Die Zuweisung wurde vom Land Hessen ab dem Hj. 2018 deutlich erhöht. Die tatsächliche Zuweisung ab 2018 beträgt 1.251.000 €. Durch die Abstufung der Kreisstraße 113 Frischborn-Dirlammen reduziert sich der Betrag ab dem Hj. 2019 auf 1.230.000 €.

9 Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, –zuschüssen und Investitionsbeiträgen

Veranschlagt ist der Ertrag aus der Auflösung von passivierten Sonderposten aus erhaltenen Investitionszuschüssen. Diese werden über die Nutzungsdauer des Bauwerks verteilt linear aufgelöst.

15 Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen

Der Aufwand für Verwaltung, Unterhaltung und Instandsetzung der Kreisstraßen ergibt sich aus einer mit Hessen Mobil vertraglich fest vereinbarten Unterhaltungspauschale und dem variablen Direktaufwand, mit dem zusätzliche, nicht in der Unterhaltungspauschale erfasste Leistungen, abgedeckt werden. Die Unterhaltungspauschale beträgt derzeit 3.839,14 €/km. Bei einem Kreisstraßennetz von rd. 300 km zum 01.01.2019 werden im nächsten Jahr rd. 1.152.000 € benötigt.

Übersicht Erlöse/Aufwendungen 2018 + 2019

Erlöse	**HJ 2018**	**HJ 2019**
	Plan	**Plan**
Landeszuwendung	957.200 €	1.230.000 €
Sonstige Erlöse	4.000 €	6.000 €
Erlöse insgesamt	**961.200 €**	**1.236.000 €**
Aufwendungen		
Laufende Unterhaltung - Direktaufwand	550.000 €	550.000 €
Kostenerstattung Hessen Mobil	1.171.000 €	1.152.000 €
Deckenerneuerung/Oberflächenbehandlung	400.000 €	992.000 €
Auswendungen insgesamt	**2.121.000 €**	**2.694.000 €**
Zuschussbedarf	**-1.159.800 €**	**-1.458.000 €**

Gemäß Beschluss des Kreistags vom 08.06.2018 wurden die Mittel für Deckenerneuerungen und Oberflächenbehandlungen für die Jahre 2019 – 2022 angehoben. Das ergibt eine durchschnittliche Steigerung der Mittel um rd. 310.000 € gegenüber dem Hj. 2018.

Deckenerneuerungen

Beginnend in 2014 wurden zunächst in kleinen Umfang Deckenerneuerungen durchgeführt. Seit 2018 wird die Ausschreibung, Vergabe und Bauüberwachung dieser Arbeiten mit Kreispersonal ausgeführt. Dadurch können Honorarkosten durch Hessen Mobil oder Ingenieurbüros eingespart werden.

Oberflächenbehandlung

Mit der Mittelerhöhung für Oberflächenbehandlungen im Ergebnishaushalt soll der aufgestaute Sanierungsbedarf zumindest teilweise gedeckt werden. Mittelfristig können dadurch größere Schäden vermieden werden, die wesentlich höhere Folgekosten verursachen würden (Sanierung vor Neubau). Die Oberflächenbehandlung (kurz OB) ist eine Maßnahme zur Instandsetzung von Straßen. Dabei wird auf die Oberfläche einer bestehenden Straße eine neue Verschleißschicht aufgebracht. Auch hier sollen Ausschreibung, Vergabeverfahren, Bauüberwachung und Rechnungsprüfung durch Kreispersonal ausgeführt werden.

Grundlage für die Aufnahme in den Maßnahmenkatalog für Deckenerneuerungen/ Oberflächenbehandlung war unter anderem eine Abfrage bei den Städten und Gemeinden über geplante Kanal- und Wasserleitungsmaßnahmen.

Nachstehende Maßnahmen sind für die nächsten Jahre geplant:

Bezeichnung	km
Kreisstraße 048, Otterbach - Hainbach	2,91
Kreisstraße 048, Rülfenrod - Otterbach	0,93
Kreisstraße 074, Eulersdorf - Schwarz (12.000 m²/OB)	2,13
Kreisstraße 076, OD Grebenau-Bieben	0,09
Kreisstraße 087, Stockhausen - K86	1,76
Kreisstraße 090, OD Bannerod (Erneuerung Deckschicht)	0,39
Kreisstraße 091, Heisters - Zahmen	0,84
Kreisstraße 098, OD Ober-Moos (Erneuerung Deckschicht)	0,45
Kreisstraße 100, Crainfeld - L 3181	1,94
Kreisstraße 110, OD Steinfurt (Erneuerung Deckschicht)	0,47
Kreisstraße 111, OD Frischborn (Deckenerneuerung)	0,24
Kreisstraße 113, OD Lauterbach-Frischborn	0,33
Kreisstraße 113, OD Lautertal-Dirlammen	0,23
Kreisstraße 123, Liederbach - B49	0,83
Kreisstraße 133, Wohnfeld - L 3167	2,30
Kreisstraße 205, Schotten - Kreisgrenze Gießen	3,15
Kreisstraße 250, Nieder-Moos bis Kreisgrenze (OB/DSK)	6,35
Kreisstraße 999, Baugrunduntersuchungen	
Kreisstraße 999, Patchverfahren	
Kreisstraße 999, Zustandserfassung	
	25,34

Zustandserfassung

Eine Zustandserfassung und -bewertung liefert Informationen zum erforderlichen Substanzerhalt und den Gebrauchseigenschaften der Straßeninfrastruktur und ist damit im Erhaltungsmanagement eine unverzichtbare Grundlage für technische und finanztechnische Entscheidungen.

Baugrunduntersuchungen

Zur Festlegung von Sanierungsmaßnahmen und zur Ermittlung der Baukosten bedarf es immer einer vorhergehenden Untersuchung des Bestandaufbaus der Straße in Bezug auf frostsicheren Aufbau, vorh. Asphaltstärke, LAGA-Einstufung, PAK-Einstufung etc.

Die Ausführungen der einzelnen Maßnahmen sind teilweise noch mit den Kommunen abzustimmen. Zudem können sich noch Änderungen in der Ausführung auf Grund der noch fehlenden Baugrundgutachten ergeben. Insofern ergibt sich aus der vorstehenden Aufstellung keine Prioritätensetzung.

16 Abschreibungen

Die Herstellungskosten von Straßen und Brücken sind zu aktivieren und grundsätzlich linear über die Nutzungsdauer des hergestellten Anlagegutes abzuschreiben. Die Abschreibungen stellen den Werteverzehr bzw. Ressourcenverbrauch des Anlagevermögens innerhalb eines Haushaltsjahres dar.

Teilergebnishaushalt 2019

Teilhaushalt/Budget **63** **Bauen und Umwelt**
Produkt **55400** **Gewässer- und Naturschutz**

Nr.	Konten	Bezeichnung	Haushaltsansatz 2019	Haushaltsansatz 2018	Ergebnis des Jahres-abschlusses 2017
			- Euro -	- Euro -	- Euro -
1	2	3	4	5	6
1		**Ordentliche Erträge**			
3	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	50.000	50.000	67.141,01
4	548-549	Kostenersatzleistungen und -erstattungen	25.000	10.000	0,00
10	53	Sonstige ordentliche Erträge	250	0	245,70
11	**=**	**Summe der ordentlichen Erträge**	**75.250**	**60.000**	**67.386,71**
12		**Ordentliche Aufwendungen**			
13	62, 63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	-1.056.900	-803.390	-807.788,63
14	644-646	Versorgungsaufwendungen	-62.060	-41.820	-58.929,00
15	60,61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-57.530	-32.520	-30.030,74
16	66	Abschreibungen	0	0	-5.698,22
17	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen	-41.000	-41.000	-29.992,69
18	73	Steueraufwendungen einschließlich Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen	-75.000	-57.000	-55.438,00
21	**=**	**Summe der ordentlichen Aufwendungen**	**-1.292.490**	**-975.730**	**-987.877,28**
22	**=**	**Verwaltungsergebnis**	**-1.217.240**	**-915.730**	**-920.490,57**
26	**=**	**Ordentliches Ergebnis (Verwaltungsergebnis und Finanzergebnis)**	**-1.217.240**	**-915.730**	**-920.490,57**
30	**=**	**Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen (ordentliches Ergebnis und außerordentliches Ergebnis)**	**-1.217.240**	**-915.730**	**-920.490,57**
32	96	Kosten aus internen Leistungsbeziehungen	-163.380	0	-117.502,09
33	**=**	**Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen**	**-163.380**	**0**	**-117.502,09**
34	**=**	**Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen**	**-1.380.620**	**-915.730**	**-1.037.992,66**

*** *Ende der Liste "Teilergebnishaushalt"* ***

55400 Gewässer- und Naturschutz

Verantwortlich:	Herr Bernhard Hofmann

Beschreibung:	Naturschutz und Landschaftspflege Räumliche Planung und Entwicklung Eingriffsgenehmigungen, Ordnungswidrigkeitsverfahren, Prüfverfahren und Beurteilungen Gestaltung der Umwelt Wasserbehörde a) Aufsicht über Gewässer b) Aufsicht über Abwasseranlagen c) Überwachung von VAwS-Lagerstätten d) Sanierung von Grundwasser- und Bodenschäden e) Erheben Abwasserabgabe

Grundlage:	Bundesnaturschutzgesetz, Hess. Naturschutzgesetz, Verordnungen, EU-Verordnungen und Richtlinien, Raumordnungsgesetz, Ordnungswidrigkeitsgesetz Beschlüsse der Kreisgremien Für Wasserschutz: WHG, HWG, BbodSchG

Ziele:	Schutz, Pflege und Entwicklung von Natur und Landschaft Artenschutz Ressourcenschutz Ausweisung und Unterhaltung der Naturdenkmale Beratung von Gemeinden und Bürgern Förderung des Naturschutzes Wasserbehörde: Umsetzung der Pflichtaufgaben zum Schutz der Gewässer und des Bodens

Kennzahlen:	Fallzahlen zu - Stellungnahmen und Genehmigungen - Projekte - Naturdenkmäler - Wasserbehörde: Anzahl und Art der behördlichen Maßnahmen zur rechtskonformen Umsetzung der sich aus den vorgegebenen Determinanten des Zuständigkeitsbereichs ergebenden gesetzlichen Pflichtaufgaben

	2015	2016	2017
Stellungnahmen und Genehmigungen	453	323	361
Projekte	17	17	17
Naturdenkmäler	117	117	117

Art und Anzahl der Maßnahmen	2015	2016	2017
zu a: Bescheide, Stellungnahmen, Beratungen	454	482	485
zu b: Prüfungen, Beratungen, Bescheide	313	246	255
zu c: Mängelbeseitigungsmaßnahmen ohne Verwaltungsakt, Bescheide	676	565	457
zu d: Beratungen, Kontrollen, Bescheide	29	44	36
zu e: Bescheide, Beratungen	322	308	273

Position: Erläuterungen Teilergebnishaushalt

3 öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte

Es wurden Gebühren für naturschutzrechtliche und artenschutzrechtliche Genehmigungen (5.000 €) sowie die Erhebung der Ausgleichsabgabe veranschlagt. In gleicher Höhe wurde die Weiterleitung der Ausgleichsabgabe unter Pos. 18 etatisiert (2.000 €).

Der Ansatz umfasst zudem die Erträge aus Bußgeldern und Verwarnungen i.H.v. 3.000 € und Gebühren im Bereich Wasserrecht i.H.v. 40.000 €.

4 Kostenersatzleistungen und -erstattungen

Der Ansatz wird um 15.000 € erhöht. Die derzeitigen Ansätze decken nur den „normalen“ Bedarf ab. Jedoch sollten auch die außergewöhnlichen Ereignisse etatisiert werden.

15 Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen

Zur Sicherung und Pflege von Naturdenkmälern und geschützten Landschaftsbestandteilen werden im Rahmen der Verkehrssicherungspflicht für Baumgutachten sowie Baumpflegekosten 30.000 € in Ansatz gebracht. Für das Jahr 2019 wird der Ansatz um 10.000 € erhöht, da eine Ausschilderung aller unter Schutz gestellten Naturdenkmale durchgeführt wird. Daneben enthält die Position noch Geschäftsaufwendungen für den Naturschutzbeirat (1.500 €), Aufwand für die ehrenamtliche Tätigkeit der Vogelschutzbeauftragten (600 €), Kosten für Zwangsmaßnahmen im Bereich „wassergefährdende Stoffe“ (25.000 € siehe Pos. 4) sowie Beiträge zu Wirtschaftsverbänden und Berufsvertretungen (430 €).

17 Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen

Etatisiert sind Aufwendungen für gesetzlich vorgegebene Nachsorgemaßnahmen der stillgelegten Deponie Bilskuppe in Lauterbach-Maar und die Umsetzung von Naturschutzmaßnahmen sowie Mitgliedsbeiträge z.B. an die Schutzgemeinschaft Vogelsberg. Zusätzlich werden die Verbandsumlage für den Wasserverband Schwalm und die Umlage der Regionalversammlung unter diesem Produkt etatisiert.

18 Steueraufwendungen einschließlich Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen

Es handelt sich um die Zuweisung an den Zweckverband Naturpark Hoher Vogelsberg in Höhe von 73.000 €. Der Ansatz ist aufgrund einer angekündigten Umlageerhöhung entsprechend angepasst worden. Daneben ist die Weiterleitung der mit 2.000 € etatisierten Ausgleichsabgabe veranschlagt (s. Erl. Pos. 3).

Teilfinanzhaushalt 2019

Teilhaushalt/Budget **63 Bauen und Umwelt**

Nr.		Bezeichnung	Haushaltsansatz 2019	Haushaltsansatz Verpflichtungs-ermächtigungen	Haushaltsansatz 2018	Ergebnis des Jahres-abschlusses 2017	Investitions- und Investitionsförderungsmaßnahmen Gesamt-auszahlungs-bedarf	Investitions- und Investitionsförderungsmaßnahmen davon bisher bereitgestellt	Erläuterungen
			- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -	
1		2	3	4	5	6	7	8	9
1.	820	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen	1.214.820	0	540.620	758.265,87	8.153.154	3.565.364	
	=	**Summe Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Pos. 1 bis 3)**	**1.214.820**	**0**	**540.620**	**758.265,87**	**8.153.154**	**3.565.364**	
2.	841	Auszahlungen für Grundstücke, Gebäude und Bauten pp.	0	0	0	0,00	-27.705	-27.705	
3.	842	Auszahlungen für Baumaßnahmen	-1.702.320	-900.000	-1.256.000	-1.575.192,88	-13.001.913	-6.705.323	
		Verpflichtungsermächtigung 2020:	-----	-----	-----	-----	-----	-----	*-900.000*
4.	843	Auszahlungen für Investitionen in das sonstige Sachanlagevermögen und immaterielle Anlagevermögen	0	0	0	-2.067,79	-2.067	-2.067	
5.	844	Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	-3.060	0	-3.110	-2.685,91	-24.081	-11.631	
	=	**Summe Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Pos. 1 bis 5)**	**-1.705.380**	**-900.000**	**-1.259.110**	**-1.579.946,58**	**-13.055.767**	**-6.746.727**	
	=	**Saldo aus Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen)**	**-490.560**	**-900.000**	**-718.490**	**-821.680,71**	**-4.902.613**	**-3.181.363**	

**** Ende der Liste "Teilfinanzhaushalt" ****

Teilfinanzhaushalt 2019

VOGELSBERG

Teilhaushalt/Budget **63** **Bauen und Umwelt**
Produkt **51100** **Immissionsschutz**

Nr.		Bezeichnung	Haushaltsansatz 2019	Haushaltsansatz Verpflichtungs-ermächtigungen	Haushaltsansatz 2018	Ergebnis des Jahres-abschlusses 2017	Investitions- und Investitionsförderungsmaßnahmen Gesamt-auszahlungs-bedarf	Investitions- und Investitionsförderungsmaßnahmen davon bisher bereitgestellt	Erläuterungen
			- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -	
1	2		3	4	5	6	7	8	9
5.	844	Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	-130	0	-120	-121,76	-879	-359	
	=	**Summe Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Pos. 1 bis 5)**	**-130**	**0**	**-120**	**-121,76**	**-879**	**-359**	
	=	**Saldo aus Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen)**	**-130**	**0**	**-120**	**-121,76**	**-879**	**-359**	

Teilfinanzhaushalt 2019

VOGELSBERG

Teilhaushalt/Budget **63** **Bauen und Umwelt**
Produkt **52100** **Bauordnung und Bauaufsicht**

Nr.		Bezeichnung	Haushaltsansatz 2019	Haushaltsansatz Verpflichtungs-ermächtigungen	Haushaltsansatz 2018	Ergebnis des Jahres-abschlusses 2017	Investitions- und Investitionsförderungsmaßnahmen Gesamt-auszahlungs-bedarf	Investitions- und Investitionsförderungsmaßnahmen davon bisher bereitgestellt	Erläuterungen
			- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -	
1		2	3	4	5	6	7	8	9
5.	844	Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	-820	0	-800	-785,84	-6.356	-3.016	
	=	**Summe Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Pos. 1 bis 5)**	**-820**	**0**	**-800**	**-785,84**	**-6.356**	**-3.016**	
	=	**Saldo aus Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen)**	**-820**	**0**	**-800**	**-785,84**	**-6.356**	**-3.016**	

Teilfinanzhaushalt 2019

VOGELSBERG

Teilhaushalt/Budget **63** **Bauen und Umwelt**

Produkt **52300** **Denkmalschutz und -pflege**

Nr.		Bezeichnung	Haushaltsansatz			Ergebnis des Jahres-abschlusses 2017	Investitions- und Investitionsförderungsmaßnahmen		Erläuterungen
			2019	Verpflichtungs-ermächtigungen	2018		Gesamt-auszahlungs-bedarf	davon bisher bereitgestellt	
			- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -	
1		2	3	4	5	6	7	8	9
5.	844	Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	-320	0	-320	-310,04	-2.240	-930	
	=	**Summe Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Pos. 1 bis 5)**	**-320**	**0**	**-320**	**-310,04**	**-2.240**	**-930**	
	=	**Saldo aus Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen)**	**-320**	**0**	**-320**	**-310,04**	**-2.240**	**-930**	

Teilfinanzhaushalt 2019

Teilhaushalt/Budget **63** **Bauen und Umwelt**
Produkt **54200** **Verwaltung der Kreisstraßen**

Nr.		Bezeichnung	Haushaltsansatz 2019	Haushaltsansatz Verpflichtungs-ermächtigungen	Haushaltsansatz 2018	Ergebnis des Jahres-abschlusses 2017	Investitions- und Investitionsförderungsmaßnahmen Gesamt-auszahlungs-bedarf	Investitions- und Investitionsförderungsmaßnahmen davon bisher bereitgestellt	Erläuterungen
			- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -	
1		2	3	4	5	6	7	8	9
1.	820	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen	1.214.820	0	540.620	758.265,87	8.153.154	3.565.364	
	=	**Summe Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Pos. 1 bis 3)**	**1.214.820**	**0**	**540.620**	**758.265,87**	**8.153.154**	**3.565.364**	
2.	841	Auszahlungen für Grundstücke, Gebäude und Bauten pp.	0	0	0	0,00	-27.705	-27.705	
3.	842	Auszahlungen für Baumaßnahmen	-1.702.320	-900.000	-1.256.000	-1.575.192,88	-13.001.913	-6.705.323	
		Verpflichtungsermächtigung 2020:	- - - - -	- - - - -	- - - - -	- - - - -	- - - - -	- - - - -	*-900.000*
4.	843	Auszahlungen für Investitionen in das sonstige Sachanlagevermögen und immaterielle Anlagevermögen	0	0	0	-2.067,79	-2.067	-2.067	
5.	844	Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	-580	0	-480	-512,11	-3.794	-1.444	
	=	**Summe Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Pos. 1 bis 5)**	**-1.702.900**	**-900.000**	**-1.256.480**	**-1.577.772,78**	**-13.035.480**	**-6.736.540**	
	=	**Saldo aus Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen)**	**-488.080**	**-900.000**	**-715.860**	**-819.506,91**	**-4.882.325**	**-3.171.175**	

54200 Kreisstraßen

Allgemeine Erläuterungen
Zur Vorbereitung des Haushaltsplans 2019 wurden alle Kreisstraßenmaßnahmen durch Hessen Mobil Schotten in Abstimmung mit der Kreisverwaltung einer Neubetrachtung unterzogen. Die Prioritätensetzung der Maßnahmen des Investitionsprogramms wurde überprüft. Berücksichtigt bei der Veranschlagung und der Fortschreibung des Investitionsprogramms wurden auch die Wünsche der Städte und Gemeinden zum Ausbau von Ortsdurchfahrten (in Kombination mit gemeindlichen Infrastrukturmaßnahmen, Dorferneuerungsprojekten als auch im Zusammenhang mit dem gleichzeitigen Ausbau von Landesstraßen), sowie die Ergebnisse der im Jahr 2006 durchgeführten Zustandserfassung. Vorhandene Kostenberechnungen wurden aktualisiert. Die Maßnahmen für das Haushaltsjahr 2019 sind in den Programmen des Landes enthalten bzw. wurden angemeldet. Die Realisierung der Maßnahmen ist abhängig von der Gewährung von Landeszuwendungen sowie die Schaffung der haushaltsmäßigen Voraussetzungen durch die Städte und Gemeinden beim gleichzeitigen Ausbau von Gehweganlagen in Ortsdurchfahrten. Weitere Voraussetzung ist beim Ausbau von Ortsdurchfahrten die Übernahme der nicht zuwendungsfähigen Planungs- und Bauausführungskosten durch die Städte und Gemeinden.

GVFG Kompensationsmittel-Programm / Mobilitätsfördergesetz
Derzeit wird die Förderung kommunaler Verkehrsinfrastruktur aus Mitteln bezahlt, die der Bund den Ländern zur Verfügung stellt. Diese Regelung läuft jedoch Ende 2019 aus. Mit dem Mobilitätsfördergesetz ersetzt Hessen dieses Programm aus eigenen Mitteln. Die neuen Förderbedingungen/Richtlinien sind noch nicht bekannt. Bisher hat der Vogelsbergkreis Zuwendungen in Höhe von 70% der zuwendungsfähigen Kosten für seine Projekte im Kreisstraßenbau erhalten. Mit diesem Fördersatz sind auch die Zuwendungen für das Jahr 2019 und Folgejahre veranschlagt. In der Regel wurden 2 Projekte im Jahr gefördert.

Vertrag Planungs- und Bauaufgaben mit Hessen Mobil
Basis der Vereinbarung mit Hessen Mobil ist die Erstattung der tatsächlich angefallenen Kosten (Selbstkosten). Berechnungsgrundlage für die gegenüber dem Landkreis im Rahmen der Einzelaufträge abzurechnenden Verwaltungskosten ist der "Stundensatz für Kreisprojekte" multipliziert mit den im Rahmen der Projektbearbeitung angefallenen Stunden. Der Stundensatz beträgt derzeit 59,00 €. Der Kreisausschuss des Vogelsbergkreises hatte in seiner Sitzung am 21.01.2016 dem neuen Rahmenvertrag zur Planung und zum Bau von Kreisstraßen zugestimmt.

Position Erläuterungen Teilfinanzhaushalt

820 Einzahlungen aus Investitionszuschüssen
842 Auszahlungen für Baumaßnahmen

Für die im Haushaltsplan 2019 veranschlagten Maßnahmen gilt nachstehende Priorität:

Projekte mit Landesförderung

1. K.070.1 Ausbau der OD Alsfeld, Stadtteil Hattendorf
2. K.111.5 Freie Strecke Lauterbach-Frischborn/Lautertal-Hopfmannsfeld

K.070.1 OD Alsfeld-Hattendorf

Auszahlungen für Baumaßnahmen:	805.000 €
Einzahlungen aus Investitionszuschüssen:	587.500 €

Für das Projekt liegt eine vorläufige Mittelzusage des Landes vor. Der Förderbescheid wird im 4. Quartal 2018 erwartet. Die Voraussetzungen zur Befreiung von der Planfeststellung liegen vor. Ausschreibung, Vergabe und Beauftragung sollen noch im Hj. 2018 zu Lasten nicht in Anspruch genommener Verpflichtungsermächtigungen aus dem Haushaltsplan 2018 erfolgen. Die Erklärung zur Übernahme der Planungskosten und Baudurchführungskosten durch die Stadt Alsfeld liegt vor. Sobald die Witterung es zulässt soll mit dem Ausbau im Frühjahr 2019 begonnen werden.

K.111.5 Freie Strecke Frischborn-Hopfmannsfeld

Auszahlungen für Baumaßnahmen:	760.000 €
Einzahlungen aus Investitionszuschüssen:	490.000 €

Im Dezember 2017 kam es aufgrund der ersten Frostes zu großflächigen Schäden auf der K 111. Durchgeführte Baugrunduntersuchungen und Beratungen mit Hessen Mobil Schotten führten zum Ergebnis, dass nur eine vollständige Erneuerung der Fahrbahn dauerhaft zur einer Lösung führt. Das Projekt wurde daraufhin als Fördermaßnahme beim Land Hessen angemeldet. Die Antragstellung ist zum 30.09.2018 erfolgt.

Projekte in der Finanzplanung von 2020 - 2022

K 092.1 Grebenhain-Metzlos-L 3079 Gunzenau

Auszahlungen für Baumaßnahmen:	500.000 €
Einzahlungen aus Investitionszuschüssen**:**	350.000 €

Das Teilstück der Kreisstraße K92 zwischen dem Ortsteil Metzlos und dem Anschluss an die Landesstraße L 3079 stellt eine wichtige Verbindung von Grebenhain zum benachbarten Landkreis Fulda dar. Aus der Zustandserfassung geht hervor, dass ca. 70% Straße mit ZK 3 bewertet wurde. Zur Ermittlung des Sanierungsaufwandes ist ein Baugrundgutachten zu erstellen. Die Straße soll in 2020 im Hocheinbau erneuert werden. Durch den neu zu wählenden Aufbau erhöht sich die Belastungsklasse und eine Stufe und ist Voraussetzung zur Einstufung als Investive Maßnahme.

K.139.1 Ortsdurchfahrt Mücke, Ortsteil Groß-Eichen

Auszahlungen für Baumaßnahmen:	400.000 €
Einzahlungen aus Investitionszuschüssen:	280.000 €

Vorbehaltlich einer Genehmigung der Fördermittel ist die Realisierung des Neubaus der OD Groß-Eichen im Hj. 2019 möglich. Die Gemeinde Mücke hat die Planung und die Baudurchführung mit der Beauftragung eines Ing. Büros übernommen. Dem Kreis entstehen damit keine Planungs- oder Baudurchführungskosten. Der Förderantrag wurde der Zuwendungsstelle Ende September 2018 vorgelegt. In Absprache mit der Gemeinde Mücke sollen die Bauarbeiten Ende 2019 ausgeschrieben und vergeben werden. Der Baubeginn erfolgt dann im Frühjahr 2020.

K 098.3 Freiensteinau, Ober-Moos - Salz

Auszahlungen für Baumaßnahmen:	960.000 €
Einzahlungen aus Investitionszuschüssen**:**	672.000 €

Das Teilstück der Kreisstraße K98 zwischen den Freiensteinauer Ortsteilen Ober-Moos und Salz stellt eine Verbindung innerhalb der beiden Ortsteile, sowie über

Radmühl zum benachbarten Main-Kinzig-Kreis dar. Aus der Zustandserfassung geht hervor, dass ca. 90% Straße mit ZK 3 und ZK 4 bewertet wurden. Zur Ermittlung des Sanierungsaufwandes ist ein Baugrundgutachten zu erstellen. Die Straße soll möglichst im Hocheinbau erneuert werden. Durch den neu zu wählenden Aufbau erhöht sich die Belastungsklasse und eine Stufe und ist Voraussetzung zur Einstufung als investive Maßnahme. Die Ausführung ist, abhängig von der Förderzusage, ab 2021 geplant.

K.114.2 Ausbaukosten OD Lauterbach-Frischborn

Auszahlungen für Baumaßnahmen:	671.000 €
Einzahlungen aus Investitionszuschüssen:	487.700 €

Vorbehaltlich einer Genehmigung der Fördermittel ist die Realisierung des Neubaus der OD Frischborn ab dem Hj. 2021 möglich. Die ab 2019 entstehenden Planungskosten sollen dem Kreis durch die Stadt Lauterbach erstattet werden. Eine rechtsverbindliche Erklärung liegt dem Kreis dazu vor.

K.111.3 Ortsdurchfahrt Lautertal-Hopfmannsfeld

Auszahlungen für Baumaßnahmen:	660.000 €
Einzahlungen aus Investitionszuschüssen:	480.000 €

Vorbehaltlich einer Genehmigung der Fördermittel ist die Realisierung des Neubaus der OD Hopfmannsfeld ab dem Hj. 2022 möglich. Die ab 2019 entstehenden Planungskosten sollen dem Kreis durch die Gemeinde Lautertal erstattet werden. Eine erste rechtsverbindliche Erklärung liegt dem Kreis dazu vor.

K.141.3 Ausbaukosten OD Schotten-Kaulstoß

Auszahlungen für Baumaßnahmen:	1.100.000 €
Einzahlungen aus Investitionszuschüssen:	800.000 €

Vorbehaltlich einer Genehmigung der Fördermittel ist die Realisierung des Neubaus der OD Kaulstoß ab dem Hj. 2022 möglich. Die Stadt Schotten hat die Übernahme der Planungs- und Bauausführungskosten, die ab 2019 veranschlagt sind, rechtsverbindlich erklärt.

K.050.2 Ortsdurchfahrt Homberg, Stadtteil Büßfeld 2. BA

Auszahlungen für Baumaßnahmen:	750.000 €
Einzahlungen aus Investitionszuschüssen:	549.000 €

Als 2. Abschnitt soll ab dem Hj. 2023 der restliche Streckenabschnitt der K 050 in der OD Büßfeld bis zur Landesstraße 3072 mit der Stadt Homberg als Gemeinschaftsmaßnahme erneuert werden. In den Vorjahren sind bereits Planungskosten etatisiert. Die Realisierung ist abhängig von der Gewährung entsprechender Landeszuwendungen.

K.067.1 OD Antrifttal-Vockenrod

Auszahlungen für Baumaßnahmen:	535.000 €
Einzahlungen aus Investitionszuschüssen:	400.000 €

Die Ortsdurchfahrt Vockenrod soll ab dem Hj. 2023 als Gemeinschaftsmaßnahme mit der Gemeinde Antrifttal erneuert werden. In den Vorjahren sind bereits Planungskosten etatisiert. Die Realisierung ist abhängig von der Gewährung entsprechender Landeszuwendungen.

Teilfinanzhaushalt 2019

Teilhaushalt/Budget **63** **Bauen und Umwelt**
Produkt **55400** **Gewässer- und Naturschutz**

Nr.		Bezeichnung	Haushaltsansatz 2019	Haushaltsansatz Verpflichtungs-ermächtigungen	Haushaltsansatz 2018	Ergebnis des Jahres-abschlusses 2017	Investitions- und Investitionsförderungsmaßnahmen Gesamt-auszahlungs-bedarf	Investitions- und Investitionsförderungsmaßnahmen davon bisher bereitgestellt	Erläuterungen
			- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -	
1		2	3	4	5	6	7	8	9
5.	844	Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	-1.210	0	-1.390	-956,16	-10.809	-5.879	
	=	**Summe Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Pos. 1 bis 5)**	**-1.210**	**0**	**-1.390**	**-956,16**	**-10.809**	**-5.879**	
	=	**Saldo aus Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen)**	**-1.210**	**0**	**-1.390**	**-956,16**	**-10.809**	**-5.879**	

*** *Ende der Liste "Teilfinanzhaushalt"* ***

Teilergebnishaushalt 2019

Teilhaushalt/Budget **80 Veterinärwesen, Verbraucherschutz**

Budgetverantwortung

Dr. Maria Litmeyer

Produkte

12280 Ordnungsaufgaben der Veterinäraufsicht

41480 Fleischbeschau

Nr.	Konten	Bezeichnung	Haushaltsansatz		Ergebnis des Jahres-abschlusses 2017
			2019	2018	
			- Euro -	- Euro -	- Euro -
1	2	3	4	5	6
1		**Ordentliche Erträge**			
3	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	289.000	296.000	301.749,54
4	548-549	Kostenersatzleistungen und -erstattungen	894.800	894.800	894.789,96
10	53	Sonstige ordentliche Erträge	910	0	907,20
11	**=**	**Summe der ordentlichen Erträge**	**1.184.710**	**1.190.800**	**1.197.446,70**
12		**Ordentliche Aufwendungen**			
13	62, 63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	-1.396.740	-1.292.370	-1.241.795,26
14	644-646	Versorgungsaufwendungen	-14.310	-11.770	-12.993,00
15	60,61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-83.000	-83.000	-41.811,54
16	66	Abschreibungen	-550	0	-699,45
21	**=**	**Summe der ordentlichen Aufwendungen**	**-1.494.600**	**-1.387.140**	**-1.297.299,25**
22	**=**	**Verwaltungsergebnis**	**-309.890**	**-196.340**	**-99.852,55**
26	**=**	**Ordentliches Ergebnis (Verwaltungsergebnis und Finanzergebnis)**	**-309.890**	**-196.340**	**-99.852,55**
30	**=**	**Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen (ordentliches Ergebnis und außerordentliches Ergebnis)**	**-309.890**	**-196.340**	**-99.852,55**
32	96	Kosten aus internen Leistungsbeziehungen	-115.850	0	-137.673,57
33	**=**	**Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen**	**-115.850**	**0**	**-137.673,57**
34	**=**	**Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen**	**-425.740**	**-196.340**	**-237.526,12**

*** *Ende der Liste "Teilergebnishaushalt"* ***

Teilergebnishaushalt 2019

Teilhaushalt/Budget **80** **Veterinärwesen, Verbraucherschutz**

Produkt **12280** **Ordnungsaufgaben der Veterinäraufsicht**

Nr.	Konten	Bezeichnung	Haushaltsansatz		Ergebnis des Jahres-abschlusses 2017
			2019	2018	
			- Euro -	- Euro -	- Euro -
1	2	3	4	5	6
1		**Ordentliche Erträge**			
3	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	79.000	73.000	79.769,55
4	548-549	Kostenersatzleistungen und -erstattungen	894.800	894.800	894.789,96
10	53	Sonstige ordentliche Erträge	910	0	907,20
11	**=**	**Summe der ordentlichen Erträge**	**974.710**	**967.800**	**975.466,71**
12		**Ordentliche Aufwendungen**			
13	62, 63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	-1.189.990	-1.069.890	-1.045.993,12
14	644-646	Versorgungsaufwendungen	-14.310	-11.770	-12.993,00
15	60,61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-42.000	-42.000	-13.219,93
16	66	Abschreibungen	-300	0	-451,08
21	**=**	**Summe der ordentlichen Aufwendungen**	**-1.246.600**	**-1.123.660**	**-1.072.657,13**
22	**=**	**Verwaltungsergebnis**	**-271.890**	**-155.860**	**-97.190,42**
26	**=**	**Ordentliches Ergebnis (Verwaltungsergebnis und Finanzergebnis)**	**-271.890**	**-155.860**	**-97.190,42**
30	**=**	**Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen (ordentliches Ergebnis und außerordentliches Ergebnis)**	**-271.890**	**-155.860**	**-97.190,42**
32	96	Kosten aus internen Leistungsbeziehungen	-96.080	0	-113.204,27
33	**=**	**Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen**	**-96.080**	**0**	**-113.204,27**
34	**=**	**Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen**	**-367.970**	**-155.860**	**-210.394,69**

12280 Ordnungsaufgaben der Veterinäraufsicht

Verantwortlich:	Frau Dr. Maria Litmeyer

Beschreibung:	Lebensmittel: Überwachung des Herstellens, des Behandelns und des Inverkehrbringens von Lebensmitteln, Bedarfsgegenständen, kosmetischen Mitteln, Nahrungsergänzungsmitteln, Tabakwaren, Wein, Fleisch, Geflügel, Fisch, Wild, Milch sowie Milcherzeugnissen. Tierseuchen: Die Gesundheit der Bevölkerung und der Tiere werden durch sofortige und angemessene Maßnahmen zur Abwehr von Seuchen gewährleistet. Tierschutz: Überwachung der Tierhaltungen, Tiertransporte und des Umgangs mit den Tieren während der Schlachtung.

Grundlage:	Lebensmittel: Lebensmittel- und Futtermittelgesetzbuch, Lebensmittelhygiene-Verordnung, EU-VO 178/2002; 852/2004; 853/2004; 854/2004, sowie weitere EU- und nationale Vorschriften. Tierseuchen: Binnenmarkt-Tierseuchenschutzverordnung, Tiergesundheitsgesetz und die entsprechenden Verordnungen, VO (EG) 1069/2009 und 142/2011, Tierische-Nebenprodukte-Beseitigungsgesetz und Verordnungen, sowie weitere EU- und nationale Vorschriften. Tierschutz: Tierschutzgesetz, Tierschutz-Hundeverordnung, Tierschutz-Nutztierhaltungs-verordnung, Tierschutztransportverordnung VO (EG) 1/2005, sowie weitere EU- und nationale Vorschriften.

Ziele:	Lebensmittel: Der Verbraucher wird vor Gefahren beim Verzehr und Umgang mit Lebensmitteln, Wein, Bedarfsgegenständen und kosmetischen Mitteln und vor Täuschung geschützt. Tierseuchen: Die Gesundheit der Nutz-, Haus- und Wildtiere wird sichergestellt und es wird für einen umfassenden Schutz vor gesundheitlichen Gefahren für die Menschen gesorgt. Tierschutz: Die Tierhaltungen, der Transport, die Tötung von Tieren und der Umgang mit Tieren erfolgt tierschutzgerecht.

Kennzahlen 2013 - 2018:	Lebensmittel: Kontrolle der EU-zugelassenen Betriebe im Bereich Lebensmittel incl. Fleischhygiene 100 %. Tierseuchen: Betriebsbesuch und Beratung bei Neuauftreten von BVDV-Virämiker im Rinderbestand = 90 %. Ziel ist es, durch Hygienemaßnahmen weitere Virämiker zu vermeiden und die Unverdächtigkeit des Bestandes zu erreichen. Tierschutz: Ziel ist grundsätzlich 100 % der eingehenden Anzeigen zeitnah zu bearbeiten. Es erfolgt eine Klassifizierung der Anzeigen nach Dringlichkeit. 1. Anzeigen, bei denen erhebliche Mängel aufgezeigt werden, die eine akute Gefahr für die betroffenen Tiere darstellen, werden in einer Frist von maximal 36 Stunden bearbeitet. 2. Anzeigen, bei denen auf Mängel im Tierschutz hingewiesen wird, die keine akuten und erheblichen Auswirkungen auf das Tierwohl haben, werden innerhalb von 5 Arbeitstagen bearbeitet.

Kennzahlen ab 2019	Lebensmittel: Kontrolle der Küchen in Schulen und Kindertageseinrichtungen 100 %. Tierseuchen: Betriebsbesuch bei Verbringung von Hunden aus dem Ausland in Einrichtungen mit einer Erlaubnis nach § 11 Tierschutzgesetz von Hunden/ Katzen nach Deutschland. - Vor-Ort-Kontrolle beim Eintreffen einer Sendung von Tieren an der Einrichtung / 1 mal jährlich je Einrichtung. Kontrollbesuch bei Einzelpersonen, die Hunde aus dem Ausland erhalten. - Identitätskontrolle und Überprüfung der Impfnachweise bei mindestens 25 % der eingeführten Tiersendungen von Hunden und Katzen im Jahr. Tierschutz: Ziel ist grundsätzlich 100 % der eingehenden Anzeigen zeitnah zu bearbeiten. Es erfolgt eine Klassifizierung der Anzeigen nach Dringlichkeit. 1. Anzeigen bei denen erhebliche Mängel aufgezeigt werden, die eine akute Gefahr für die betroffenen Tiere darstellen, werden in einer Frist von maximal 36 Stunden bearbeitet. 2. Anzeigen bei denen auf Mängel im Tierschutz hingewiesen wird, die keine akuten und erheblichen Auswirkungen auf das Tierwohl haben, werden innerhalb von 5 Arbeitstagen bearbeitet.

Lebensmittel

Anzahl	2015	2016	2017
EU-zugelassene Lebensmittelbetriebe incl. Fleischhygiene	43	43	43
davon: überprüfte EU-zugel. Lebensmittelbetriebe incl. Fleischhygiene	43	43	43

Tierseuchen:

Anzahl	2015	2016	2017
rinderhaltende Betriebe	804	801	795
Bestände mit BVDV-Virämikern	0*	0*	0*
davon: Betriebsbesuch und Beratung	0	0	0
Quote:	100,00%	100,00%	100,00 %

*In 2015 wurden in 3 "Altbeständen" 16 BVDV-Virämiker festgestellt.
*In 2016 wurden in 2 „Altbeständen“ 5 BVDV-Virämiker festgestellt.
*In 2017 wurde in 1 „Altbestand“ 1 BVDV-Virämiker festgestellt.

Tierschutz:

Anzahl	2014	2015	2017
eingegangene Anzeigen	259	332	273
Bearbeitung innerhalb von maximal 36 Stunden	53	114	98
Bearbeitung innerhalb von über 36 Stunden bis 5 Arbeitstagen	206	218	175

Position: Erläuterungen Teilergebnishaushalt

3 Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte

Die öffentlich-rechtlichen Leistungsentgelte beinhalten die Gebühren für amtstierärztliche Bescheinigungen, Auktionsüberwachungen, Exportabfertigungen, Erlaubnisse, Nachkontrollen, Schulungen und die Bußgelder und Zwangsgelder in den Gebieten Tierschutz, Tierseuchenbekämpfung und Lebensmittelüberwachung.

4 Kostenersatzleistungen und -erstattungen

Es handelt sich um die Erstattung des Landes gemäß § 5 Kommunalisierungsgesetz und beinhaltet Personalkosten zum Stichtag 31.12.2004, sowie anteilige Sachkosten und einen Pauschbetrag von jährlich 1.700 € pro beihilfeberechtigtem Bediensteten zum Stichtag 31.12.2004.

15 Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen

Die Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen beinhalten Vorsorgeaufwendungen für Tierseuchen, besondere Sach- und Betriebskosten für Tierschutz, Tierseuchenbekämpfung und Lebensmittelüberwachung, Unterbringung von Tieren. Für unvorhersehbare Seuchen- bzw. Krisensituationen sind für Tierschutz und Tierseuchenbekämpfung 16.800,00 € und für die Lebensmittelüberwachung 1.000,00 € eingeplant.

Aufgliederung:

Tierseuchen/Tierschutz	
bes. Untersuchungskosten	1.000,00 €
Unterbringung v. Tieren	10.000,00 €
Verbrauchsmaterial	2.000,00 €
Grippeimpfung	1.200,00 €
Probentransport	3.000,00 €
Geräteausstattung	2.000,00 €
Unvorhergesehenes (z.B.ASP)	16.800,00 €
Summe	36.000,00 €

Lebensmittel	
Verbrauchsmaterial	1.000,00 €
Probentransport	3.000,00 €
Geräteausstattung	1.000,00 €
Unvorhergesehenes	1.000,00 €
Summe	6.000,00 €

Teilergebnishaushalt 2019

Teilhaushalt/Budget **80** **Veterinärwesen, Verbraucherschutz**
Produkt **41480** **Fleischbeschau**

Nr.	Konten	Bezeichnung	Haushaltsansatz 2019	Haushaltsansatz 2018	Ergebnis des Jahres-abschlusses 2017
			- Euro -	- Euro -	- Euro -
1	2	3	4	5	6
1		**Ordentliche Erträge**			
3	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	210.000	223.000	221.979,99
11	**=**	**Summe der ordentlichen Erträge**	**210.000**	**223.000**	**221.979,99**
12		**Ordentliche Aufwendungen**			
13	62, 63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	-206.750	-222.480	-195.802,14
15	60,61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-41.000	-41.000	-28.591,61
16	66	Abschreibungen	-250	0	-248,37
21	**=**	**Summe der ordentlichen Aufwendungen**	**-248.000**	**-263.480**	**-224.642,12**
22	**=**	**Verwaltungsergebnis**	**-38.000**	**-40.480**	**-2.662,13**
26	**=**	**Ordentliches Ergebnis (Verwaltungsergebnis und Finanzergebnis)**	**-38.000**	**-40.480**	**-2.662,13**
30	**=**	**Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen (ordentliches Ergebnis und außerordentliches Ergebnis)**	**-38.000**	**-40.480**	**-2.662,13**
32	96	Kosten aus internen Leistungsbeziehungen	-19.770	0	-24.469,30
33	**=**	**Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen**	**-19.770**	**0**	**-24.469,30**
34	**=**	**Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen**	**-57.770**	**-40.480**	**-27.131,43**

**** Ende der Liste "Teilergebnishaushalt" ****

41480 Fleischbeschau

Verantwortlich:	Frau Dr. Maria Litmeyer

Beschreibung:	Untersuchung und Überwachung der Schlachttier- und Fleischhygiene auf die Genusstauglichkeit von Fleisch

Grundlage:	EU-Vorschriften und nationale Rechtsvorschriften. EU-VO 853/2004, 854/2004, 2015/1375 (Trichinen), 999/2001 (TSE), Tierische Lebensmittelhygiene-Verordnung, sowie weitere EU- und nationale Vorschriften

Ziele:	Der Verbraucher wird vor Gefahren beim Verzehr und Umgang mit Fleisch und Fleischerzeugnissen geschützt.

Kennzahlen:	Anzahl der Schlachttier- und Fleischuntersuchungen / Anzahl der untauglichen Tiere = unter 1 %

Anzahl	**2015**	**2016**	**2017**
Schlachttiere	16.827	15.847	15.702
Fleischuntersuchungen	16.827	15.847	15.702
davon: untaugliche Tiere	9	14	11
Quote:	0,0535%	0,0883%	0,0701%

Position: Erläuterungen Teilergebnisrechnung

3 Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte

Es handelt sich um die Gebühren für Untersuchungen bei der Fleischgewinnung. Die Festsetzung der Gebühren erfolgt seit 25.10.2014 durch die Satzung des Vogelsbergkreises über die Erhebung von Gebühren für Untersuchungen bei der Fleischgewinnung (Fleischuntersuchung-Gebührensatzung).
Im Übrigen findet Anwendung die Verordnung (EG) Nr. 882/2004 i.V.m. Nr. 26 der Anlage zu § 1 der Verwaltungskostenordnung für den Geschäftsbereich des Ministeriums für Umwelt, Klimaschutz, Landwirtschaft und Verbraucherschutz (VwKostO-MUKLV).

15 Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen

Die Position umfasst die Reisekosten, Akkreditierungskosten des Landesbetriebs Hessisches Landeslabor (LHL), Verbrauchsmittel und besondere Sach- und Betriebskosten.

Akkreditierungskosten LHL für Trichinenlabor für Lauterbach	800,00 €
Sach- u. Betriebskosten, Verbrauchsmittel (Pepsin, Salzsäure, Wildmarken u. ä.)	3.700,00 €
Schutzbekleidungs- und Gerätepauschale	3.000,00 €
Geräteausstattung (Messgeräte u. ä.)	2.500,00 €
Reisekosten und Unvorhergesehenes	31.000,00 €
Summe	41.000,00 €

Teilfinanzhaushalt 2019

Teilhaushalt/Budget **80 Veterinärwesen, Verbraucherschutz**

Nr.		Bezeichnung	Haushaltsansatz 2019	Haushaltsansatz Verpflichtungs-ermächtigungen	Haushaltsansatz 2018	Ergebnis des Jahres-abschlusses 2017	Investitions- und Investitionsförderungsmaßnahmen Gesamt-auszahlungs-bedarf	Investitions- und Investitionsförderungsmaßnahmen davon bisher bereitgestellt	Erläuterungen
			- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -	
1		2	3	4	5	6	7	8	9
4.	843	Auszahlungen für Investitionen in das sonstige Sachanlagevermögen und immaterielle Anlagevermögen	0	0	0	-1.242,37	-1.242	-1.242	
5.	844	Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	-700	0	-680	-665,10	-4.820	-1.990	
	=	**Summe Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Pos. 1 bis 5)**	**-700**	**0**	**-680**	**-1.907,47**	**-6.063**	**-3.233**	
	=	**Saldo aus Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen)**	**-700**	**0**	**-680**	**-1.907,47**	**-6.063**	**-3.233**	

**** Ende der Liste "Teilfinanzhaushalt" ****

Teilfinanzhaushalt 2019

Teilhaushalt/Budget **80** **Veterinärwesen, Verbraucherschutz**
Produkt **12280** **Ordnungsaufgaben der Veterinäraufsicht**

Nr.		Bezeichnung	Haushaltsansatz 2019	Haushaltsansatz Verpflichtungs-ermächtigungen	Haushaltsansatz 2018	Ergebnis des Jahres-abschlusses 2017	Investitions- und Investitionsförderungsmaßnahmen Gesamt-auszahlungs-bedarf	Investitions- und Investitionsförderungsmaßnahmen davon bisher bereitgestellt	Erläuterungen
			- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -	
1	2		3	4	5	6	7	8	9
5.	844	Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	-700	0	-680	-665,10	-4.820	-1.990	
	=	**Summe Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Pos. 1 bis 5)**	**-700**	**0**	**-680**	**-665,10**	**-4.820**	**-1.990**	
	=	**Saldo aus Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen)**	**-700**	**0**	**-680**	**-665,10**	**-4.820**	**-1.990**	

Teilfinanzhaushalt 2019

Teilhaushalt/Budget **80** **Veterinärwesen, Verbraucherschutz**
Produkt **41480** **Fleischbeschau**

Nr.	Bezeichnung	Haushaltsansatz			Ergebnis des Jahres-abschlusses 2017	Investitions- und Investitionsförderungsmaßnahmen		Erläuterungen
		2019	Verpflichtungs-ermächtigungen	2018		Gesamt-auszahlungs-bedarf	davon bisher bereitgestellt	
		- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -	
1	2	3	4	5	6	7	8	9
4.	843 Auszahlungen für Investitionen in das sonstige Sachanlagevermögen und immaterielle Anlagevermögen	0	0	0	-1.242,37	-1.242	-1.242	
	= **Summe Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Pos. 1 bis 5)**	**0**	**0**	**0**	**-1.242,37**	**-1.242**	**-1.242**	
	= **Saldo aus Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen)**	**0**	**0**	**0**	**-1.242,37**	**-1.242**	**-1.242**	

**** Ende der Liste "Teilfinanzhaushalt" ****

Teilergebnishaushalt 2019

Teilhaushalt/Budget **90 Land- und Forstwirtschaft**

Budgetverantwortung
Anja Püchner

Produkte
55500 Förderung und Entwicklung des ländlichen Raumes
57100 Wirtschaftsförderung, Tourismus

Nr.	Konten	Bezeichnung	Haushaltsansatz		Ergebnis des Jahres-abschlusses 2017
			2019	2018	
			- Euro -	- Euro -	- Euro -
1	2	3	4	5	6
1		**Ordentliche Erträge**			
3	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	2.000	2.000	2.151,71
4	548-549	Kostenersatzleistungen und -erstattungen	1.889.200	1.889.200	1.889.171,40
8	540-543	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen	60.000	0	124.456,79
10	53	Sonstige ordentliche Erträge	1.340	0	1.575,90
11	**=**	**Summe der ordentlichen Erträge**	**1.952.540**	**1.891.200**	**2.017.355,80**
12		**Ordentliche Aufwendungen**			
13	62, 63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	-2.640.380	-2.472.700	-2.317.385,71
14	644-646	Versorgungsaufwendungen	-28.650	-34.970	-30.368,00
15	60,61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-139.000	-91.200	-130.448,66
16	66	Abschreibungen	0	0	22.078,83
17	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen	-848.220	-852.220	-893.282,35
21	**=**	**Summe der ordentlichen Aufwendungen**	**-3.656.250**	**-3.451.090**	**-3.349.405,89**
22	**=**	**Verwaltungsergebnis**	**-1.703.710**	**-1.559.890**	**-1.332.050,09**
26	**=**	**Ordentliches Ergebnis (Verwaltungsergebnis und Finanzergebnis)**	**-1.703.710**	**-1.559.890**	**-1.332.050,09**
29	**=**	**Außerordentliches Ergebnis**	**0**	**0**	**0,00**
30	**=**	**Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen (ordentliches Ergebnis und außerordentliches Ergebnis)**	**-1.703.710**	**-1.559.890**	**-1.332.050,09**
32	96	Kosten aus internen Leistungsbeziehungen	-314.150	0	-380.410,36
33	**=**	**Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen**	**-314.150**	**0**	**-380.410,36**
34	**=**	**Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen**	**-2.017.860**	**-1.559.890**	**-1.712.460,45**

**** Ende der Liste "Teilergebnishaushalt" ****

Teilergebnishaushalt 2019

Teilhaushalt/Budget **90** **Land- und Forstwirtschaft**

Produkt **55500** **Förderung und Entwicklung des ländlichen Raumes**

Nr.	Konten	Bezeichnung	Haushaltsansatz		Ergebnis des Jahres-abschlusses 2017
			2019	2018	
			- Euro -	- Euro -	- Euro -
1	2	3	4	5	6
1		**Ordentliche Erträge**			
3	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	2.000	2.000	2.151,71
4	548-549	Kostenersatzleistungen und -erstattungen	1.889.200	1.889.200	1.889.171,40
8	540-543	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen	50.000	0	104.934,14
10	53	Sonstige ordentliche Erträge	1.060	0	1.058,40
11	**=**	**Summe der ordentlichen Erträge**	**1.942.260**	**1.891.200**	**1.997.315,65**
12		**Ordentliche Aufwendungen**			
13	62, 63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	-2.241.960	-2.219.390	-1.986.122,37
14	644-646	Versorgungsaufwendungen	-8.770	0	-11.386,00
15	60,61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-50.000	-56.200	-52.993,32
16	66	Abschreibungen	0	0	20.189,54
17	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen	-235.220	-235.220	-331.657,50
21	**=**	**Summe der ordentlichen Aufwendungen**	**-2.535.950**	**-2.510.810**	**-2.361.969,65**
22	**=**	**Verwaltungsergebnis**	**-593.690**	**-619.610**	**-364.654,00**
26	**=**	**Ordentliches Ergebnis (Verwaltungsergebnis und Finanzergebnis)**	**-593.690**	**-619.610**	**-364.654,00**
30	**=**	**Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen (ordentliches Ergebnis und außerordentliches Ergebnis)**	**-593.690**	**-619.610**	**-364.654,00**
32	96	Kosten aus internen Leistungsbeziehungen	-203.390	0	-298.276,91
33	**=**	**Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen**	**-203.390**	**0**	**-298.276,91**
34	**=**	**Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen**	**-797.080**	**-619.610**	**-662.930,91**

55500 Förderung und Entwicklung des ländlichen Raums

Verantwortlich: Frau Anja Püchner

Beschreibung:
- Förderung zur Einkommenssicherung und Verbesserung der Wettbewerbsfähigkeit landwirtschaftlicher Betriebe
- Umsetzung der Europäischen Agrarreform im Vogelsbergkreis
- Einzelbetriebliches landwirtschaftliches Förderwesen
- Erhaltung und Verbesserung der landwirtschaftlichen Produktionsressourcen sowie der Kreislaufwirtschaft
- Förderung der von der Natur benachteiligten Gebiete und von umweltgerechten und den natürlichen Lebensraum schützenden landwirtschaftlichen Produktionsverfahren
- Koordination und Prüfung von Umweltauflagen (auch im Rahmen der gemeinsamen Marktordnung der EU)
- Minderung von Wettbewerbsverzerrungen
- Mitwirkung bei regionalen und überregionalen Planungen und Genehmigungsverfahren
- landwirtschaftlicher Grundstücksverkehr, Landpachtrecht
- Vertragsnaturschutz im Rahmen von Agrarumweltmaßnahmen
- Gebietsmanagement für Schutzgebiete
- Landschaftspflege- und Agrarumweltkonzepte
- forsthoheitliche Aufgaben
- Dorfentwicklung incl. Verfahrenssteuerung, Beratung und Förderung kommunaler und privater Maßnahmen
- Beratung, Organisation und Durchführung im Rahmen des Wettbewerbes „Unser Dorf hat Zukunft“
- Beratung und Förderung von Maßnahmen zur Verbesserung der Lebensqualität und Diversifizierung der ländlichen Wirtschaft vor dem Hintergrund demografischer Herausforderungen (Regionalentwicklung, Landtourismus)
- Beratung und Umsetzung von gebietsbezogenen regionalen Entwicklungsstrategien nach LEADER
- Finanzmittelmanagement Dorf- und Regionalentwicklung
- Projektmanagement: Demografie, Naturschutzgroßprojekt, Klimaschutzprojekt

Grundlage:
- EU-Gesetze und -Verordnungen (Rat und Kommission)
- ELER- Entwicklungsplan 2014 bis 2020
- Direktzahlungengesetz
- Integriertes Verwaltungs- und Kontrollsystem-Daten-Gesetz
- Gesetz zur Durchführung der Gemeinsamen Marktorganisation und der Direktzahlungen (inkl. Cross Compliance)
- Berufsstandmitwirkungsgesetz, Reichssiedlungsgesetz
- Förderrichtlinien Bund/Land (Direktzahlungen, EFP, AGZ, HALM, RL des Landes Hessen zur regionalen Entwicklung)
- Dienstanweisung Europäischer Ausgleichs- und Garantiefond Landwirtschaft
- Dienstanweisung des Landes Hessen Dorf- und Regionalentwicklung
- Düngemittelgesetz, Düngeverordnung, Pflanzenschutzgesetz
- Klärschlammverordnung, Bioabfallverordnung
- Grundstücksverkehrsgesetz, Gesetz über Gerichtsverfahren in Landwirtschaftssachen
- Gesetz über Agrarstatistiken, Strahlenschutzvorsorgegesetz
- Baugesetzbuch, Hessische Bauordnung, Denkmalschutzgesetz
- WHG, HWG, BGB, LHO, HVwVfG, Hess. Landesplanungsgesetz, Raumordnungsgesetz, WRRL
- Bundes- und Hessisches Naturschutz- und Forstgesetz

Ziele: <u>Förderung und Entwicklung des ländlichen Raums:</u>

1. Erhalt einer geeigneten Betriebsstruktur und der vorhandenen landwirtschaftlichen Nutzfläche sowie Modernisierung landwirtschaftlicher Betriebe (AFP)
2. Umsetzung der landwirtschaftlichen Förderprogramme als Vergütung gesellschaftlich erwünschter, landwirtschaftlicher Leistungen
3. Erarbeitung und Umsetzung von Managementplänen für die Natura 2000-Gebiete inkl. Lebensraumsicherung, Erhaltungs- und Pflegemaßnahmen durch Vertragsnaturschutz
4. Walderhaltung durch Waldneuanlage und Waldrodung mit Ersatzaufforstung
5. Stärkung der dörflichen Strukturen und Funktionen in den Ortskernen
6. Sicherung und Schaffung von Arbeitsplätzen und Einkommen, Verbesserung der Zukunftsperspektiven, Erhaltung der Mindestversorgung mit Gütern und Dienstleistungen, Erhaltung des Natur- und Kulturerbes im ländlichen Raum, Verbesserung des Erholungswertes
7. Koordinierung, Förderung und Umsetzung regionaler Entwicklungsvorhaben als Katalysatoren für weitere Projekte und Investitionsvorhaben mit entsprechender Finanz- und Verfahrenssteuerung

Kennzahlen: Die nachfolgenden Kennzahlen spiegeln folgende Kategorien wider:

- Antragsflächen
- Anzahl der landwirtschaftlichen Betriebe
- Fördermaßnahmen mit Bewilligungs- und Investitionssummen
- Anzahl der Vorgänge hoheitlicher Maßnahmen
- Die Steuerung / das Management regionaler Projekte und von Verfahren.

Antragsflächen (in ha)	**2015**	**2016**	**2017**
Kreisfläche insgesamt	146.000	146.000	146.000
davon:			
Landwirtschaft	66.121	66.121	66.121
davon **ökologischer Landbau**	11.853	12.806	14.253
in Prozent zur landwirtschaftlichen Nutzfläche im Vogelsbergkreis *Ziel Land Hessen in 2020 = 20 % Ökolog. Landbau* ***VBK hat Ziel bereits in 2017 übertroffen!***	18,0%	19,4%	21,6%
Prozentanteil Ökolandbau in Hessen	11,4%	12,6%	13,6%
Grünlandextensivierung *zzgl. ca. 10.100 ha ökolog. bewirtschaftetes Grünland*	5.266	5.350	5.400
in Prozent zur Grünlandfläche im VBK (ca. 35.000 ha) *~ ca. 44% extensiv u. ökologisch bewirtschaftetes Grünland*	15,0%	15,3%	15,4%

Anzahl	**2015**	**2016**	**2017**
Landwirtsch. Betriebe (alle Antragsteller Förderung)	1.502	1.480	1.439
Veränderung in Prozent		-1,5%	-2,8%
Landwirtsch. Betriebe in Hessen (alle Antragsteller Förderung)	21.062	20.871	20.497
Prozentuale Veränderung in Hessen		-0,9%	-1,8%

Investive Fördermaßnahmen	2015		2016		2017	
	Förder-summe	Inv. Summe	Förder-summe	Inv. Summe	Förder-summe	Inv. Summe
Einzelbetriebliche Investitionsförderung						
EFP - Bewilligungen	673.564	3.971.472	1.003.079	4.973.667	1.892.514	9.693.858
Dorfentwicklungsprogramm						
Dorfentwicklung private Bewilligungen	981.808	4.503.508	1.730.000	7.600.000	1.170.000	5.160.000
Dorfentwicklung kommunale Bewilligungen	1.579.263	2.868.454	1.140.000	2.000.000	1.590.000	2.540.000
LEADER - Regionalentwicklung						
Regionalentwicklung – Bewilligungen	808.840	2.674.151	259.000	565.000	517.000	3.250.000
Summe:	**4.043.475**	**14.017.585**	**4.132.079**	**15.138.667**	**5.169.514**	**20.643.858**

Fördermaßnahmen	2015	2016	2017
	Fördersumme	Fördersumme	Fördersumme
Direktzahlungen (Basis-, Umverteilungs-, Greeningprämie)	17.730.571	17.623.005	17.856.866
Ausgleichzulage für benachteiligte Gebiete (AGZ)	2.302.852	1.973.801	2.271.882
Agrarumweltmaßnahmen (HALM-Programme insgesamt)	3.911.229	4.177.332	4.455.741
Summe:	**23.944.652**	**23.774.138**	**24.584.489**

Hoheitliche Aufgaben (Vorgänge)	2015	2016	2017
Träger öffentlicher Belange (TÖB)	190	176	177
Grundstücksverkehrsgesetz (Kauf- und Pachtverträge)	878	676 und 67	830 und 87
Klärschlamm- und Biorohstoff-VO	510 und 50	397 und 39	522 und 13
Cross-Compliance Vor-Ort-Kontrollen	12	13	18
Aufforstungs- und Waldrodungsgenehmigungen	30	21	10

Projekte und Verfahren

Dorfentwicklung: Im Jahr 2017 wurden mit Schotten, Lautertal, Grebenhain, Kirtorf und Schwalmtal fünf gesamtkommunale Dorfentwicklungsschwerpunkte mit 55 Dörfern betreut. Mit Schlitz und 16 Stadtteilen wurde eine weitere Kommune in das Landesprogramm aufgenommen. Weiterhin werden acht Altverfahren nach dem sog. Einzelortsverfahren bei der Umsetzung letzter Vorhaben unterstützt.
Regionalentwicklung: 2017 erfolgte erstmals der Aufruf des Landes Hessen zur „Förderung von Kleinstunternehmen der Grundversorgung“. Zwei Vorhaben im Vogelsbergkreis werden mit 250.000 € aus dem Programm gefördert.
Wettbewerb „ Unser Dorf hat Zukunft“: In 2017 wurde federführend für die Wettbewerbsregion Vogelsberg/Wetterau der Regionalentscheid mit 13 Teilnehmerorten (11 aus dem Vogelsbergkreis) organisiert. Schotten-Wingershausen belegte Platz 1.
BMVI-Modellvorhaben: Das Modellvorhaben „Langfristige Sicherung von Versorgung und Mobilität im Vogelsbergkreis“ wurde 2017 mit der Erstellung eines Mobilitätskonzeptes sowie eines teilräumlichen Kooperationsraumkonzeptes unter Beteiligung regionaler Fachexperten und Akteure fortgeführt. Weiterhin wurden Projektideen zur Verbesserung der Mobilität für Zielgruppen wie Jugendliche, Auszubildende und Senioren entwickelt. Das Modellvorhaben endet im September 2018. Am bundesweiten Netzwerk Daseinsvorsorge wird sich der Vogelsbergkreis weiterhin beteiligen.

Maßnahmenpläne FFH und Vogelschutzgebiet: Ziel ist die Erstellung und Umsetzung des Maßnahmenplans Vogelschutzgebiet (ca. 55.000 ha) und die Umsetzung der Projekte der fertig gestellten Maßnahmenpläne der FFH-Gebiete (6.000 ha). Vor allen Dingen in den Bereichen: Entbuschung, Bekämpfung von Neophyten, Artenschutzprojekte Braunkehlchen, Maculinea, Arnika. Grundinstandsetzung von Lebensraumtypen, Bewirtschaftungskonzepte erstellen, begleitende Gewässerschutzmaßnahmen, Flächenakquise.

Position: Erläuterungen Teilergebnisrechnung

3 Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte
Etatisiert sind Verwaltungsgebühren.

4 Kostenersatzleistungen und -erstattungen
Die ausgewiesene Erstattung i.H.v. 1.889.200 € ist die vereinbarte Kostenerstattung des Landes im Rahmen der Kommunalisierung.

8 Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen
Hier werden die Zuweisungen durch das Land Hessen für das Projekt „Ökomodellregion“ in Höhe von 50.000 € etatisiert.

15 Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen
Der Ansatz beinhaltet eine Position von 33.500 € für die Aufwandsentschädigungen für ehrenamtliche Tätigkeiten von 160 Ortslandwirten und den Mitgliedern des Gebietsagrarausschusses. Die Aufwendungen hierfür werden durch das Land Hessen erstattet (Verbuchung unter Pos. 4). Für die Co-Finanzierung „regionale Daseinsvorsorge und Mobilität“ wurden 10.000 € berücksichtigt. Weiterhin sind noch 1.000 € für Gerichts- und Gutachterkosten sowie 5.500 € für besondere Sach- und Betriebskosten veranschlagt.

17 Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie bes. Finanzaufwendungen
Der Ansatz für die Zuweisung zur Tierseuchenkasse ist mit 140.000 € etatisiert. Weiterhin werden Mittel für das Naturschutzgroßprojekt Vogelsberg i.H.v. 95.000 € sowie 220 € für die Mitgliedsbeiträge für Vereine veranschlagt.

Teilergebnishaushalt 2019

Teilhaushalt/Budget **90** **Land- und Forstwirtschaft**
Produkt **57100** **Wirtschaftsförderung, Tourismus**

Nr.	Konten	Bezeichnung	Haushaltsansatz		Ergebnis des Jahres-abschlusses 2017
			2019	2018	
			- Euro -	- Euro -	- Euro -
1	2	3	4	5	6
1		**Ordentliche Erträge**			
8	540-543	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen	10.000	0	19.522,65
10	53	Sonstige ordentliche Erträge	280	0	517,50
11	**=**	**Summe der ordentlichen Erträge**	**10.280**	**0**	**20.040,15**
12		**Ordentliche Aufwendungen**			
13	62, 63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	-398.420	-253.310	-331.263,34
14	644-646	Versorgungsaufwendungen	-19.880	-34.970	-18.982,00
15	60,61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-89.000	-35.000	-77.455,34
16	66	Abschreibungen	0	0	1.889,29
17	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen	-613.000	-617.000	-561.624,85
21	**=**	**Summe der ordentlichen Aufwendungen**	**-1.120.300**	**-940.280**	**-987.436,24**
22	**=**	**Verwaltungsergebnis**	**-1.110.020**	**-940.280**	**-967.396,09**
26	**=**	**Ordentliches Ergebnis (Verwaltungsergebnis und Finanzergebnis)**	**-1.110.020**	**-940.280**	**-967.396,09**
29	**=**	**Außerordentliches Ergebnis**	**0**	**0**	**0,00**
30	**=**	**Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen (ordentliches Ergebnis und außerordentliches Ergebnis)**	**-1.110.020**	**-940.280**	**-967.396,09**
32	96	Kosten aus internen Leistungsbeziehungen	-110.760	0	-82.133,45
33	**=**	**Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen**	**-110.760**	**0**	**-82.133,45**
34	**=**	**Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen**	**-1.220.780**	**-940.280**	**-1.049.529,54**

*** *Ende der Liste "Teilergebnishaushalt"* ***

57100 Wirtschaftsförderung, Tourismus

Verantwortlich:	Frau Anja Püchner

Beschreibung:	Unterstützung und Beratung der Verwaltungsleitung und der Kreisgremien in den Bereichen - Regional-/ Wirtschaftsförderung (Vogelsberg Consult) / Geopark Vulkanregion Vogelsberg e.V. - Tourismus (Region Vogelsberg Touristik)

Grundlage:	WiFö: Vertrag VB-Consult-VBK/ Betrauungsakt Dezember 2014 Tourismus: Vertrag VB-Touristik-VBK/Gesellschaftsvertrag September 2014

Ziele:	- Förderung von Existenzgründungen/ Steigerung kommunaler Wirtschaftskraft/ Steigerung der Zahl der Ausbildungsplätze - Vermarktung der Region und ihrer Angebote/Schutz und Erhalt geologisches Erbe - Entwicklung und Verbesserung von Tourismusangeboten - Aufsichtsfunktionen

Kennzahlen:	- Wirtschaftsförderung: Summe akquirierte Projektmittel/ Anzahl Beratungen. - Tourismus: Entwicklung regionale Wertschöpfung im VBK / Übernachtungszahlen

Wirtschaftsförderung/ Regionalentwicklung:

	2015	2016	2017
Akquirierte Projektmittel	294.947 €	295.000 €	348.000 €
Unternehmensberatungen	190	216	318

Entwicklung regionale Wertschöpfung im VBK /Übernachtungszahlen

	2015	2016	2017
Übernachtungen	511.029	499.456	538.738
durchschnittliche Aufenthaltsdauer (Übernachtungen)	2,5 Tage	2,5 Tage	2,5 Tage

Projektmanagement in den Jahren (x)	2015	2016	2017
Ringvergleich KGSt			x
Mittelstandsorientierte Kommunalverwaltung / RAL		x	x
Direktvermarktung / BULE / Nähe ist gut		x	x
Unternehmensbesuche Dezernent		x	x
Standortmarketing		x	x
Unternehmerdialog / Wirtschaftsförderer VBK		x	x
Geopark Vulkanregion Vogelsberg	x	x	x

Position: Erläuterungen Teilergebnisrechnung

8 Erträge aus Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen

Hier wurde für das Jahr 2019 10.000 € für die Förderung des Bundesprogrammes "Trafo2-Projekt“ für Personalaufwendungen etatisiert (insgesamt werden 40.000 € erwartet, d.h. für 2018 15.000 € und für 2019 25.000 €. Da die Sachaufwendungen noch nicht im Haushaltsplan enthalten sind, erfolgte vorerst nur die Etatisierung der Personalkostenerstattung.

15 Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen

Dieser Haushaltsansatz umfasst, die Kosten für den Unternehmerdialog-Standortmarketing (35.000 €). Dieser soll eine fortlaufende Gesprächsrunde von Politik und Wirtschaft sein. Gemeinsam mit Unternehmen verschiedener Branchen soll eine Beratung stattfinden und Lösungen erarbeitet werden, wie der Vogelsbergkreis als Wirtschaftsstandort gestärkt und besser vermarktet werden kann. Zudem werden hier die Kosten für die Gütegemeinschaft Mittelstandsorientierte Kommunalverwaltung (5.000 € für die Gütegemeinschaft und 4.000 € für den Ringvergleich), das Klimaschutzprojekt (4.000 €) sowie die Förderung des Regionalimages einschließlich Herbstmesse (40.000 €) verbucht.

17 Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen

Zuschüsse für laufende Zwecke an verbundenen Unternehmen, Beteiligungen oder Sonstige sind folgendermaßen etatisiert:

Beitrag an Vogelsberg Touristik GmbH	99.500 €
Zuweisung an Vogelsberg Consult	377.000 €
Regionalmanagement Mittelhessen GmbH	21.500 €

Weiterhin sind 5.000 € für die Begleitung des Planungs- und Genehmigungsverfahrens der Sued-Link-Trasse und 50.000 € für den Beitrag des Vogelsbergkreises für den Verein Geopark Vulkanregion Vogelsberg vorgesehen.

Der Förderverein Bildung, Wissenschaft und Forschung im Vogelsbergkreis erhält in 2019 letztmalig einen Beitrag von 60.000 € für die Entwicklung einer Dualen Hochschule in Lauterbach. Es handelt sich um eine Anschubfinanzierung um in Kooperation mit der Steinbeis-Hochschule den Hochschulstandort Lauterbach zu etablieren.

Teilfinanzhaushalt 2019

Teilhaushalt/Budget **90** **Land- und Forstwirtschaft**

Nr.		Bezeichnung	Haushaltsansatz 2019	Haushaltsansatz Verpflichtungs-ermächtigungen	Haushaltsansatz 2018	Ergebnis des Jahres-abschlusses 2017	Investitions- und Investitionsförderungsmaßnahmen Gesamt-auszahlungs-bedarf	Investitions- und Investitionsförderungsmaßnahmen davon bisher bereitgestellt	Erläuterungen
			- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -	
1		2	3	4	5	6	7	8	9
3.	823	Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Finanzanlagevermögens	0	0	0	0,00	98.000	98.000	
	=	**Summe Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Pos. 1 bis 3)**	**0**	**0**	**0**	**0,00**	**98.000**	**98.000**	
5.	844	Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	-1.280	0	-3.190	-1.804,50	-755.093	-749.913	
	=	**Summe Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Pos. 1 bis 5)**	**-1.280**	**0**	**-3.190**	**-1.804,50**	**-755.093**	**-749.913**	
	=	**Saldo aus Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen)**	**-1.280**	**0**	**-3.190**	**-1.804,50**	**-657.093**	**-651.913**	

*** *Ende der Liste "Teilfinanzhaushalt"* ***

Teilfinanzhaushalt 2019

Teilhaushalt/Budget **90** **Land- und Forstwirtschaft**

Produkt **55500** **Förderung und Entwicklung des ländlichen Raumes**

Nr.		Bezeichnung	Haushaltsansatz			Ergebnis des Jahres-abschlusses 2017	Investitions- und Investitionsförderungsmaßnahmen		Erläuterungen
			2019	Verpflichtungs-ermächtigungen	2018		Gesamt-auszahlungs-bedarf	davon bisher bereitgestellt	
			- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -	
1		2	3	4	5	6	7	8	9
5.	844	Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	-700	0	-460	-453,61	-3.743	-913	
	=	**Summe Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Pos. 1 bis 5)**	**-700**	**0**	**-460**	**-453,61**	**-3.743**	**-913**	
	=	**Saldo aus Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen)**	**-700**	**0**	**-460**	**-453,61**	**-3.743**	**-913**	

Teilfinanzhaushalt 2019

Teilhaushalt/Budget **90** **Land- und Forstwirtschaft**
Produkt **57100** **Wirtschaftsförderung, Tourismus**

Nr.	Bezeichnung	Haushaltsansatz			Ergebnis des Jahres-abschlusses 2017	Investitions- und Investitionsförderungsmaßnahmen		Erläuterungen
		2019	Verpflichtungs-ermächtigungen	2018		Gesamt-auszahlungs-bedarf	davon bisher bereitgestellt	
		- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -	
1	2	3	4	5	6	7	8	9
3.	823 Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Finanzanlagevermögens	0	0	0	0,00	98.000	98.000	
	= Summe Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Pos. 1 bis 3)	**0**	**0**	**0**	**0,00**	**98.000**	**98.000**	
5.	844 Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	-580	0	-2.730	-1.350,89	-751.349	-748.999	
	= Summe Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Pos. 1 bis 5)	**-580**	**0**	**-2.730**	**-1.350,89**	**-751.349**	**-748.999**	
	= Saldo aus Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen)	**-580**	**0**	**-2.730**	**-1.350,89**	**-653.349**	**-650.999**	

**** Ende der Liste "Teilfinanzhaushalt" ****

Mittelfristige Ergebnisplanung 2019

Nr.	KVKR	Arten der Erträge und Aufwendungen	Planungszeitraum				
			2018	2019	2020	2021	2022
			- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -
1	2	3	4	5	6	7	8
		Erträge					
1.	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte	712.000	931.500	939.000	939.000	939.000
2.	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	4.114.000	4.657.500	4.655.500	4.655.500	4.655.500
3.	548-549	Kostenersatzleistungen und -erstattungen	5.092.910	5.139.570	5.091.180	5.193.000	5.296.850
4.	52	Bestandsveränderungen und aktivierte Eigenleistungen	0	0	0	0	0
5.	5500	Gemeindeanteil an der Einkommensteuer	0	0	0	0	0
6.	5504	Gemeindeanteil an der Umsatzsteuer	0	0	0	0	0
7.	5551	Grundsteuer A	0	0	0	0	0
8.	5552	Grundsteuer B	0	0	0	0	0
9.	5553	Gwerbesteuer	0	0	0	0	0
10.	5554	Grunderwerbsteuer	0	0	0	0	0
11.	5559	Andere Steuern	135.000	135.000	135.000	135.000	135.000
12.	558	Erträge aus Umlagen	72.776.900	78.475.300	82.610.500	85.916.000	88.493.000
13.	55...	Sonstige Erträge aus Steuern, sonstige steuerähnliche Erträge, sonstige Umlagen	0	0	0	0	0
14.	547	Erträge aus Transferleistungen	47.047.010	50.045.630	51.035.510	52.566.570	54.143.610
15.	540-543	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen	40.976.780	42.629.480	45.750.290	47.426.020	48.792.990
16.	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträgen	4.481.280	4.172.310	3.965.980	3.965.980	3.965.980
17.	53	Sonstige ordentliche Erträge	552.560	585.140	586.340	586.340	586.340
18.	**=**	**Summe der ordentlichen Erträge (Position 1 bis 17)**	**175.888.440**	**186.771.430**	**194.769.300**	**201.383.410**	**207.008.270**
		Aufwendungen					
19.	62,63,640 -643,647-65	Personalaufwendungen	-36.182.260	-39.354.240	-40.638.700	-41.654.820	-42.696.140
20.	644-646	Versorgungsaufwendungen	-2.966.500	-3.784.410	-3.966.380	-4.065.510	-4.253.140
21.	60,61,67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	-23.398.980	-26.037.360	-26.945.820	-27.809.180	-28.417.030
22.	66	Abschreibungen	-7.051.420	-7.068.500	-7.251.860	-7.324.360	-7.397.590
23.	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen	-3.313.390	-2.894.970	-2.963.970	-3.163.970	-3.163.970
24	73	Steueraufwendungen einschließlich Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen	-20.548.400	-22.171.900	-21.764.600	-22.630.000	-23.305.000
25.	72	Transferaufwendungen	-80.971.960	-81.901.200	-87.391.290	-89.906.040	-92.493.330
26.	70,74,76	Sonstige ordentliche Aufwendungen	-400	-290	-290	-290	-290
27.	**=**	**Summe der ordentlichen Aufwendungen (Position 19 bis 26)**	**-174.433.310**	**-183.212.870**	**-190.922.910**	**-196.554.170**	**-201.726.490**
28.	**=**	**Verwaltungsergebnis (Position 18 ./. Position 27)**	**1.455.130**	**3.558.560**	**3.846.390**	**4.829.240**	**5.281.780**
29.	56,57	Finanzerträge	1.386.680	840.430	690.190	689.950	689.700
30.	77	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	-2.830.850	-2.316.600	-2.441.700	-2.370.700	-2.301.200
31.	**=**	**Finanzergebnis (Position 29 ./. Position 30)**	**-1.444.170**	**-1.476.170**	**-1.751.510**	**-1.680.750**	**-1.611.500**
32.	**=**	**Ordentliches Ergebnis (Position 28 und Position 31)**	**10.960**	**2.082.390**	**2.094.880**	**3.148.490**	**3.670.280**
33.	59	Außerordentliche Erträge	0	485.420	0	0	0
34.	79	Außerordentliche Aufwendungen	0	-660.960	0	0	0
35.	**=**	**Außerordentliches Ergebnis (Position 33 ./. Position 34)**	**0**	**-175.540**	**0**	**0**	**0**
36.	**=**	**Jahresergebnis (Position 32 und Position 35)**	**10.960**	**1.906.850**	**2.094.880**	**3.148.490**	**3.670.280**

Nr.		Bezeichnung	Ergebnis des Jahres-abschlusses	Haushaltsansatz	Haushaltsansatz	Plan	Plan	Plan
			2017	2018	2019	2020	2021	2022
			- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -
1		2	3	4	5	6	7	8
1	810	Privatrechtliche Leistungsentgelte	1.183.391,00	717.000	936.500	944.000	944.000	944.000
2	811	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	4.784.982,96	4.121.000	4.664.500	4.662.500	4.662.500	4.662.500
3	812	Kostenersatzleistungen und -erstattungen	5.514.388,87	5.092.910	5.139.570	5.091.180	5.193.000	5.296.850
4	814	Einzahlungen aus Steuern und steuerähnlichen Erträgen einschließlich Erträgen aus gesetzlichen Umlagen	70.123.953,04	72.911.900	78.610.300	82.745.500	86.051.000	88.628.000
5	815	Einzahlungen aus Transferleistungen	56.701.298,84	47.246.310	50.048.630	51.038.510	52.569.570	54.146.610
6	816	Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen	40.230.213,98	40.780.480	42.629.480	45.750.290	47.426.020	48.792.990
7	817	Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	1.101.566,13	1.386.680	840.430	690.190	689.950	689.700
8	813,828	Sonstige ordentliche Einzahlungen und sonstige außerordentliche Einzahlungen, die sich nicht aus Investitionstätigkeiten ergeben	959.412,80	537.560	570.140	571.340	571.340	571.340
9		**Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (Nrn. 1 bis 8)**	**180.599.207,62**	**172.793.840**	**183.439.550**	**191.493.510**	**198.107.380**	**203.731.990**
10	830	Personalauszahlungen	-33.687.879,62	-36.222.080	-39.285.060	-40.567.410	-41.581.760	-42.621.250
11	831	Versorgungsauszahlungen	-2.193.021,91	-2.221.990	-2.359.340	-2.427.780	-2.488.470	-2.550.690
12	832	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	-21.784.136,04	-23.398.980	-26.037.360	-26.945.820	-27.809.180	-28.417.030
13	833	Auszahlungen für Transferleistungen	-81.989.565,75	-80.971.960	-81.901.200	-87.391.290	-89.906.040	-92.493.330
14	834	Auszahlungen für Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke sowie besondere Finanzauszahlungen	-3.147.621,39	-3.313.390	-2.894.970	-2.963.970	-3.163.970	-3.163.970
15	835	Auszahlungen für Steuern einschließlich Auszahlungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen	-19.773.671,30	-20.548.400	-22.171.900	-21.764.600	-22.630.000	-23.305.000
16	836	Zinsen und ähnliche Auszahlungen	-2.507.848,77	-2.991.250	-2.137.200	-2.263.900	-2.219.400	-2.173.900
17	837,848	Sonstige ordentliche Auszahlungen und sonstige außerordentliche Auszahlungen, die sich nicht aus Investitionstätigkeit ergeben	-313.768,28	-400	-290	-290	-290	-290
18		**Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (Nrn. 10 bis 17)**	**-165.397.513,06**	**-169.668.450**	**-176.787.320**	**-184.325.060**	**-189.799.110**	**-194.725.460**
19		**Zahlungsmittelüberschuss oder Zahlungsmittelbedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit (Saldo aus Nrn. 9 und 18)**	**15.201.694,56**	**3.125.390**	**6.652.230**	**7.168.450**	**8.308.270**	**9.006.530**
20	820	Einzahlungen aus Investitionszuweisungen und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen	5.196.422,86	4.168.620	5.856.520	10.666.970	6.603.700	5.483.200
21	822	Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Sachanlagevermögens und des immateriellen Anlagenvermögens	48.663,00	16.000	8.000	10.000	50.000	25.000
22	823	Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Finanzanlagevermögens	15.000,00	0	0	0	0	0
23		**Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Nrn. 20 bis 22)**	**5.260.085,86**	**4.184.620**	**5.864.520**	**10.676.970**	**6.653.700**	**5.508.200**
24	841	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	-214.088,27	0	0	0	0	0
25	842	Auszahlungen für Baumaßnahmen	-7.209.077,38	-5.906.000	-6.432.320	-15.173.270	-8.014.400	-6.460.000
26	840,843	Auszahlungen für Investitionen in das sonstige Sachanlagevermögen und immaterielle Anlagevermögen	-3.440.557,42	-5.655.860	-2.562.800	-2.612.500	-2.529.000	-2.523.000
27	844	Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	-89.185,32	-98.530	-4.099.780	-3.103.170	-103.170	-103.170
28		**Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Nrn. 24 bis 27)**	**-10.952.908,39**	**-11.660.390**	**-13.094.900**	**-20.888.940**	**-10.646.570**	**-9.086.170**
29		**Zahlungsmittelüberschuss oder Zahlungsmittelbedarf aus Investitionstätigkeit (Nrn. 23 und 28)**	**-5.692.822,53**	**-7.475.770**	**-7.230.380**	**-10.211.970**	**-3.992.870**	**-3.577.970**

Mittelfristige Finanzplanung 2019

Nr.		Bezeichnung	Ergebnis des Jahres-abschlusses	Haushaltsansatz	Haushaltsansatz	Plan	Plan	Plan
			2017	2018	2019	2020	2021	2022
			- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -	- Euro -
1		2	3	4	5	6	7	8
30		**Zahlungsmittelüberschuss oder Zahlungsmittelbedarf (Summe aus Nrn. 19 und 29)**	**9.508.872,03**	**-4.350.380**	**-578.150**	**-3.043.520**	**4.315.400**	**5.428.560**
31	826	Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen	8.120.000,00	7.998.770	7.828.580	10.830.170	4.611.070	4.196.170
32	846	Auszahlungen für die Tilgung von Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen sowie an das Sondervermögen Hessenkasse	-4.382.099,54	-4.653.300	-7.111.200	-7.712.700	-7.780.200	-7.748.100
33		**Zahlungsmittelüberschuss oder Zahlungsmittelbedarf aus Finanzierungstätigkeit (Saldo aus Nrn. 31 und 32)**	**3.737.900,46**	**3.345.470**	**717.380**	**3.117.470**	**-3.169.130**	**-3.551.930**
34		**Änderung des Zahlungsmittelbestandes zum Ende des Haushaltsjahres (Summe aus Nrn. 30 und 33)**	**13.246.772,49**	**-1.004.910**	**139.230**	**73.950**	**1.146.270**	**1.876.630**
35		Haushaltsunwirksame Einzahlungen (u.a. fremde Finanzmittel, Rückzahlung von angelegten Kassenmitteln, Aufnahme von Kassenkrediten)	188.159.404,79	0	0	0	0	0
36		Haushaltsunwirksame Auszahlungen (u.a. fremde Finanzmittel, Anlegung von Kassenmitteln, Rückzahlung von Kassenkrediten)	-201.350.567,51	0	0	0	0	0
37		**Zahlungsmittelüberschuss/Zahlungsmittelbedarf aus haushaltsunwirksamen Zahlungsvorgängen (Saldo aus Nrn. 35 und 36)**	**-13.191.162,72**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
38		Geplanter Anfangsbestand an Zahlungsmitteln zu Beginn des Haushaltsjahres	184.127,19	-572.658	600.000	739.230	813.180	1.959.450
39		Geplante Veränderung des Bestandes an Zahlungsmitteln (Nr. 34 und 37)	55.609,77	-1.004.910	139.230	73.950	1.146.270	1.876.630
40		**Geplanter Endbestand an Zahlungsmitteln am Ende des Haushaltsjahres (Summe aus den Summen Nrn. 38 und 39)**	**239.736,96**	**-1.577.568**	**739.230**	**813.180**	**1.959.450**	**3.836.080**

Investitionsübersicht 2019

Teilhaushalt/Budget **10 Organisation und Personal**

Pos.		Inhalt	Ergebnis 2017	Plan 2018	Plan 2019	VE 2019	Plan 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan Folgejahre	Bisher bereitgestellt	Gesamtbetrag	Davon bereits gezahlt
			EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
Gesamtwerte													
1.	+	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen	1.506,49	0	0	0	0	0	0	0	3.033	3.033	0
2.	+	Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Sachanlagevermögens und des immateriellen Anlagevermögens	32.602,00	16.000	8.000	0	10.000	50.000	25.000	0	68.012	161.012	0
	=	**Summe Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Pos. 1 bis 3)**	**34.108,49**	**16.000**	**8.000**	**0**	**10.000**	**50.000**	**25.000**	**0**	**71.045**	**164.045**	**0**
4.	-	Auszahlungen für Investitionen in das sonstige Sachanlagevermögen und immaterielle Anlagevermögen	-655.210,16	-933.900	-1.258.500	0	-1.284.000	-1.266.000	-1.010.000	0	-3.580.784	-8.399.284	0
5.	-	Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	-89.239,84	-61.130	-62.100	0	-64.780	-64.780	-64.780	0	-263.104	-519.544	0
	=	**Summe Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Pos. 1 bis 5)**	**744.450,00**	**995.030**	**1.320.600**	**0**	**1.348.780**	**1.330.780**	**1.074.780**	**0**	**3.843.889**	**8.918.829**	**0**
	=	**Saldo aus Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen)**	**-710.341,51**	**-979.030**	**-1.312.600**	**0**	**-1.338.780**	**-1.280.780**	**-1.049.780**	**0**	**-3.772.843**	**-8.754.783**	**0**
Ohne Projektzuordnung													
1.	+	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen	410,50	0	0	0	0	0	0	0	410	410	0
	=	**Summe Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Pos. 1 bis 3)**	**410,50**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**410**	**410**	**0**
4.	-	Auszahlungen für Investitionen in das sonstige Sachanlagevermögen und immaterielle Anlagevermögen	-1.832,55	0	0	0	0	0	0	0	-176.500	-176.500	0
5.	-	Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	-3.131,43	-3.250	-3.330	0	-3.400	-3.400	-3.400	0	-15.103	-28.633	0
	=	**Summe Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Pos. 1 bis 5)**	**4.963,98**	**3.250**	**3.330**	**0**	**3.400**	**3.400**	**3.400**	**0**	**191.604**	**205.134**	**0**
	=	**Saldo aus Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen)**	**-4.553,48**	**-3.250**	**-3.330**	**0**	**-3.400**	**-3.400**	**-3.400**	**0**	**-191.193**	**-204.723**	**0**

Investitionsübersicht 2019

Teilhaushalt/Budget **14** **Rechnungsprüfungsamt**

Pos.		Inhalt	Ergebnis 2017	Plan 2018	Plan 2019	VE 2019	Plan 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan Folgejahre	Bisher bereitgestellt	Gesamtbetrag	Davon bereits gezahlt
			EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
Gesamtwerte													
5.	-	Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	-2.279,95	-2.320	-2.390	0	-2.440	-2.440	-2.440	0	-9.902	-19.612	0
	=	**Summe Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Pos. 1 bis 5)**	**2.279,95**	**2.320**	**2.390**	**0**	**2.440**	**2.440**	**2.440**	**0**	**9.902**	**19.612**	**0**
	=	**Saldo aus Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen)**	**-2.279,95**	**-2.320**	**-2.390**	**0**	**-2.440**	**-2.440**	**-2.440**	**0**	**-9.902**	**-19.612**	**0**

Investitionsübersicht 2019

Teilhaushalt/Budget **20 Finanzen**

Pos.		Inhalt	Ergebnis 2017	Plan 2018	Plan 2019	VE 2019	Plan 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan Folgejahre	Bisher bereitgestellt	Gesamtbetrag	Davon bereits gezahlt
			EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
Gesamtwerte													
1.	+	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen	2.909.063,09	3.123.000	4.240.700	0	9.480.700	4.402.000	3.218.200	0	15.485.021	36.826.621	0
2.	+	Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Sachanlagevermögens und des immateriellen Anlagevermögens	600,00	0	0	0	0	0	0	0	600	600	0
3.	+	Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Finanzanlagevermögens	15.000,00	0	0	0	0	0	0	0	60.000	60.000	0
	=	**Summe Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Pos. 1 bis 3)**	**2.924.663,09**	**3.123.000**	**4.240.700**	**0**	**9.480.700**	**4.402.000**	**3.218.200**	**0**	**15.545.621**	**36.887.221**	**0**
1.	-	Auszahlungen für aktivierte Investitionszuweisungen	-1.244.940,80	-4.050.000	-108.000	0	-50.000	-50.000	-50.000	0	-5.471.405	-5.729.405	0
3.	-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	-3.927.443,50	0	-1.200.000	-11.508.000	-9.930.000	-1.978.400	-440.000	0	-3.964.868	-17.513.268	0
4.	-	Auszahlungen für Investitionen in das sonstige Sachanlagevermögen und immaterielle Anlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	-726	-726	0
5.	-	Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	-3.305,71	-3.460	-4.004.010	0	-3.004.090	-4.090	-4.090	0	-415.143	-7.431.423	0
	=	**Summe Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Pos. 1 bis 5)**	**5.175.690,01**	**4.053.460**	**5.312.010**	**11.508.000**	**12.984.090**	**2.032.490**	**494.090**	**0**	**9.852.143**	**30.674.823**	**0**
	=	**Saldo aus Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen)**	**-2.251.026,92**	**-930.460**	**-1.071.310**	**-11.508.000**	**-3.503.390**	**2.369.510**	**2.724.110**	**0**	**5.693.477**	**6.212.397**	**0**
Ohne Projektzuordnung													
1.	+	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen	530.319,45	523.000	598.200	0	618.200	618.200	618.200	0	2.644.277	5.097.077	0
2.	+	Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Sachanlagevermögens und des immateriellen Anlagevermögens	600,00	0	0	0	0	0	0	0	600	600	0
3.	+	Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Finanzanlagevermögens	15.000,00	0	0	0	0	0	0	0	60.000	60.000	0

Investitionsübersicht 2019

Teilhaushalt/Budget **20 Finanzen**

Pos.		Inhalt	Ergebnis 2017	Plan 2018	Plan 2019	VE 2019	Plan 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan Folgejahre	Bisher bereitgestellt	Gesamtbetrag	Davon bereits gezahlt
			EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
	=	**Summe Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Pos. 1 bis 3)**	**545.919,45**	**523.000**	**598.200**	**0**	**618.200**	**618.200**	**618.200**	**0**	**2.704.877**	**5.157.677**	**0**
1.	-	Auszahlungen für aktivierte Investitionszuweisungen	-7.500,00	0	0	0	0	0	0	0	-30.000	-30.000	0
4.	-	Auszahlungen für Investitionen in das sonstige Sachanlagevermögen und immaterielle Anlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	-726	-726	0
	=	**Summe Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Pos. 1 bis 5)**	**7.500,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**30.726**	**30.726**	**0**
	=	**Saldo aus Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen)**	**538.419,45**	**523.000**	**598.200**	**0**	**618.200**	**618.200**	**618.200**	**0**	**2.674.151**	**5.126.951**	**0**
1.15		**Landesmittel SVA - Päd. Mittagsbetreuung Gudrun-Pausewang-Schule**											
3.	-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	-230	-230	0
	=	**Summe Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Pos. 1 bis 5)**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**230**	**230**	**0**
	=	**Saldo aus Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen)**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**-230**	**-230**	**0**
2.01		**Landesmittel AfG - Gerhart-Hauptmann-Schule**											
3.	-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	-1.413	-1.413	0
	=	**Summe Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Pos. 1 bis 5)**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**1.413**	**1.413**	**0**
	=	**Saldo aus Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen)**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**-1.413**	**-1.413**	**0**
2.33		**Landesmittel AfG - Ohmtalschule Homberg**											
3.	-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	-7.605	-7.605	0
	=	**Summe Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Pos. 1 bis 5)**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**7.605**	**7.605**	**0**
	=	**Saldo aus Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen)**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**-7.605**	**-7.605**	**0**

Investitionsübersicht 2019

Teilhaushalt/Budget **20** **Finanzen**

Pos.		Inhalt	Ergebnis 2017	Plan 2018	Plan 2019	VE 2019	Plan 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan Folgejahre	Bisher bereitgestellt	Gesamtbetrag	Davon bereits gezahlt
			EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
2.37		**Landesmittel AfG - Albert-Schweitzer-Schule**											
3.	-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	-173	-173	0
	=	**Summe Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Pos. 1 bis 5)**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**173**	**173**	**0**
	=	**Saldo aus Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen)**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**-173**	**-173**	**0**
3		**Bundesmittel - Stadtschule Alsfeld**											
3.	-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	-3.125	-3.125	0
	=	**Summe Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Pos. 1 bis 5)**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**3.125**	**3.125**	**0**
	=	**Saldo aus Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen)**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**-3.125**	**-3.125**	**0**
4		**Bundesmittel - Grundschule u. Digmudisschule Schotten**											
3.	-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	-3.960	-3.960	0
	=	**Summe Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Pos. 1 bis 5)**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**3.960**	**3.960**	**0**
	=	**Saldo aus Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen)**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**-3.960**	**-3.960**	**0**
5		**Bundesmittel - Gymnasium Lauterbach**											
3.	-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	-20.915	-20.915	0
	=	**Summe Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Pos. 1 bis 5)**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**20.915**	**20.915**	**0**
	=	**Saldo aus Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen)**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**-20.915**	**-20.915**	**0**
KB45356159		**Kreiskrankenhaus, Ausstattungsverbesserung (KIP - Bund)**											
1.	-	Auszahlungen für aktivierte Investitionszuweisungen	-1.190.000,00	0	0	0	0	0	0	0	-1.190.000	-1.190.000	0
	=	**Summe Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Pos. 1 bis 5)**	**1.190.000,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**1.190.000**	**1.190.000**	**0**

Teilhaushalt/Budget **20 Finanzen**

Pos.		Inhalt	Ergebnis 2017	Plan 2018	Plan 2019	VE 2019	Plan 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan Folgejahre	Bisher bereitgestellt	Gesamtbetrag	Davon bereits gezahlt
			EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
	=	**Saldo aus Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen)**	**-1.190.000,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**-1.190.000**	**-1.190.000**	**0**
KB51357103		**Jugend- u. Freizeitheim Landenhausen, Energ. Gebäudesanierung (KIP-Bund)**											
1.	+	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen	0,00	0	630.000	0	0	0	0	0	0	630.000	0
	=	**Summe Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Pos. 1 bis 3)**	**0,00**	**0**	**630.000**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**630.000**	**0**
3.	-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	-30.471,31	0	-700.000	0	0	0	0	0	-30.471	-730.471	0
	=	**Summe Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Pos. 1 bis 5)**	**30.471,31**	**0**	**700.000**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**30.471**	**730.471**	**0**
	=	**Saldo aus Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen)**	**-30.471,31**	**0**	**-70.000**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**-30.471**	**-100.471**	**0**
KB51357734		**S 31 Vogelsbergschule Lauterbach, Erneuerung Wärmeerzeugung (KIP - Bund)**											
1.	+	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen	7.287,01	0	0	0	0	0	0	0	7.287	7.287	0
	=	**Summe Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Pos. 1 bis 3)**	**7.287,01**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**7.287**	**7.287**	**0**
3.	-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	-324.362,08	0	0	0	0	0	0	0	-324.362	-324.362	0
	=	**Summe Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Pos. 1 bis 5)**	**324.362,08**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**324.362**	**324.362**	**0**
	=	**Saldo aus Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen)**	**-317.075,07**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**-317.075**	**-317.075**	**0**
KB51358965		**S 17 Grundschule Oberes Ohmtal, Erneuerung Wärmeerzeugung (KIP - Bund)**											
1.	+	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen	81.701,74	0	0	0	0	0	0	0	81.701	81.701	0
	=	**Summe Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Pos. 1 bis 3)**	**81.701,74**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**81.701**	**81.701**	**0**

Investitionsübersicht 2019

Teilhaushalt/Budget **20 Finanzen**

Pos.		Inhalt	Ergebnis 2017	Plan 2018	Plan 2019	VE 2019	Plan 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan Folgejahre	Bisher bereitgestellt	Gesamtbetrag	Davon bereits gezahlt
			EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
3.	-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	-311.751,93	0	0	0	0	0	0	0	-311.751	-311.751	0
	=	**Summe Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Pos. 1 bis 5)**	**311.751,93**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**311.751**	**311.751**	**0**
	=	**Saldo aus Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen)**	**-230.050,19**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**-230.050**	**-230.050**	**0**
KB51359472		**S 18 Grundschule Antrifttal, Erneuerung Wärmeerzeugung (KIP - Bund)**											
1.	+	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen	23.269,96	0	0	0	0	0	0	0	23.269	23.269	0
	=	**Summe Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Pos. 1 bis 3)**	**23.269,96**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**23.269**	**23.269**	**0**
3.	-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	-434.483,87	0	0	0	0	0	0	0	-434.483	-434.483	0
	=	**Summe Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Pos. 1 bis 5)**	**434.483,87**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**434.483**	**434.483**	**0**
	=	**Saldo aus Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen)**	**-411.213,91**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**-411.213**	**-411.213**	**0**
KB51360025		**S 33 Gesamtschule Homberg, Erneuerung Wärmeerzeugung (KIP - Bund)**											
1.	+	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen	190.763,00	0	0	0	0	0	0	0	190.763	190.763	0
	=	**Summe Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Pos. 1 bis 3)**	**190.763,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**190.763**	**190.763**	**0**
3.	-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	-758.229,53	0	0	0	0	0	0	0	-758.229	-758.229	0
	=	**Summe Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Pos. 1 bis 5)**	**758.229,53**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**758.229**	**758.229**	**0**
	=	**Saldo aus Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen)**	**-567.466,53**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**-567.466**	**-567.466**	**0**
KB54346762		**Kreiskrankenhaus, Dachflächensanierung (KIP - Bund)**											
1.	-	Auszahlungen für aktivierte Investitionszuweisungen	-40.000,00	0	0	0	0	0	0	0	-40.000	-40.000	0

Investitionsübersicht 2019

Teilhaushalt/Budget **20 Finanzen**

Pos.		Inhalt	Ergebnis 2017	Plan 2018	Plan 2019	VE 2019	Plan 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan Folgejahre	Bisher bereitgestellt	Gesamtbetrag	Davon bereits gezahlt
			EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
	=	**Summe Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Pos. 1 bis 5)**	**40.000,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**40.000**	**40.000**	**0**
	=	**Saldo aus Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen)**	**-40.000,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**-40.000**	**-40.000**	**0**
KB61256519		**S 36 Vogelsbergschule Schotten - Ersatzneubau Förderstufengebäude (KIP - Bund)**											
1.	+	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen	2.009.895,65	0	0	0	0	0	0	0	2.009.895	2.009.895	0
	=	**Summe Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Pos. 1 bis 3)**	**2.009.895,65**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**2.009.895**	**2.009.895**	**0**
3.	-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	-757.273,12	0	0	0	0	0	0	0	-757.273	-757.273	0
	=	**Summe Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Pos. 1 bis 5)**	**757.273,12**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**757.273**	**757.273**	**0**
	=	**Saldo aus Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen)**	**1.252.622,53**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**1.252.622**	**1.252.622**	**0**
KBII.1		**S 31 Vogelsbergschule Lauterbach, Sanierung Werkstatt Metalltechnik (KIP II - Bund)**											
1.	+	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen	0,00	0	375.000	0	1.500.000	0	0	0	0	1.875.000	0
	=	**Summe Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Pos. 1 bis 3)**	**0,00**	**0**	**375.000**	**0**	**1.500.000**	**0**	**0**	**0**	**0**	**1.875.000**	**0**
3.	-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0	-500.000	-2.000.000	-2.000.000	0	0	0	0	-2.500.000	0
	=	**Summe Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Pos. 1 bis 5)**	**0,00**	**0**	**500.000**	**2.000.000**	**2.000.000**	**0**	**0**	**0**	**0**	**2.500.000**	**0**
	=	**Saldo aus Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen)**	**0,00**	**0**	**-125.000**	**-2.000.000**	**-500.000**	**0**	**0**	**0**	**0**	**-625.000**	**0**
KBII.2		**S 32 Oberwaldschule Grebenhain, Umbau, Sanierung u. Erweiterung (KIP II - Bund)**											
1.	+	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen	0,00	0	0	0	4.387.500	1.183.800	0	0	0	5.571.300	0

Teilhaushalt/Budget **20 Finanzen**

Pos.		Inhalt	Ergebnis 2017	Plan 2018	Plan 2019	VE 2019	Plan 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan Folgejahre	Bisher bereitgestellt	Gesamtbetrag	Davon bereits gezahlt
			EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
	=	**Summe Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Pos. 1 bis 3)**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**4.387.500**	**1.183.800**	**0**	**0**	**0**	**5.571.300**	**0**
3.	-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0	0	-7.428.000	-5.850.000	-1.978.400	-440.000	0	0	-8.268.400	0
	=	**Summe Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Pos. 1 bis 5)**	**0,00**	**0**	**0**	**7.428.000**	**5.850.000**	**1.978.400**	**440.000**	**0**	**0**	**8.268.400**	**0**
	=	**Saldo aus Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen)**	**0,00**	**0**	**0**	**-7.428.000**	**-1.462.500**	**-794.600**	**-440.000**	**0**	**0**	**-2.697.100**	**0**
KBII.3		**S 30 Max-Eyth-Schule, energetische Fassadensanierung Werkstattbau (KIP II - Bund)**											
1.	+	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen	0,00	0	0	0	375.000	0	0	0	0	375.000	0
	=	**Summe Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Pos. 1 bis 3)**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**375.000**	**0**	**0**	**0**	**0**	**375.000**	**0**
3.	-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0	0	-500.000	-500.000	0	0	0	0	-500.000	0
	=	**Summe Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Pos. 1 bis 5)**	**0,00**	**0**	**0**	**500.000**	**500.000**	**0**	**0**	**0**	**0**	**500.000**	**0**
	=	**Saldo aus Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen)**	**0,00**	**0**	**0**	**-500.000**	**-125.000**	**0**	**0**	**0**	**0**	**-125.000**	**0**
KBII.4		**Siegfried-Pickert-Fachschule, Herbstein-Stckhsn., Umbau Foyer (KIP II - Bund)**											
1.	+	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen	0,00	0	37.500	0	0	0	0	0	0	37.500	0
	=	**Summe Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Pos. 1 bis 3)**	**0,00**	**0**	**37.500**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**37.500**	**0**
1.	-	Auszahlungen für aktivierte Investitionszuweisungen	0,00	0	-50.000	0	0	0	0	0	0	-50.000	0
	=	**Summe Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Pos. 1 bis 5)**	**0,00**	**0**	**50.000**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**50.000**	**0**
	=	**Saldo aus Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen)**	**0,00**	**0**	**-12.500**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**-12.500**	**0**

Investitionsübersicht 2019

Teilhaushalt/Budget **20 Finanzen**

Pos.		Inhalt	Ergebnis 2017	Plan 2018	Plan 2019	VE 2019	Plan 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan Folgejahre	Bisher bereitgestellt	Gesamtbetrag	Davon bereits gezahlt
			EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
KL51360675		**S 20 Dieffenbachschule Schlitz, Neubau Betreuungseinrichtung (KIP - Land)**											
3.	-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	-1.189.131,57	0	0	0	0	0	0	0	-1.189.131	-1.189.131	0
	=	**Summe Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Pos. 1 bis 5)**	**1.189.131,57**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**1.189.131**	**1.189.131**	**0**
	=	**Saldo aus Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen)**	**-1.189.131,57**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**-1.189.131**	**-1.189.131**	**0**
KL51361247		**S 18 Grundschule Antrifttal, Romrod, Erneuerung Schüler-u.Lehrer-WC-Anlagen (KIP - Land)**											
1.	+	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen	33.265,01	0	0	0	0	0	0	0	33.265	33.265	0
	=	**Summe Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Pos. 1 bis 3)**	**33.265,01**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**33.265**	**33.265**	**0**
3.	-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	-103.265,01	0	0	0	0	0	0	0	-103.265	-103.265	0
	=	**Summe Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Pos. 1 bis 5)**	**103.265,01**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**103.265**	**103.265**	**0**
	=	**Saldo aus Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen)**	**-70.000,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**-70.000**	**-70.000**	**0**
KL51361567		**S 04 Grund- und Hauptschule Wartenberg, Erneuerung Schüler-WC-Anlage (KIP - Land)**											
1.	+	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen	20.785,07	0	0	0	0	0	0	0	20.785	20.785	0
	=	**Summe Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Pos. 1 bis 3)**	**20.785,07**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**20.785**	**20.785**	**0**
	=	**Saldo aus Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen)**	**20.785,07**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**20.785**	**20.785**	**0**
KL51361878		**S 06 Windbergschule Freiensteinau, Erneuerung Lehrer-WC-Anlage (KIP - Land)**											
1.	+	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen	11.776,20	0	0	0	0	0	0	0	11.776	11.776	0
	=	**Summe Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Pos. 1 bis 3)**	**11.776,20**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**11.776**	**11.776**	**0**

Investitionsübersicht 2019

Teilhaushalt/Budget **20 Finanzen**

Pos.		Inhalt	Ergebnis 2017	Plan 2018	Plan 2019	VE 2019	Plan 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan Folgejahre	Bisher bereitgestellt	Gesamtbetrag	Davon bereits gezahlt
			EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
	=	**Saldo aus Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen)**	**11.776,20**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**11.776**	**11.776**	**0**
KL51363818		**Deckenerneuerung an verschiedenen Kreisstraßen (KIP - Land)**											
3.	-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	-2.478,00	0	0	0	0	0	0	0	-2.478	-2.478	0
	=	**Summe Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Pos. 1 bis 5)**	**2.478,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**2.478**	**2.478**	**0**
	=	**Saldo aus Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen)**	**-2.478,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**-2.478**	**-2.478**	**0**
KL54351455		**S 11 Grundschule Homberg, Erweiterungsbau (KIP - Land)**											
3.	-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	-15.997,08	0	0	0	0	0	0	0	-15.997	-15.997	0
	=	**Summe Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Pos. 1 bis 5)**	**15.997,08**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**15.997**	**15.997**	**0**
	=	**Saldo aus Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen)**	**-15.997,08**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**-15.997**	**-15.997**	**0**
KLII.1		**S 03 Stadtschule Alsfeld, Bau eines Mehrzweckgebäudes (KIP II - Land)**											
3.	-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0	0	-1.580.000	-1.580.000	0	0	0	0	-1.580.000	0
	=	**Summe Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Pos. 1 bis 5)**	**0,00**	**0**	**0**	**1.580.000**	**1.580.000**	**0**	**0**	**0**	**0**	**1.580.000**	**0**
	=	**Saldo aus Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen)**	**0,00**	**0**	**0**	**-1.580.000**	**-1.580.000**	**0**	**0**	**0**	**0**	**-1.580.000**	**0**
KLII.2		**Siegfried-Pickert-Fachschule, Einbau Sonnenschutz im Kunsthaus (KIP II - Land)**											
1.	-	Auszahlungen für aktivierte Investitionszuweisungen	0,00	0	-8.000	0	0	0	0	0	0	-8.000	0
	=	**Summe Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Pos. 1 bis 5)**	**0,00**	**0**	**8.000**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**8.000**	**0**
	=	**Saldo aus Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen)**	**0,00**	**0**	**-8.000**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**-8.000**	**0**

Investitionsübersicht 2019

Teilhaushalt/Budget **30** **Rechtsangelegenheiten**

Pos.		Inhalt	Ergebnis 2017	Plan 2018	Plan 2019	VE 2019	Plan 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan Folgejahre	Bisher bereitgestellt	Gesamtbetrag	Davon bereits gezahlt
			EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
Gesamtwerte													
5.	-	Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	-750,93	-770	-790	0	-800	-800	-800	0	-3.547	-6.737	0
	=	**Summe Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Pos. 1 bis 5)**	**750,93**	**770**	**790**	**0**	**800**	**800**	**800**	**0**	**3.547**	**6.737**	**0**
	=	**Saldo aus Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen)**	**-750,93**	**-770**	**-790**	**0**	**-800**	**-800**	**-800**	**0**	**-3.547**	**-6.737**	**0**

Investitionsübersicht 2019

Teilhaushalt/Budget **35 Aufsichts- und Ordnungsangelegenheiten**

Pos.		Inhalt	Ergebnis 2017	Plan 2018	Plan 2019	VE 2019	Plan 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan Folgejahre	Bisher bereitgestellt	Gesamtbetrag	Davon bereits gezahlt
			EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
Gesamtwerte													
1.	+	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen	10.000,00	0	0	0	0	0	0	0	27.850	27.850	0
2.	+	Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Sachanlagevermögens und des immateriellen Anlagevermögens	0,00	0	0	0	0	0	0	0	14.648	14.648	0
	=	**Summe Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Pos. 1 bis 3)**	**10.000,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**42.498**	**42.498**	**0**
1.	-	Auszahlungen für aktivierte Investitionszuweisungen	-60.000,00	-60.000	-100.000	0	-100.000	-100.000	-100.000	0	-294.225	-694.225	0
2.	-	Auszahlungen für Grundstücken, Gebäude und Bauten pp.	-214.088,27	0	0	0	0	0	0	0	-214.088	-214.088	0
4.	-	Auszahlungen für Investitionen in das sonstige Sachanlagevermögen und immaterielle Anlagevermögen	-76.381,95	-43.000	-213.000	0	-33.000	-8.000	-8.000	0	-257.053	-519.053	0
5.	-	Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	-2.673,66	-3.110	-3.180	0	-3.230	-3.230	-3.230	0	-11.436	-24.306	0
	=	**Summe Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Pos. 1 bis 5)**	**353.143,88**	**106.110**	**316.180**	**0**	**136.230**	**111.230**	**111.230**	**0**	**776.803**	**1.451.673**	**0**
	=	**Saldo aus Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen)**	**-343.143,88**	**-106.110**	**-316.180**	**0**	**-136.230**	**-111.230**	**-111.230**	**0**	**-734.305**	**-1.409.175**	**0**
Ohne Projektzuordnung													
1.	+	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen	10.000,00	0	0	0	0	0	0	0	10.000	10.000	0
	=	**Summe Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Pos. 1 bis 3)**	**10.000,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**10.000**	**10.000**	**0**
1.	-	Auszahlungen für aktivierte Investitionszuweisungen	-60.000,00	-60.000	-100.000	0	-100.000	-100.000	-100.000	0	-294.225	-694.225	0
4.	-	Auszahlungen für Investitionen in das sonstige Sachanlagevermögen und immaterielle Anlagevermögen	-70.284,39	-6.000	-186.000	0	-6.000	-6.000	-6.000	0	-76.284	-280.284	0
5.	-	Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	-272,45	-280	-290	0	-290	-290	-290	0	-5.256	-6.416	0

Investitionsübersicht 2019

Teilhaushalt/Budget **35** **Aufsichts- und Ordnungsangelegenheiten**

Pos.		Inhalt	Ergebnis 2017	Plan 2018	Plan 2019	VE 2019	Plan 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan Folgejahre	Bisher bereitgestellt	Gesamtbetrag	Davon bereits gezahlt
			EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
	=	**Summe Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Pos. 1 bis 5)**	**130.556,84**	**66.280**	**286.290**	**0**	**106.290**	**106.290**	**106.290**	**0**	**375.766**	**980.926**	**0**
	=	**Saldo aus Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen)**	**-120.556,84**	**-66.280**	**-286.290**	**0**	**-106.290**	**-106.290**	**-106.290**	**0**	**-365.766**	**-970.926**	**0**
V.22.7		**Gebäude Atemschutzstrecke Alsfeld**											
2.	-	Auszahlungen für Grundstücken, Gebäude und Bauten pp.	-214.088,27	0	0	0	0	0	0	0	-214.088	-214.088	0
	=	**Summe Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Pos. 1 bis 5)**	**214.088,27**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**214.088**	**214.088**	**0**
	=	**Saldo aus Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen)**	**-214.088,27**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**-214.088**	**-214.088**	**0**

Investitionsübersicht 2019

Teilhaushalt/Budget **40** **Schulen und Liegenschaften**

Pos.		Inhalt	Ergebnis 2017	Plan 2018	Plan 2019	VE 2019	Plan 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan Folgejahre	Bisher bereitgestellt	Gesamtbetrag	Davon bereits gezahlt
			EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
Gesamtwerte													
1.	+	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen	1.511.496,65	505.000	401.000	0	423.000	1.012.000	845.000	0	2.728.129	5.409.129	0
2.	+	Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Sachanlagevermögens und des immateriellen Anlagevermögens	15.461,00	0	0	0	0	0	0	0	235.361	235.361	0
	=	**Summe Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Pos. 1 bis 3)**	**1.526.957,65**	**505.000**	**401.000**	**0**	**423.000**	**1.012.000**	**845.000**	**0**	**2.963.490**	**5.644.490**	**0**
1.	-	Auszahlungen für aktivierte Investitionszuweisungen	-6.000,00	0	0	-220.000	-220.000	0	0	0	-168.000	-388.000	0
2.	-	Auszahlungen für Grundstücken, Gebäude und Bauten pp.	0,00	0	0	0	0	0	0	0	-18.863	-18.863	0
3.	-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	-1.706.441,00	-4.650.000	-3.530.000	-8.450.000	-4.210.000	-4.375.000	-4.120.000	-1.072	-14.059.049	-30.295.122	0
4.	-	Auszahlungen für Investitionen in das sonstige Sachanlagevermögen und immaterielle Anlagevermögen	-1.379.462,15	-500.000	-875.000	0	-910.000	-1.105.000	-1.355.000	0	-3.580.372	-7.825.372	0
5.	-	Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	-46.189,55	-1.660	-1.700	0	-1.740	-1.740	-1.740	0	-155.246	-162.166	0
	=	**Summe Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Pos. 1 bis 5)**	**3.138.092,70**	**5.151.660**	**4.406.700**	**8.670.000**	**5.341.740**	**5.481.740**	**5.476.740**	**1.072**	**17.981.532**	**38.689.524**	**0**
	=	**Saldo aus Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen)**	**-1.611.135,05**	**-4.646.660**	**-4.005.700**	**-8.670.000**	**-4.918.740**	**-4.469.740**	**-4.631.740**	**-1.072**	**-15.018.041**	**-33.045.033**	**0**
Ohne Projektzuordnung													
2.	+	Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Sachanlagevermögens und des immateriellen Anlagevermögens	6.370,00	0	0	0	0	0	0	0	226.270	226.270	0
	=	**Summe Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Pos. 1 bis 3)**	**6.370,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**226.270**	**226.270**	**0**
2.	-	Auszahlungen für Grundstücken, Gebäude und Bauten pp.	0,00	0	0	0	0	0	0	0	-18.863	-18.863	0
4.	-	Auszahlungen für Investitionen in das sonstige Sachanlagevermögen und immaterielle Anlagevermögen	-25.466,47	-5.000	-5.000	0	-5.000	0	0	0	-266.283	-276.283	0

Investitionsübersicht 2019

Teilhaushalt/Budget **40** **Schulen und Liegenschaften**

Pos.		Inhalt	Ergebnis 2017	Plan 2018	Plan 2019	VE 2019	Plan 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan Folgejahre	Bisher bereitgestellt	Gesamtbetrag	Davon bereits gezahlt
			EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
5.	-	Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	-1.026,47	-1.050	-1.080	0	-1.100	-1.100	-1.100	0	-9.374	-13.754	0
	=	**Summe Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Pos. 1 bis 5)**	**26.492,94**	**6.050**	**6.080**	**0**	**6.100**	**1.100**	**1.100**	**0**	**294.522**	**308.902**	**0**
	=	**Saldo aus Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen)**	**-20.122,94**	**-6.050**	**-6.080**	**0**	**-6.100**	**-1.100**	**-1.100**	**0**	**-68.252**	**-82.632**	**0**
F.01.1		**Jugendheim Landenhausen**											
1.	+	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen	0,00	0	216.000	0	378.000	567.000	0	0	0	1.161.000	0
	=	**Summe Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Pos. 1 bis 3)**	**0,00**	**0**	**216.000**	**0**	**378.000**	**567.000**	**0**	**0**	**0**	**1.161.000**	**0**
3.	-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	-2.187,06	0	-240.000	-1.050.000	-420.000	-630.000	0	0	-402.634	-1.692.634	0
4.	-	Auszahlungen für Investitionen in das sonstige Sachanlagevermögen und immaterielle Anlagevermögen	0,00	-50.000	0	0	0	0	0	0	-53.908	-53.908	0
	=	**Summe Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Pos. 1 bis 5)**	**2.187,06**	**50.000**	**240.000**	**1.050.000**	**420.000**	**630.000**	**0**	**0**	**456.542**	**1.746.542**	**0**
	=	**Saldo aus Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen)**	**-2.187,06**	**-50.000**	**-24.000**	**-1.050.000**	**-42.000**	**-63.000**	**0**	**0**	**-456.542**	**-585.542**	**0**
S.01.1		**Baukosten Gerhart-Hauptmann-Schule Fortsetzung SIP**											
3.	-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	-61.628	-61.628	0
	=	**Summe Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Pos. 1 bis 5)**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**61.628**	**61.628**	**0**
	=	**Saldo aus Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen)**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**-61.628**	**-61.628**	**0**
S.02.1		**Baukosten Geschwister-Scholl-Schule, Alsfeld**											
3.	-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	-642.455	-642.455	0
4.	-	Auszahlungen für Investitionen in das sonstige Sachanlagevermögen und immaterielle Anlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	-4.421	-4.421	0

Teilhaushalt/Budget **40** **Schulen und Liegenschaften**

Pos.		Inhalt	Ergebnis 2017	Plan 2018	Plan 2019	VE 2019	Plan 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan Folgejahre	Bisher bereitgestellt	Gesamtbetrag	Davon bereits gezahlt
			EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
	=	**Summe Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Pos. 1 bis 5)**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**646.876**	**646.876**	**0**
	=	**Saldo aus Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen)**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**-646.876**	**-646.876**	**0**
S.03.1		**Sanierungs- und Einrichtungskosten Junkergarten**											
3.	-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	-3.724	-3.724	0
	=	**Summe Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Pos. 1 bis 5)**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**3.724**	**3.724**	**0**
	=	**Saldo aus Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen)**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**-3.724**	**-3.724**	**0**
S.03.2		**Heizungsanlage Stadtschule Alsfeld**											
3.	-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	-2.494	-2.494	0
	=	**Summe Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Pos. 1 bis 5)**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**2.494**	**2.494**	**0**
	=	**Saldo aus Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen)**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**-2.494**	**-2.494**	**0**
S.08.1		**Baukosten Astrid-Lindgren-Schule Grebenau**											
3.	-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	-68.473	-68.473	0
	=	**Summe Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Pos. 1 bis 5)**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**68.473**	**68.473**	**0**
	=	**Saldo aus Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen)**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**-68.473**	**-68.473**	**0**
S.09.1		**Baukosten Grundschule Groß-Felda Fortsetzung SIP**											
3.	-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	-5.533	-5.533	0
	=	**Summe Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Pos. 1 bis 5)**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**5.533**	**5.533**	**0**
	=	**Saldo aus Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen)**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**-5.533**	**-5.533**	**0**

Investitionsübersicht 2019

Teilhaushalt/Budget **40** **Schulen und Liegenschaften**

Pos.		Inhalt	Ergebnis 2017	Plan 2018	Plan 2019	VE 2019	Plan 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan Folgejahre	Bisher bereitgestellt	Gesamtbetrag	Davon bereits gezahlt
			EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
S.11.1		**Erweiterungsbau Grundschule Homberg/Ohm**											
3.	-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0	-670.000	0	0	0	0	0	0	-670.000	0
4.	-	Auszahlungen für Investitionen in das sonstige Sachanlagevermögen und immaterielle Anlagevermögen	0,00	0	-15.000	0	0	0	0	0	0	-15.000	0
	=	**Summe Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Pos. 1 bis 5)**	**0,00**	**0**	**685.000**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**685.000**	**0**
	=	**Saldo aus Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen)**	**0,00**	**0**	**-685.000**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**-685.000**	**0**
S.13.1		**Baukosten Eichbergschule - Turnhalle**											
3.	-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	-100.803	-100.803	0
	=	**Summe Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Pos. 1 bis 5)**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**100.803**	**100.803**	**0**
	=	**Saldo aus Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen)**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**-100.803**	**-100.803**	**0**
S.14.1		**Einrichtungskosten Schule an der Wascherde, Lauterbach**											
4.	-	Auszahlungen für Investitionen in das sonstige Sachanlagevermögen und immaterielle Anlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	-75.373	-75.373	0
	=	**Summe Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Pos. 1 bis 5)**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**75.373**	**75.373**	**0**
	=	**Saldo aus Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen)**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**-75.373**	**-75.373**	**0**
S.200.99		**Schulbudget investiv**											
4.	-	Auszahlungen für Investitionen in das sonstige Sachanlagevermögen und immaterielle Anlagevermögen	0,00	-200.000	-200.000	0	-300.000	-200.000	-200.000	0	-202.989	-1.102.989	0
	=	**Summe Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Pos. 1 bis 5)**	**0,00**	**200.000**	**200.000**	**0**	**300.000**	**200.000**	**200.000**	**0**	**202.989**	**1.102.989**	**0**
	=	**Saldo aus Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen)**	**0,00**	**-200.000**	**-200.000**	**0**	**-300.000**	**-200.000**	**-200.000**	**0**	**-202.989**	**-1.102.989**	**0**

Investitionsübersicht 2019

Teilhaushalt/Budget **40** **Schulen und Liegenschaften**

Pos.		Inhalt	Ergebnis 2017	Plan 2018	Plan 2019	VE 2019	Plan 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan Folgejahre	Bisher bereitgestellt	Gesamtbetrag	Davon bereits gezahlt
			EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
S.23.1		**Ersatzneubau Wirtschaftsgebäude Schlossbergschule Ulrichstein**											
3.	-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0	-1.072	-8.927	-10.000	0
	=	**Summe Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Pos. 1 bis 5)**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**1.072**	**8.927**	**10.000**	**0**
	=	**Saldo aus Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen)**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**-1.072**	**-8.927**	**-10.000**	**0**
S.24.1		**Bauliche Erweiterung Brüder-Grimm-Schule Alsfeld**											
3.	-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	-3.089,03	0	0	0	0	0	0	0	-666.042	-666.042	0
	=	**Summe Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Pos. 1 bis 5)**	**3.089,03**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**666.042**	**666.042**	**0**
	=	**Saldo aus Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen)**	**-3.089,03**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**-666.042**	**-666.042**	**0**
S.243.11		**Vernetzte Bücherei Homberg**											
1.	+	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen	6.076,14	0	0	0	0	0	0	0	6.076	6.076	0
	=	**Summe Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Pos. 1 bis 3)**	**6.076,14**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**6.076**	**6.076**	**0**
4.	-	Auszahlungen für Investitionen in das sonstige Sachanlagevermögen und immaterielle Anlagevermögen	-6.076,14	0	0	0	0	0	0	0	-6.574	-6.574	0
	=	**Summe Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Pos. 1 bis 5)**	**6.076,14**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**6.574**	**6.574**	**0**
	=	**Saldo aus Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen)**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**-498**	**-498**	**0**
S.243.14		**Jugendverkehrsschule**											
4.	-	Auszahlungen für Investitionen in das sonstige Sachanlagevermögen und immaterielle Anlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	-460	-460	0
	=	**Summe Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Pos. 1 bis 5)**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**460**	**460**	**0**

Teilhaushalt/Budget **40** **Schulen und Liegenschaften**

Pos.		Inhalt	Ergebnis 2017	Plan 2018	Plan 2019	VE 2019	Plan 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan Folgejahre	Bisher bereitgestellt	Gesamtbetrag	Davon bereits gezahlt
			EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
	=	**Saldo aus Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen)**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**-460**	**-460**	**0**
S.243.15		**Zufahrt Grundschule Oberes Ohmtal - Mücke**											
1.	-	Auszahlungen für aktivierte Investitionszuweisungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	-107.000	-107.000	0
	=	**Summe Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Pos. 1 bis 5)**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**107.000**	**107.000**	**0**
	=	**Saldo aus Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen)**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**-107.000**	**-107.000**	**0**
S.243.16		**Sachausstattung Landesaufgaben**											
1.	+	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen	7.207,16	0	0	0	0	0	0	0	91.919	91.919	0
	=	**Summe Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Pos. 1 bis 3)**	**7.207,16**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**91.919**	**91.919**	**0**
4.	-	Auszahlungen für Investitionen in das sonstige Sachanlagevermögen und immaterielle Anlagevermögen	-7.207,16	0	0	0	0	0	0	0	-91.729	-91.729	0
	=	**Summe Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Pos. 1 bis 5)**	**7.207,16**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**91.729**	**91.729**	**0**
	=	**Saldo aus Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen)**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**189**	**189**	**0**
S.243.17		**Schlossbergschule Ulrichstein - Erneuerung Schwingboden Stadthalle (Schulsport)**											
1.	-	Auszahlungen für aktivierte Investitionszuweisungen	-6.000,00	0	0	0	0	0	0	0	-6.000	-6.000	0
	=	**Summe Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Pos. 1 bis 5)**	**6.000,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**6.000**	**6.000**	**0**
	=	**Saldo aus Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen)**	**-6.000,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**-6.000**	**-6.000**	**0**
S.243.18		**Investitionszuschuss für Sportplatz in Schwalmtal**											
1.	-	Auszahlungen für aktivierte Investitionszuweisungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	-35.000	-35.000	0

Investitionsübersicht 2019

Teilhaushalt/Budget **40** **Schulen und Liegenschaften**

Pos.		Inhalt	Ergebnis 2017	Plan 2018	Plan 2019	VE 2019	Plan 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan Folgejahre	Bisher bereitgestellt	Gesamtbetrag	Davon bereits gezahlt
			EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
	=	**Summe Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Pos. 1 bis 5)**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**35.000**	**35.000**	**0**
	=	**Saldo aus Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen)**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**-35.000**	**-35.000**	**0**
S.243.2		**Ganztagsprogramm (Ausbau)**											
1.	-	Auszahlungen für aktivierte Investitionszuweisungen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	-20.000	-20.000	0
3.	-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	-50.000	-50.000	0	-50.000	-50.000	-50.000	0	-50.000	-250.000	0
	=	**Summe Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Pos. 1 bis 5)**	**0,00**	**50.000**	**50.000**	**0**	**50.000**	**50.000**	**50.000**	**0**	**70.000**	**270.000**	**0**
	=	**Saldo aus Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen)**	**0,00**	**-50.000**	**-50.000**	**0**	**-50.000**	**-50.000**	**-50.000**	**0**	**-70.000**	**-270.000**	**0**
S.243.20		**Investitionszuschuss Erlenstadion Alsfeld**											
1.	-	Auszahlungen für aktivierte Investitionszuweisungen	0,00	0	0	-220.000	-220.000	0	0	0	0	-220.000	0
	=	**Summe Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Pos. 1 bis 5)**	**0,00**	**0**	**0**	**220.000**	**220.000**	**0**	**0**	**0**	**0**	**220.000**	**0**
	=	**Saldo aus Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen)**	**0,00**	**0**	**0**	**-220.000**	**-220.000**	**0**	**0**	**0**	**0**	**-220.000**	**0**
S.243.3		**Sonderprogramm Schule@Zukunft**											
1.	+	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen	47.801,67	45.000	45.000	0	45.000	45.000	45.000	0	238.927	418.927	0
	=	**Summe Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Pos. 1 bis 3)**	**47.801,67**	**45.000**	**45.000**	**0**	**45.000**	**45.000**	**45.000**	**0**	**238.927**	**418.927**	**0**
4.	-	Auszahlungen für Investitionen in das sonstige Sachanlagevermögen und immaterielle Anlagevermögen	-133.320,32	-135.000	-445.000	0	-445.000	-445.000	-445.000	0	-631.571	-2.411.571	0
	=	**Summe Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Pos. 1 bis 5)**	**133.320,32**	**135.000**	**445.000**	**0**	**445.000**	**445.000**	**445.000**	**0**	**631.571**	**2.411.571**	**0**
	=	**Saldo aus Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen)**	**-85.518,65**	**-90.000**	**-400.000**	**0**	**-400.000**	**-400.000**	**-400.000**	**0**	**-392.644**	**-1.992.644**	**0**

Investitionsübersicht 2019

Teilhaushalt/Budget **40** **Schulen und Liegenschaften**

Pos.		Inhalt	Ergebnis 2017	Plan 2018	Plan 2019	VE 2019	Plan 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan Folgejahre	Bisher bereitgestellt	Gesamtbetrag	Davon bereits gezahlt
			EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
S.243.4		**Förderprogramme Berufsschulen**											
1.	+	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen	57.362,00	0	0	0	0	0	0	0	67.362	67.362	0
	=	**Summe Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Pos. 1 bis 3)**	**57.362,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**67.362**	**67.362**	**0**
4.	-	Auszahlungen für Investitionen in das sonstige Sachanlagevermögen und immaterielle Anlagevermögen	-776.958,64	0	-100.000	0	-150.000	-100.000	-100.000	0	-796.097	-1.246.097	0
	=	**Summe Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Pos. 1 bis 5)**	**776.958,64**	**0**	**100.000**	**0**	**150.000**	**100.000**	**100.000**	**0**	**796.097**	**1.246.097**	**0**
	=	**Saldo aus Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen)**	**-719.596,64**	**0**	**-100.000**	**0**	**-150.000**	**-100.000**	**-100.000**	**0**	**-728.735**	**-1.178.735**	**0**
S.243.5		**Ganztagsbetreuung**											
1.	+	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen	42.945,33	0	0	0	0	0	0	0	142.069	142.069	0
	=	**Summe Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Pos. 1 bis 3)**	**42.945,33**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**142.069**	**142.069**	**0**
4.	-	Auszahlungen für Investitionen in das sonstige Sachanlagevermögen und immaterielle Anlagevermögen	-41.952,83	0	0	0	0	0	0	0	-140.648	-140.648	0
	=	**Summe Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Pos. 1 bis 5)**	**41.952,83**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**140.648**	**140.648**	**0**
	=	**Saldo aus Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen)**	**992,50**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**1.420**	**1.420**	**0**
S.243.6		**Sonderprogramm Activeboards**											
4.	-	Auszahlungen für Investitionen in das sonstige Sachanlagevermögen und immaterielle Anlagevermögen	-8.214,57	-10.000	-10.000	0	-10.000	-10.000	-10.000	0	-118.265	-158.265	0
	=	**Summe Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Pos. 1 bis 5)**	**8.214,57**	**10.000**	**10.000**	**0**	**10.000**	**10.000**	**10.000**	**0**	**118.265**	**158.265**	**0**

Investitionsübersicht 2019

Teilhaushalt/Budget **40** **Schulen und Liegenschaften**

Pos.		Inhalt	Ergebnis 2017	Plan 2018	Plan 2019	VE 2019	Plan 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan Folgejahre	Bisher bereitgestellt	Gesamtbetrag	Davon bereits gezahlt
			EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
	=	**Saldo aus Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen)**	**-8.214,57**	**-10.000**	**-10.000**	**0**	**-10.000**	**-10.000**	**-10.000**	**0**	**-118.265**	**-158.265**	**0**
S.243.8		**Ganztagsausbau**											
4.	-	Auszahlungen für Investitionen in das sonstige Sachanlagevermögen und immaterielle Anlagevermögen	-143.771,39	0	0	0	0	0	0	0	-216.364	-216.364	0
	=	**Summe Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Pos. 1 bis 5)**	**143.771,39**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**216.364**	**216.364**	**0**
	=	**Saldo aus Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen)**	**-143.771,39**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**-216.364**	**-216.364**	**0**
S.25.1		**Erweiterung Umkleide Turnhalle Erich-Kästner-Schule, Alsfeld**											
1.	+	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	83.000	83.000	0
	=	**Summe Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Pos. 1 bis 3)**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**83.000**	**83.000**	**0**
3.	-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	-509.659	-509.659	0
	=	**Summe Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Pos. 1 bis 5)**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**509.659**	**509.659**	**0**
	=	**Saldo aus Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen)**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**-426.659**	**-426.659**	**0**
S.30.1		**Baukosten Max-Eyth-Schule**											
3.	-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	-38.279	-38.279	0
	=	**Summe Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Pos. 1 bis 5)**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**38.279**	**38.279**	**0**
	=	**Saldo aus Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen)**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**-38.279**	**-38.279**	**0**
S.30.3		**Max-Eyth-Schule Landesfachklasse**											
3.	-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	-299,78	0	0	0	0	0	0	0	-671.020	-671.020	0

Investitionsübersicht 2019

Teilhaushalt/Budget **40** **Schulen und Liegenschaften**

Pos.		Inhalt	Ergebnis 2017	Plan 2018	Plan 2019	VE 2019	Plan 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan Folgejahre	Bisher bereitgestellt	Gesamtbetrag	Davon bereits gezahlt
			EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
	=	**Summe Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Pos. 1 bis 5)**	**299,78**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**671.020**	**671.020**	**0**
	=	**Saldo aus Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen)**	**-299,78**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**-671.020**	**-671.020**	**0**
S.32.1		**Baukosten Oberwaldschule Grebenhain**											
3.	-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	-155.000	-155.000	0
	=	**Summe Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Pos. 1 bis 5)**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**155.000**	**155.000**	**0**
	=	**Saldo aus Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen)**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**-155.000**	**-155.000**	**0**
S.35.1		**Ersatzneubau Gesamtschule Schlitz**											
1.	+	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen	0,00	0	0	0	0	400.000	800.000	0	0	1.200.000	0
	=	**Summe Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Pos. 1 bis 3)**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**400.000**	**800.000**	**0**	**0**	**1.200.000**	**0**
3.	-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	-11.162,15	-2.400.000	-1.770.000	-7.400.000	-3.740.000	-3.695.000	-4.070.000	0	-2.419.331	-15.694.331	0
4.	-	Auszahlungen für Investitionen in das sonstige Sachanlagevermögen und immaterielle Anlagevermögen	0,00	0	0	0	0	-350.000	-600.000	0	0	-950.000	0
	=	**Summe Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Pos. 1 bis 5)**	**11.162,15**	**2.400.000**	**1.770.000**	**7.400.000**	**3.740.000**	**4.045.000**	**4.670.000**	**0**	**2.419.331**	**16.644.331**	**0**
	=	**Saldo aus Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen)**	**-11.162,15**	**-2.400.000**	**-1.770.000**	**-7.400.000**	**-3.740.000**	**-3.645.000**	**-3.870.000**	**0**	**-2.419.331**	**-15.444.331**	**0**
S.35.3		**Gesamtschule Schlitz Neubau**											
3.	-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	-538.283	-538.283	0
	=	**Summe Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Pos. 1 bis 5)**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**538.283**	**538.283**	**0**
	=	**Saldo aus Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen)**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**-538.283**	**-538.283**	**0**

Investitionsübersicht 2019

Teilhaushalt/Budget **40** **Schulen und Liegenschaften**

Pos.		Inhalt	Ergebnis 2017	Plan 2018	Plan 2019	VE 2019	Plan 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan Folgejahre	Bisher bereitgestellt	Gesamtbetrag	Davon bereits gezahlt
			EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
S.36.1		**Sanierung Vogelsbergschule Schotten**											
1.	+	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen	1.321.804,35	460.000	140.000	0	0	0	0	0	1.781.804	1.921.804	0
	=	**Summe Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Pos. 1 bis 3)**	**1.321.804,35**	**460.000**	**140.000**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**1.781.804**	**1.921.804**	**0**
3.	-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	-1.650.830,32	-2.200.000	-800.000	0	0	0	0	0	-4.393.117	-5.193.117	0
4.	-	Auszahlungen für Investitionen in das sonstige Sachanlagevermögen und immaterielle Anlagevermögen	0,00	-100.000	-100.000	0	0	0	0	0	-100.000	-200.000	0
	=	**Summe Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Pos. 1 bis 5)**	**1.650.830,32**	**2.300.000**	**900.000**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**4.493.117**	**5.393.117**	**0**
	=	**Saldo aus Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen)**	**-329.025,97**	**-1.840.000**	**-760.000**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**-2.711.312**	**-3.471.312**	**0**
S.37.2		**Baukosten Albert-Schweitzer-Schule (Fortsetzung SIP)**											
3.	-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	-587	-587	0
	=	**Summe Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Pos. 1 bis 5)**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**587**	**587**	**0**
	=	**Saldo aus Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen)**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**-587**	**-587**	**0**
S.38.1		**Bauliche Erweiterung 1 B Alexander-von-Humboldt-Schule, Lauterbach**											
3.	-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	-1.229.164	-1.229.164	0
4.	-	Auszahlungen für Investitionen in das sonstige Sachanlagevermögen und immaterielle Anlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	-98.891	-98.891	0
	=	**Summe Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Pos. 1 bis 5)**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**1.328.056**	**1.328.056**	**0**
	=	**Saldo aus Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen)**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**-1.328.056**	**-1.328.056**	**0**
S.38.2		**Turnhalle Gymnasium Lauterbach**											
4.	-	Auszahlungen für Investitionen in das sonstige	0,00	0	0	0	0	0	0	0	-36.141	-36.141	0

Investitionsübersicht 2019

Teilhaushalt/Budget **40** **Schulen und Liegenschaften**

Pos.		Inhalt	Ergebnis 2017	Plan 2018	Plan 2019	VE 2019	Plan 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan Folgejahre	Bisher bereitgestellt	Gesamtbetrag	Davon bereits gezahlt
			EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
		Sachanlagevermögen und immaterielle Anlagevermögen											
	=	**Summe Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Pos. 1 bis 5)**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**36.141**	**36.141**	**0**
	=	**Saldo aus Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen)**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**-36.141**	**-36.141**	**0**
V.11.1		**Sanierung Bahnhofstraße 49, Lauterbach**											
3.	-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	-354.205	-354.205	0
	=	**Summe Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Pos. 1 bis 5)**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**354.205**	**354.205**	**0**
	=	**Saldo aus Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen)**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**-354.205**	**-354.205**	**0**
V.11.3		**Sanierung Bahnhofstraße 51**											
3.	-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	-449.599	-449.599	0
	=	**Summe Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Pos. 1 bis 5)**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**449.599**	**449.599**	**0**
	=	**Saldo aus Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen)**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**-449.599**	**-449.599**	**0**
V.11.4		**Sanierung Goldhelg 20, Gebäude A (Altbau)**											
1.	+	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen	27.500,00	0	0	0	0	0	0	0	315.000	315.000	0
	=	**Summe Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Pos. 1 bis 3)**	**27.500,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**315.000**	**315.000**	**0**
3.	-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	-38.872,66	0	0	0	0	0	0	0	-1.288.084	-1.288.084	0
	=	**Summe Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Pos. 1 bis 5)**	**38.872,66**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**1.288.084**	**1.288.084**	**0**
	=	**Saldo aus Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen)**	**-11.372,66**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**-973.084**	**-973.084**	**0**

Investitionsübersicht 2019

Teilhaushalt/Budget **43 Volkshochschule**

Pos.		Inhalt	Ergebnis 2017	Plan 2018	Plan 2019	VE 2019	Plan 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan Folgejahre	Bisher bereitgestellt	Gesamtbetrag	Davon bereits gezahlt
			EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
Gesamtwerte													
4.	-	Auszahlungen für Investitionen in das sonstige Sachanlagevermögen und immaterielle Anlagevermögen	-8.381,53	-68.960	-7.200	0	-15.500	0	0	0	-112.995	-135.695	0
5.	-	Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	-18.034,53	-500	-530	0	-550	-550	-550	0	-24.598	-26.778	0
	=	**Summe Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Pos. 1 bis 5)**	**26.416,06**	**69.460**	**7.730**	**0**	**16.050**	**550**	**550**	**0**	**137.593**	**162.473**	**0**
	=	**Saldo aus Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen)**	**-26.416,06**	**-69.460**	**-7.730**	**0**	**-16.050**	**-550**	**-550**	**0**	**-137.593**	**-162.473**	**0**

Investitionsübersicht 2019

Teilhaushalt/Budget **50 Soziale Sicherung**

Pos.		Inhalt	Ergebnis 2017	Plan 2018	Plan 2019	VE 2019	Plan 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan Folgejahre	Bisher bereitgestellt	Gesamtbetrag	Davon bereits gezahlt
			EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
Gesamtwerte													
1.	+	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen	6.090,76	0	0	0	0	0	0	0	49.915	49.915	0
	=	**Summe Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Pos. 1 bis 3)**	**6.090,76**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**49.915**	**49.915**	**0**
4.	-	Auszahlungen für Investitionen in das sonstige Sachanlagevermögen und immaterielle Anlagevermögen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	-15.765	-15.765	0
5.	-	Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	-42.448,95	-14.250	-14.550	0	-14.810	-14.810	-14.810	0	-89.477	-148.457	0
	=	**Summe Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Pos. 1 bis 5)**	**42.448,95**	**14.250**	**14.550**	**0**	**14.810**	**14.810**	**14.810**	**0**	**105.242**	**164.222**	**0**
	=	**Saldo aus Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen)**	**-36.358,19**	**-14.250**	**-14.550**	**0**	**-14.810**	**-14.810**	**-14.810**	**0**	**-55.326**	**-114.306**	**0**

Investitionsübersicht 2019

Teilhaushalt/Budget **51 Jugend**

Pos.		Inhalt	Ergebnis 2017	Plan 2018	Plan 2019	VE 2019	Plan 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan Folgejahre	Bisher bereitgestellt	Gesamtbetrag	Davon bereits gezahlt
			EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
Gesamtwerte													
1.	+	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	24.196	24.196	0
	=	**Summe Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Pos. 1 bis 3)**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**24.196**	**24.196**	**0**
4.	-	Auszahlungen für Investitionen in das sonstige Sachanlagevermögen und immaterielle Anlagevermögen	-356,00	0	0	0	0	0	0	0	-42.973	-42.973	0
5.	-	Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	-163.236,45	-4.350	-4.790	0	-4.880	-4.880	-4.880	0	-880.513	-899.943	0
	=	**Summe Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Pos. 1 bis 5)**	**163.592,45**	**4.350**	**4.790**	**0**	**4.880**	**4.880**	**4.880**	**0**	**923.487**	**942.917**	**0**
	=	**Saldo aus Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen)**	**-163.592,45**	**-4.350**	**-4.790**	**0**	**-4.880**	**-4.880**	**-4.880**	**0**	**-899.290**	**-918.720**	**0**

Investitionsübersicht 2019

Teilhaushalt/Budget **53 Gesundheitsdienste**

Pos.		Inhalt	Ergebnis 2017	Plan 2018	Plan 2019	VE 2019	Plan 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan Folgejahre	Bisher bereitgestellt	Gesamtbetrag	Davon bereits gezahlt
			EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
Gesamtwerte													
4.	-	Auszahlungen für Investitionen in das sonstige Sachanlagevermögen und immaterielle Anlagevermögen	-6.514,67	0	-1.100	0	0	0	0	0	-9.328	-10.428	0
5.	-	Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	-665,10	0	-700	0	-710	-710	-710	0	-3.705	-6.535	0
	=	**Summe Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Pos. 1 bis 5)**	**7.179,77**	**0**	**1.800**	**0**	**710**	**710**	**710**	**0**	**13.034**	**16.964**	**0**
	=	**Saldo aus Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen)**	**-7.179,77**	**0**	**-1.800**	**0**	**-710**	**-710**	**-710**	**0**	**-13.034**	**-16.964**	**0**

Investitionsübersicht 2019

Teilhaushalt/Budget **63 Bauen und Umwelt**

Pos.		Inhalt	Ergebnis 2017	Plan 2018	Plan 2019	VE 2019	Plan 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan Folgejahre	Bisher bereitgestellt	Gesamtbetrag	Davon bereits gezahlt
			EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
Gesamtwerte													
1.	+	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen	758.265,87	540.620	1.214.820	0	763.270	1.189.700	1.420.000	0	3.565.364	8.153.154	0
	=	**Summe Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Pos. 1 bis 3)**	**758.265,87**	**540.620**	**1.214.820**	**0**	**763.270**	**1.189.700**	**1.420.000**	**0**	**3.565.364**	**8.153.154**	**0**
2.	-	Auszahlungen für Grundstücken, Gebäude und Bauten pp.	0,00	0	0	0	0	0	0	0	-27.705	-27.705	0
3.	-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	-1.575.192,88	-1.256.000	-1.702.320	-900.000	-1.033.270	-1.661.000	-1.900.000	0	-6.705.323	-13.001.913	0
4.	-	Auszahlungen für Investitionen in das sonstige Sachanlagevermögen und immaterielle Anlagevermögen	-2.067,79	0	0	0	0	0	0	0	-2.067	-2.067	0
5.	-	Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	-31.300,26	-3.110	-3.060	0	-3.130	-3.130	-3.130	0	-45.761	-58.211	0
	=	**Summe Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Pos. 1 bis 5)**	**1.608.560,93**	**1.259.110**	**1.705.380**	**900.000**	**1.036.400**	**1.664.130**	**1.903.130**	**0**	**6.780.857**	**13.089.897**	**0**
	=	**Saldo aus Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen)**	**-850.295,06**	**-718.490**	**-490.560**	**-900.000**	**-273.130**	**-474.430**	**-483.130**	**0**	**-3.215.493**	**-4.936.743**	**0**
Ohne Projektzuordnung													
2.	-	Auszahlungen für Grundstücken, Gebäude und Bauten pp.	0,00	0	0	0	0	0	0	0	-27.705	-27.705	0
4.	-	Auszahlungen für Investitionen in das sonstige Sachanlagevermögen und immaterielle Anlagevermögen	-2.067,79	0	0	0	0	0	0	0	-2.067	-2.067	0
5.	-	Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	-29.126,46	-480	-580	0	-590	-590	-590	0	-35.573	-37.923	0
	=	**Summe Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Pos. 1 bis 5)**	**31.194,25**	**480**	**580**	**0**	**590**	**590**	**590**	**0**	**65.346**	**67.696**	**0**
	=	**Saldo aus Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen)**	**-31.194,25**	**-480**	**-580**	**0**	**-590**	**-590**	**-590**	**0**	**-65.346**	**-67.696**	**0**
K.044.1		**Ausbaukosten Mücke/Atzenhain - Mücke/Merlau**											
3.	-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	-265,50	0	0	0	0	0	0	0	-265	-265	0
	=	**Summe Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Pos. 1 bis 5)**	**265,50**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**265**	**265**	**0**

Investitionsübersicht 2019

Teilhaushalt/Budget **63 Bauen und Umwelt**

Pos.		Inhalt	Ergebnis 2017	Plan 2018	Plan 2019	VE 2019	Plan 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan Folgejahre	Bisher bereitgestellt	Gesamtbetrag	Davon bereits gezahlt
			EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
	=	**Saldo aus Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen)**	**-265,50**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**-265**	**-265**	**0**
K.047.1		**Ausbaukosten OD Gemünden, Ortsteil Elpenrod - L3073**											
1.	+	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	73.951	73.951	0
	=	**Summe Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Pos. 1 bis 3)**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**73.951**	**73.951**	**0**
3.	-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	-285.911	-285.911	0
	=	**Summe Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Pos. 1 bis 5)**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**285.911**	**285.911**	**0**
	=	**Saldo aus Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen)**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**-211.960**	**-211.960**	**0**
K.050.1		**UF Krebsbach in Büßfeld**											
1.	+	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen	200.200,00	0	0	0	0	0	0	0	200.200	200.200	0
	=	**Summe Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Pos. 1 bis 3)**	**200.200,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**200.200**	**200.200**	**0**
3.	-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	-378.099,37	0	0	0	0	0	0	0	-405.289	-405.289	0
	=	**Summe Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Pos. 1 bis 5)**	**378.099,37**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**405.289**	**405.289**	**0**
	=	**Saldo aus Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen)**	**-177.899,37**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**-205.089**	**-205.089**	**0**
K.050.2		**OD Büßfeld, 2. BA**											
1.	+	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen	0,00	0	0	0	0	30.000	50.000	0	0	80.000	0
	=	**Summe Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Pos. 1 bis 3)**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**30.000**	**50.000**	**0**	**0**	**80.000**	**0**

Investitionsübersicht 2019

Teilhaushalt/Budget **63 Bauen und Umwelt**

Pos.		Inhalt	Ergebnis 2017	Plan 2018	Plan 2019	VE 2019	Plan 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan Folgejahre	Bisher bereitgestellt	Gesamtbetrag	Davon bereits gezahlt
			EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
3.	-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	0	-30.000	-50.000	0	0	-80.000	0
	=	**Summe Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Pos. 1 bis 5)**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**30.000**	**50.000**	**0**	**0**	**80.000**	**0**
	=	**Saldo aus Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen)**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
K.051.1		**KRC Deckenbach-Schadenbach**											
1.	+	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	392.400	392.400	0
	=	**Summe Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Pos. 1 bis 3)**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**392.400**	**392.400**	**0**
3.	-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	-620.695	-620.695	0
	=	**Summe Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Pos. 1 bis 5)**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**620.695**	**620.695**	**0**
	=	**Saldo aus Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen)**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**-228.295**	**-228.295**	**0**
K.059.1		**Baukosten Gleenbachbrücke, Ober-Gleen**											
3.	-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	-638	-638	0
	=	**Summe Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Pos. 1 bis 5)**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**638**	**638**	**0**
	=	**Saldo aus Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen)**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**-638**	**-638**	**0**
K.067.1		**Ortsdurchfahrt Antrifttal - Vockenrod**											
1.	+	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen	0,00	0	0	0	0	0	50.000	0	0	50.000	0
	=	**Summe Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Pos. 1 bis 3)**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**50.000**	**0**	**0**	**50.000**	**0**
3.	-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	-50.000	0	0	-50.000	0

Investitionsübersicht 2019

Teilhaushalt/Budget **63 Bauen und Umwelt**

Pos.		Inhalt	Ergebnis 2017	Plan 2018	Plan 2019	VE 2019	Plan 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan Folgejahre	Bisher bereitgestellt	Gesamtbetrag	Davon bereits gezahlt
			EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
	=	**Summe Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Pos. 1 bis 5)**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**50.000**	**0**	**0**	**50.000**	**0**
	=	**Saldo aus Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen)**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
K.070.1		**Ausbaukosten OD Alsfeld-Hattendorf**											
1.	+	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen	0,00	0	587.500	0	0	0	0	0	0	587.500	0
	=	**Summe Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Pos. 1 bis 3)**	**0,00**	**0**	**587.500**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**587.500**	**0**
3.	-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	-16.837,41	0	-805.000	0	0	0	0	0	-16.837	-821.837	0
	=	**Summe Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Pos. 1 bis 5)**	**16.837,41**	**0**	**805.000**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**16.837**	**821.837**	**0**
	=	**Saldo aus Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen)**	**-16.837,41**	**0**	**-217.500**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**-16.837**	**-234.337**	**0**
K.073.1		**Baukosten OD Grebenau/Udenhausen**											
1.	+	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen	9.535,87	0	0	0	0	0	0	0	9.535	9.535	0
	=	**Summe Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Pos. 1 bis 3)**	**9.535,87**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**9.535**	**9.535**	**0**
3.	-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	-135.146,98	0	0	0	0	0	0	0	-135.146	-135.146	0
	=	**Summe Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Pos. 1 bis 5)**	**135.146,98**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**135.146**	**135.146**	**0**
	=	**Saldo aus Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen)**	**-125.611,11**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**-125.611**	**-125.611**	**0**
K.080.1		**Ausbaukosten OD Schlitz, Stadtteil Pfordt**											
3.	-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	-1.420	-1.420	0
	=	**Summe Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Pos. 1 bis 5)**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**1.420**	**1.420**	**0**

Teilhaushalt/Budget **63 Bauen und Umwelt**

Pos.		Inhalt	Ergebnis 2017	Plan 2018	Plan 2019	VE 2019	Plan 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan Folgejahre	Bisher bereitgestellt	Gesamtbetrag	Davon bereits gezahlt
			EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
	=	**Saldo aus Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen)**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**-1.420**	**-1.420**	**0**
K.080.2		**Baukosten UF Fulda, Schlitz-Pfordt**											
1.	+	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen	0,00	40.000	0	0	0	0	0	0	40.000	40.000	0
	=	**Summe Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Pos. 1 bis 3)**	**0,00**	**40.000**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**40.000**	**40.000**	**0**
3.	-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	-767,00	-550.000	0	0	0	0	0	0	-579.938	-579.938	0
	=	**Summe Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Pos. 1 bis 5)**	**767,00**	**550.000**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**579.938**	**579.938**	**0**
	=	**Saldo aus Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen)**	**-767,00**	**-510.000**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**-539.938**	**-539.938**	**0**
K.084.1		**Ausbaukosten OD Wartenberg-Angersbach**											
1.	+	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	463.400	463.400	0
	=	**Summe Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Pos. 1 bis 3)**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**463.400**	**463.400**	**0**
3.	-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	-706.701	-706.701	0
	=	**Summe Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Pos. 1 bis 5)**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**706.701**	**706.701**	**0**
	=	**Saldo aus Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen)**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**-243.301**	**-243.301**	**0**
K.091.1		**Bannerod - Crainfeld (L 3178)**											
1.	+	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen	367.700,00	0	0	0	0	0	0	0	367.700	367.700	0
	=	**Summe Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Pos. 1 bis 3)**	**367.700,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**367.700**	**367.700**	**0**

Investitionsübersicht 2019

Teilhaushalt/Budget **63 Bauen und Umwelt**

Pos.		Inhalt	Ergebnis 2017	Plan 2018	Plan 2019	VE 2019	Plan 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan Folgejahre	Bisher bereitgestellt	Gesamtbetrag	Davon bereits gezahlt
			EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
3.	-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	-672.398,74	0	0	0	0	0	0	0	-775.071	-775.071	0
	=	**Summe Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Pos. 1 bis 5)**	**672.398,74**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**775.071**	**775.071**	**0**
	=	**Saldo aus Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen)**	**-304.698,74**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**-407.371**	**-407.371**	**0**
K.092.1		**Freie Strecke Metzlos - L3079**											
1.	+	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen	0,00	0	0	0	350.000	0	0	0	0	350.000	0
	=	**Summe Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Pos. 1 bis 3)**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**350.000**	**0**	**0**	**0**	**0**	**350.000**	**0**
3.	-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0	0	-500.000	-500.000	0	0	0	0	-500.000	0
	=	**Summe Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Pos. 1 bis 5)**	**0,00**	**0**	**0**	**500.000**	**500.000**	**0**	**0**	**0**	**0**	**500.000**	**0**
	=	**Saldo aus Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen)**	**0,00**	**0**	**0**	**-500.000**	**-150.000**	**0**	**0**	**0**	**0**	**-150.000**	**0**
K.096.1		**Ausbaukosten OD Freiensteinau**											
3.	-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	-14.878	-14.878	0
	=	**Summe Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Pos. 1 bis 5)**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**14.878**	**14.878**	**0**
	=	**Saldo aus Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen)**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**-14.878**	**-14.878**	**0**
K.098.3		**Ober-Moos/Salz**											
1.	+	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen	0,00	0	0	0	0	672.000	0	0	0	672.000	0
	=	**Summe Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Pos. 1 bis 3)**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**672.000**	**0**	**0**	**0**	**672.000**	**0**
3.	-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	0	-960.000	0	0	0	-960.000	0

Teilhaushalt/Budget **63 Bauen und Umwelt**

Pos.		Inhalt	Ergebnis 2017	Plan 2018	Plan 2019	VE 2019	Plan 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan Folgejahre	Bisher bereitgestellt	Gesamtbetrag	Davon bereits gezahlt
			EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
	=	**Summe Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Pos. 1 bis 5)**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**960.000**	**0**	**0**	**0**	**960.000**	**0**
	=	**Saldo aus Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen)**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**-288.000**	**0**	**0**	**0**	**-288.000**	**0**
K.111.3		**OD Lautertal-Hopfmannsfeld**											
1.	+	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen	0,00	0	41.890	0	42.780	0	480.000	0	0	564.670	0
	=	**Summe Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Pos. 1 bis 3)**	**0,00**	**0**	**41.890**	**0**	**42.780**	**0**	**480.000**	**0**	**0**	**564.670**	**0**
3.	-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	-619,82	0	-41.890	0	-42.780	0	-660.000	0	-619	-745.289	0
	=	**Summe Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Pos. 1 bis 5)**	**619,82**	**0**	**41.890**	**0**	**42.780**	**0**	**660.000**	**0**	**619**	**745.289**	**0**
	=	**Saldo aus Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen)**	**-619,82**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**-180.000**	**0**	**-619**	**-180.619**	**0**
K.111.5		**Freie Strecke Frischborn - Hopfmannsfeld**											
1.	+	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen	0,00	0	490.000	0	0	0	0	0	0	490.000	0
	=	**Summe Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Pos. 1 bis 3)**	**0,00**	**0**	**490.000**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**490.000**	**0**
3.	-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0	-760.000	0	0	0	0	0	0	-760.000	0
	=	**Summe Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Pos. 1 bis 5)**	**0,00**	**0**	**760.000**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**760.000**	**0**
	=	**Saldo aus Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen)**	**0,00**	**0**	**-270.000**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**-270.000**	**0**
K.114.1		**Anteil Umbaukosten L 3140 (Lauterbach/Knöppsack)**											
1.	+	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	80.000	80.000	0

Investitionsübersicht 2019

Teilhaushalt/Budget **63 Bauen und Umwelt**

Pos.		Inhalt	Ergebnis 2017	Plan 2018	Plan 2019	VE 2019	Plan 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan Folgejahre	Bisher bereitgestellt	Gesamtbetrag	Davon bereits gezahlt
			EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
	=	**Summe Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Pos. 1 bis 3)**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**80.000**	**80.000**	**0**
3.	-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	-105.268	-105.268	0
	=	**Summe Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Pos. 1 bis 5)**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**105.268**	**105.268**	**0**
	=	**Saldo aus Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen)**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**-25.268**	**-25.268**	**0**
K.114.2		**OD Lauterbach, Ortsteil Frischborn**											
1.	+	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen	0,00	0	45.430	0	40.710	487.700	0	0	0	573.840	0
	=	**Summe Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Pos. 1 bis 3)**	**0,00**	**0**	**45.430**	**0**	**40.710**	**487.700**	**0**	**0**	**0**	**573.840**	**0**
3.	-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	-3.766,48	0	-45.430	0	-40.710	-671.000	0	0	-3.766	-760.906	0
	=	**Summe Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Pos. 1 bis 5)**	**3.766,48**	**0**	**45.430**	**0**	**40.710**	**671.000**	**0**	**0**	**3.766**	**760.906**	**0**
	=	**Saldo aus Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen)**	**-3.766,48**	**0**	**0**	**0**	**0**	**-183.300**	**0**	**0**	**-3.766**	**-187.066**	**0**
K.120.2		**OD Schwalmtal, Ortsteil Hopfgarten**											
1.	+	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen	11.050,00	485.620	0	0	0	0	0	0	496.670	496.670	0
	=	**Summe Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Pos. 1 bis 3)**	**11.050,00**	**485.620**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**496.670**	**496.670**	**0**
3.	-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	-13.744,09	-670.000	0	0	0	0	0	0	-683.967	-683.967	0
	=	**Summe Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Pos. 1 bis 5)**	**13.744,09**	**670.000**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**683.967**	**683.967**	**0**
	=	**Saldo aus Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen)**	**-2.694,09**	**-184.380**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**-187.297**	**-187.297**	**0**

Investitionsübersicht 2019

Teilhaushalt/Budget **63** **Bauen und Umwelt**

Pos.		Inhalt	Ergebnis 2017	Plan 2018	Plan 2019	VE 2019	Plan 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan Folgejahre	Bisher bereitgestellt	Gesamtbetrag	Davon bereits gezahlt
			EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
K.122.1		**Ausbaukosten OD Alsfeld, Stadtteil Altenburg**											
1.	+	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen	47.880,00	0	0	0	0	0	0	0	166.580	166.580	0
	=	**Summe Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Pos. 1 bis 3)**	**47.880,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**166.580**	**166.580**	**0**
3.	-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	-161.915,65	0	0	0	0	0	0	0	-340.569	-340.569	0
	=	**Summe Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Pos. 1 bis 5)**	**161.915,65**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**340.569**	**340.569**	**0**
	=	**Saldo aus Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen)**	**-114.035,65**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**-173.989**	**-173.989**	**0**
K.123.1		**Ausbaukosten OD Alsfeld**											
3.	-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	-214,32	0	0	0	0	0	0	0	-1.273	-1.273	0
	=	**Summe Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Pos. 1 bis 5)**	**214,32**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**1.273**	**1.273**	**0**
	=	**Saldo aus Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen)**	**-214,32**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**-1.273**	**-1.273**	**0**
K.125.1		**Baukosten Groß-Felda- B 49**											
1.	+	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	592.900	592.900	0
	=	**Summe Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Pos. 1 bis 3)**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**592.900**	**592.900**	**0**
3.	-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	-898.700	-898.700	0
	=	**Summe Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Pos. 1 bis 5)**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**898.700**	**898.700**	**0**
	=	**Saldo aus Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen)**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**-305.800**	**-305.800**	**0**
K.125.2		**Baukosten OD Groß-Felda**											
1.	+	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit und -zuschüssen	0,00	0	0	0	0	0	40.000	0	7.282	47.282	0

Investitionsübersicht 2019

Teilhaushalt/Budget **63 Bauen und Umwelt**

Pos.		Inhalt	Ergebnis 2017	Plan 2018	Plan 2019	VE 2019	Plan 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan Folgejahre	Bisher bereitgestellt	Gesamtbetrag	Davon bereits gezahlt
			EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
		sowie aus Investitionsbeiträgen											
	=	**Summe Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Pos. 1 bis 3)**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**40.000**	**0**	**7.282**	**47.282**	**0**
3.	-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	-40.000	0	-7.994	-47.994	0
	=	**Summe Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Pos. 1 bis 5)**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**40.000**	**0**	**7.994**	**47.994**	**0**
	=	**Saldo aus Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen)**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**-712**	**-712**	**0**
K.126.1		**OD Feldatal, Erneuerung Stützmauer**											
1.	+	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen	114.700,00	0	0	0	0	0	0	0	126.220	126.220	0
	=	**Summe Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Pos. 1 bis 3)**	**114.700,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**126.220**	**126.220**	**0**
3.	-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	-34.043,64	0	0	0	0	0	0	0	-54.841	-54.841	0
	=	**Summe Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Pos. 1 bis 5)**	**34.043,64**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**54.841**	**54.841**	**0**
	=	**Saldo aus Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen)**	**80.656,36**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**71.378**	**71.378**	**0**
K.126.2		**Ausbaukosten OD Groß-Felda**											
1.	+	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen	7.200,00	0	0	0	0	0	0	0	7.200	7.200	0
	=	**Summe Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Pos. 1 bis 3)**	**7.200,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**7.200**	**7.200**	**0**
3.	-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	-157.373,88	0	0	0	0	0	0	0	-157.373	-157.373	0
	=	**Summe Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Pos. 1 bis 5)**	**157.373,88**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**157.373**	**157.373**	**0**
	=	**Saldo aus Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen)**	**-150.173,88**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**-150.173**	**-150.173**	**0**

Investitionsübersicht 2019

Teilhaushalt/Budget **63 Bauen und Umwelt**

Pos.		Inhalt	Ergebnis 2017	Plan 2018	Plan 2019	VE 2019	Plan 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan Folgejahre	Bisher bereitgestellt	Gesamtbetrag	Davon bereits gezahlt
			EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
K.130.1		**Baukosten Katharinenbachbrücke, Feldatal-Köddingen**											
3.	-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	-49.404	-49.404	0
	=	**Summe Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Pos. 1 bis 5)**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**49.404**	**49.404**	**0**
	=	**Saldo aus Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen)**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**-49.404**	**-49.404**	**0**
K.133.1		**Ausbaukosten OD Ulrichstein, Stadtteil Wohnfeld**											
1.	+	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	252.540	252.540	0
	=	**Summe Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Pos. 1 bis 3)**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**252.540**	**252.540**	**0**
3.	-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	-351.717	-351.717	0
	=	**Summe Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Pos. 1 bis 5)**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**351.717**	**351.717**	**0**
	=	**Saldo aus Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen)**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**-99.177**	**-99.177**	**0**
K.139.1		**OD Mücke-Groß/Eichen**											
1.	+	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen	0,00	15.000	0	0	280.000	0	0	0	15.000	295.000	0
	=	**Summe Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Pos. 1 bis 3)**	**0,00**	**15.000**	**0**	**0**	**280.000**	**0**	**0**	**0**	**15.000**	**295.000**	**0**
3.	-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	-15.000	0	-400.000	-400.000	0	0	0	-15.000	-415.000	0
	=	**Summe Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Pos. 1 bis 5)**	**0,00**	**15.000**	**0**	**400.000**	**400.000**	**0**	**0**	**0**	**15.000**	**415.000**	**0**
	=	**Saldo aus Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen)**	**0,00**	**0**	**0**	**-400.000**	**-120.000**	**0**	**0**	**0**	**0**	**-120.000**	**0**
K.141.1		**Ausbaukosten OD Sichenhausen**											
1.	+	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit und -zuschüssen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	9.084	9.084	0

Teilhaushalt/Budget **63 Bauen und Umwelt**

Pos.		Inhalt	Ergebnis 2017	Plan 2018	Plan 2019	VE 2019	Plan 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan Folgejahre	Bisher bereitgestellt	Gesamtbetrag	Davon bereits gezahlt
			EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
		sowie aus Investitionsbeiträgen											
	=	**Summe Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Pos. 1 bis 3)**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**9.084**	**9.084**	**0**
3.	-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	-7.208	-7.208	0
	=	**Summe Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Pos. 1 bis 5)**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**7.208**	**7.208**	**0**
	=	**Saldo aus Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen)**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**1.876**	**1.876**	**0**
K.141.3		**OD Schotten/Kaulstoß**											
1.	+	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen	0,00	0	50.000	0	49.780	0	800.000	0	0	899.780	0
	=	**Summe Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Pos. 1 bis 3)**	**0,00**	**0**	**50.000**	**0**	**49.780**	**0**	**800.000**	**0**	**0**	**899.780**	**0**
3.	-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	-21.000	-50.000	0	-49.780	0	-1.100.000	0	-21.000	-1.220.780	0
	=	**Summe Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Pos. 1 bis 5)**	**0,00**	**21.000**	**50.000**	**0**	**49.780**	**0**	**1.100.000**	**0**	**21.000**	**1.220.780**	**0**
	=	**Saldo aus Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen)**	**0,00**	**-21.000**	**0**	**0**	**0**	**0**	**-300.000**	**0**	**-21.000**	**-321.000**	**0**
K.250.3		**Baukosten UF Moosbach-Metzlos**											
1.	+	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	264.700	264.700	0
	=	**Summe Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Pos. 1 bis 3)**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**264.700**	**264.700**	**0**
3.	-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	0	0	0	0	0	0	0	-463.821	-463.821	0
	=	**Summe Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Pos. 1 bis 5)**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**463.821**	**463.821**	**0**
	=	**Saldo aus Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen)**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**-199.121**	**-199.121**	**0**

Investitionsübersicht 2019

Teilhaushalt/Budget **80 Veterinärwesen, Verbraucherschutz**

Pos.		Inhalt	Ergebnis 2017	Plan 2018	Plan 2019	VE 2019	Plan 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan Folgejahre	Bisher bereitgestellt	Gesamtbetrag	Davon bereits gezahlt
			EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
Gesamtwerte													
4.	-	Auszahlungen für Investitionen in das sonstige Sachanlagevermögen und immaterielle Anlagevermögen	-1.242,37	0	0	0	0	0	0	0	-1.242	-1.242	0
5.	-	Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	-665,10	-680	-700	0	-710	-710	-710	0	-1.990	-4.820	0
	=	**Summe Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Pos. 1 bis 5)**	**1.907,47**	**680**	**700**	**0**	**710**	**710**	**710**	**0**	**3.233**	**6.063**	**0**
	=	**Saldo aus Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen)**	**-1.907,47**	**-680**	**-700**	**0**	**-710**	**-710**	**-710**	**0**	**-3.233**	**-6.063**	**0**

Investitionsübersicht 2019

Teilhaushalt/Budget **90 Land- und Forstwirtschaft**

Pos.		Inhalt	Ergebnis 2017	Plan 2018	Plan 2019	VE 2019	Plan 2020	Plan 2021	Plan 2022	Plan Folgejahre	Bisher bereitgestellt	Gesamtbetrag	Davon bereits gezahlt
			EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
			1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
Gesamtwerte													
3.	+	Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Finanzanlagevermögens	0,00	0	0	0	0	0	0	0	98.000	98.000	0
	=	**Summe Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Pos. 1 bis 3)**	**0,00**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**98.000**	**98.000**	**0**
5.	-	Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	-1.804,50	-3.190	-1.280	0	-1.300	-1.300	-1.300	0	-749.913	-755.093	0
	=	**Summe Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Pos. 1 bis 5)**	**1.804,50**	**3.190**	**1.280**	**0**	**1.300**	**1.300**	**1.300**	**0**	**749.913**	**755.093**	**0**
	=	**Saldo aus Investitionstätigkeit (Einzahlungen ./. Auszahlungen)**	**-1.804,50**	**-3.190**	**-1.280**	**0**	**-1.300**	**-1.300**	**-1.300**	**0**	**-651.913**	**-657.093**	**0**

Übersicht über die aus Verpflichtungsermächtigungen voraussichtlich fällig werdenden Auszahlungen

Verpflichtungsermächtigungen im Haushaltsplan des Jahres 2019				voraussichtlich fällige Auszahlungen		
Produkt	Projekt		Betrag	**2020**	**2021**	**2022**
11160	F.01.1	Familienbildungsstätte Landenhausen	1.050.000 €	420.000 €	630.000 €	0 €
11160	S.35.1	Gesamtschule Schlitz, Neubau	7.400.000 €	3.700.000 €	3.700.000 €	0 €
24300	S.243.20	Investitionszuschuss ErlenStadion Alsfeld	220.000 €	220.000 €		
60000	KBII.1	Vogelsbergschule Ltb., Sanierung Metallt.	2.000.000 €	2.000.000 €	0 €	0 €
60000	KBII.2	Oberwaldschule, Sanierung + Erweiterung	7.428.000 €	5.850.000 €	1.578.000 €	0 €
60000	KBII.3	Max-Eyth-Schule, Sanierung Werkstatt	500.000 €	500.000 €	0 €	0 €
60000	KLII.1	Stadtschule Alsf., Mehrzweckgebäude	1.580.000 €	1.580.000 €	0 €	0 €
54200	K.092.1	Metzlos - L3079, Ausbau freie Strecke	500.000 €	500.000 €	0 €	0 €
54200	K.139.1	OD Mücke-Groß/Eichen, Ausbau	400.000 €	400.000 €	0 €	0 €
		Summe	**21.078.000 €**	**14.750.000 €**	**5.278.000 €**	**0 €**

Nachrichtlich:

In der mittelfristigen Finanzplanung vorgesehene Kreditaufnahmen	10.830.170 €	4.611.070 €	4.196.170 €
davon Kreditaufnahmen aus KIP und KIP II	3.667.500 €	394.500 €	0 €

Übersicht
über den voraussichtlichen Stand der Verbindlichkeiten

Art	Stand zu Beginn des Vorjahres 01.01.2018	vorauss. Stand zu Beginn des Haushaltsjahres 01.01.2019	vorauss. Stand zum Ende des Haushaltsjahres 31.12.2019
1. Verbindlichkeiten aus Anleihen			
2. Verbindlichkeiten aus Krediten von			
2.1 Bund, LAF, ERP-Sondervermögen			
2.2 Land *)			
2.3 Gemeinden und Gemeindeverbänden			
2.4 Zweckverbänden und dgl.			
2.5 Sonstiger öffentlicher Bereich	16.865.957 €	15.096.762 €	18.822.712 €
2.6 Kreditmarkt *)	37.740.548 €	46.515.462 €	46.869.202 €
2.7 Verbundene Unternehmen, Beteiligungen, Sondervermögen			
Summe	54.606.505 €	61.612.224 €	65.691.914 €
3. Verbindlichkeiten aus Kassenkrediten	81.179.058 €	0 €	0 €
4. Verbindlichkeiten aus Vorgängen, die Kreditaufnahmen wirtschaftlich gleichkommen			
4.1 Leasing			
4.2 Sonstige			
Summe			
5. Verbindlichkeiten der Sondervermögen mit Sonderrechnung			
5.1 Aus Krediten			
5.2 Aus Vorgängen, die Kreditaufnahmen wirtschaftlich gleichkommen			
6. Vorübergehende Inanspruchnahme von flüssigen Mitteln aus Sonderrücklagen für andere Zwecke			
7. Anteilige Schulden [(1)] im Rahmen von Mitgliedschaften in Zweckverbänden	7.444.304 €	n.n.)[3]	n.n.)[3]
8. Anteilige Schulden [(2)] im Rahmen der Beteiligung an wirtschaftlichen Unternehmen	6.930.780 €	n.n.)[3]	n.n.)[3]
9. Langfristige Mietverträge und Verpflichtungen aus ÖPP-Verträgen	22.279.152 €	21.201.128 €	20.123.105 €
*) nachrichtl.: voraussichtl. noch nicht aufgenommene (mögl.) HER	6.925.210 €	7.998.770 €	7.828.580 €

[(1)] Der den Mitgliedsanteilen des Landkreises an Zweckverbänden entsprechende Anteil an den Gesamtschulden der Verbände.

[(2)] Der den Gesellschaftsanteilen des Landkreises an Unternehmen entsprechende Anteil an den Gesamtschulden der Unternehmen

[(3)] Für die Hhjahre 2018 und 2019 sind realitätsnahe Angaben nicht möglich, weil eine ganze Reihe gewichtiger Zweckverbände und Beteiligungen noch keine Finanzplanung für die Jahre 2018 und 2019 ausgearbeitet hat, woraus annähernd belastbare Werte herzuleiten wären.

Übersicht
über den voraussichtlichen Stand der Rücklagen und Rückstellungen

	Art	Stand zu Beginn des Haushaltsjahres 01.01.2018	vorauss. Stand zu Beginn des Haushaltsjahres 01.01.2019	vorauss. Stand zum Ende des Haushaltsjahres 31.12.2019
1.	**Rücklagen und Sonderrücklagen**			
1.1	Rücklage aus Überschüssen des ordentlichen Ergebnisses	0 €	0 €	0 €
1.2	Rücklage aus Überschüssen des außerordentlichen Ergebnisses	0 €	0 €	0 €
1.3	Zweckgebundene Rücklagen	0 €	0 €	0 €
1.4	Sonderrücklagen	55.944.832 €	55.944.832 €	55.944.832 €
1.4.1	Stiftungskapital	0 €	0 €	0 €
1.4.2	Sonstige Sonderrücklagen (Beteiligungswert Sparkasse Oberhessen)	55.944.832 €	55.944.832 €	55.944.832 €
	Summe der Rücklagen	55.944.832 €	55.944.832 €	55.944.832 €
2.	**Rückstellungen**			
2.1	Rückstellungen für Pensionsverpflichtungen auf Grund von beamtenrechtlichen oder vertraglichen Ansprüchen	30.447.519 €	31.358.497 €	32.543.826 €
	(davon durch Mittel der Versorgungsrücklage nach HVersRücklG gedeckt)	858.137 €	956.667 €	1.056.447 €
2.2	Rückstellungen aus Beihilfeverpflichtungen gegenüber Versorgungsempfängern, Beamten und Arbeitnehmern	7.361.483 €	7.193.901 €	7.433.642 €
2.3	Rückstellungen aus Bezüge- und Entgeltzahlungen für Zeiten der Freistellung von der Arbeit im Rahmen von Altersteilzeitarbeit und ähnlichen Maßnahmen	221.137 €	181.317 €	250.497 €
2.4	Rückstellungen für im Haushaltsjahr unterlassene Aufwendungen für Instandhaltung, die im folgenden Haushaltsjahr nachgeholt werden	543.519 €	0 €	0 €
2.5	Rückstellungen für die Rekultivierung und Nachsorge von Abfalldeponien	0 €	0 €	0 €
2.6	Rückstellungen für die Sanierung von Altlasten	0 €	0 €	0 €
2.7	Rückstellungen für unbestimmte Aufwendungen für Umlagen nach dem Finanzausgleichgesetz und für ungewisse Verbindlichkeiten im Rahmen von Steuerschuldverhältnissen	0 €	0 €	0 €
2.8	Rückstellungen für drohende Verpflichtungen aus Bürgschaften, Gewährleistungen und anhängigen Gerichtsverfahren	5.366.000 €	5.366.000 €	5.366.000 €
2.9	Sonstige Rückstellungen	0 €	0 €	0 €
	Summe der Rückstellungen	**43.939.658 €**	**44.099.715 €**	**45.593.965 €**

Übersicht über die den Fraktionen nach § 26a Abs. 4 HKO zur Verfügung gestellten Mittel

Art	Haushaltsansatz 2019	Haushaltsansatz 2018	Ergebnis der Jahresrechn. 2017
1. Gesamtbetrag der Mittel nach § 26a Abs. 4 HKO	**35.000 €**	**35.000 €**	**34.527,27 €**
1.1 Sockelbetrag i. H. v. 35 % der vom KT bereitgestellten Mittel berechnet gem. § 6 Abs. 3 Entschädigungssatzung	12.250 €	12.250 €	12.250,00 €
1.2 Restbetrag nach Fraktionsstärke (372 € jährlich/Fraktionsmitglied) berechnet gem. § 6 Abs. 3 Entschädigungssatzung	22.692 €	22.692 €	22.277,27 €
2. Aufteilung des Betrages unter 1. auf die einzelnen Fraktionen:			
2.1 Für die Fraktion CDU insgesamt	9.934 €	9.934 €	9.934,00 €
2.2 Für die Fraktion SPD insgesamt	8.818 €	8.818 €	8.818,00 €
2.3 Für die Fraktion FW insgesamt	3.982 €	3.982 €	3.982,00 €
2.4 Für die Fraktion Bündnis 90/Grüne insgesamt	3.610 €	3.610 €	3.610,00 €
2.5 Für die Fraktion AfD insgesamt	3.238 €	3.238 €	2.903,65 €
2.6 Für die Fraktion FDP insgesamt	2.866 €	2.866 €	2.866,00 €
2.7 Für die Fraktion Die Linke insgesamt	2.494 €	2.494 €	2.413,62 €
Eine Aufteilung der den Fraktionen gewährten Mittel nach - Personalkosten - Sachkosten (ohne Öffentlichkeitsarbeit) - Sachkosten für Öffentlichkeitsarbeit ist nicht vorgesehen			
3. Zusätzlich an die einzelnen Fraktionen gewährte geldwerte Leitungen:			

Stellenplan

Teil A: Beamte

Kreisverwaltung Vogelsbergkreis		Besoldungsgruppen nach dem Hessischen Besoldungsgesetz													Beamte zusammen 2019	Zahl der Stellen nach dem Stellenplan 2018	Zahl der am 30.06.2018 tatsächlich besetzten Stellen	Vermerke, Erläuterungen
Teil-haus-halt	Bezeichnung	Höherer Dienst						Gehobener Dienst				Mittlerer Dienst						
		B6	B4	A16	A15	A14	A13hD	A13	A12	A11	A10/9	A9mD	A 8	DO-A				
10	Haupt- u. Personalamt	1,00	1,00			1,00		2,00	2,00	4,00	4,00				15,00	12,00	12,00	
14	Rechnungsprüfungsamt							1,00	2,00	5,00			1,00		9,00	7,00	7,00	
20	Amt f. Finanzen u. Kassenwesen					1,00	1,00		2,00	2,00	1,00	1,00			8,00	7,00	8,00	1 * A 9 mD m. Zul.
30	Rechtsamt			1,00											1,00	1,00	1,00	
35	Amt f. Aufsichts- u. Ordn. Angel.			1,00		1,00		2,00	3,00	7,00	6,00	2,00			22,00	19,00	18,50	1,00 * A 11 Ku
40	Amt f. Schulen u. Liegenschaften						1,00		1,00	1,00	1,00				4,00	5,00	3,00	
43	Amt f.Volkshochschule								1,00						1,00	1,00	1,00	
50	Amt f. Soziale Sicherung				1,00			1,00	4,00	11,00	21,00	1,63			39,63	36,63	35,63	
51	Jugendamt				1,00				2,00	2,00	6,00	1,00			12,00	11,00	11,00	1,00 * A 9mD m. Zul.
53	Gesundheitsamt					1,00									1,00	1,00	1,00	
63	Amt f. Bauen u. Umwelt					1,00			3,00	1,00	4,00	1,00			10,00	10,00	9,00	1,00 * A 11 Ku
80	Amt f. Veterinärw. u. Verbraucherschutz			1,00	1,00	3,00		1,00			1,00				7,00	6,00	4,00	
90	Amt f. Wirtschaft u. d. ländl. Raum				1,00	1,00			4,00	3,00	4,00				13,00	15,00	11,00	
	Kreiskrankenhaus													1,00	1,00	2,00	1,00	
	ÖPNV													1,00	1,00	1,00	1,00	
Stellenplan 2019		**1,00**	**1,00**	**3,00**	**4,00**	**9,00**	**2,00**	**7,00**	**24,00**	**36,00**	**48,00**	**6,63**	**1,00**	**2,00**	**144,63**			
Stellenplan 2018		**1,00**	**1,00**	**3,00**	**4,00**	**8,00**	**2,00**	**7,00**	**19,00**	**36,00**	**42,00**	**8,63**	**0,00**	**3,00**		**134,63**		
Zahl der am 30.06.2018 besetzten Stellen		**1,00**	**1,00**	**3,00**	**1,00**	**6,00**	**1,00**	**7,00**	**18,00**	**33,00**	**44,00**	**6,13**	**1,00**	**2,00**			**124,13**	

Stellenplan

Teil B: Arbeitnehmer außerhalb des Sozial- und Erziehungsdienstes

Teil-haus-halt	Bezeichnung	Entgeltgruppen nach dem Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst																	Arbeitneh-mer zusammen 2019	Zahl der Stellen nach dem Stellenplan 2018	Zahl der am 30.06.2018 tatsächlich besetzten Stellen	Vermerke, Erläuterungen
		15	14	13	12	11	10	09c	09b	09a	8	7	6	5	4	3	02a	2				
10	**Haupt- u. Personalamt**		1,00			2,57	3,00	4,00	8,97	3,39	5,00	1,00	5,58	3,02	1,50		3,88	1,37	44,28	36,56	35,18	
14	**Rechnungsprüfungsamt**					0,78	3,00		1,00		1,00								5,78	4,95	5,59	
20	**Amt f. Finanzen u. Kassenwesen**						1,00	1,00		8,28	3,00								13,28	10,28	9,32	
30	**Rechtsamt**			1,00							1,00								2,00	2,00	1,54	
35	**Amt f. Aufsichts- u. Ordn. Angel.**	0,50					1,00	3,00	1,00	21,75	9,80	7,62	2,00						46,67	42,39	41,51	
40	**Amt f. Schulen u. Liegenschaften**		1,00		1,00	4,00	3,00		3,00	3,00	4,00	19,50	23,78	23,92	0,62		35,15	16,45	138,42	122,42	110,48	
43	**Amt f.Volkshochschule**		1,00	2,76		5,00					4,75		0,75						14,26	14,00	11,12	
50	**Amt f. Soziale Sicherung**					2,00	8,50	10,99	63,09	9,54	6,28	5,26		3,00					108,66	105,77	96,33	
51	**Jugendamt**		0,52		1,00	2,00	3,00		11,00	4,00	2,00		1,52	1,47		1,00			27,51	31,84	26,77	1 x 0,52 EG 14 kw
53	**Gesundheitsamt**	2,63	2,94		0,5		3,00	1,00		3,00	2,95		5,29						21,31	18,50	15,45	
63	**Amt f. Bauen u. Umwelt**			1,00	1,00	8,00	3,00	1,00	2,00	1,50	3,00								20,50	18,00	16,60	
80	**Amt f. Veterinärw. u. Verbraucherschutz**									9,78			1,25	0,50	0,50				12,03	11,75	11,16	
90	**Amt f. Wirtschaft u. d. ländl. Raum**			1,00		7,70	2,27		4,00	9,98	1,41		3,00						29,36	31,37	27,68	
Stellenplan 2019		**3,13**	**6,46**	**5,76**	**3,50**	**32,05**	**30,77**	**20,99**	**94,06**	**74,22**	**44,19**	**33,38**	**43,17**	**31,91**	**2,62**	**1,00**	**39,03**	**17,82**	**484,05**			
Stellenplan 2018		**4,25**	**5,34**	**6,50**	**2,00**	**27,27**	**25,56**	**0,00**	**50,69**	**114,99**	**57,08**	**0,00**	**73,58**	**33,28**	**2,50**	**2,00**	**44,79**	**0,00**		**449,83**		
Zahl der am 30.06.2018 besetzten Stellen		**1,00**	**7,06**	**4,27**	**2,27**	**26,71**	**23,35**	**36,01**	**63,96**	**61,54**	**42,71**	**14,50**	**53,38**	**35,72**	**2,67**	**0,56**	**27,95**	**5,07**			**408,73**	

Stellenplan

Teil C: Arbeitnehmer des Sozial- und Erziehungsdienstes

Teil-haus-halt	Bezeichnung	Entgeltgruppen nach dem Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst							Arbeitnehmer zusammen 2019	Zahl der Stellen nach dem Stellenplan 2018	Zahl der am 30.06.2018 tatsächlich besetzten Stellen	Vermerke, Erläuterungen
		S17	S15	S14	S12a	S12	S11b	S2				
40	**Amt f. Schulen u. Liegenschaften**							13,00	13,00	0,00	0,00	
50	**Amt f. Soziale Sicherung**					14,72			14,72	3,00	13,86	
51	**Jugendamt**	2,52	4,56	18,92		3,72	6,18		35,90	25,80	24,19	
53	**Gesundheitsamt**			1,64					1,64	1,00	1,53	
Stellenplan 2019		**2,52**	**4,56**	**20,56**		**18,44**	**6,18**	**13,00**	**65,26**			
Stellenplan 2018		**1,52**	**3,78**	**19,50**	**5,00**					**29,80**		
Zahl der am 30.06.2018 besetzten Stellen		**1,52**	**3,95**	**17,07**		**15,22**	**1,82**				**39,58**	

Stellenplan

Teil D: Zusammenfassung

Teil-haus-halt	Bezeichnung	Zahl der Stellen 2019			Zahl der Stellen 2018						Erläuterungen
		Beamte	Arbeitnehm. (Teil B + C zusammen)	Insgesamt	Beamte	Arbeitnehm. (Teil B + C zusammen)	Insgesamt	Beamte	Arbeitnehm. (Teil B + C zusammen)	Insgesamt	
10	Haupt- u. Personalamt	15,00	44,28	59,28	12,00	36,56	48,56	12,00	35,18	47,18	
14	Rechnungsprüfungsamt	9,00	5,78	14,78	7,00	4,95	11,95	7,00	5,59	12,59	
20	Amt f. Finanzen u. Kassenwesen	8,00	13,28	21,28	7,00	10,28	17,28	8,00	9,32	17,32	
30	Rechtsamt	1,00	2,00	3,00	1,00	2,00	3,00	1,00	1,54	2,54	
35	Amt f. Aufsichts- u. Ordn. Angel.	22,00	46,67	68,67	19,00	42,39	61,39	18,50	41,51	60,01	
40	Amt f. Schulen u. Liegenschaften	4,00	151,42	155,42	5,00	122,42	127,42	3,00	110,48	113,48	
43	Amt f.Volkshochschule	1,00	14,26	15,26	1,00	14,00	15,00	1,00	11,12	12,12	
50	Amt f. Soziale Sicherung	39,63	123,38	163,01	36,63	108,77	145,40	35,63	110,19	145,82	
51	Jugendamt	12,00	63,41	75,41	11,00	57,64	68,64	11,00	50,96	61,96	
53	Gesundheitsamt	1,00	22,95	23,95	1,00	19,50	20,50	1,00	16,98	17,98	
63	Amt f. Bauen u. Umwelt	10,00	20,50	30,50	10,00	18,00	28,00	9,00	16,60	25,60	
80	Amt f. Veterinärw. u. Verbraucherschutz	7,00	12,03	19,03	6,00	11,75	17,75	4,00	11,16	15,16	
90	Amt f. Wirtschaft u. d. ländl. Raum	13,00	29,36	42,36	15,00	31,37	46,37	11,00	27,68	38,68	
KH	Kreiskrankenhaus	1,00	0,00	1,00	2,00	0,00	2,00	1,00	0,00	1,00	
OP	ÖPNV	1,00	0,00	1,00	1,00	0,00	1,00	1,00	0,00	1,00	
Insgesamt		**144,63**	**549,32**	**693,95**	**134,63**	**479,63**	**614,26**	**124,13**	**448,31**	**572,44**	
Nachrichtlich a) Beamte im Vorbereitungsdienst		6,00	----	6,00	5,00	----	5,00	6,00	----	6,00	
b) Auszubildende in der Gruppe Arbeitnehmer		----	20,00	20,00	----	23,00	23,00	----	16,00	16,00	
c) Praktikanten		----	---	---	----	----	----	----	2,00	2,00	
Insgesamt		**150,63**	**569,32**	**719,95**	**139,63**	**502,63**	**642,26**	**130,13**	**466,31**	**596,44**	

Übersicht über die Wirtschaftslage und die voraussichtliche Entwicklung der verbundenen Unternehmen gem. § 1 Abs. 4 (10) GemHVO

1. Kreiskrankenhaus des Vogelsbergkreises in Alsfeld GmbH

Gemäß § 3 des Hessischen Krankenhausgesetzes (HKHG) gewährleisten das Land, die Landkreise und die kreisfreien Städte die bedarfsgerechte Versorgung der Bevölkerung durch leistungsfähige Krankenhäuser als öffentliche Aufgabe. Zur Erfüllung seines Sicherstellungsauftrages betreibt der Vogelsbergkreis ein Krankenhaus, das seit dem 01.01.1999 in der Rechtsform einer gemeinnützigen Gesellschaft mit beschränkter Haftung geführt wird.

Die Gesellschaft ihrerseits betreibt drei Tochtergesellschaften. Es handelt sich dabei um die *Kreiskrankenhaus Alsfeld Dienstleistung Gesellschaft mit beschränkter Haftung (KAD GmbH),* um die *Pflege- und Dienstleistungsgesellschaft mit beschränkter Haftung (AMANDUS) sowie um die Gesundheits- und Pflegezentrum Alsfeld gemeinnützige GmbH (GuPA).* Seit dem Geschäftsjahr 2007 ist die Firma *Gies Dienstleistungen GmbH* als Minderheitsgesellschafter an der KAD beteiligt. AMANDUS und GuPA sind vollständig im Besitz der Kreiskrankenhaus des Vogelsbergkreises in Alsfeld GmbH.

Die Lage der Vermögens-, Finanz- und Ertragsstruktur ist kritisch zu sehen. Während alle drei Tochtergesellschaften KAD, GuPA und AMANDUS das Jahr 2017 mit einem positiven Jahresergebnis abschließen konnten, ist das Ergebnis im Kreiskrankenhaus des Vogelsbergkreises in Alsfeld GmbH immer noch negativ, das Ergebnis hat sich gegenüber 2016 erheblich verschlechtert. Hinzu kommen noch besondere Belastungen des Jahresergebnisses der GmbH durch Sonderabschreibungen.

Weitere detaillierte Ausführungen zum Geschäftsverlauf des Jahres 2017 sind dem Prüfbericht sowie dem Lagebericht zu entnehmen.

Im Haushaltsjahr 2018 nimmt der Gesellschafter einen Verlustausgleich in Höhe von 500.000 € für das Jahr 2016 vor und stabilisiert mit dieser Maßnahme das Eigenkapital der Gesellschaft. Weiterhin erfolgte durch den Gesellschafter in Vorwegnahme der Kosten für die Sanierungsmaßnahme des Krankenhauses eine Kapitalerhöhung und Auszahlung von 8 Mio. Euro.

Für das laufende Wirtschaftsjahr wurde mit einem Defizit in Höhe von ca. 909.000 € geplant. Kosteneinsparungen konnten im laufenden Jahr noch nicht realisiert werden, zumal das erste Halbjahr von Vakanzen in der Geschäftsführung geprägt war.

Für die strategische Entwicklung des Kreiskrankenhauses war es in 2018 wichtig, die Leistungen des Vorjahres trotz Wegfall der Gynäkologie/Geburtshilfe weiterhin zu kompensieren. Dies gelingt in fast allen Abteilungen gut und führt sogar zu Leistungssteigerungen über das ganze Krankenhaus.

Ende März 2018 wurde ein Darlehen in Höhe von 4.000.000 € weitergeführt. Auf eine Ablösung des Darlehens wurde bis jetzt verzichtet, um für die Bau- und Sanierungsphase des Krankenhauses genügend Liquidität vorhalten zu können. Die Arbeiten befinden sich zurzeit noch in der Planungsphase, das Sanierungsvorhaben musste aus vergaberechtlichen Gründen sowie aus Kostengründen vollkommen neu geplant werden.

Im Jahr 2018 erfolgt die Dachsanierung des Krankenhauses sowie eine Fassadensanierung der Physikalischen Therapie, teilweise gefördert mit KIP-Mitteln.

Ingo Breitmeier
Geschäftsführer

Alsfeld, den 4. Oktober 2018

2. Grundstücksverwaltungsgesellschaft Vogelsbergkreis

Die Grundstückverwaltungsgesellschaft Vogelsbergkreis (kurz: GVVB) wurde am 11.12.2013, gegründet und am 17.01.2014 beim Registergericht, AG Gießen, eingetragen. Das Stammkapital der Gesellschaft beträgt 25.000,00 Euro. Der Vogelsbergkreis ist alleiniger Gesellschafter.

Gegenstand des Unternehmens ist der Erwerb und die Verwaltung von Beteiligungen sowie die Übernahme der persönlichen Haftung und der Geschäftsführung bei Handelsgesellschaften, an denen der Vogelsbergkreis beteiligt ist. Diesen Geschäftszweck erfüllt die GVVB durch die seit 30.04.2014 bestehende Beteiligung als persönlich haftende Gesellschafterin an der „Projektentwicklungs-GmbH & Co. Schule an der Wascherde KG“ (PEG). Sie vertritt die PEG, übt jedoch nicht die Geschäftsführung der KG aus. Aus dieser Beteiligung hat sie einen Anspruch auf Haftungsvergütung in Höhe von 3 % des ausgewiesenen Stammkapitals.

Die GVVB besitzt kein Anlagevermögen, es bestehen keine Verbindlichkeiten und keine sonstigen finanziellen Verpflichtungen. Aus der aktuellen Geschäftstätigkeit ergeben sich keine Risiken für den Kreishaushalt, eine Ausweitung der Geschäftstätigkeit ist zum Zeitpunkt der Abfassung dieses Berichts nicht geplant.

Lauterbach, 11.10.2018

Grundstücksverwaltungsgesellschaft Vogelsbergkreis GmbH
gez.:
Stiebing
Geschäftsführerin

3. Projektentwicklungs-GmbH & Co. Schule an der Wascherde KG (PEG)

Der Vogelsbergkreis ist seit 30.04.2014 Mehrheitskommanditist der PEG mit einer Haftungseinlage von 23.500 €. Dies entspricht 94 % des Haftungskapitals der KG.
Gegenstand des Unternehmens ist das Halten von Eigentum oder sonstigen grundstücksgleichen Rechten an mit Schulen bebauten oder sonstigen schulischen Zwecken dienenden Grundstücken, sowie deren Vermietung an den Vogelsbergkreis.

Im konkreten Fall hält die PEG derzeit das Erbbaurecht an zwei Grundstücken in Lauterbach, die mit der Schule an der Wascherde sowie der Vulkansporthalle bebaut sind.
Die Schule an der Wascherde wurde zum Schuljahresbeginn im September 2013 an den Vogelsbergkreis übergeben, die Vulkanturnhalle ein Jahr später im September 2014.
Für beide Objekte bestehen langfristige Mietverträge mit dem Vogelsbergkreis. Die Miete ist kostendeckend kalkuliert.
Die Finanzierung der beiden Objekte ist durch eine kreditvertragsähnliche Konstellation mit der BayerLB gesichert. An die Bayern LB wurde ein Teil der Mietforderung der PEG an den Vogelsbergkreis verkauft. Aus diesem Kaufpreis konnte die PEG die bis dahin bestehenden Verbindlichkeiten aus der Sanierungsmaßnahme ablösen. Der an die BayernLB abgetretene Anteil der Miete deckt den Schuldendienst, d. h. die Tilgungs- und Zinsverpflichtungen, die der Kaufpreisberechnung zugrunde liegen. Die Finanzierungsvereinbarung ist langfristig zinsgesichert und in ihrer Laufzeit an die Mietverträge angeglichen.
Der verbleibende Teil der Miete deckt die Kosten der Geschäftsführung, Prüfungs- und Steuerberatungshonorare sowie nachgehende Ausgaben für Investitionen.
Die Kosten der laufenden Bauunterhaltung sind vom Vogelsbergkreis zu tragen. Dies wurde bei der Mietkalkulation berücksichtigt.

Die Geschäftsführung der KG wird seit dem Zeitpunkt der Beteiligung als Mehrheitskommanditist ausschließlich durch den Kreisausschuss des Vogelsbergkreises wahrgenommen.

Wirtschaftliche Risiken aus der Gesellschaftstätigkeit, die Auswirkungen auf die Haushaltslage des Vogelsbergkreises entfalten könnten, sind nicht erkennbar. Eine Veränderung der Geschäftstätigkeit der Gesellschaft ist zum Zeitpunkt der Abfassung dieses Berichts nicht geplant.

Lauterbach, 11.10.2018

Projektentwicklungs-GmbH & Co.
Schule an der Wascherde KG
Im Auftrag:
gez.
(Bathke)